

BAND

347

STATISTIK VON BADEN-WÜRTTEMBERG

Das Bildungswesen

1985

**HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN - WÜRTTEMBERG
IN VERBINDUNG MIT DEM MINISTERIUM FÜR KULTUS UND SPORT
SOWIE DEM MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST
STUTT GART 1985**

Artikel - Nr. 2134 .85001

ISSN 0408 - 1714

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Böblinger Straße 68 · Postfach 898

7000 Stuttgart 1

Tel.: (0711) 6465 - 1 · Telex 722 815 stala d · Btx #6465 #

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Vorwort

Umfassende und aktuelle Daten über Struktur und Entwicklung der einzelnen Bereiche des Bildungswesens sind unverzichtbare Grundlage der Bildungsplanung. Die vorliegende Veröffentlichung, die in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kultus und Sport sowie dem Ministerium für Wissenschaft und Kunst seit 1970 in jährlicher Folge herausgegeben wird, hat einen immer größeren Benutzerkreis gefunden.

Der im wesentlichen nach Bildungsbereichen gegliederte Tabellenteil enthält neben den aktuellen Zahlen aus den amtlichen Schul- und Hochschulstatistiken auch demographische Grundtatbestände, Daten über vorschulische Einrichtungen, über Aus- und Weiterbildung sowie Ergebnisse von Kulturstatistiken. Die in vergangenen Jahren in eigenen Abschnitten ausgewiesenen Tabellen zu Schwerpunktthemen, wie Abiturienten oder Ausländer im Bildungswesen, sind im Interesse einer systematischen Gliederung den jeweiligen Bildungsbereichen zugeordnet worden.

In vielen Fällen beschränkt sich die Veröffentlichung nicht nur auf die Darstellung von Landesergebnissen, sondern gibt durch spezielle kartographische und kreis-tabellarische Darstellungen auch Einblicke in regionale Besonderheiten. Ein Vergleich der wichtigsten bildungspolitischen Eckzahlen mit anderen Bundesländern rundet den in der Abteilung Bevölkerung und Kultur des Statistischen Landesamtes erarbeiteten Band ab.

Stuttgart, im September 1985

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Prof. Dr. Max Wingen
Präsident

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Zeichenerklärung	8
Erläuterungen	9
Rechtsgrundlagen	11
Hinweise auf Veröffentlichungen aus dem Bereich des Bildungswesens	13
Tabellen	
Gesamtübersichten	
1. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen	16
2. Bevölkerungsvorausschätzung	18
3. Anteil der Schüler und Studenten an der Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren und Schularten 1984	21
4. Studienförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz	22
5. Geförderte 1984 nach Alter, Geschlecht und Familienstand	22
6. Ausgaben des Landes und der Gemeinden für das Bildungswesen	23
7. Ausgaben für das Bildungswesen nach dem Haushaltsplan 1985	24
8. Ausgaben für das Bildungswesen im Vergleich zum Bruttoinlandsprodukt	24
Vorschulische Einrichtungen	
9. Schul- und Sonderschulkindergärten am 17. Oktober 1984	26
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	
10. Neugebaute Klassenräume an öffentlichen und privaten Schulen	27
11. Öffentliche und private Einrichtungen nach Schularten in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1984/85	28
12. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen nach Schularten	30
13. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. bzw. 24. Oktober 1984	32
14. Schulabschlußprüfungen an öffentlichen und privaten Schulen nach Art des Schulabschlusses	34
15. Abgänger aus öffentlichen und privaten Schulen nach Abgangsarten in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1983/84	35
16. Entwicklung der Abiturientenzahlen nach Geschlecht	36
17. Entwicklung der Abiturientenzahlen nach Schularten	36
18. Studienabsichten der Schulabgänger	37
19. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen nach Schularten und dem Herkunftsland am 17. bzw. 24. Oktober 1984	38
20. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. bzw. 24. Oktober 1984	40
Allgemeinbildende Schulen	
21. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen in den Regierungsbezirken am 17. Oktober 1984	42
22. Schulanfänger an öffentlichen und privaten Schulen	43
23. Zahl der Schüler in Eingangsklassen	43
24. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Klassenstufen und Geschlecht am 17. Oktober 1984	44
25. Schüler an öffentlichen Schulen nach Klassenstufen und Geschlecht am 17. Oktober 1984	45

26. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Geburtsjahren und Geschlecht am 17. Oktober 1984	46
27. Schüler an öffentlichen Schulen nach Geburtsjahren und Geschlecht am 17. Oktober 1984	47
28. Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen nach Klassenstufen und Geschlecht in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	48
29. Übergänge aus öffentlichen und privaten Grundschulen auf weiterführende Schulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1984/85	50
30. Nicht versetzte Schüler an öffentlichen und privaten Schulen	51
31. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	52
32. Öffentliche und private Sonderschulen nach Behinderungsarten in den Regierungsbezirken am 17. Oktober 1984	53
33. Öffentliche Sonderschulen nach Behinderungsarten in den Regierungsbezirken am 17. Oktober 1984	54
34. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Sonderschulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	55
35. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Sonderschulen für Lernbehinderte in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	56
36. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Realschulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	57
37. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	58
38. Teilnehmer am Fremdsprachenunterricht ab Klassenstufe 5 nach Schularten und Klassenstufen am 17. Oktober 1984	59
39. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen nach dem Herkunftsland in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	60
40. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen nach dem Herkunftsland in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	62
41. Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen nach Klassenstufen und dem Herkunftsland am 17. Oktober 1984	64
42. Lehrer an öffentlichen Schulen nach Alter und Beschäftigungsverhältnis am 17. Oktober 1984	66
43. Vollbeschäftigte Lehrer an öffentlichen Schulen nach Lehramt und Alter am 17. Oktober 1984	68
Berufliche Schulen	
44. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen	70
45. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsschulen nach Berufsfeldern am 24. Oktober 1984	75
46. Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 24. Oktober 1984	76
47. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsfachschulen und Berufskollegs nach Berufsfeldern am 24. Oktober 1984	78
48. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen nach dem Herkunftsland in den Stadt- und Landkreisen am 24. Oktober 1984	79
49. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen nach beruflicher Stellung	80
50. Ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen nach dem Herkunftsland	80
51. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen nach Schultypen in den Stadt- und Landkreisen am 24. Oktober 1984	82
Berufliche Ausbildung	
52. Ausbildungsstätten und vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse im Handwerk	83
53. Auszubildende nach Ausbildungsberufen sowie Abschlußprüfungen 1984	84

Berufsakademien

54. Studenten an Berufsakademien	89
----------------------------------	----

Hochschulen

55. Studenten nach Hochschularten und Hochschulen	90
56. Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen im Wintersemester 1984/85	91
57. Studenten und Studienanfänger an Hochschulen nach Fächergruppen, Studienbereichen und ausgewählten Studienfächern im Wintersemester 1984/85	92
58. Deutsche Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Geburtsjahren im Wintersemester 1984/85	93
59. Studenten an Universitäten nach ausgewählten Studienbereichen	95
60. Studenten an Universitäten nach Fächergruppe, Studienbereich und Fachsemester im Wintersemester 1984/85	96
61. Deutsche Studenten nach dem Land des Studienortes und dem ständigen Wohnsitz im Wintersemester 1983/84	98
62. Studenten an Pädagogischen Hochschulen nach dem Geschlecht	99
63. Studenten an Pädagogischen Hochschulen nach angestrebtem Lehramt im Wintersemester 1984/85	100
64. Studenten an Hochschulen für Bildende Künste nach dem Geschlecht	101
65. Studenten an Hochschulen für Musik nach dem Geschlecht	101
66. Studenten an Kunsthochschulen nach Studienfächern und Fachsemestern im Wintersemester 1984/85	102
67. Studenten an Fachhochschulen	103
68. Studenten an Fachhochschulen nach Studienbereichen, ausgewählten Studienfächern und Fachsemestern im Wintersemester 1984/85	104
69. Ausländische Studenten an Hochschulen nach Herkunftsländern und Fächergruppen im Wintersemester 1984/85	105
70. An Hochschulen mit Erfolg abgelegte Prüfungen	107
71. Alter und durchschnittliche Studiendauer der Hochschulabsolventen nach Prüfungsgruppen, Fächergruppen und Studienbereichen im Studienjahr 1983	108
72. Personal an Hochschulen nach Fächergruppen	109
73. Personal nach Hochschularten und Hochschulen 1984	110
74. Verfügbare Hauptnutzfläche an Hochschulen am 1. Oktober 1984	111
75. Ausgaben der Universitäten des Landes nach Arten und Fächergruppen 1983	112

Lehrerseminare

76. Zweite Phase der Lehrerbildung	114
77. Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien	115

Weiterbildung

78. Volkshochschulen und Volksbildungswerke in den Stadt- und Landkreisen 1984	116
79. Kurse und Einzelveranstaltungen an Volkshochschulen nach Stoffgebieten 1984	117
80. Kirchliche Erwachsenenbildung 1984	118

Kulturstatistik

81. Öffentliche Bibliotheken in kommunaler Trägerschaft in den Stadt- und Landkreisen 1984	119
82. Evangelische und katholische Bibliotheken in den Stadt- und Landkreisen	120
83. Festspiele in der Spielzeit 1983/84	121
84. Kulturorchester in der Spielzeit 1983/84	121
85. Staatlich bezuschusste Theater in der Spielzeit 1983/84	122

Bundesländervergleich

86. Baden-Württemberg im Vergleich zu den anderen Bundesländern	124
---	-----

Schaubilder

1. Voraussichtliche Entwicklung ausgewählter Altersjahrgänge der Wohnbevölkerung	20
2. Bildungswege in Baden-Württemberg	25
3. Entwicklung der Schulabgängerzahlen in ausgewählten Abschlußarten 1980 bis 1990	34
4. Entwicklung der Schülerzahlen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen	38
5. Entwicklung der Schülerzahlen an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen	39
6. Studienabsichten der Abiturienten 1973 bis 1985 in % der Befragten	61
7. Anteil ausländischer Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984	63
8. Übergangsquoten auf Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen 1984/85	64
9. Übergangsquoten auf Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen 1984/85	65
10. Altersstruktur der vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrer 1984/85	67
11. Schüler ohne Ausbildungsvertrag an Berufsschulen seit 1975/76	74
12. Regionalversorgung mit beruflichen Schulen des Zweiten Bildungsweges	83
13. Altersgliederung der deutschen Studenten im Wintersemester 1984/85	94
14. Entwicklung der Studentenzahlen nach Hochschularten	102
15. Geschlechtsspezifische Quoten nach Fächergruppen	106

Zeichenerklärung

- Zahlenwert genau null
- 0 Zahlenwert nicht null, aber kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- r berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Bevölkerung

Zur Wohnbevölkerung zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Personen mit Wohnraum in mehreren Gemeinden sind der Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gehen. Soweit sie weder berufstätig sind noch in Ausbildung stehen, ist die Wohnung oder Unterkunft maßgebend, in der sie sich überwiegend aufhalten. Nicht zur Wohnbevölkerung zählen die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienmitgliedern.

Mit Wirkung vom 27. April 1983 sind bei der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes aufgrund von An- und Abmeldungen diejenigen Personen, die mehrere Wohnungen innehaben, der Wohnbevölkerung der Gemeinde zugerechnet, in der sich ihre Hauptwohnung im Sinne des neuen Landesmeldegesetzes befindet.

Für die Vorausschätzung der Wohnbevölkerung wurde ein Modell verwendet, in dem innerhalb einzelner Altersjahrgänge Nettozu- beziehungsweise -abwanderungen unterstellt wurden, die sich in der Summe aller Altersjahrgänge gegenseitig aufheben.

Schulpflicht

Die Pflicht zum Besuch einer Schule wird in § 72 "Schulgesetz Baden-Württemberg" geregelt.

Schulpflicht besteht für alle Kinder, die im Land ihren ständigen Wohnsitz, ihren gewöhnlichen Aufenthalt bzw. ihre Lehr- oder Arbeitsstätte haben.

Die Schulpflicht gliedert sich in die Pflicht zum Besuch einer Grundschule und einer weiterführenden Schule sowie die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule. Unter bestimmten Voraussetzungen besteht eine Pflicht zum Besuch von Sonderschulen.

Die Pflicht zum Besuch einer Grundschule erstreckt sich über mindestens vier Jahre, die zum Besuch einer weiterführenden Schule auf fünf Jahre. Die Pflicht zum Besuch einer Berufsschule beginnt mit dem Ablauf der Pflicht zum Besuch einer weiterführenden Schule und erstreckt sich über drei Jahre bzw. bis zum Ende der Lehrzeit. Wird über das neunte Schuljahr hinaus eine weiterführende Schule besucht, so ruht die Berufsschulpflicht. Sie endet mit Ablauf des Schuljahres, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird.

Schulen

Einrichtung: Um der verwaltungsrechtlichen und der statistischen Abgrenzung Rechnung zu tragen, wird die Bezeichnung "Schule" ausschließlich auf die Verwaltungseinheit, die Bezeichnung "Einrichtung" hingegen auf eine bestimmte Schulart (z.B. Grundschule, Gymnasium, Kaufmännische Berufsfachschule usw.) bezogen. Die Zahl der Einrichtungen einer bestimmten Schulart ist deshalb nicht immer identisch mit der Zahl ihrer örtlichen Schulstätten (Stammschule, Außenstelle, ausgelagerte Klassen).

Öffentliche Schulen: Schulen, die von einer Gemeinde, einem Landkreis oder einem Schulverband gemeinsam mit dem Land oder vom Land getragen werden.

Private Schulen: Schulen in nichtöffentlicher Trägerschaft.

Grundschule: Vermittelt Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten und entwickelt die verschiedenen Begabungen in einem gemeinsamen Bildungsgang. Sie umfaßt vier Schuljahre. Danach erfolgt der Übergang auf eine weiterführende Schule.

Hauptschule: Vermittelt eine allgemeine Bildung als Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende Bildungsgänge. Sie baut auf der Grundschule auf, umfaßt i.d.R. fünf Schuljahre und schließt mit dem Hauptschulabschluß ab.

Sonderschule: Dient der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulfähig sind, aber infolge körperlicher, geistiger oder seelischer Besonderheiten in den allgemeinen Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können. Sonderschulen führen je nach Förderungsfähigkeit der Schüler zu den Bildungszielen der übrigen Schularten, soweit die besondere Förderungsbedürftigkeit der Schüler nicht eigene Bildungsgänge erfordert.

Sonderschulen sind insbesondere Schulen für Blinde, Gehörlose, Geistigbehinderte, Körperbehinderte, Lernbehinderte, Schwerhörige, Sehbehinderte, Sprachbehinderte, Erziehungshilfen und für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung.

Realschule: Baut auf der Grundschule auf und umfaßt sechs Schuljahre. Sie vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung als Grundlage einer Berufsausbildung oder weiterführender insbesondere berufsbezogener schulischer Bildungsgänge und schließt mit dem Realschulabschluß ab.

Abendrealschule: Baut auf dem Hauptschulabschluß auf und bietet die Möglichkeit, neben dem Beruf in drei Jahren den Realschulabschluß zu erlangen.

Gymnasium: Baut in der Normalform auf der Grundschule auf und umfaßt neun Schuljahre. Nicht voll ausgebaute Gymnasien (Gymnasien ohne Oberstufe) führen die Bezeichnung Progymnasium.

Die **allgemeinbildenden Gymnasien** gliedern sich in die Typen altsprachlich, neusprachlich und mathematisch-naturwissenschaftlich.

Die **beruflichen Gymnasien** werden in der Regel in der dreijährigen Aufbauform geführt und umfassen folgende Richtungen:

- agrarwissenschaftliche Richtung
- haushalts- und ernährungswissenschaftliche Richtung
- technische Richtung
- wirtschaftswissenschaftliche Richtung.

Abendgymnasium: Führt nach einem einjährigen Vorkurs und einer einjährigen Einführung in zwei Jahren zur Hochschulreife. Der Unterricht findet mit Ausnahme des letzten Jahres abends statt.

Gesamtschulen sind pädagogische und organisatorische Zusammenfassungen verschiedener Schularten zu Schuleinheiten, die in der Regel aus Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien bestehen. Sie gibt es in

integrierter Form, bei der die verschiedenen Schularten zu Schuleinheiten zusammengefaßt sind. Hierzu zählen im weiteren Sinne auch die Freien Waldorfschulen.

kooperativer Form, bei der die verschiedenen Schularten getrennt unterrichtet werden, jedoch die Schulleitungen und Lehrerkollegien eng zusammenarbeiten. In der Statistik werden diese Schüler den Schularten Hauptschule, Realschule und Gymnasium zugeordnet.

Kolleg: Vermittelt bei entsprechendem Bildungsstand (z.B. Fachschulreife oder Realschulabschluß) nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem gleichwertigen beruflichen Werdegang eine auf der Berufserfahrung aufbauende allgemeine Bildung. Es umfaßt mindestens zweieinhalb Schuljahre in Tagesunterricht und führt zur Hochschulreife.

Berufsschule: Vermittelt die für den Beruf erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse und vertieft die allgemeine Bildung. Sie führt über eine Grundbildung und eine darauf aufbauende Fachbildung gemeinsam mit Berufsausbildung oder Berufsausübung zu berufsqualifizierenden oder berufsbefähigenden Abschlüssen. Der Unterricht wird in Teilzeitform (teils auch als Blockunterricht) erteilt.

Die Berufsschule wird in den Typen der gewerblichen, kaufmännischen, hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogischen oder landwirtschaftlichen Berufsschule geführt. Fachklassen werden in der Regel in der Grundstufe für Berufsfelder und in den Fachstufen für Berufsgruppen oder für einzelne oder eng verwandte Berufe gebildet.

Die Berufsschule soll für Jugendliche, die zu Beginn der Berufsschulpflicht kein Ausbildungsverhältnis nachweisen können, als einjährige Vollzeitschule (**Berufsvorbereitungsjahr**) geführt werden. Die Grundstufe der Berufsschule kann auch als Berufsgrundbildungsjahr geführt werden.

Berufsfachschule: Vermittelt je nach Dauer eine berufliche Grundbildung, eine berufliche Vorbereitung oder einen Berufsabschluß und fördert die allgemeine Bildung. Sie ist Vollzeitschule, umfaßt mindestens ein Schuljahr und kann zur Fachschulreife führen.

Berufskolleg: Baut auf der Fachschulreife, dem Realschulabschluß oder einem gleichwertigen Bildungsstand auf. Es wird in der Regel als Vollzeitschule geführt, vermittelt nach ein bis drei Jahren eine berufliche Qualifikation. Kann durch Zusatzunterricht oder in einem besonderen einjährigen Bildungsgang zur Fachschulreife führen.

Berufsoberschule: Baut auf einer praktischen Berufserfahrung auf und vermittelt vor allem eine weitgehende allgemeine Bildung. Sie gliedert sich in Mittelstufe (**Berufsaufbauschule**) und Oberstufe (**Technische Oberschule, Wirtschaftsoberschule**). Die Berufsaufbauschule umfaßt mindestens ein Schuljahr und führt zur Fachschulreife. Die Oberstufe umfaßt mindestens zwei Schuljahre und führt zur fachgebundenen Hochschulreife.

Telekolleg: Voraussetzung für die Teilnahme am **Telekolleg I**, das zur Fachschulreife führt, sind Hauptschulabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mehrjährige Berufstätigkeit.

Die Teilnahme am **Telekolleg II**, das zur Fachhochschulreife führt, sind ein Mittlerer Bildungsabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mehrjährige Berufstätigkeit.

Fachschule: Hat die Aufgabe, nach abgeschlossener Berufsausbildung und praktischer Bewährung oder nach einer geeigneten beruflichen Tätigkeit von mindestens fünf Jahren eine weitergehende fachliche Ausbildung im Beruf zu vermitteln (z.B. Fachschule für Technik, Meisterschule, Landwirtschaftsschule). Als Vollzeitschule dauert ihr Besuch in der Regel ein Jahr; Lehrgänge bei Abend- oder Wochenendunterricht dauern entsprechend länger.

Vorbereitungskurse an Fachhochschulen: Voraussetzung zum Erwerb der Fachhochschulreife sind ein Mittlerer Bildungsabschluß und eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Schulen des zweiten Bildungsweges: Bieten Weiterbildungswilligen, die der Schulpflicht entwachsen sind und sich bereits im Berufsleben befinden, die Möglichkeit einen höherwertigen Schulabschluß nachzuholen.

Folgende Bildungseinrichtungen stehen zur Verfügung:

- Abendrealschule
- Abendgymnasium
- Kolleg (Institut zur Erlangung der Hochschulreife)
- Berufsaufbauschule
- Berufsoberschule (Technische Oberschule und Wirtschaftsoberschule)
- Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Telekolleg
- Vorbereitungskurse an Fachhochschulen.

Berufsakademien

Berufsakademien sind Einrichtungen des tertiären Bildungsbereichs. Sie vermitteln in zwei- beziehungsweise dreijährigen Ausbildungsgängen an den Studienakademien und den Ausbildungsstätten (duales System) eine wissenschaftsbezogene und zugleich praxisorientierte berufliche Bildung, deren Abschluß im dreijährigen Ausbildungsgang einem berufsqualifizierenden Hochschulabschluß gleichwertig ist.

Hochschulen

Universitäten: Sind wissenschaftliche Hochschulen, die Forschung und Lehre im Dienst der Wissenschaft vereinigen. Sie bereiten zugleich auf Berufe vor, für die ein wissenschaftliches Studium vorgeschrieben oder nützlich ist. Ihr Besuch setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus.

Kunsthochschulen: Dienen der Kunst auf den Gebieten der Musik, der darstellenden Kunst und der bildenden Kunst durch Lehre, durch die Entwicklung künstlerischer Formen

und Ausdrucksmittel und durch freie Kunstausübung. Im Rahmen ihrer Aufgabe bereiten sie insbesondere auf künstlerische Berufe sowie auf diejenigen kunstpädagogischen Berufe vor, deren Ausübung besondere künstlerische Fähigkeiten erfordert.

Pädagogische Hochschulen, Berufspädagogische Hochschule: Sind wissenschaftliche Hochschulen mit Rektoratsverfassung. Sie bilden in einem sechs- bis achtsemestrigen Studium zum Lehrer an einer Grund-, Haupt- oder Realschule sowie an einer beruflichen Schule aus. Das Studium zum Sonder- schullehrer setzt eine Lehramtsprüfung voraus und dauert vier Semester (Aufbaustudium). Ihr Besuch ist nur mit der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife möglich.

Fachhochschulen: Bereiten in einem aus sechs Hochschul- semestern und zwei praktischen Semestern (Industrie- semester) bestehenden Studium auf eine berufliche Tätig- keit vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkennt- nisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordert. Zugangsvoraussetzung ist die Fach- hochschulreife, für die Fachhochschule für Bibliothekswesen die Hochschulreife.

Ausbildungsförderung

Geförderte: Es wird die **Gesamtzahl der Geförderten** ausge- wiesen, unabhängig davon, ob für den Einzelnen während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Zahlungen geleistet wurden.

Finanzieller Aufwand: Nachgewiesen wird die Summe der maschinell berechneten Förderungsbeträge, die von der Summe der tatsächlichen Auszahlungen, vom sog. "Kassen- list", abweichen kann. Nachzahlungen für das abgelaufene Kalenderjahr sowie manuell berechnete oder korrigierte Sonderfälle sind nicht erfaßt.

Voll-, Teilförderung: Ein Schüler oder Student gilt als voll- gefördert, wenn er einen Betrag erhält, der seinen errechneten Gesamtbedarf (der sich nach der besuchten Bildungs- einrichtung richtet) in voller Höhe abdeckt. Wird Einkom- men oder Vermögen von ihm oder seinen Eltern bzw. seinem Ehegatten angerechnet und vom Gesamtbedarf abge- zogen, so liegt eine Teilförderung vor.

Berufliche Ausbildung

Ausbildungsbereich: Die Berufsbildungsstatistik unterschei- det folgende Ausbildungsbereiche:

- Industrie und Handel (einschließlich Banken, Versiche- rungen, Gast- und Verkehrsgewerbe)
- Handwerk
- Landwirtschaft
- Öffentlicher Dienst
- Hauswirtschaft (städtischer Bereich)
- Freie Berufe.

Die Zuordnung der einzelnen Ausbildungsberufe zu den Ausbildungsbereichen richtet sich nach der allgemeinen Zu-

ständigkeit für die jeweilige Berufsausbildung auf Grund des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO).

Auszubildende: Erfafßt werden in der Berufsbildungsstati- stik alle Auszubildenden, die in einer außerschulischen Aus- bildungsstätte bzw. einem Ausbildungsbetrieb auf Grund eines Ausbildungsvertrags nach dem BBiG beschäftigt und ausgebildet werden.

Nicht als Auszubildende zählen Personen, die ihre berufli- che Bildung an Vollzeitschulen erhalten, z.B. an Berufsfach- schulen des Gesundheitswesens, oder die in einem öffent- lich-rechtlichen Dienstverhältnis ausgebildet werden, z.B. Beamte im Vorbereitungsdienst.

Als neu begonnene Ausbildungsverträge wurden diejenigen gezählt, die im Berichtsjahr in Kraft traten und am 31. De- zember noch bestanden. Da unter bestimmten Voraus- setzungen (z.B. Abschluß des Berufsgrundschuljahres oder einer Berufsfachschule) ein Eintritt unmittelbar in das 2. Ausbildungsjahr möglich ist, ist die Zahl der neu begonne- nen Ausbildungsverhältnisse regelmäßig größer als die der Auszubildenden im 1. Ausbildungsjahr.

Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse betreffen nur die- jenigen Ausbildungsverhältnisse, bei denen sich der Auszu- bildende im Zeitpunkt der Vertragsauflösung bereits in Ausbildung befand, nicht jedoch solche, bei denen das Aus- bildungsverhältnis zwar rechtlich, durch Rücktritt vor Aus- bildungsbeginn aber noch nicht faktisch zustande gekom- men war.

Prüfungen: Am Ende der Berufsausbildung sind nach dem Berufsbildungsgesetz in den anerkannten Ausbildungsbe- rufen **Abschlußprüfungen** durchzuführen. Durch die Ab- schlußprüfung wird festgestellt, ob der Auszubildende über die in der Ausbildungsordnung geforderten Fertigkeiten und Kenntnisse verfügt. Die Abschlußprüfung kann zweimal wiederholt werden, wenn sie nicht bestanden wurde.

Zur Abschlußprüfung ist zuzulassen, wer eine der Ausbil- dungsordnung entsprechende Berufsausbildung beendet hat. Darüber hinaus können unter bestimmten Voraussetzungen auch Berufstätige ohne ordnungsgemäße Berufsausbildung (z.B. Berufskraftfahrer) oder Personen, die in berufsbilden- den Schulen oder sonstigen Einrichtungen ausgebildet wor- den sind, zur Abschlußprüfung zugelassen werden. Auch diese sogenannten "externen" Prüfungsteilnehmer sind in der Berufsbildungsstatistik erfaßt.

Rechtsgrundlagen

Schulgesetz: Schulgesetz für Baden-Württemberg (SchG) in der Fassung vom 1. August 1983 (GBl. S. 397), geändert durch das Landesplanungsgesetz vom 10. Oktober 1983 (GBl. S. 621).

Gesetz über die Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz – HStatG) i.d.F. der Bekannt- machung vom 21. April 1980.

Hochschulrahmengesetz (HRG) i.d.F. vom 26. Januar 1976.

Universitäten: Gesetz über die Universitäten im Lande Baden-Württemberg (Universitätsgesetz – UG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 177), geändert durch das Gesetz zur Anpassung des Landesrechts an das Landesverwaltungsverfahrensgesetz und zur Aufhebung entbehrlicher Rechtsvorschriften vom 4. Juli 1983 (GBl. S. 265).

Kunsthochschulen: Gesetz über die Kunsthochschulen im Lande Baden-Württemberg (Kunsthochschulgesetz – KHSchG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 289), geändert durch das Gesetz zur Anpassung des Landesrechts an das Landesverwaltungsverfahrensgesetz und zur Aufhebung entbehrlicher Rechtsvorschriften vom 4. Juli 1983 (GBl. S. 265).

Pädagogische Hochschulen: Gesetz über die Pädagogischen Hochschulen im Lande Baden-Württemberg (PHG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 323), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Auflösung der Pädagogischen Hochschule Reutlingen vom 21. November 1983 (GBl. S. 718).

Fachhochschulen: Gesetz über die Fachhochschulen im Lande Baden-Württemberg (Fachhochschulgesetz – FHG) in der Fassung vom 4. Juni 1982 (GBl. S. 227), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Auflösung der Pädagogischen Hochschule Reutlingen vom 21. November 1983 (GBl. S. 718).

Gesetz über die Berufsakademien im Lande Baden-Württemberg (Berufsakademiegesetz – BAG) i.d.F. vom 4. Mai 1982 (GBl. Nr. 10 S. 133).

Bundesgesetz über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz – BaföG) i.d.F. vom 6. Juni 1983 (BGBl. I S. 645). Zuletzt geändert durch 8. BaföGÄndG vom 24. Mai 1984 (BGBl. I S. 707).

Gesetz zur Förderung der Berufsausbildung durch Planung und Forschung (Berufsbildungsförderungsgesetz – BerBiFG) i.d.F. vom 23. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1692).

Berufsbildungsgesetz (BBiG): Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) vom 14. August 1969 (BGBl. I S. 1112), zuletzt geändert durch § 19 des Berufsbildungsförderungsgesetzes (BerBiFG) vom 23. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1692).

Handwerksordnung (HwO): Das Gesetz zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung – HwO) i.d.F. vom 28. Dezember 1965 (BGBl. I S. 1), zuletzt geändert durch die dritte Verordnung zur Änderung der Anlage A zur Handwerksordnung vom 2. November 1983 (BGBl. I S. 13).

Gesetz zur Förderung der Weiterbildung und des Bibliothekswesens in der Fassung vom 20. März 1980, in: Gesetzblatt für Baden-Württemberg vom 18. April 1980, S. 250.

Hinweise auf Veröffentlichungen aus dem Bereich des Bildungswesens in der Monatszeitschrift "Baden-Württemberg in Wort und Zahl":

Schulwesen

- Berufliche Schulen und Berufsausbildung im Schuljahr 1979/80, Heft 2, 1980
- Zur Teilnahme der Jugendlichen am beruflichen Schulwesen
(Bildungsbeteiligung der Altersjahrgänge), Heft 5, 1980
- Die Situation der Abiturienten, Heft 10, 1980
- Der zweite Bildungsweg, Heft 11, 1980
- Steigender Abiturserfolg, Heft 12, 1980
- Grundschulempfehlungen 1980 und Übergänge auf weiterführende Schulen in regionaler Gliederung Heft 2, 1981
- Entwicklungstendenzen an den beruflichen Schulen, Heft 3, 1981
- Ausländerkinder in Schul- und Berufsausbildung, Heft 4, 1981
- Schulen in freier Trägerschaft, Heft 8, 1981
- Einfluß von Schule und Elternhaus auf die Wahl weiterführender Schulen, Heft 11, 1981
- Berufliche Gymnasien, eine Schulform besonderer Art, Heft 2, 1982
- Bildungsweg und Berufschancen der Hauptschüler, Heft 7, 1982
- Die Abgänger aus allgemeinbildenden Schulen bis 1990, Heft 12, 1982
- Die Auswirkungen der neugestalteten Oberstufe der Gymnasien (NGO), Heft 7, 1983
- Neuere Entwicklungen im Sonderschulwesen, Heft 10, 1983
- Die Beruflichen Schulen im Schuljahr 1983/84, Heft 7, 1984
- Entwicklungen an allgemeinbildenden Schulen, Heft 4, 1985
- Das berufliche Schulwesen im Schuljahr 1984/85, Heft 5, 1985
- Zur Struktur und Entwicklung der beruflichen Schulen des Zweiten Bildungsweges, Heft 8, 1985
- Modellrechnung zur künftigen Entwicklung der Schülerzahlen des allgemeinbildenden Bereichs, Heft 9, 1985

Hochschulen

- Überlegungen zur Berechnung des Studienerfolgs, Heft 3, 1981
- Entwicklung der Zahl der Studienberechtigten und der Studierenden, Heft 7, 1981
- Regionale Herkunft der Studenten, Heft 5, 1982
- Fachspezifische Entwicklung an den Universitäten und Fachhochschulen unter besonderer Berücksichtigung
der technisch-naturwissenschaftlichen Studienfächer, Heft 6, 1982
- Das Studium der Rechtswissenschaft, Heft 11, 1982
- Studienberechtigte und Studierende in den Regionen, Heft 1, 1983
- Zur Entwicklung der Studierenden im Hochschulbereich, Heft 4, 1984
- Herkunft und Studiengang ausländischer Studenten, Heft 3, 1985
- Studiendauer und Prüfungserfolg ausländischer Studenten, Heft 8, 1985

Weiterbildung

- Die Weiterbildungsarbeit der Volkshochschulen, Heft 1, 1981
- Weiterbildungsangebot und Hörer der Volkshochschulen, 1980, Heft 3, 1982
- Zur staatlichen Lehrerfortbildung, Heft 9, 1981
- Umfang und Struktur der staatlichen Lehrerfortbildung 1981, Heft 9, 1982
- Zur Bedeutung und Situation der Weiterbildung, Heft 10, 1984

Weitere Veröffentlichungen zum Bildungs- und Kulturbereich:

Modellrechnungen zur langfristigen Bevölkerungsentwicklung, Heft 8, 1981

Zur Entwicklung der Zahl der Auszubildenden 1977 bis 1980, Heft 10, 1981

Zur Entwicklung der Sportvereine, Heft 11, 1981

Die staatliche Ausbildungsförderung, Heft 8, 1982

Theater und Kulturorchester im Spieljahr 1980/81, Heft 9, 1982

Zur Weiterentwicklung der Dateien und DV-Verfahren im Schulbereich, Heft 2, 1983

Zusammenwirken von Schule und Betrieb bei der Berufsausbildung, Heft 9, 1983

Zehn Jahre Ausbildungsförderung im Hochschulbereich, Heft 1, 1984

Tabellenteil

Gesamtübersichten
1. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen

Altersgruppe	13. September 1950			6. Juni 1961		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Von ... bis unter ... Jahren						
unter 1 Jahr	101 159	51 468	49 691	144 008	73 431	70 577
1 - 3 Jahren	194 322	99 652	94 670	271 244	138 767	132 477
3 - 5	161 103	82 672	78 431	252 521	129 151	123 370
5 - 6	77 487	39 208	38 279	119 436	61 246	58 190
Noch nicht Schulpflichtige zusammen	534 071	273 000	261 071	787 209	402 595	384 614
Von ... bis unter ... Jahren						
6 - 10 Jahren	410 737	208 992	201 745	444 780	227 003	217 777
10 - 15	591 327	300 201	291 126	524 174	268 503	255 671
Vollzeitschulpflichtige zusammen ¹⁾	1 002 064	509 193	492 871	968 954	495 506	473 448
Von ... bis unter ... Jahren						
15 - 18	290 642	147 199	143 443	279 073	142 208	136 865
18 - 20	184 120	93 199	90 921	238 866	123 250	115 616
20 - 25	487 648	239 508	248 140	697 905	359 779	338 126
25 - 30	476 656	201 193	275 463	577 140	305 388	271 752
30 - 35	330 612	137 114	193 498	555 058	285 017	270 041
35 - 40	489 269	208 484	280 785	524 321	229 962	294 359
40 - 45	521 834	232 514	289 320	398 594	167 054	231 540
45 - 55	897 276	411 588	485 688	1 042 792	451 928	590 864
55 - 60	327 423	136 737	190 686	497 840	227 481	270 359
60 - 65	282 898	120 972	161 926	406 984	176 763	230 221
Erwerbsfähige						
15 bis unter 65 Jahre	4 288 378	1 928 508	2 359 870	5 218 573	2 468 830	2 749 743
Volljährige ²⁾						
18 Jahre und darüber	4 319 891	1 906 222	2 413 669	5 350 416	2 444 141	2 906 275
darunter						
Personen im Alter von						
65 Jahren und darüber	605 712	268 647	337 065	784 418	309 877	474 541
Wohnbevölkerung insgesamt	6 430 225	2 979 348	3 450 877	7 759 154	3 676 808	4 082 346

1) Die Schulpflicht erstreckt sich auf die Pflicht zum Besuch einer Grund- und einer auf ihr aufbauenden weiterführenden Schule. - 2) Bis 1970: 21 Jahre

27. Mai 1970			1. Januar 1985			Altersgruppe
insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
						Von ... bis unter ... Jahren
129 377	66 047	63 330	94 285	48 512	45 773	unter 1 Jahr
290 678	148 716	141 962	193 076	98 648	94 428	1 - 3 Jahren
309 890	158 957	150 933	195 347	99 565	95 782	3 - 5
157 477	80 782	76 695	91 079	46 222	44 857	5 - 6
887 422	454 502	432 920	573 787	292 947	280 840	Noch nicht Schulpflichtige zusammen
						Von ... bis unter ... Jahren
609 082	311 686	297 396	358 297	182 726	175 571	6 - 10 Jahren
662 436	339 487	322 949	546 881	277 986	268 895	10 - 15
1 271 518	651 173	620 345	905 178	460 712	444 466	Vollzeitschulpflichtige zusammen ¹⁾
						Von ... bis unter ... Jahren
359 303	182 399	176 904	448 078	229 723	218 355	15 - 18
244 754	123 857	120 897	329 187	169 399	159 788	18 - 20
577 970	295 391	282 579	823 714	422 218	401 496	20 - 25
668 962	350 895	318 067	720 559	369 784	350 775	25 - 30
764 101	405 555	358 546	655 976	330 303	325 673	30 - 35
604 529	323 972	280 557	572 288	294 050	278 238	35 - 40
575 369	290 705	284 664	673 994	345 420	328 574	40 - 45
886 990	376 769	510 221	1 262 885	646 573	616 312	45 - 55
518 202	217 483	300 719	522 132	248 056	274 076	55 - 60
497 849	210 964	286 885	482 293	190 401	291 892	60 - 65
						Erwerbsfähige
5 698 029	2 777 990	2 920 039	6 491 106	3 245 927	3 245 179	15 bis unter 65 Jahre
						Volljährige ²⁾
6 006 562	2 811 456	3 195 106	7 314 040	3 462 513	3 851 527	18 Jahre und darüber darunter
1 038 079	402 544	635 535	1 271 012	446 309	824 703	Personen im Alter von 65 Jahren und darüber
8 895 048	4 286 209	4 608 839	9 241 083	4 445 895	4 795 188	Wohnbevölkerung insgesamt

und darüber.

Gesamtübersichten

2. Bevölkerungsvorausschätzung *)

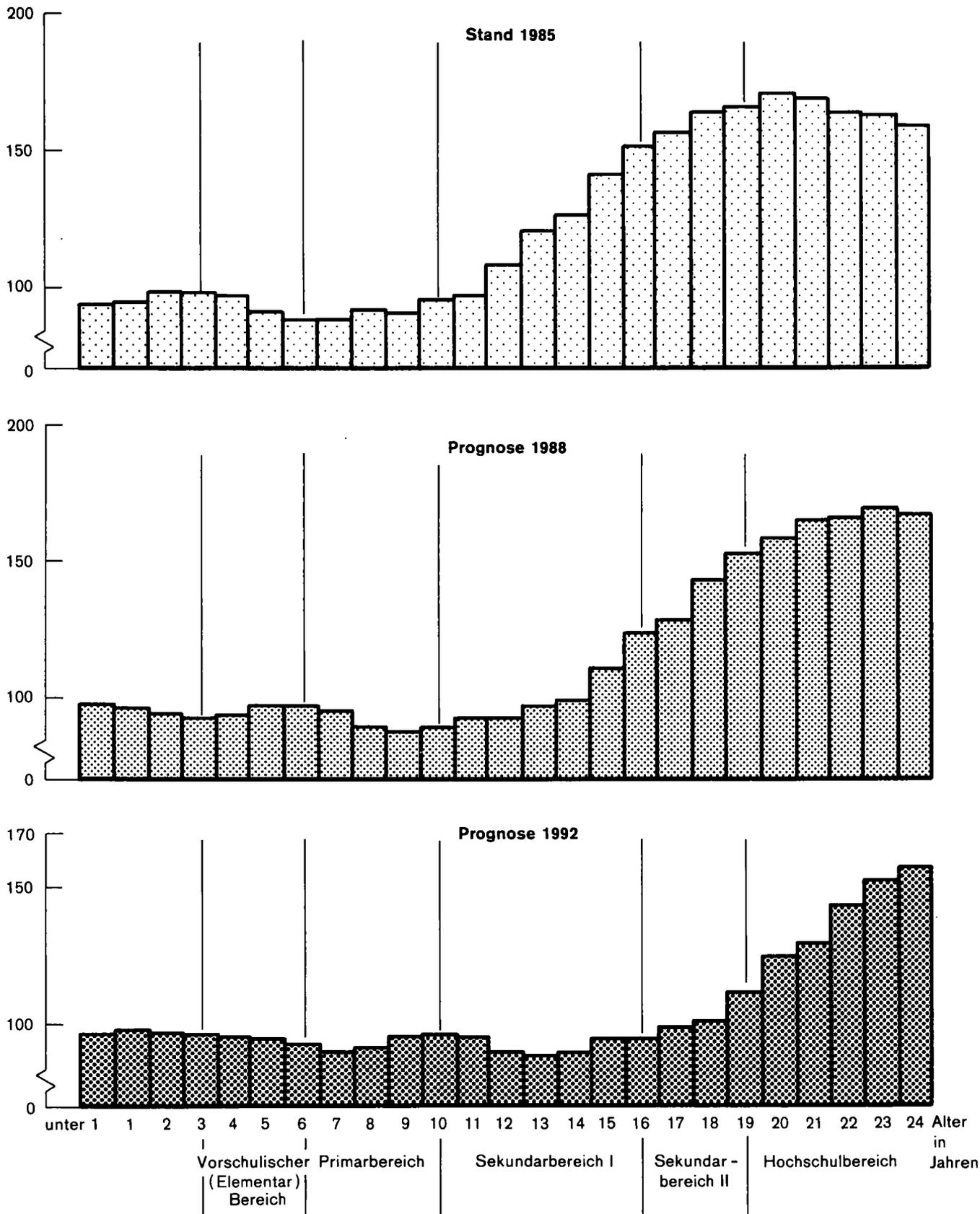
Jahr	Ge- schlecht	Alter von ... bis unter ... Jahren								
		insgesamt	0 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40
		1000								
1983 ¹⁾	m	4 448	246	233	303	414	409	358	330	292
	w	4 795	236	224	292	390	390	342	324	275
	z	9 243	482	457	595	804	799	700	654	567
1984	m	4 448	246	233	303	414	409	358	330	292
	w	4 795	236	224	292	390	390	342	324	275
	z	9 243	482	457	595	804	799	700	654	567
1985	m	4 447	247	231	280	400	418	366	328	295
	w	4 797	237	221	271	379	399	349	326	280
	z	9 244	484	452	551	779	817	715	654	575
1986	m	4 447	245	233	263	381	422	375	327	312
	w	4 799	235	223	255	363	403	360	326	299
	z	9 246	480	456	518	744	825	735	653	611
1987	m	4 448	244	235	249	360	425	383	333	319
	w	4 801	233	226	241	344	404	372	330	311
	z	9 249	477	461	490	704	829	755	663	630
1988	m	4 449	243	239	240	337	423	391	339	321
	w	4 804	233	229	231	322	403	381	334	319
	z	9 253	476	468	471	659	826	772	673	640
1989	m	4 451	245	240	235	311	415	401	348	319
	w	4 806	235	232	226	299	398	391	340	322
	z	9 257	480	472	461	610	813	792	688	641
1990	m	4 453	248	241	232	288	401	410	356	317
	w	4 808	237	232	225	277	387	399	347	324
	z	9 261	485	473	457	565	788	809	703	641
1995	m	4 454	244	242	243	240	290	393	400	345
	w	4 806	233	233	234	230	286	388	397	345
	z	9 260	477	475	477	470	576	781	797	690
2000	m	4 409	212	238	244	251	243	284	383	399
	w	4 759	204	229	235	240	238	286	386	395
	z	9 168	416	467	479	491	481	570	769	784

*) Auf der Basis 1. Januar 1984, Wanderungssaldo ± 0. - 1) Ist-Zahlen.

Alter von .. bis unter ... Jahren								Ge- schlecht	Jahr
40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 und mehr		
1000									
367	351	278	234	186	114	149	184	m	1983 ¹⁾
347	331	266	276	286	188	255	373	w	
714	682	544	510	472	302	404	557	z	
367	351	278	234	186	114	149	184	m	1984
347	331	266	276	286	188	255	373	w	
714	682	544	510	472	302	404	557	z	
347	366	284	248	191	109	147	190	m	1985
330	347	270	274	292	179	255	388	w	
677	713	554	522	483	288	402	578	z	
312	377	293	259	193	120	138	197	m	1986
298	359	278	272	265	198	243	402	w	
610	736	571	531	478	318	381	599	z	
290	379	306	265	197	137	124	202	m	1987
278	365	291	268	277	225	221	415	w	
568	744	597	533	474	362	345	617	z	
285	370	321	267	204	153	108	208	m	1988
276	357	307	265	272	251	195	429	w	
561	727	628	532	476	404	303	637	z	
284	357	339	265	218	167	95	212	m	1989
275	345	327	260	269	273	172	442	w	
559	702	666	525	487	440	267	654	z	
286	338	354	271	232	171	92	216	m	1990
280	328	343	265	267	279	165	453	w	
566	666	697	536	499	450	257	669	z	
309	279	326	339	254	211	146	193	m	1995
324	279	325	337	259	256	257	423	w	
633	558	651	676	513	467	403	616	z	
337	301	269	313	319	230	180	216	m	2000
345	323	276	319	329	249	237	468	w	
682	624	545	632	648	479	417	684	z	

Voraussichtliche Entwicklung ausgewählter Altersjahrgänge der Wohnbevölkerung ¹⁾

Tausend Personen



1) Stand jeweils 1. Januar 1985 Ist - Wert, 1988 und 1992 Prognosezahlen entsprechend der Modellrechnung zur Bevölkerungsentwicklung (Basis 1. Januar 1984).

3. Anteil der Schüler und Studenten an der Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren und Schularten *) 1984

Geburts- jahrgang	Wohn- bevölkerung am 1. 1. 1984 in 1000	Davon an				
		Grund- und Hauptschulen	Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien	Hochschulen
		in % der Wohnbevölkerung				
männlich						
1978	46	40	1	-	-	-
1977	46	93	2	-	-	-
1976	47	94	3	-	-	-
1975	47	93	4	0	0	-
1974	48	72	5	9	11	-
1973	49	41	6	24	26	-
1972	55	40	6	25	25	-
1971	62	39	6	25	25	-
1970	65	39	6	26	26	-
1969	72	27	5	25	25	0
1968	78	7	3	18	23	0
1967	80	1	1	6	20	0
1966	84	0	2	1	18	0
1965	85	-	-	0	10	2
1964	87	-	-	-	2	7
1963	86	-	-	-	1	13
1962	83	-	-	-	-	17
1961	82	-	-	-	-	19
1960	80	-	-	-	-	19
1959	78	-	-	-	-	17
1958	75	-	-	-	-	14
1957	74	-	-	-	-	11
1956	73	-	-	-	-	8
1955	68	-	-	-	-	6
1954	68	-	-	-	-	5
1953	65	-	-	-	-	4
1952	66	-	-	-	-	3
1951	64	-	-	-	-	2
weiblich						
1978	44	44	0	-	-	-
1977	44	94	1	-	-	-
1976	45	95	2	-	-	-
1975	45	94	3	-	0	-
1974	47	68	3	12	13	-
1973	48	36	4	29	27	-
1972	54	34	4	31	27	-
1971	59	33	4	31	28	-
1970	62	33	4	32	28	-
1969	69	21	3	32	28	0
1968	74	5	2	20	25	0
1967	76	0	1	5	21	0
1966	79	0	1	1	19	0
1965	79	0	-	0	9	4
1964	81	-	-	-	1	8
1963	81	-	-	-	0	11
1962	79	-	-	-	-	11
1961	79	-	-	-	-	11
1960	77	-	-	-	-	10
1959	74	-	-	-	-	8
1958	71	-	-	-	-	6
1957	69	-	-	-	-	4
1956	68	-	-	-	-	3
1955	66	-	-	-	-	3
1954	67	-	-	-	-	2
1953	64	-	-	-	-	1
1952	66	-	-	-	-	1
1951	64	-	-	-	-	1

*) Öffentliche und private Schulen.

Gesamtübersichten

4. Studienförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz

Ausbildungsstätten	1984				Dagegen 1983			
	Geförderte insgesamt	finanzieller Aufwand insgesamt	davon		Geförderte insgesamt	finanzieller Aufwand insgesamt	davon	
			Voll-	Teil-			Voll-	Teil-
	förderung		förderung		förderung		förderung	
Anzahl	1000 DM			Anzahl	1000 DM			
Geförderte zusammen	80 001	301 404	141 652	159 752	135 693	420 024	186 848	233 176
darunter befinden sich an								
Gymnasien	5 059	10 881	7 224	3 657	23 956	38 837	18 694	20 143
Abendrealschulen, -gymnasien	530	1 816	949	867	617	2 279	1 262	1 017
Berufsfachschulen	7 738	18 417	9 636	8 781	32 841	62 729	30 636	32 093
Fachoberschulen	1 152	3 186	1 867	1 319	2 912	8 882	4 906	3 976
Berufsaufbauschulen	770	1 982	1 153	829	2 530	7 521	4 076	3 445
Fachschulen	2 424	6 216	2 794	3 422	2 379	7 944	3 214	4 730
Fachhochschulen	19 064	81 322	39 952	41 370	19 948	86 160	40 858	45 302
Kunsthochschulen	733	3 129	1 345	1 784	832	3 605	1 465	2 140
Wissenschaftliche/Pädagogische Hochschulen	36 236	155 268	68 298	86 970	40 470	173 700	70 520	103 180

Anmerkung: Als "Geförderte" sind Personen gezählt. Diese können innerhalb eines Jahres durch Änderung der Förderungsvoraussetzung von einer Förderungsart in eine andere übergehen, dadurch können Mehrfachzählungen auftreten.

5. Geförderte 1984 nach Alter, Geschlecht und Familienstand*)

Merkmal	Geförderte			Davon erhielten		Darunter wohnten während der Ausbildung nicht bei den Eltern
	insgesamt	männlich	weiblich	Voll-	Teil-	
Anzahl						
Alter des Geförderten (am Jahresende)						
unter 15 Jahre	4	3	1	2	2	2
15 bis unter 16 Jahre	98	50	48	51	47	96
16 " " 17 "	449	254	195	195	254	446
17 " " 18 "	1 468	545	923	719	749	900
18 " " 19 "	2 951	1 173	1 778	1 402	1 549	1 424
19 " " 20 "	4 778	2 052	2 726	2 047	2 731	2 468
20 " " 21 "	7 091	3 291	3 800	2 486	4 605	4 339
21 " " 22 "	8 579	4 501	4 078	2 540	6 039	5 947
22 " " 23 "	9 656	5 870	3 786	2 680	6 976	6 907
23 " " 24 "	10 377	6 770	3 607	2 820	7 557	7 764
24 " " 25 "	9 908	6 790	3 118	2 828	7 080	7 761
25 " " 26 "	8 063	5 896	2 167	2 545	5 518	6 535
26 " " 27 "	5 778	4 405	1 373	2 180	3 598	4 872
27 " " 28 "	3 795	2 880	915	1 840	1 955	3 301
28 " " 29 "	2 329	1 721	608	1 412	917	2 052
29 " " 30 "	1 627	1 150	477	1 163	464	1 478
30 " " 31 "	1 088	745	343	831	257	1 011
31 " " 32 "	711	469	242	560	151	668
32 " " 33 "	366	223	143	306	60	341
33 " " 34 "	301	179	122	261	40	277
34 " " 35 "	197	102	95	168	29	190
35 " " 36 "	158	84	74	135	23	154
36 " " 37 "	76	37	39	71	5	73
37 " " 38 "	59	27	32	54	5	57
38 " " 39 "	33	20	13	27	6	32
39 " " 40 "	13	5	8	10	3	12
40 Jahre und älter	48	17	31	37	11	45
Zusammen	80 001	49 259	30 742	29 370	50 631	59 152
Familienstand des Auszubildenden						
ledig	74 537	45 663	28 874	26 883	47 654	54 094
verheiratet	4 808	3 360	1 448	1 978	2 830	4 457
dauernd getrennt lebend	123	56	67	81	42	110
verwitwet	47	10	37	34	13	39
geschieden	486	170	316	394	92	452
Zusammen	80 001	49 259	30 742	29 370	50 631	59 152

*) Als "Geförderte" sind Personen gezählt. Diese können innerhalb eines Jahres durch Änderung der Förderungsvoraussetzung von einer Förderungsart in eine andere übergehen, dadurch können Mehrfachzählungen auftreten. Letzter Stand im Berichtsjahr.

6. Ausgaben des Landes und der Gemeinden für das Bildungswesen

Aufgabenbereich	Ausgaben			Davon				
	insgesamt	davon		Laufende Rechnung ¹⁾		Kapitalrechnung		
		Land	Gemeinden (GV)	insgesamt	darunter Personal- ausgaben ²⁾	ins- gesamt ³⁾	darunter	
							Baumaß- nahmen	Erwerb beweglicher Sachen
Millionen DM								
1982								
Schulen	8 477,0	5 892,5	2 584,5	7 262,0	4 950,2	1 215,0	1 141,7	92,2
darunter								
Grund- und Hauptschulen	2 473,4	1 637,3	836,1	2 233,7	1 809,9	239,7	217,0	15,3
Realschulen	888,0	630,9	257,1	787,2	668,6	100,8	89,7	8,6
Gymnasien	1 680,5	1 257,9	422,6	1 518,5	1 119,9	162,0	136,8	16,0
Berufliche Schulen	1 496,6	860,0	636,6	1 105,5	893,6	391,1	341,2	43,8
Sonderschulen	640,7	430,7	210,0	521,7	367,1	119,0	103,9	4,6
Hochschulen	2 456,8	2 456,8	-	2 049,5	1 301,6	407,3	307,6	79,2
darunter								
Universitäten	1 521,6	1 521,6	-	1 292,1	979,1	229,5	157,3	65,5
Pädagogische Hochschulen	111,1	111,1	-	108,6	89,6	2,5	2,0	0,5
Kunst- und Fachhochschulen	315,5	315,5	-	271,2	231,7	44,3	30,0	13,2
Hochschulkliniken	484,8	484,8	-	367,8	0,4	117,0	115,7	-
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	443,8	435,7	8,1	381,7	128,8	62,1	5,4	29,7
darunter								
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	38,8	38,5	0,3	37,4	22,7	1,4	-	1,4
1975								
Schulen	5 703,6	3 725,5	1 978,1	4 268,7	3 187,3	1 434,9	1 220,0	74,5
darunter								
Grund- und Hauptschulen	1 836,3	1 212,1	624,2	1 579,3	1 335,6	257,0	224,2	12,8
Realschulen	552,1	332,7	219,4	408,6	341,4	143,5	126,1	5,7
Gymnasien	1 118,3	705,5	412,8	847,0	645,1	271,3	236,6	19,5
Berufliche Schulen	830,0	456,8	373,2	582,3	474,8	247,7	200,1	22,9
Sonderschulen	398,5	262,4	136,1	290,1	225,1	108,4	82,9	5,4
Hochschulen	2 378,3	2 378,3	-	1 832,5	1 337,3	545,8	327,8	153,5
darunter								
Universitäten	1 080,5	1 080,5	-	799,3	639,8	281,2	183,0	97,5
Pädagogische Hochschulen	107,6	107,6	-	86,1	72,8	21,5	19,4	2,2
Kunst- und Fachhochschulen	474,7	471,7	-	311,1	250,3	160,6	99,0	26,6
Hochschulkliniken	605,5	605,5	-	550,0	374,2	55,5	26,4	27,2
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	220,2	215,0	5,2	195,1	49,5	25,1	3,0	6,7
darunter								
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	18,2	18,0	0,2	17,3	11,6	0,9	-	0,8
1970								
Schulen	3 232,4 ⁴⁾	1 768,4	1 464,0 ⁵⁾	2 306,1	1 473,2	926,3	652,0	54,9
darunter								
Volks- und Sonderschulen	1 300,8	728,7	572,1	930,0	760,1	370,8	339,3	18,5
Realschulen	225,8	114,5	111,3	141,5	116,6	84,3	75,6	4,0
Gymnasien	583,5	341,6	241,9	378,9	291,2	204,6	172,0	10,8
Berufsbildende Schulen	320,2	198,1	122,1	259,9	209,1	60,3	42,1	12,2
Ingenieurschulen	70,0	70,0	-	44,5	37,7	25,5	17,6	7,8
Hochschulen	1 262,0 ⁴⁾	1 253,6	8,5	843,3	572,0	418,7	292,8	78,0
darunter								
Universitäten	765,9	765,9	-	471,9	312,3	294,0	205,9	47,9
Pädagogische Hochschulen	56,7	56,7	-	33,8	28,7	22,9	20,8	2,1
Kunst- und Fachhochschulen	137,0	128,5	8,5	82,8	61,2	54,2	45,1	8,8
Hochschulkliniken	302,4	302,4	-	254,8	169,8	47,6	21,0	19,2
Forschung außerhalb der Hochschulen	137,5 ⁴⁾	137,5	-	101,1	23,2	36,4	7,0	3,8
darunter								
Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	20,9	20,9	-	9,7	6,7	11,2	6,9	2,8

1) Einschließlich Zuweisungen. - 2) Ohne Versorgung. - 3) Ohne Zinsen, Tilgungen und Zuführungen an Rücklagen. - 4) Einschließlich Verwaltung. - 5) Ohne Schulumlage.

Gesamtübersichten

7. Ausgaben für das Bildungswesen nach dem Haushaltsplan 1985

Ausgaben nach Arten	Schulen	Hochschulen		Förderung des Bildungswesens	Forschung außerhalb der Hochschulen	Kunst und Kulturpflege
		insgesamt	darunter Kliniken			
1 000 DM						
Laufende Ausgaben	5 461 228,0	2 222 667,5	408 516,4	456 211,4	447 739,1	283 223,0
Personalausgaben	4 868 563,5	1 472 288,7	365,0	230,0	134 984,9	138 131,2
Sächliche Verwaltungsausgaben	29 494,0	315 485,0	202,5	1 833,4	32 643,7	30 695,4
Zuweisungen für laufende Zwecke						
an Bund und Länder	-	5 260,0	-	-	7 786,0	500,0
an Gemeinden (GV)	62 525,0	389,9	-	286 810,0	-	56 838,2
Renten und Unterstützungen	116,6	127,0	-	97 097,4	-	516,6
Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	500 528,9	429 116,9	407 948,9	70 240,6	272 324,5	56 541,6
Ausgaben für Investitionen	188 745,8	500 835,5	153 635,0	173 205,0	88 884,6	120 799,2
Sachinvestitionen	9 665,8	469 091,5	122 935,0	-	32 029,6	60 598,7
Baumaßnahmen	7 380,0	309 265,0	122 935,0	-	8 050,0	33 300,0
Erwerb von beweglichen Sachen	2 285,8	159 826,5	-	-	23 979,6	27 298,7
Erwerb von unbeweglichen Sachen	-	-	-	-	-	-
Investitionsförderung	179 080,0	31 744,0	30 700,0	173 205,0	56 855,0	60 200,5
Zuweisungen an Bund und Länder	-	-	-	-	-	-
Zuweisungen an Gemeinden	166 740,0	200,0	200,0	-	-	23 675,5
Zuschüsse für Investitionen ¹⁾	12 340,0	31 544,0	30 500,0	173 205,0	56 855,0	36 525,0
Haushaltstechnische Verrechnungen	-	34 500,0	-	1 500,0	-	-
Insgesamt	5 649 973,8	2 758 003,0	562 151,4	630 916,4	536 623,7	404 022,2

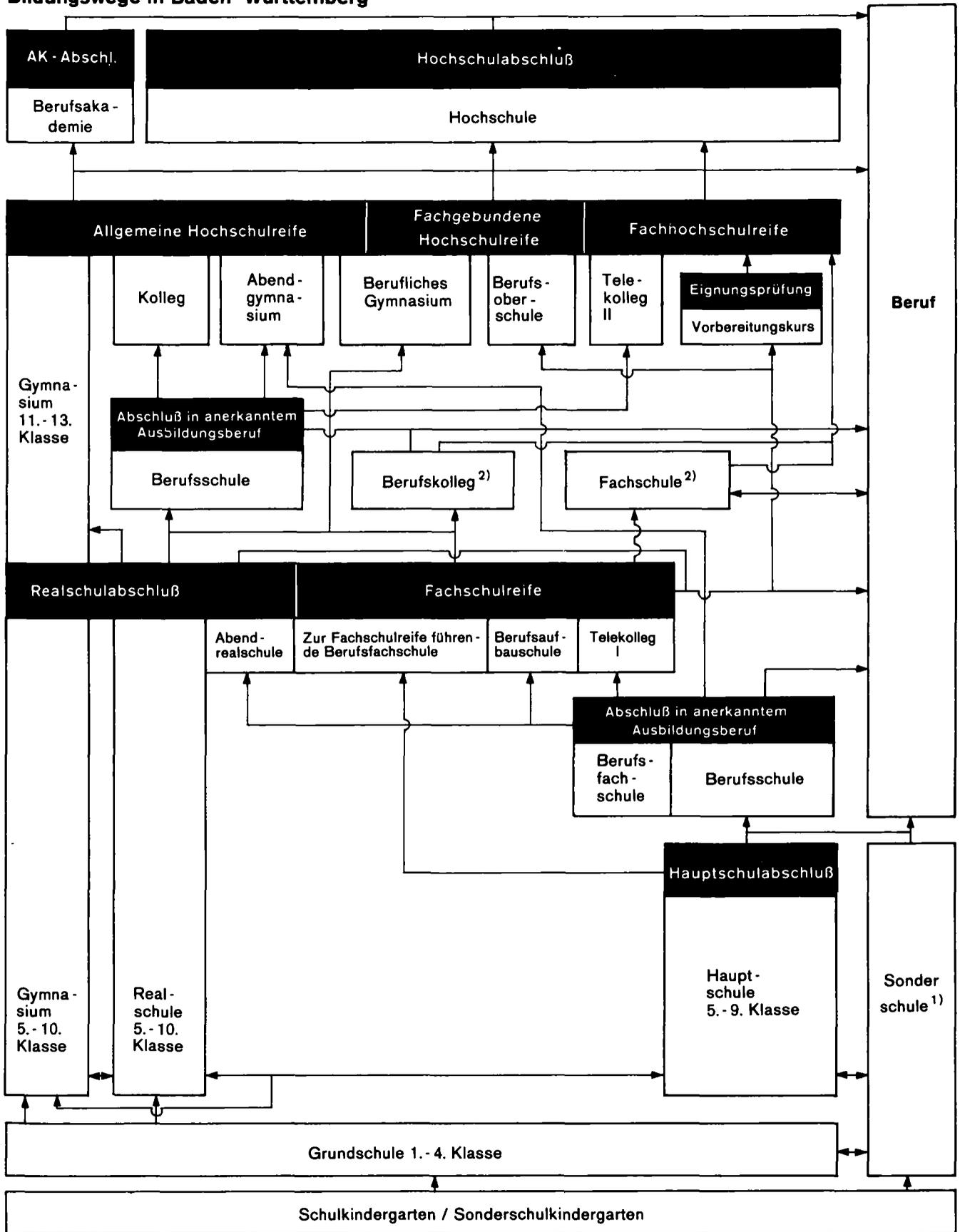
1) Einschließlich Darlehen.

8. Ausgaben für das Bildungswesen im Vergleich zum Bruttoinlandsprodukt

Jahr	Brutto-Inlandsprodukt in jeweiligen Preisen ¹⁾		Gesamtausgaben ²⁾		Anteil am B.I.P.	Ausgaben für Bildungswesen ²⁾				
	Mill. DM	1960=100	Mill. DM	1960=100		%	Mill. DM	1960=100	DM je Einwohner	Anteil
					am B.I.P.					an Gesamtausgaben
1960	42 999	-	8 562,2	-	19,9	1 352,8	-	176,84	3,1	15,8
1965	69 737	162,2	15 687,1	183,2	22,5	2 941,7	217,5	351,27	4,2	18,8
1970	105 332	245,0	22 757,5	265,8	21,6	4 631,9	342,4	514,87	4,4	20,4
1971	117 112	272,4	26 696,0	311,8	22,8	5 641,1	417,0	625,38	4,8	21,1
1972	130 338	303,1	29 725,7	347,2	22,8	6 025,1	445,4	660,82	4,6	20,3
1973	145 277	337,9	34 268,1	400,2	23,6	6 667,3	492,9	723,85	4,6	19,5
1974	153 746	357,6	37 614,7	439,3	24,5	7 656,8	566,0	828,87	5,0	20,4
1975	159 329	370,5	39 228,2	458,2	24,6	8 302,1	613,7	902,68	5,2	21,1
1976	174 142	405,0	41 500,0	484,7	23,8	8 486,8	627,4	929,17	4,9	20,1
1977	187 109	435,1	44 624,9	521,2	23,9	9 387,9	694,0	1 029,30	5,0	21,0
1978	200 536	466,4	46 693,8	545,4	23,3	9 985,4	738,1	1 094,01	5,0	21,4
1979	217 604	506,1	57 602,0	672,7	26,5	11 553,4	854,0	1 261,55	5,3	19,9
1980	232 241	540,1	65 078,6	760,1	28,0	12 171,0	899,7	1 317,83	5,2	18,7
1981 ³⁾	241 058	560,6	65 341,0	763,1	27,1	12 080,3	893,0	1 302,46	5,0	18,5
1982 ³⁾	251 445	584,8	66 612,7	778,0	26,5	11 874,5	877,8	1 279,42	4,7	17,8
1983 ³⁾⁴⁾	262 967	611,6	67 512,9	788,5	25,7	11 974,0	885,1	1 293,63	4,6	17,7

1) Nach neuester Berechnungsmethode. - 2) Land und Gemeinden (GV). - 3) Ohne kaufmännisch buchende Hochschulkliniken. - 4) Vorläufige Ergebnisse: Gemeinden 1982 teilweise geschätzt.

Bildungswege in Baden - Württemberg



1) Zum Teil mit Bildungsgängen der Hauptschule, Realschule des Gymnasiums, der Berufsschule bzw. Berufsfachschule. - 2) Mit Beiprogramm, Vermittlung der Fachhochschulreife, diese kann auch in einem einjährigen Berufskolleg direkt erworben werden.

Vorschulische Einrichtungen

9. Schul- und Sonderschulkindergärten am 17. Oktober 1984

Bezeichnung	Öffentliche		Private
	Schulkindergärten	Sonderschulkindergärten	
Zahl der Einrichtungen	135	99	75
Zahl der Klassen/Gruppen	224	240	224
Kinder und Erziehungspersonal			
Zahl der Kinder	2 945	1 645	1 279
davon			
im Geburtsjahr 1981 und jünger	-	152	197
1980	-	339	288
1979	8	579	337
1978	2 559	485	351
1977	378	87	80
1976	-	2	7
1975 und älter	-	1	1
darunter			
vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder	2 827	211	215
Erziehungspersonal insgesamt	486	523	513
davon			
vollzeitbeschäftigt	156	293	373
teilzeitbeschäftigt	78	62	49
stundenweise beschäftigt	252	168	91
davon			
nach Lehrämtern mit Grund- und Hauptschullehramt	200	12	4
Sonderschullehramt	38	123	65
Jugendleiter(innen) und Kindergärtnerinnen	172	250	278
Sonstige	3	34	69
Fachlehrer	67	35	8
Nichtausgebildete Kräfte	6	69	89
darunter weiblich			
Zahl der Kinder	1 050	595	498
davon			
im Geburtsjahr 1981 und jünger	-	65	87
1980	-	130	132
1979	1	198	118
1978	910	172	123
1977	139	27	22
1976	-	2	4
1975 und älter	-	1	12
darunter			
vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder	984	69	55
Erziehungspersonal insgesamt	454	447	420
davon			
vollzeitbeschäftigt	155	279	323
teilzeitbeschäftigt	76	52	41
stundenweise beschäftigt	223	116	56
davon			
nach Lehrämtern mit Grund- und Hauptschullehramt	183	7	1
Sonderschullehramt	26	75	33
Jugendleiter(innen) und Kindergärtnerinnen	169	245	262
Sonstige	3	30	59
Fachlehrer	67	33	8
Nichtausgebildete Kräfte	6	57	57

10. Neugebaute Klassenräume an öffentlichen und privaten Schulen

Zeitraum	Allgemein- bildende und berufliche Schulen insgesamt	Allgemein- bildende Schulen zusammen	Davon			Beruf- liche Schulen zusammen	Davon		
			Grund- Haupt- und Sonder- schulen	Real- schulen	Gymnasien		kauf- männliche	gewerb- liche	hauswirt- schaftliche und landwirt- schaftliche
Klassenräume									
Neubauten zwischen dem 8.5.1945 und 31.12.1965	22 605	18 957	15 529	756	2 672	3 648	1 242	1 674	732
Neubauten zwischen dem 1.1.1966 und 31.12.1970	9 339	8 728	5 897	956	1 875	611	237	257	117
Neubauten zwischen dem 1.1.1971 und 31.12.1980	18 484	15 547	7 901	2 961	4 685	2 937	1 206	1 172	559
Neubauten zwischen dem 1.1.1981 und 31.12.1984	3 772	2 467	1 380	509	578	1 305	336	711	258
Neubauten zwischen 1945 und 1984 zusammen	54 200	45 699	30 707	5 182	9 810	8 501	3 021	3 814	1 666
darunter									
1.1.1972 und 31.12.1972	2 836	2 546	1 455	528	563	290	142	84	64
1.1.1973 und 31.12.1973	2 449	2 129	1 184	299	646	320	127	115	78
1.1.1974 und 31.12.1974	2 066	1 812	1 001	342	469	254	78	123	53
1.1.1975 und 31.12.1975	2 013	1 694	614	341	739	319	168	95	56
1.1.1976 und 31.12.1976	1 613	1 199	504	259	436	414	196	155	63
1.1.1977 und 31.12.1977	1 031	891	341	215	335	140	43	86	11
1.1.1978 und 31.12.1978	1 430	1 123	457	215	451	307	96	140	71
1.1.1979 und 31.12.1979	1 397	1 060	600	187	273	337	94	183	60
1.1.1980 und 31.12.1980	1 331	971	567	168	236	360	145	145	70
1.1.1981 und 31.12.1981	1 228	734	401	162	171	494	155	233	106
1.1.1982 und 31.12.1982	891	697	399	153	145	194	47	139	8
1.1.1983 und 31.12.1983	869	619	344	109	166	250	60	108	82
1.1.1984 und 31.12.1984	784	417	236	85	96	367	74	231	62
Spezialräume									
Neubauten zwischen dem 8.5.1945 und 31.12.1965	10 378	7 634	5 921	355	1 358	2 744	394	1 578	722
Neubauten zwischen dem 1.1.1966 und 31.12.1970	4 627	4 197	2 641	579	977	430	109	216	105
Neubauten zwischen dem 1.1.1971 und 31.12.1980	12 427	9 215	4 216	1 930	3 069	3 212	697	1 795	770
Neubauten zwischen dem 1.1.1981 und 31.12.1984	3 543	1 945	1 097	388	460	1 598	163	1 057	378
Neubauten zwischen 1945 und 1984 zusammen.	30 975	22 991	13 875	3 252	5 864	7 984	1 363	4 646	1 975
darunter									
1.1.1972 und 31.12.1972	1 554	1 312	682	280	350	242	81	94	67
1.1.1973 und 31.12.1973	1 499	1 125	577	185	363	374	83	206	85
1.1.1974 und 31.12.1974	1 232	930	440	200	290	302	30	221	51
1.1.1975 und 31.12.1975	1 431	1 124	422	268	434	307	90	152	65
1.1.1976 und 31.12.1976	1 228	793	251	186	356	415	135	230	70
1.1.1977 und 31.12.1977	786	560	167	148	245	226	56	158	12
1.1.1978 und 31.12.1978	1 146	811	318	147	346	335	55	182	98
1.1.1979 und 31.12.1979	1 114	783	375	142	266	331	35	201	95
1.1.1980 und 31.12.1980	1 319	774	470	149	155	545	96	323	126
1.1.1981 und 31.12.1981	1 116	626	336	141	149	490	83	285	122
1.1.1982 und 31.12.1982	848	555	328	103	124	293	31	252	10
1.1.1983 und 31.12.1983	954	451	268	60	123	503	18	359	126
1.1.1984 und 31.12.1984	625	313	165	84	64	312	31	161	120

11. Öffentliche und private Einrichtungen nach Schularten in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1984/85

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Einrichtungen im allgemeinbildenden Schulbereich								
	Allgemeine Schulkinder- gärten und Sonderschul- kindergärten	Grund- schulen	Haupt- schulen	Sonderschulen		Realschulen	Gymnasien	Integrierte Orientierungs- stufen, Integrierte Ge- samtschulen, Freie Waldorf- schulen	Abend- gymnasien, Abend- realschulen und Kollegs
				insgesamt	darunter Lern- behinderter				
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	34	68	31	25	12	18	32	4	5
Landkreise									
Böblingen	13	66	35	15	8	16	15	-	1
Esslingen	17	100	50	21	11	23	16	2	3
Göppingen	7	59	28	14	8	11	9	1	2
Ludwigsburg	15	87	43	20	13	20	20	2	1
Rems-Murr-Kreis	15	85	36	20	11	17	13	2	2
Region Mittlerer Neckar	101	465	223	115	63	105	105	11	14
Stadtkreis Heilbronn	6	17	10	8	3	4	5	1	2
Landkreise									
Heilbronn	3	68	29	16	10	13	9	-	-
Hohenlohekreis	2	26	13	8	3	5	3	-	-
Schwäbisch Hall	3	47	27	14	7	10	7	1	-
Main-Tauber-Kreis	2	41	20	10	5	8	5	-	2
Region Franken	16	199	99	56	28	40	29	2	4
Landkreise									
Heidenheim	4	30	18	9	5	7	6	1	1
Ostalbkreis	5	88	45	20	9	18	15	-	2
Region Ostwürttemberg	9	118	63	29	14	25	21	1	3
Regierungsbezirk Stuttgart	126	782	385	200	105	170	155	14	21
Stadtkreise									
Baden-Baden	-	11	6	2	1	1	5	-	1
Karlsruhe	9	43	25	12	5	9	13	1	2
Landkreise									
Karlsruhe	5	97	55	19	9	15	12	-	2
Rastatt	4	56	28	8	4	10	6	-	3
Region Mittlerer Oberrhein	18	207	114	41	19	35	36	1	8
Stadtkreise									
Heidelberg	4	16	8	7	2	5	9	2	2
Mannheim	11	33	22	13	6	11	13	3	3
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	2	46	23	16	5	6	5	-	1
Rhein-Neckar-Kreis	9	107	50	20	11	15	15	1	3
Region Unterer Neckar	26	202	103	56	24	37	42	6	9
Stadtkreis Pforzheim	6	17	12	7	3	4	5	1	2
Landkreise									
Calw	5	38	19	9	5	7	5	1	1
Enzkreis	1	48	24	4	2	7	5	-	-
Freudenstadt	4	36	18	7	2	7	5	-	1
Region Nordschwarzwald	16	139	73	27	12	25	20	2	4
Regierungsbezirk Karlsruhe	60	548	290	124	55	97	98	9	21
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	10	27	11	12	3	7	11	3	3
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	8	67	36	14	7	8	8	-	1
Emmendingen	4	42	26	10	6	7	4	-	-
Ortenaukreis	14	113	73	24	12	19	17	1	5
Region Südlicher Oberrhein	36	249	146	60	28	41	40	4	9
Landkreise									
Rottweil	3	53	24	11	4	6	7	-	-
Schwarzwald-Baar-Kreis	6	50	31	14	7	10	9	1	4
Tuttlingen	3	32	18	9	6	7	5	-	-
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	12	135	73	34	17	23	21	1	4
Landkreise									
Konstanz	8	71	37	14	7	10	10	2	2
Lörrach	8	56	33	16	7	8	7	2	2
Waldshut	2	51	30	9	4	9	4	-	-
Region Hochrhein-Bodensee	18	178	100	39	18	27	21	4	4
Regierungsbezirk Freiburg	66	562	319	133	63	91	82	9	17
Landkreise									
Reutlingen	9	67	38	10	6	10	9	2	1
Tübingen	6	49	26	9	4	8	7	2	1
Zollernalbkreis	8	56	28	11	7	11	8	-	3
Region Neckar-Alb	23	172	92	30	17	29	24	4	5
Stadtkreis Ulm	6	24	11	8	4	5	7	1	2
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	2	60	27	11	9	9	6	-	1
Biberach	3	61	32	11	6	7	8	-	2
Region Donau-Iller ³⁾	11	145	70	30	19	21	21	1	5
Landkreise									
Bodenseekreis	7	45	23	15	6	8	8	1	2
Ravensburg	14	76	47	26	11	12	15	1	1
Sigmaringen	2	39	18	14	7	10	10	-	2
Region Bodensee-Oberschwaben	23	160	88	55	24	30	33	2	5
Regierungsbezirk Tübingen	57	477	250	115	60	80	78	7	15
Baden-Württemberg	309	2 369	1 244	572	283	438	413	39	74

1) Einschließlich Sonderberufsschulen. - 2) Einschließlich Sonderberufsfachschulen. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Einrichtungen im beruflichen Schulbereich										Kreis Region Regierungsbezirk Land
Berufs- schulen ¹⁾	Berufs- grund- bildungs- jahr	Berufsvor- bereitungs- jahr	Berufs- fach- schulen ²⁾	Berufs- kollegs	Berufs- ober- schulen	Fach- schulen	Berufliche Gymnasien	Schule für Berufe des Gesund- heitswesens	Tele- kolleg I und II	
24	6	5	27	27	5	40	7	20	1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
9	2	3	17	12	1	5	5	5	2	Landkreise
10	4	4	19	15	2	9	7	8	2	Böblingen
10	4	3	11	8	1	6	5	3	-	Esslingen
8	3	2	10	8	1	6	5	3	2	Göppingen
12	3	1	24	10	1	3	5	6	2	Ludwigsburg
73	22	18	108	80	11	69	34	45	9	Rems-Murr-Kreis
7	2	2	9	9	1	6	3	2	1	Region Mittlerer Neckar
2	1	1	5	2	-	6	-	4	-	Stadtkreis
6	-	1	10	3	-	5	2	2	-	Heilbronn
8	4	3	11	7	3	10	5	4	2	Landkreise
9	2	1	12	6	1	2	4	5	1	Heilbronn
32	9	8	47	27	5	29	14	17	4	Hohenlohekreis
5	1	2	8	4	1	3	3	1	-	Schwäbisch Hall
11	3	4	18	12	2	9	6	7	1	Schwäbisch Hall
16	4	6	26	16	3	12	9	8	1	Main-Tauber-Kreis
121	35	32	181	123	19	110	57	70	14	Region Franken
3	-	-	5	3	-	-	1	2	1	Landkreise
14	4	2	16	14	4	13	3	8	3	Heidenheim
12	5	5	22	12	1	3	6	7	2	Ostalbkreis
10	4	2	20	12	1	5	5	1	1	Heidenheim
39	13	9	63	41	6	21	15	18	7	Ostalbkreis
8	3	2	10	5	3	8	2	18	1	Region Ostwürttemberg
12	4	2	19	12	2	15	3	8	1	Regierungsbezirk Stuttgart
8	1	3	12	7	-	5	3	1	1	Stadtkreise
18	1	6	27	12	-	3	7	7	1	Baden-Baden
46	9	13	68	36	5	31	15	34	4	Karlsruhe
6	1	2	9	6	1	5	3	4	1	Landkreise
6	-	1	10	7	-	3	3	3	-	Neckar-Odenwald-Kreis
3	-	1	4	1	-	-	-	2	-	Rhein-Neckar-Kreis
6	-	2	11	6	1	2	3	1	-	Neckar-Odenwald-Kreis
21	1	6	34	20	2	10	9	10	1	Rhein-Neckar-Kreis
106	23	28	165	97	13	62	39	62	12	Region Unterer Neckar
10	2	2	21	17	4	15	6	13	2	Stadtkreis
7	1	2	13	4	-	3	2	2	-	Pforzheim
5	-	2	8	4	-	1	3	3	-	Landkreise
21	1	7	31	18	2	14	9	9	1	Calw
43	4	13	73	43	6	33	20	27	4	Enzkreis
12	3	4	16	5	-	3	2	5	1	Freudenstadt
15	4	4	20	12	2	5	7	8	1	Region Nordschwarzwald
6	2	2	8	4	-	1	3	1	1	Regierungsbezirk Karlsruhe
33	9	10	44	21	2	9	12	14	3	Stadtkreise
10	2	3	20	15	2	10	6	7	3	Heidelberg
8	2	4	14	6	-	4	3	3	1	Mannheim
6	-	4	12	6	2	1	4	3	1	Landkreise
24	4	11	46	27	4	15	13	13	5	Neckar-Odenwald-Kreis
100	17	34	163	91	12	57	45	54	12	Rhein-Neckar-Kreis
13	3	2	19	10	1	9	3	5	1	Region Unterer Neckar
6	1	2	10	10	-	5	3	8	1	Stadtkreis
10	2	3	16	11	1	2	4	4	2	Pforzheim
29	6	7	45	31	2	16	10	17	4	Landkreise
5	3	2	10	10	2	5	3	7	1	Rottweil
4	-	2	6	2	1	3	-	1	-	Schwarzwald-Baar-Kreis
10	3	3	16	10	-	4	3	4	1	Schwarzwald-Baar-Kreis
19	6	7	32	22	3	12	6	12	2	Tuttlingen
7	1	2	13	9	2	6	6	3	-	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
12	4	4	22	12	1	11	5	7	1	Landkreise
8	-	3	11	7	-	3	4	1	2	Konstanz
27	5	9	46	28	3	20	15	11	3	Lörrach
75	17	23	123	81	8	48	31	40	9	Waldshut
402	92	117	632	392	52	277	172	226	47	Region Hochrhein-Bodensee
										Regierungsbezirk Freiburg
										Landkreise
										Reutlingen
										Tübingen
										Zollernalbkreis
										Region Neckar-Alb
										Stadtkreis
										Ulm
										Landkreise
										Alb-Donau-Kreis
										Biberach
										Region Donau-Ilter ³⁾
										Landkreise
										Bodenseekreis
										Ravensburg
										Sigmaringen
										Region Bodensee-Oberschwaben
										Regierungsbezirk Tübingen
										Baden-Württemberg

12. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen nach Schularten

Schulart	1984	Dagegen		
		1983	1982	1980
				Anzahl der
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	1 154 090	1 222 824	1 291 027	1 400 316
davon				
Grundschulen	353 713	365 570	381 242	430 384
Hauptschulen	219 684	239 499	258 901	285 411
Sonderschulen	47 336	50 232	52 779	58 032
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen	24 286	24 945	25 546	25 227
Realschulen	216 307	230 909	243 380	256 490
Gymnasien	288 363	307 103	324 303	339 696
Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾	4 401	4 566	4 876	5 076
Berufliche Schulen insgesamt	447 838	444 701	442 268	436 004
davon				
Berufsschulen ²⁾	297 517	288 450	280 204	288 207
Berufsfachschulen ³⁾	86 453	90 873	96 441	88 978
Fach- und Technikerschulen ⁴⁾	29 926	29 764	30 176	27 633
Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁵⁾	33 942	35 614	35 447	31 186
				Entwicklung der
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	130,1	137,8	145,5	157,8
davon				
Grundschulen	85,4	88,3	92,1	103,9
Hauptschulen	78,3	85,4	92,3	101,7
Sonderschulen	309,4	328,4	345,0	379,4
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen	608,4	624,9	639,9	631,9
Realschulen	499,9	533,6	562,5	592,8
Gymnasien	223,1	237,6	250,9	262,8
Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾	613,0	635,9	679,1	707,0
Berufliche Schulen insgesamt	178,3	177,0	176,1	173,6
davon				
Berufsschulen ²⁾	149,2	144,6	140,5	144,5
Berufsfachschulen ³⁾	318,3	334,6	355,1	327,6
Fach- und Technikerschulen ⁴⁾	142,3	141,6	143,5	131,4
Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁵⁾	951,8	998,7	994,0	874,5
				Anteil der einzelnen Schularten
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	100	100	100	100
davon				
Grundschulen	30,7	29,9	29,5	30,7
Hauptschulen	19,0	19,6	20,1	20,4
Sonderschulen	4,1	4,1	4,1	4,1
Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen	2,1	2,0	2,0	1,8
Realschulen	18,7	18,9	18,8	18,3
Gymnasien	25,0	25,1	25,1	24,3
Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾	0,4	0,4	0,4	0,4
Berufliche Schulen insgesamt	100	100	100	100
davon				
Berufsschulen ²⁾	66,4	64,9	63,4	66,1
Berufsfachschulen ³⁾	19,3	20,4	21,8	20,4
Fach- und Technikerschulen ⁴⁾	6,7	6,7	6,8	6,3
Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁵⁾	7,6	8,0	8,0	7,2

1) Einschließlich 504 Schüler der Vorkurse. - 2) Einschließlich Schüler der Berufsoberschullehrgänge A 1- und A 2-Programm (1984: 148 Schüler),
 - 4) Einschließlich Schulen für Berufe des Gesundheitswesens. - 5) Einschließlich privates berufliches Abendgymnasium.

Dagegen				Schulart
1975	1970	1965	1960	
Schüler				
1 536 348	1 348 632	1 030 200	887 290	Allgemeinbildende Schulen insgesamt
				davon
591 713	610 347	501 216	414 143	Grundschulen
351 832	323 574	278 257	280 600	Hauptschulen
65 851	50 021	25 431	15 297	Sonderschulen
17 488	6 225	4 325	3 992	Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen
209 034	136 781	70 151	43 271	Realschulen
295 924	217 162	149 359	129 269	Gymnasien
6 506	4 522	1 461	718	Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾
341 833	315 387	293 832	251 194	Berufliche Schulen insgesamt
				davon
226 269	238 164	233 244	199 443	Berufsschulen ²⁾
60 430	40 944	37 902	27 159	Berufsfachschulen ³⁾
32 767	21 950	18 789	21 026	Fach- und Technikerschulen ⁴⁾
22 367	14 329	3 897	3 566	Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁵⁾
Schülerzahl (1960 = 100)				
173,4	152,0	116,1	100	Allgemeinbildende Schulen insgesamt
				davon
142,9	147,4	121,0	100	Grundschulen
125,4	115,3	99,2	100	Hauptschulen
430,5	327,0	166,4	100	Sonderschulen
438,1	155,9	108,3	100	Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen
483,1	316,1	162,1	100	Realschulen
228,9	168,0	115,5	100	Gymnasien
906,1	629,8	203,5	100	Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾
136,1	125,6	117,0	100	Berufliche Schulen insgesamt
				davon
113,5	119,4	116,9	100	Berufsschulen ²⁾
222,5	150,8	139,6	100	Berufsfachschulen ³⁾
155,8	104,4	89,4	100	Fach- und Technikerschulen ⁴⁾
627,2	401,8	109,3	100	Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁵⁾
in % der Schülerzahl				
100	100	100	100	Allgemeinbildende Schulen insgesamt
				davon
38,5	45,3	48,7	46,7	Grundschulen
22,9	24,0	27,1	31,6	Hauptschulen
4,3	3,7	2,5	1,7	Sonderschulen
1,1	0,5	0,4	0,4	Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungsstufen und Freie Waldorfschulen
13,0	10,1	6,8	4,9	Realschulen
19,2	16,1	14,6	14,6	Gymnasien
0,4	0,3	0,1	0,1	Abendrealschulen, -gymnasien, Kollegs ¹⁾
100	100	100	100	Berufliche Schulen insgesamt
				davon
66,2	75,5	79,4	79,4	Berufsschulen ²⁾
17,7	13,0	12,9	10,8	Berufsfachschulen ³⁾
9,6	7,0	6,4	8,4	Fach- und Technikerschulen ⁴⁾
6,5	4,5	1,3	1,4	Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁵⁾

Berufsgrundbildungsjahr kooperativ und schulisch, sowie ab 1983 Berufsvorbereitungsjahr. - 3) Einschließlich Sonderberufsfachschulen und Berufskollegs.

Allgemeinbildende und berufliche Schulen

13. Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. bzw. 24. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Allgemein- bildende Schulen zusammen ¹⁾	Davon an				
		Grund- und Haupt- schulen	Sonder- schulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs- stufen und Freie Waldorf- schulen
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	57 258	23 251	2 350	8 334	19 888	3 435
Landkreise						
Böblingen	41 492	19 589	1 269	8 448	12 186	0
Esslingen	57 584	27 434	2 282	12 347	14 599	922
Göppingen	28 735	14 542	1 201	5 934	6 619	439
Ludwigsburg	56 300	27 182	2 117	11 840	14 669	492
Rems-Murr-Kreis	46 054	20 883	1 786	9 716	11 671	1 998
Region Mittlerer Neckar	287 423	132 881	11 005	56 619	79 632	7 286
Stadtkreis Heilbronn	14 452	6 416	807	2 699	4 157	373
Landkreise						
Heilbronn	32 437	17 551	1 282	6 826	6 778	0
Hohenlohekreis	11 439	6 525	541	2 458	1 915	0
Schwäbisch Hall	20 938	11 247	968	4 482	4 119	122
Main-Tauber-Kreis	16 221	8 599	438	3 751	3 433	0
Region Franken	95 487	50 338	4 036	20 216	20 402	495
Landkreise						
Heidenheim	16 980	8 274	567	3 459	4 258	422
Ostalbkreis	39 372	20 624	1 974	8 556	8 218	0
Region Ostwürttemberg	56 352	28 898	2 541	12 015	12 476	422
Regierungsbezirk Stuttgart	439 262	212 117	17 582	88 850	112 510	8 203
Stadtkreise						
Baden-Baden	5 419	2 001	156	590	2 672	0
Karlsruhe	26 837	11 689	1 398	4 264	9 029	457
Landkreise						
Karlsruhe	44 454	24 156	1 608	8 511	10 179	0
Rastatt	21 406	12 242	778	4 268	4 118	0
Region Mittlerer Oberrhein	98 116	50 088	3 940	17 633	25 998	457
Stadtkreise						
Heidelberg	14 225	3 910	648	1 382	6 194	2 091
Mannheim	32 076	14 543	1 750	3 863	9 277	2 643
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	16 707	9 474	1 282	2 543	3 408	0
Rhein-Neckar-Kreis	51 841	25 713	2 111	8 630	13 895	1 492
Region Unterer Neckar	114 849	53 640	5 791	16 418	32 774	6 226
Stadtkreis Pforzheim	14 513	5 755	661	2 449	4 718	930
Landkreise						
Calw	16 140	9 419	698	2 933	2 913	177
Enzkreis	17 671	10 726	428	3 550	2 967	0
Freudenstadt	12 863	7 277	605	2 870	2 111	0
Region Nordschwarzwald	61 187	33 177	2 392	11 802	12 709	1 107
Regierungsbezirk Karlsruhe	274 152	136 905	12 123	45 853	71 481	7 790
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	19 911	6 509	976	2 955	6 977	2 494
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	24 801	13 069	1 040	4 494	6 198	0
Emmendingen	16 963	9 303	712	3 550	3 398	0
Ortenaukreis	46 493	25 054	1 734	8 206	11 291	208
Region Südlicher Oberrhein	108 168	53 935	4 462	19 205	27 864	2 702
Landkreise						
Rottweil	17 301	9 345	601	2 967	4 388	0
Schwarzwald-Baar-Kreis	24 600	12 624	929	4 816	5 918	313
Tuttlingen	14 439	8 048	517	3 003	2 871	0
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	56 340	30 017	2 047	10 786	13 177	313
Landkreise						
Konstanz	26 309	12 955	1 094	4 556	7 061	643
Lörrach	22 944	12 544	1 030	3 713	5 109	548
Waldshut	18 171	10 865	776	3 205	3 325	0
Region Hochrhein-Bodensee	67 424	36 364	2 900	11 474	15 495	1 191
Regierungsbezirk Freiburg	231 932	120 316	9 409	41 465	56 536	4 206
Landkreise						
Reutlingen	30 669	15 116	988	5 845	8 087	633
Tübingen	20 974	9 681	692	3 505	5 494	1 602
Zollernalbkreis	22 038	11 962	627	5 022	4 427	0
Region Neckar-Alb	73 681	36 759	2 307	14 372	18 008	2 235
Stadtkreis Ulm	15 287	5 585	665	2 871	5 646	520
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	20 416	12 415	587	4 154	3 260	0
Biberach	21 458	12 070	738	4 225	4 425	0
Region Donau-Iller ⁶⁾	57 161	30 070	1 990	11 250	13 331	520
Landkreise						
Bodenseekreis	22 917	10 789	1 073	4 906	5 245	904
Ravensburg	33 585	17 622	2 167	6 159	7 209	428
Sigmaringen	16 999	8 819	685	3 452	4 043	0
Region Bodensee-Oberschwaben	73 501	37 230	3 925	14 517	16 497	1 332
Regierungsbezirk Tübingen	204 343	104 059	8 222	40 139	47 836	4 087
Baden-Württemberg	1 149 689	573 397	47 336	216 307	288 363	24 286

1) Ohne 4 401 Schüler der Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs. - 2) Darunter 148 Schüler der Oberschullehrgänge A1- und A2-Programm sowie - 4) Einschließlich Schulen des Gesundheitswesens. - 5) Einschließlich 1 privates Abendgymnasium. - 6) Soweit Land Baden-Württemberg. Die Darstellung der Schülerzahlen erfolgt nach dem Schulartprinzip. Infolgedessen wurden für einige Stadtkreise Schüler ausgewiesen, deren Beruf-

Allgemeinbildende und berufliche Schulen

Berufliche Schulen zusammen	Davon an					Allgemeinbildende und berufliche Schulen insgesamt	Kreis Region Regierungsbezirk Land
	Berufsschulen ²⁾	Berufsvorbereitungsjahr, Berufsgrundbildungsjahr schulisch	Berufsfachschulen ³⁾	Fach- und Technikerschulen ⁴⁾	Berufliche Gymnasien und Berufsober-schulen ⁵⁾		
44 858	32 134	773	5 900	3 921	2 130	102 116	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
13 013	8 445	138	2 744	579	1 107	54 505	Landkreise Böblingen
15 728	9 781	219	3 185	866	1 677	73 312	Esslingen
12 625	9 176	99	1 933	451	966	41 360	Göppingen
13 950	9 409	131	2 633	709	1 068	70 250	Ludwigsburg
12 439	7 886	52	3 092	497	912	58 493	Reims-Murr-Kreis
112 613	76 831	1 412	19 487	7 023	7 860	400 036	Region Mittlerer Neckar
15 067	11 090	122	2 368	480	1 007	29 519	Stadtkreis Heilbronn
2 592	1 572	85	445	490	-	35 029	Landkreise Heilbronn
3 839	2 055	30	1 068	337	349	15 278	Hohenlohekreis
7 247	4 087	143	1 586	639	792	28 185	Schwäbisch Hall
5 801	3 591	68	1 356	323	463	22 022	Main-Tauber-Kreis
34 546	22 395	448	6 823	2 269	2 611	130 033	Region Francon
4 242	2 659	47	1 037	179	320	21 222	Landkreise Heidenheim
13 225	8 916	161	2 303	657	1 188	52 597	Ostalbkreis
17 467	11 575	208	3 340	836	1 508	73 819	Region Ostwürttemberg
164 626	110 801	2 068	29 650	10 128	11 979	603 888	Regierungsbezirk Stuttgart
2 279	1 576	-	560	88	55	7 698	Stadtkreise Baden-Baden
22 873	16 386	296	3 132	1 882	1 177	49 710	Karlsruhe
9 298	4 211	239	2 804	601	1 443	53 752	Landkreise Karlsruhe
8 762	5 716	38	1 831	215	962	30 168	Rastatt
43 212	27 889	573	8 327	2 786	3 637	141 328	Region Mittlerer Oberrhein
11 520	7 148	94	1 740	1 946	592	25 745	Stadtkreise Heidelberg
19 232	13 244	397	2 891	1 727	973	51 308	Mannheim
5 841	3 537	53	1 359	375	517	22 548	Landkreise Neckar-Odenwald-Kreis
10 940	5 931	183	3 053	530	1 243	62 781	Rhein-Neckar-Kreis
47 533	29 860	727	9 043	4 578	3 325	162 382	Region Unterer Neckar
10 623	7 160	66	1 959	401	1 037	25 136	Stadtkreis Pforzheim
6 699	4 213	39	1 291	735	421	22 839	Landkreise Calw
1 286	768	18	421	79	-	18 957	Enzkreis
4 465	2 569	25	1 024	152	695	17 328	Feudenstadt
23 073	14 710	148	4 695	1 367	2 153	84 260	Region Nordschwarzwald
113 818	72 459	1 448	22 065	8 731	9 115	387 970	Regierungsbezirk Karlsruhe
18 660	12 922	170	2 700	1 502	1 366	38 571	Stadtkreis Freiburg im Breisgau
3 651	1 961	36	1 057	197	400	28 452	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald
3 544	1 826	57	972	242	447	20 507	Emmendingen
18 102	11 693	149	3 905	982	1 373	64 595	Ortenaukreis
43 957	28 402	412	8 634	2 923	3 586	152 125	Region Südlicher Oberrhein
5 870	3 775	82	1 390	339	284	23 171	Landkreise Rottweil
14 107	10 237	179	2 251	531	909	38 707	Schwarzwald-Baar-Kreis
3 735	2 460	53	791	116	315	18 174	Tuttlingen
23 712	16 472	314	4 432	986	1 508	80 052	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
11 221	6 698	253	2 643	710	917	37 530	Landkreise Konstanz
8 987	6 451	132	1 447	411	546	31 931	Lörrach
5 814	3 354	109	1 544	178	629	23 985	Waldshut
26 022	16 503	494	5 634	1 299	2 092	93 446	Region Hochrhein-Bodensee
93 691	61 377	1 220	18 700	5 208	7 186	325 623	Regierungsbezirk Freiburg
12 023	7 674	75	2 499	1 106	669	42 692	Landkreise Reutlingen
7 011	4 367	76	1 341	795	432	27 985	Tübingen
7 156	4 396	107	1 672	264	717	29 194	Zollernalbkreis
26 190	16 437	258	5 512	2 165	1 818	99 871	Region Neckar-Alb
11 949	8 272	239	1 701	861	876	27 236	Stadtkreis Ulm
2 703	1 860	26	661	156	-	23 119	Landkreise Alb-Donau-Kreis
7 619	4 967	78	1 629	429	516	29 077	Biberach
22 271	15 099	343	3 991	1 446	1 392	79 432	Region Donau-Iller ⁶⁾
8 321	4 930	45	1 823	587	936	31 238	Landkreise Bodenseekreis
13 679	7 606	181	3 424	1 444	1 024	47 264	Ravensburg
5 242	3 182	63	1 288	217	492	22 241	Sigmaringen
27 242	15 718	289	6 535	2 248	2 452	100 743	Region Bodensee-Oberschwaben
75 703	47 254	890	16 038	5 859	5 662	280 046	Regierungsbezirk Tübingen
447 838	291 891	5 626	86 453	29 926	33 942	1 597 527	Baden-Württemberg

Schüler an Sonderberufsschulen und Schüler des Berufsgrundbildungsjahres kooperativ. - 3) Einschließlich Sonderberufsfachschulen und Berufskollegs. liche Schulen in der Schultrügerschaft des angrenzenden Landkreises liegt.

14. Schulabschlußprüfungen an öffentlichen und privaten Schulen nach Art des Schulabschlusses

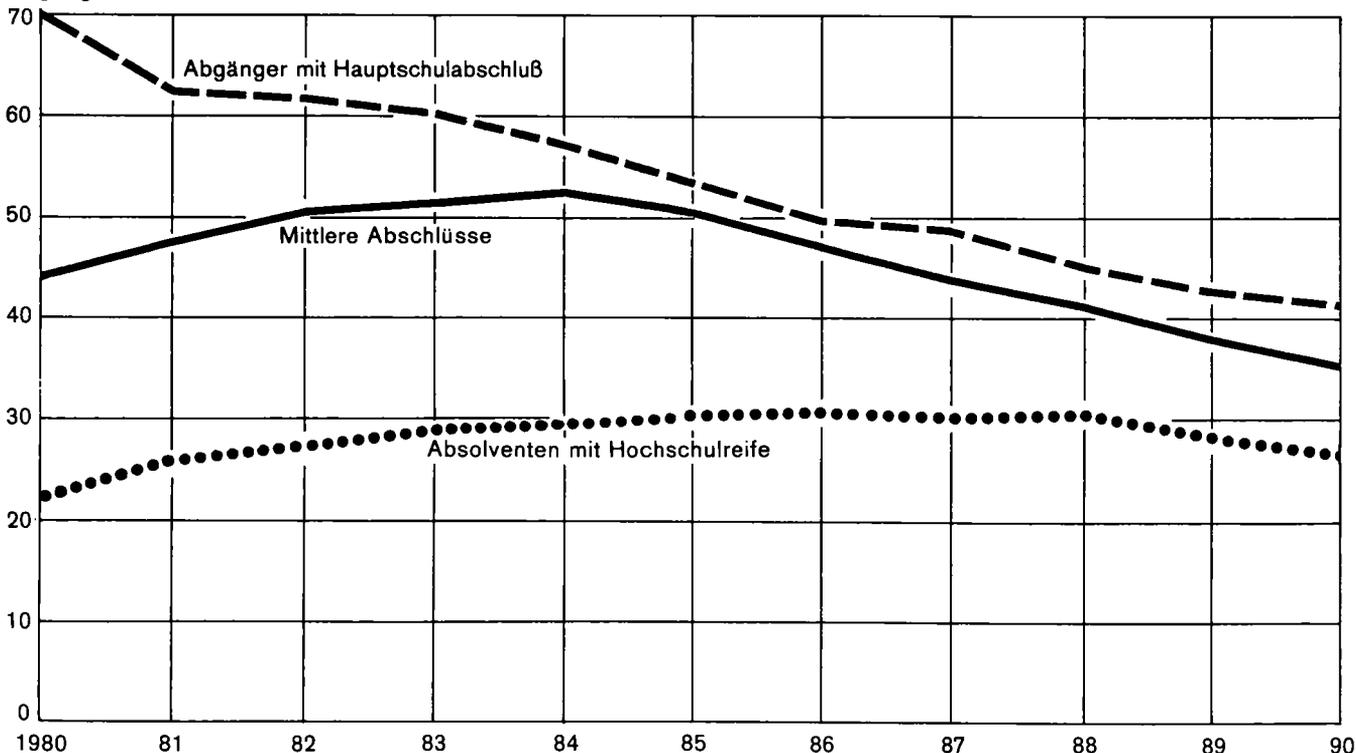
Art des Schulabschlusses	1984	Dagegen					
		1983	1982	1981	1980	1975	1970
Entlassungen aus Hauptschulen ¹⁾	54 895	59 619	61 968	63 310	71 373	50 969	66 377
mit Hauptschulabschluß	51 847	55 121	56 823	58 017	65 483	45 132	56 412
ohne Hauptschulabschluß	3 048	4 498	5 145	5 293	5 890	5 837	9 965
Entlassungen aus Sonderschulen	7 279	7 493	7 739	7 539	8 032	6 270	4 734
mit Hauptschulabschluß	1 697	1 334	1 339	1 353	1 402	850	802
ohne Hauptschulabschluß ²⁾	5 582	6 159	6 400	6 186	6 630	5 420	3 932
Entlassungen aus Realschulen	2 437	3 289	2 660	2 553	2 761	2 014	3 116
mit Hauptschulabschluß	1 735	1 849	1 713	1 526	1 615	923	1 425
ohne Hauptschulabschluß	702	1 440	947	1 027	1 146	1 091	1 691
Entlassungen aus Gymnasien	1 376	1 791	1 743	1 767	1 748	2 002	3 416
mit Hauptschulabschluß	1 154	1 281	1 203	1 049	1 054	1 147	1 316
ohne Hauptschulabschluß	222	510	540	718	694	855	2 100
Entlassungen aus Integrierten Gesamtschulen, Integrierten Orientierungsstufen und Freien Waldorfschulen	822	826	767	518	831	137	.
mit Hauptschulabschluß	715	733	639	366	599	101	.
ohne Hauptschulabschluß	107	93	128	152	232	36	.
Mittlere Abschlußprüfungen	67 261	66 726	66 505	63 413	59 361	45 086	29 969
Mittlere Reife	52 962	51 556	50 408	47 735	44 272	29 819	19 031
davon							
Sonderschulen	93	65	83	64	84	79	3
Realschulen	41 423	41 269	40 696	38 181	36 670	23 267	13 569
Allgemeinbildende Gymnasien	9 721	8 468	7 792	8 004	6 112	5 033	4 486
sonstige Anstalten ³⁾	1 725	1 754	1 837	1 486	1 406	1 440	973
Fachschulreife	14 299	15 170	16 097	15 678	15 089	15 267	10 938
davon							
Berufsfachschulen	13 164	13 549	14 203	13 904	13 403	13 037	8 232
Berufsaufbauschulen ⁴⁾	1 135	1 621	1 894	1 774	1 686	2 230	2 706
Prüfungen an Berufskollegs ⁵⁾	17 000	15 778	13 565	12 060	10 605	4 362	1 830
Prüfungen an Fachschulen und Technikerschulen ⁵⁾	7 634	8 404	8 043	7 488	6 562	10 904	7 184
Hochschulreifeprüfungen	45 140	45 937	41 893	38 225	32 059	22 886	.
allgemeine und fachgebundene Hochschulreife ⁶⁾	39 710	38 703	36 025	33 428	28 594	20 995	14 120
Fachhochschulreife ⁷⁾	5 430	7 234	5 868	4 797	3 465	1 891	.

1) Ab 1978 einschließlich Förderschulen. - 2) Einschließlich Schüler mit Abschluß der Oberstufe der Bildungsschwachen-Schule und mit Abschlußzeugnis der Lernbehinderten-Schule. - 3) Sonstige Anstalten: Integrierte Gesamtschulen und Integrierte Orientierungsstufen, Freie Waldorfschulen, Abendreal-schulen, Kollegs sowie Wirtschaftsaufbaugymnasien. - 4) Einschließlich Berufsoberschullehrgänge A 1- und A 2-Programm. - 5) Einschließlich Fach-hochschulreife (Doppelzählung). - 6) Einschließlich Sonderschulen, Abendgymnasien, und Kollegs. - 7) Einschließlich Fachhochschulreife an Sonder-schulen, Berufskollegs, Berufliche Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs, Fachschulen und Fachschulen für Technik, ohne Vorbereitungskurse an Fachhoch-schulen.

Schaubild 3

Entwicklung der Schulabgängerzahlen¹⁾ in ausgewählten Abschlußarten 1980 bis 1990²⁾

Abgängerzahl in Tausend



1) An allgemeinbildenden Schulen. - 2) 1980 bis 1984 Ist-Werte, ab 1985 Prognose-Werte.

15. Abgänger aus öffentlichen und privaten Schulen nach Abgangsarten in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1983/84

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Allgemeinbildender Bereich					Beruflicher Bereich			
	ohne Hauptschul- abschluß ¹⁾	mit Hauptschul- abschluß ¹⁾	Mittlere Reife ²⁾	Fachhoch- schulreife	Hochschul- reife	Mittlere Reife	Fachschul- reife	Fachhoch- schul- reife ³⁾	Hochschul- reife ⁴⁾
Stadtkreis									
Stuttgart, Landeshauptstadt	585	1 947	2 432	63	2 216	83	459	635	675
Landkreise									
Böblingen	350	1 753	1 879	-	1 213	64	406	129	408
Esslingen	478	2 452	2 951	7	1 382	104	441	238	519
Göppingen	353	1 311	1 393	12	600	44	294	82	228
Ludwigsburg	448	2 458	2 804	-	1 306	60	339	138	295
Rems-Murr-Kreis	412	1 938	2 407	34	1 205	47	507	116	288
Region Mittlerer Neckar	2 626	11 859	13 866	116	7 922	402	2 446	1 338	2 413
Stadtkreis									
Heilbronn	145	674	649	-	456	48	373	143	283
Landkreise									
Heilbronn	307	1 658	1 591	-	571	-	18	55	-
Hohenlohekreis	81	667	427	-	185	27	222	29	90
Schwäbisch Hall	162	1 167	1 038	-	406	50	301	44	238
Main-Tauber-Kreis	114	885	789	-	366	23	300	22	155
Region Franken	809	5 051	4 494	-	1 984	148	1 214	293	766
Landkreise									
Heidenheim	154	737	768	3	478	25	129	35	94
Ostalbkreis	299	2 003	1 932	-	836	48	386	109	319
Region Ostwürttemberg	453	2 740	2 700	3	1 314	73	515	144	413
Regierungsbezirk Stuttgart	3 888	19 650	21 060	119	11 220	623	4 175	1 775	3 592
Stadtkreise									
Baden-Baden	25	231	203	-	269	11	72	18	-
Karlsruhe	262	1 174	1 128	-	1 024	96	374	248	325
Landkreise									
Karlsruhe	354	2 556	2 008	-	982	95	607	82	434
Rastatt	187	1 263	958	-	386	68	417	184	276
Region Mittlerer Oberrhein	828	5 224	4 297	-	2 661	270	1 470	532	1 035
Stadtkreise									
Heidelberg	65	355	431	-	777	35	269	110	164
Mannheim	373	1 457	1 166	17	1 008	70	325	272	344
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	144	1 136	562	-	353	33	299	39	182
Rhein-Neckar-Kreis	435	2 657	2 046	-	1 426	63	551	146	299
Region Unterer Neckar	1 017	5 605	4 205	17	3 564	201	1 444	567	989
Stadtkreis									
Pforzheim	163	677	629	15	484	100	264	125	275
Landkreise									
Calw	110	956	763	-	245	37	212	43	121
Enzkreis	125	1 062	774	-	327	-	43	-	-
Freudenstadt	102	723	736	-	140	32	201	51	207
Region Nordschwarzwald	500	3 418	2 902	15	1 196	169	720	219	603
Regierungsbezirk Karlsruhe	2 345	14 247	11 404	32	7 421	640	3 634	1 318	2 627
Stadtkreis									
Freiburg im Breisgau	127	645	920	18	837	59	443	266	368
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	132	1 387	1 071	-	660	39	229	-	103
Emmendingen	138	981	895	-	322	21	215	16	143
Ortenaukreis	387	2 848	2 126	-	1 114	88	767	126	387
Region Südlicher Oberrhein	784	5 861	5 012	18	2 933	207	1 654	408	1 001
Landkreise									
Rottweil	154	1 045	722	-	496	16	299	49	85
Schwarzwald-Baar-Kreis	204	1 278	1 087	-	574	39	433	201	267
Tuttlingen	150	753	630	-	198	14	190	34	108
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	508	3 076	2 439	-	1 268	69	922	284	460
Landkreise									
Konstanz	247	1 446	1 229	-	598	44	523	214	283
Lörrach	259	1 560	933	-	429	41	258	56	191
Waldshut	168	1 226	702	-	313	19	410	38	184
Region Hochrhein-Bodensee	674	4 232	2 864	-	1 340	104	1 191	308	658
Regierungsbezirk Freiburg	1 966	13 169	10 315	18	5 541	380	3 767	1 000	2 119
Landkreise									
Reutlingen	196	1 394	1 378	14	806	37	417	208	193
Tübingen	115	832	871	13	625	37	199	62	139
Zollernalbkreis	174	1 207	1 117	-	421	43	294	158	189
Region Neckar-Alb	485	3 433	3 366	27	1 852	117	910	428	521
Stadtkreis									
Ulm	114	470	703	12	631	42	269	134	283
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	159	1 109	840	-	323	-	121	-	-
Biberach	142	1 231	1 057	-	430	30	298	123	146
Region Donau-Ilter ⁵⁾	415	2 810	2 600	12	1 384	72	688	257	429
Landkreise									
Bodenseekreis	187	1 096	1 228	15	506	55	327	150	266
Ravensburg	240	1 847	1 464	-	859	67	539	226	346
Sigmaringen	135	896	796	-	457	24	247	51	160
Region Bodensee-Oberschwaben	562	3 839	3 488	15	1 822	146	1 113	427	772
Regierungsbezirk Tübingen	1 462	10 082	9 454	54	5 058	335	2 711	1 112	1 722
Baden-Württemberg	9 661	57 148	52 233	223	29 240	1 978	14 287	5 205	10 060

1) Einschließlich Förderschulen. - 2) Einschließlich 278 Übergänge auf allgemeinbildende Gymnasien. - 3) Einschließlich Abgänger aus den Berufskollegs und den Fachschulen. - 4) Einschließlich Abgänger mit fachgebundener Hochschulreife. - 5) Soweit Land Baden-Württemberg.

16. Entwicklung der Abiturientenzahlen nach Geschlecht

Geschlecht	1984	Dagegen						
		1983	1982	1980	1978	1975	1970	1960
Anzahl								
Männlich	20 916	20 536	19 468	15 693	14 067	11 795	8 733	5 751
Weiblich	18 794	18 166	16 537	12 901	11 197	9 200	5 387	2 782
Insgesamt	39 710	38 702	36 005	28 594	25 264	20 995	14 120	8 533
in % der entsprechenden Geburtsjahrgänge								
Männlich	24,7	23,9	22,4	18,9	18,3	17,3	13,8	7,9
Weiblich	23,5	22,6	20,4	16,5	15,3	14,1	8,9	4,0
Insgesamt	24,1	23,2	21,4	17,7	16,9	15,7	11,4	6,0

17. Entwicklung der Abiturientenzahlen nach Schularten

Schulart	1984	Dagegen						
		1983	1982	1980	1978	1975	1970	1960
Öffentliche allgemeinbildende Gymnasien ¹⁾	26 744	26 114	24 557	19 717	16 905	13 850	10 071	6 775
Private allgemeinbildende Gymnasien und Freie Waldorfschulen	2 474	2 376	2 247	2 002	1 840	1 530	1 324	795
Abendgymnasien und Kollegs	410	442	470	328	377	429	173	58
Allgemeinbildende Schulen zusammen ²⁾	29 650	28 946	27 296	22 052	19 132	15 815	11 568	7 628
Öffentliche berufliche Gymnasien	9 550	9 168	8 133	6 114	5 754	4 750	2 347	815
Technische Oberschulen ³⁾	428	501	489	331	283	335	173	66
Private berufliche Gymnasien	70	72	74	52	76	70	13	-
Berufliche Abendgymnasien	12	15	13	16	14	-	-	-
Berufliche Gymnasien zusammen ⁴⁾	10 060	9 756	8 709	6 513	6 127	5 155	2 533	881
Externe	.	.	.	29	5	25	19	24
Insgesamt	39 710	38 702	36 005	28 594	25 264	20 995	14 120	8 533

1) Einschließlich Gesamtschulen, Aufbaugymnasien und Evangelisch-Theologische Seminare. - 2) Einschließlich fachgebundener Hochschulreife und einer geringen Zahl Abiturienten aus Sonderschulen. - 3) Einschließlich Wirtschaftsoberschule und einer geringen Zahl allgemeiner Hochschulreife. - 4) Einschließlich fachgebundener Hochschulreife.

18. Studienabsichten der Schulabgänger

Merkmal	1985	Dagegen				1985	Dagegen			
		1984	1980	1975	1973		1984	1980	1975	1973
Anzahl										
Befragte Schüler insgesamt	36 823	37 099	27 023	22 347	19 674	100	100	100	100	100
darunter										
ohne die Absicht zu studieren	5 943	5 663	2 908	2 384	1 055	16,1	15,3	10,8	10,7	5,4
unentschlossen	9 104	9 289	6 109	3 194	1 997	24,7	25,0	22,6	14,3	10,2
Studienwillige insgesamt	21 776	22 147	18 006	16 769	16 622	59,2 (100)	59,7 (100)	66,6 (100)	75,0 (100)	84,5 (100)
darunter										
weiblich	8 624	8 665	7 319	6 882	6 334	39,6	39,1	40,6	41,0	38,1
aus der 13. Klassenstufe	21 621	22 007	17 690	15 871	15 461	99,3	99,4	98,2	94,6	93,0
aus der 12. Klassenstufe	155	140	316	840	1 112	0,7	0,6	1,8	5,0	6,7
Studienwillige insgesamt	21 776	22 147	18 006	16 769	16 622	100	100	100	100	100
darunter										
wollen studieren an										
Universitäten	12 693	12 955	11 012	.	.	58,3	58,5	61,2	.	.
Pädagogischen Hochschulen	405	464	853	.	.	1,9	2,1	7,7	.	.
Kunsthochschulen	522	548	509	.	.	2,4	2,5	2,8	.	.
Fachhochschulen	4 310	4 226	2 508	.	.	19,8	19,1	13,9	.	.
Hochschulen im Ausland	104	90	65	.	.	0,5	0,4	0,4	.	.
Studienwillige mit dem Studienziel "Lehrer"	1 043	1 271	2 602	5 197	5 717	4,8 (100)	5,7 (100)	14,5 (100)	31,0 (100)	34,4 (100)
und zwar an										
Grund- und Hauptschulen	215	208	304	1 012	1 618	20,6	16,4	11,7	19,5	28,3
Sonderschulen	111	109	208	503	358	10,6	8,6	8,0	9,7	6,3
Realschulen	110	104	370	1 011	1 298	10,5	8,1	14,2	19,5	22,7
Gymnasien	534	733	1 529	2 188	2 123	51,2	57,7	58,8	42,1	37,1
Berufliche Schulen	64	94	164	483	320	6,1	7,4	6,3	9,3	5,6
Weibliche Studienwillige mit dem Studienziel "Lehrer"	658	796	1 546	2 917	3 087	63,1	62,6	59,4	56,1	54,0

Allgemeinbildende und berufliche Schulen

19. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen nach Schularten und dem Herkunftsland am 17. bzw. 24. Oktober 1984

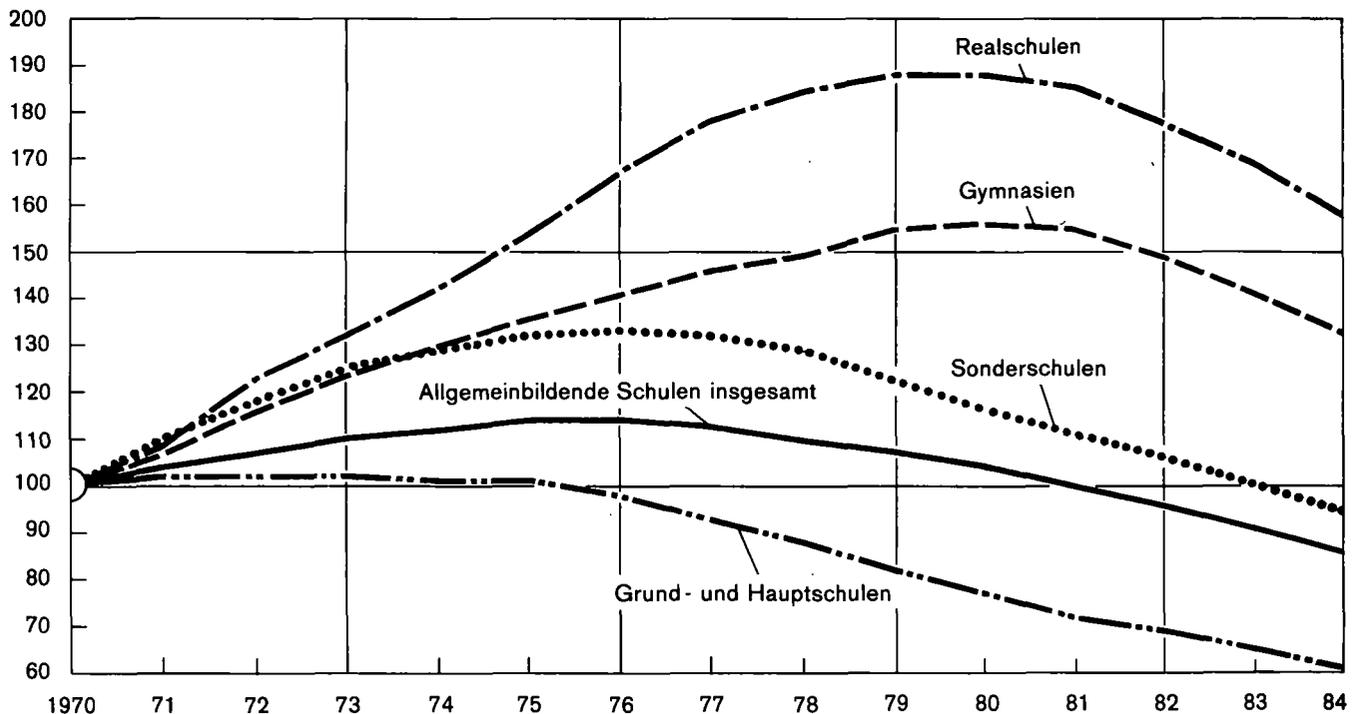
Schulart	Deutsche und Ausländer		Ausländer			Darunter nach dem			
	insgesamt	darunter weiblich	zusammen	%	darunter weiblich	Griechenland		Italien	
						zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Schulkindergärten ¹⁾ insgesamt	5 869	2 143	1 027	17,5	.	52	.	223	.
Grund- und Hauptschulen ²⁾	573 397	272 122	99 473	17,3	48 611	9 534	4 696	18 129	9 008
Sonderschulen	47 336	18 479	11 334	23,9	.	662	.	2 722	.
Realschulen	216 307	115 462	11 673	5,4	6 029	1 435	770	1 706	941
Gymnasien	288 363	144 456	9 703	3,4	.	1 137	.	842	.
Freie Waldorfschulen, Integrierte Gesamtschulen und Integrierte Orientierungsstufen	24 286	11 902	1 562	6,4	.	58	.	166	.
Allgemeinbildende Schulen zusammen	1 149 689	562 421	133 745	11,6	.	12 826	.	23 565	.
Abendrealschulen, -gymnasien und Kollegs ³⁾	4 401	2 111	246	5,6	.	15	.	30	.
Berufsschulen ⁴⁾	291 891	118 844	16 130	5,5	6 032	1 362	486	3 458	1 441
Berufsvorbereitungsjahr ⁵⁾	5 626	2 511	1 620	28,8	654	87	30	260	109
Berufsfachschulen	58 265	30 605	5 016	8,6	2 473	506	245	956	530
Berufskollegs	28 188	19 976	770	2,7	467	86	56	100	63
Berufsoberschulen (ohne Lehrgänge)	2 155	438	58	2,7	.	8	.	12	.
Berufliche Gymnasien (einschl. berufliche Abendgymnasien)	31 787	13 333	856	2,7	.	97	.	111	.
Fachschulen ⁶⁾	14 618	3 966	366	2,5	.	22	.	37	.
Schulen des Gesundheitswesens	15 308	13 285	276	1,8	205	8	6	29	23
Berufliche Schulen zusammen	447 838	202 958	25 092	5,6	.	2 176	.	4 963	.
Allgemeinbildende und berufliche Schulen insgesamt	1 601 928	767 490	159 083	9,9	.	15 017	.	28 558	.

1) Einschließlich Sonderschulkindergärten. - 2) Einschließlich Förderschulen. - 3) Schulen des 2. Bildungsweges. - 4) Einschließlich Berufsgrundbildungs-

Schaubild 4

Entwicklung der Schülerzahlen an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen

1970 = 100



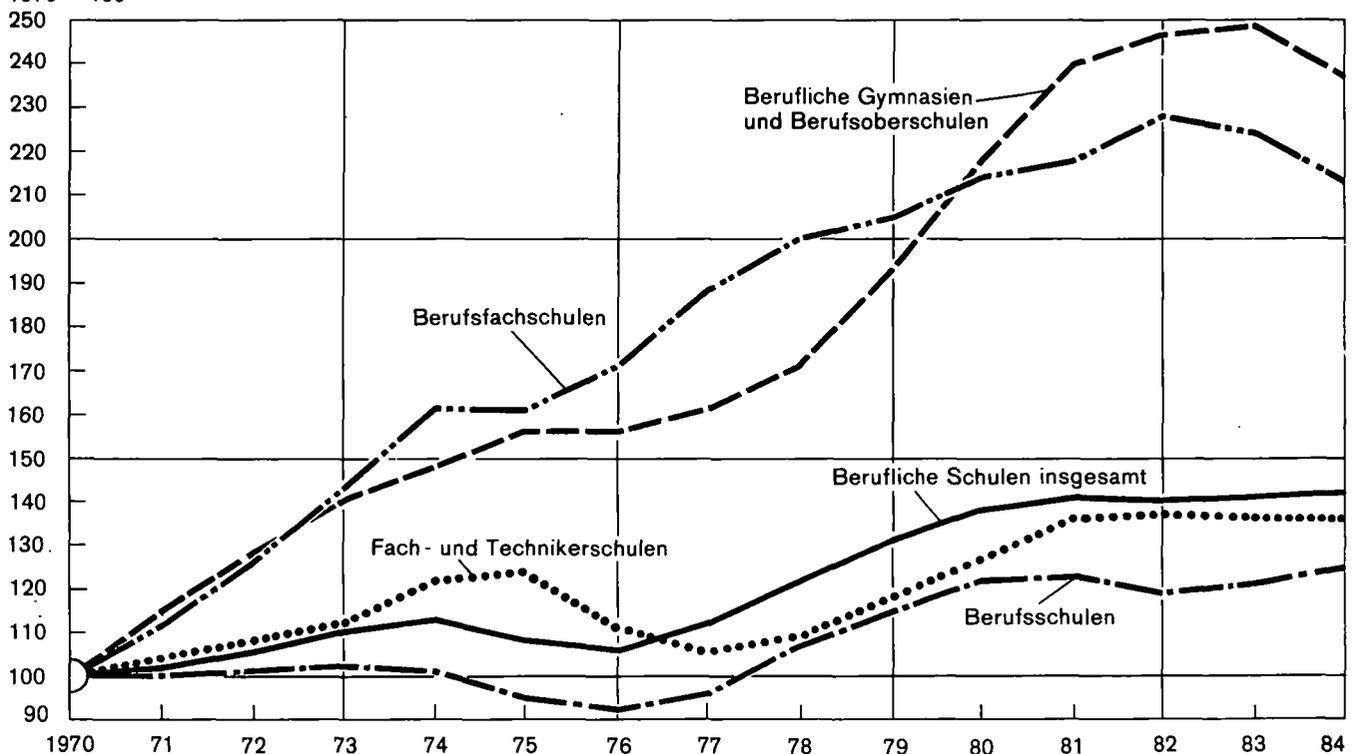
Herkunftsland								Schulart
Jugoslawien		Portugal		Spanien		Türkei		
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
181	.	15	.	19	.	432	.	Schulkindergärten ¹⁾ insgesamt
18 766	9 081	1 740	854	2 605	1 284	41 404	20 173	Grund- und Hauptschulen ²⁾
1 176	.	212	.	276	.	5 712	.	Sonderschulen
3 383	1 788	214	103	534	279	2 959	1 399	Realschulen
2 149	.	97	.	329	.	1 379	.	Gymnasien
								Freie Waldorfschulen, Integrierte Gesamtschulen und Integrierte Orientierungsstufen
135	.	16	.	55	.	396	.	Allgemeinbildende Schulen zusammen
25 609	.	2 279	.	3 799	.	51 850	.	Abendrealschulen, -gymnasien und Kollegs ³⁾
29	.	5	.	12	.	80	.	Berufsschulen ⁴⁾
2 370	917	307	118	753	273	6 078	2 221	Berufsvorbereitungsjahr ⁵⁾
127	58	27	14	52	23	927	346	Berufsfachschulen
867	434	118	63	248	139	1 708	727	Berufskollegs
130	93	16	10	37	26	149	70	Berufsoberschulen (ohne Lehrgänge)
6	.	-	.	2	.	15	.	Berufliche Gymnasien (einschl. berufliche Abendgymnasien)
153	.	6	.	55	.	192	.	Fachschulen ⁶⁾
33	.	5	.	18	.	33	.	Schulen des Gesundheitswesens
39	33	7	7	17	14	19	14	Berufliche Schulen zusammen
3 725	.	486	.	1 182	.	9 121	.	Allgemeinbildende und berufliche Schulen insgesamt
29 363	.	2 770	.	4 993	.	61 051	.	

Jahr kooperativ. - 5) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr schulisch. - 6) Einschließlich Technikerschulen.

Schaubild 5

Entwicklung der Schülerzahlen an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen

1970 = 100



Allgemeinbildende und berufliche Schulen

20. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. bzw. 24. Oktober 1984

Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Deutsche und Ausländer an allgemein- bildenden Schulen zusammen ¹⁾	Davon an									
			Ausländer ¹⁾		Grund- und Hauptschulen ²⁾		Sonderschulen		Realschulen		Gymnasien	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	57 258	12 537	21,9	8 590	68,5	848	6,8	1 427	11,4	1 445	11,5
2	Landkreise											
3	Böblingen	41 492	6 660	16,1	4 983	74,8	509	7,6	663	10,0	505	7,6
4	Esslingen	57 584	8 633	15,0	6 434	74,5	752	8,7	883	10,2	559	6,5
5	Göppingen	28 735	4 057	14,1	3 174	78,2	396	9,8	282	7,0	189	4,7
6	Ludwigsburg	56 374	9 524	16,9	7 135	74,9	853	9,0	953	10,0	564	5,9
7	Reims-Murr-Kreis	46 054	5 543	12,0	4 212	76,0	479	8,6	497	9,0	307	5,5
8	Region Mittlerer Neckar	287 497	46 954	16,3	34 528	73,5	3 837	8,2	4 705	10,0	3 569	7,6
9	Stadtkreis Heilbronn	14 452	2 397	16,6	1 819	75,9	213	8,9	221	9,2	138	5,8
10	Landkreise											
11	Heilbronn	32 437	3 824	11,8	3 016	78,9	391	10,2	267	7,0	150	3,9
12	Hohenlohekreis	11 439	803	7,0	617	76,8	80	10,0	65	8,1	41	5,1
13	Schwäbisch Hall	20 938	1 294	6,2	984	76,0	147	11,4	105	8,1	58	4,5
14	Main-Tauber-Kreis	16 221	667	4,1	502	75,3	58	8,7	71	10,6	36	5,4
15	Region Franken	95 487	8 985	9,4	6 938	77,2	889	9,9	729	8,1	423	4,7
16	Landkreise											
17	Heidenheim	16 980	2 023	11,9	1 522	75,2	179	8,8	182	9,0	122	6,0
18	Ostalbkreis	39 372	3 297	8,4	2 485	75,4	413	12,5	229	6,9	170	5,2
19	Region Ostwürttemberg	56 352	5 320	9,4	4 007	75,3	592	11,1	411	7,7	292	5,5
20	Regierungsbezirk Stuttgart	439 336	61 259	13,9	45 473	74,2	5 318	8,7	5 845	9,5	4 284	7,0
21	Stadtkreise											
22	Baden-Baden	5 419	409	7,6	289	70,7	29	7,1	32	7,8	59	14,4
23	Karlsruhe	26 837	3 192	11,9	2 263	70,9	304	9,5	319	10,0	301	9,4
24	Landkreise											
25	Karlsruhe	44 454	4 220	9,5	3 325	78,8	408	9,7	295	7,0	192	4,5
26	Rastatt	21 406	2 035	9,5	1 610	79,1	135	6,6	175	8,6	115	5,7
27	Region Mittlerer Oberrhein	98 116	9 856	10,0	7 487	76,0	876	8,9	821	8,3	667	6,8
28	Stadtkreise											
29	Heidelberg	14 225	1 598	11,2	756	47,3	113	7,1	72	4,5	253	15,8
30	Mannheim	32 076	6 824	21,3	5 117	75,0	416	6,1	487	7,1	469	6,9
31	Landkreise											
32	Neckar-Odenwald-Kreis	16 707	1 178	7,1	904	76,7	171	14,5	46	3,9	57	4,8
33	Rhein-Neckar-Kreis	51 841	5 116	9,9	3 801	74,3	505	9,9	433	8,5	377	7,4
34	Region Unterer Neckar	114 849	14 716	12,8	10 578	71,9	1 205	8,2	1 038	7,1	1 156	7,9
35	Stadtkreis Pforzheim	14 513	2 031	14,0	1 422	70,0	258	12,7	182	9,0	144	7,1
36	Landkreise											
37	Calw	16 066	2 406	15,0	1 900	79,0	155	6,4	169	7,0	182	7,6
38	Enzkreis	17 671	2 301	13,0	1 904	82,7	150	6,5	169	7,3	78	3,4
39	Freudenstadt	12 863	1 272	9,9	950	74,7	122	9,6	115	9,0	62	4,9
40	Region Nordschwarzwald	61 113	8 010	13,1	6 176	77,1	685	8,6	635	7,9	466	5,8
41	Regierungsbezirk Karlsruhe	274 078	32 582	11,9	24 241	74,4	2 766	8,5	2 494	7,7	2 289	7,0
42	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	19 911	1 854	9,3	966	52,1	140	7,6	134	7,2	442	23,8
43	Landkreise											
44	Breisgau-Hochschwarzwald	24 801	1 263	5,1	916	72,5	126	10,0	108	8,6	113	8,9
45	Emmendingen	16 963	730	4,3	575	78,8	52	7,1	59	8,1	44	6,0
46	Ortenaukreis	46 493	2 682	5,8	1 970	73,5	191	7,1	234	8,7	287	10,7
47	Region Südlicher Oberrhein	108 168	6 529	6,0	4 427	67,8	509	7,8	535	8,2	886	13,6
48	Landkreise											
49	Rottweil	17 301	1 249	7,2	960	76,9	95	7,6	103	8,2	91	7,3
50	Schwarzwald-Baar-Kreis	24 600	3 020	12,3	2 322	76,9	223	7,4	275	9,1	195	6,5
51	Tuttlingen	14 439	1 779	12,3	1 358	76,3	164	9,2	174	9,8	83	4,7
52	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	56 340	6 048	10,7	4 640	76,7	482	8,0	552	9,1	369	6,1
53	Landkreise											
54	Konstanz	26 309	3 020	11,5	2 202	72,9	257	8,5	270	8,9	265	8,8
55	Lörrach	22 944	2 533	11,0	1 991	78,6	199	7,9	171	6,8	145	5,7
56	Waldshut	18 171	1 919	10,6	1 539	80,2	160	8,3	93	4,8	127	6,6
57	Region Hochrhein-Bodensee	67 424	7 472	11,1	5 732	76,7	616	8,2	534	7,1	537	7,2
58	Regierungsbezirk Freiburg	231 932	20 049	8,6	14 799	73,8	1 607	8,0	1 621	8,1	1 792	8,9
59	Landkreise											
60	Reutlingen	30 669	4 014	13,1	2 928	72,9	326	8,1	393	9,8	279	7,0
61	Tübingen	20 974	2 374	11,3	1 802	75,9	170	7,2	172	7,2	185	7,8
62	Zollernalbkreis	22 038	2 384	10,8	1 921	80,6	153	6,4	193	8,1	117	4,9
63	Region Neckar-Alb	73 681	8 772	11,9	6 651	75,8	649	7,4	758	8,6	581	6,6
64	Stadtkreis Ulm	15 287	2 080	13,6	1 492	71,7	180	8,7	199	9,6	190	9,1
65	Landkreise											
66	Alb-Donau-Kreis	20 416	2 283	11,2	1 887	82,7	218	9,5	128	5,6	50	2,2
67	Biberach	21 458	1 141	5,3	903	79,1	76	6,7	95	8,3	67	5,9
68	Region Donau-Iller ⁷⁾	57 161	5 504	9,6	4 282	77,8	474	8,6	422	7,7	307	5,6
69	Landkreise											
70	Bodenseekreis	22 917	2 094	9,1	1 437	68,6	174	8,3	248	11,8	199	9,5
71	Ravensburg	33 585	2 205	6,6	1 615	73,2	243	11,0	179	8,1	155	7,0
72	Sigmaringen	16 999	1 280	7,5	975	76,2	103	8,0	106	8,3	96	7,5
73	Region Bodensee-Oberschwaben	73 501	5 579	7,6	4 027	72,2	520	9,3	533	9,6	450	8,1
74	Regierungsbezirk Tübingen	204 343	19 855	9,7	14 960	75,3	1 643	8,3	1 713	8,6	1 338	6,7
75	Baden-Württemberg	1 149 689	133 745	11,6	99 473	74,4	11 334	8,5	11 673	8,7	9 703	7,3

1) Ohne 4 401 Schüler darunter 246 Ausländer an Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs. - 2) Einschließlich Förderschulen mit 139 Schülern. - Gesundheitswesens. - 6) Einschließlich 1 berufliches Abendgymnasium. - 7) Soweit Land Baden-Württemberg.

Alleinvertbildende und berufliche Schulen

Davon an Integrierten Gesamtschulen, Integrierten Orientierungsstufen und Freien Waldorfschulen		Deutsche und Ausländer an beruflichen Schulen zusammen	Ausländer zusammen		Davon an										Deutsche und Ausländer an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen insgesamt	Lfd. Nr.
Anzahl	%		Anzahl	%	Berufsschulen ³⁾		Berufsvorbereitungsjahr, Berufsgrundbildungsjahr schulisch		Berufsfachschulen ⁴⁾		Fach- und Technikerschulen ⁵⁾		Berufliche Gymnasien und Berufsoberschulen ⁶⁾			
227	1,8	44 858	3 367	7,5	2 354	69,9	260	7,7	537	16,0	106	3,1	110	3,3	102 116	1
-	-	13 013	1 086	8,3	700	64,5	56	5,1	279	25,7	10	0,9	41	3,8	54 505	2
5	0,1	15 728	1 238	7,9	726	58,6	77	6,2	338	27,3	22	1,8	75	6,1	73 312	3
16	0,4	12 625	802	6,3	578	72,1	25	3,1	161	20,1	15	1,9	23	2,8	41 360	4
19	0,2	13 950	1 357	9,7	935	68,9	51	3,8	318	23,4	10	0,7	43	3,2	70 250	5
48	0,9	12 439	1 017	8,2	725	71,3	21	2,0	241	23,7	10	1,0	20	2,0	58 493	6
315	0,7	112 613	8 867	7,9	6 018	67,9	490	5,5	1 874	21,1	173	2,0	312	3,5	400 036	7
6	0,3	15 067	861	5,7	523	60,7	50	5,8	242	28,1	11	1,3	35	4,1	29 519	8
-	-	2 592	231	8,9	138	59,7	32	13,9	52	22,5	9	3,9	-	-	35 029	9
-	-	3 839	159	4,1	76	47,8	14	8,8	66	41,5	-	-	3	1,9	15 278	10
-	-	7 247	199	2,7	100	50,3	25	12,6	54	27,1	5	2,5	15	7,5	28 185	11
-	-	5 801	173	3,0	130	75,1	4	2,3	29	16,8	3	1,7	7	4,0	22 022	12
6	0,1	34 546	1 623	4,7	967	59,6	125	7,7	443	27,3	28	1,7	60	3,7	130 033	13
18	0,9	4 242	302	7,1	172	57,0	20	6,6	98	32,5	4	1,3	8	2,6	21 222	14
-	-	13 225	614	4,6	418	68,1	36	5,9	128	20,8	6	1,0	26	4,2	52 597	15
18	0,3	17 467	916	5,2	590	64,4	56	6,1	226	24,7	10	1,1	34	3,7	73 819	16
339	0,6	164 626	11 406	6,9	7 575	66,4	671	5,9	2 543	22,3	211	1,8	406	3,6	603 888	17
-	-	2 279	87	3,8	43	49,4	-	-	44	50,6	-	-	-	-	7 698	18
5	0,2	22 873	1 059	4,6	757	71,5	68	6,4	170	16,1	42	4,0	22	2,1	49 710	19
-	-	9 298	586	6,3	278	47,4	77	13,1	200	34,1	8	1,4	23	3,9	53 752	20
-	-	8 762	347	4,0	220	63,4	27	7,8	82	23,6	5	1,4	13	3,7	30 168	21
5	0,1	43 212	2 079	4,8	1 298	62,4	172	8,3	496	23,9	55	2,6	58	2,8	141 328	22
404	25,3	11 520	483	4,2	264	54,7	22	4,6	115	23,8	58	12,0	24	5,0	25 745	23
335	4,9	19 232	1 600	8,3	1 135	70,9	89	5,6	288	18,0	39	2,4	49	3,1	51 308	24
-	-	5 841	204	3,5	118	57,8	9	4,4	71	34,8	4	2,0	2	1,0	22 548	25
-	-	10 940	774	7,1	406	52,5	80	10,3	240	31,0	11	1,4	37	4,8	62 781	26
739	5,0	47 533	3 061	6,4	1 923	62,8	200	6,5	714	23,3	112	3,7	112	3,7	162 382	27
25	1,2	10 623	660	6,2	460	69,7	15	2,3	131	19,8	12	1,8	42	6,4	25 136	28
-	-	6 699	416	6,2	272	65,4	9	2,2	111	26,7	11	2,6	13	3,1	22 839	29
-	-	1 286	182	14,2	83	45,6	18	9,9	79	43,4	2	1,1	-	-	18 957	30
23	1,8	4 465	154	3,4	81	52,6	11	7,1	50	32,5	3	1,9	9	5,8	17 328	31
48	0,6	23 073	1 412	6,1	896	63,5	53	3,8	371	26,3	28	2,0	64	4,5	84 260	32
792	2,4	113 818	6 552	5,8	4 117	62,8	425	6,5	1 581	24,1	195	3,0	234	3,6	387 970	33
172	9,3	18 660	508	2,7	334	65,7	7	1,4	96	18,9	39	7,7	32	6,3	38 571	34
-	-	3 651	120	3,3	58	48,3	12	10,0	40	33,3	6	5,0	4	3,3	28 452	35
-	-	3 544	96	2,7	49	51,0	3	3,1	32	33,3	3	3,1	9	9,4	20 507	36
-	-	18 102	505	2,8	321	63,6	24	4,8	131	25,9	13	2,5	16	3,2	64 595	37
172	2,6	43 957	1 229	2,8	762	62,0	46	3,7	299	24,3	61	5,0	61	5,0	152 125	38
-	-	5 870	206	3,5	120	58,3	30	14,6	51	24,8	2	1,0	3	1,5	23 171	39
5	0,2	14 107	655	4,6	445	67,9	33	5,0	138	21,1	9	1,4	30	4,6	38 707	40
-	-	3 735	261	7,0	181	69,3	24	9,2	46	17,6	2	0,8	8	3,1	18 174	41
5	0,1	23 712	1 122	4,7	746	66,5	87	7,8	235	20,9	13	1,2	41	3,7	80 052	42
26	0,9	11 221	617	5,5	321	52,0	70	11,3	188	30,5	22	3,6	16	2,6	37 530	43
27	1,1	8 987	460	5,1	334	72,6	27	5,9	83	18,0	3	0,7	13	2,8	31 931	44
-	-	5 814	342	5,9	222	64,9	30	8,8	67	19,6	15	4,4	8	2,3	23 985	45
53	0,7	26 022	1 419	5,5	877	61,8	127	9,0	338	23,8	40	2,8	37	2,6	93 446	46
230	1,1	93 691	3 770	4,0	2 385	63,3	260	6,9	872	23,1	114	3,0	139	3,7	325 623	47
88	2,2	12 023	720	6,0	442	61,4	31	4,3	176	24,4	43	6,0	28	3,9	42 692	48
45	1,9	7 011	832	5,4	216	56,5	39	10,2	93	24,3	20	5,2	14	3,7	27 985	49
-	-	7 156	440	6,1	300	68,2	32	7,3	90	20,5	5	1,1	13	3,0	29 194	50
133	1,5	26 190	1 542	5,9	958	62,1	102	6,6	359	23,3	68	4,4	55	3,6	99 871	51
19	0,9	11 949	529	4,4	341	64,5	61	11,5	98	18,5	7	1,3	22	4,2	27 236	52
-	-	2 703	165	6,1	107	64,8	15	9,1	42	25,5	1	0,6	-	-	23 119	53
-	-	7 619	190	2,5	112	58,9	21	11,1	47	24,7	4	2,1	6	3,2	29 077	54
19	0,3	22 271	884	4,0	560	63,3	97	11,0	187	21,2	12	1,4	28	3,2	79 432	55
36	1,7	8 321	359	4,3	211	58,8	9	2,5	94	26,2	21	5,8	24	6,7	31 238	56
13	0,6	13 679	378	2,8	212	56,1	25	6,6	105	27,8	17	4,5	19	5,0	47 264	57
-	-	5 242	201	3,8	112	55,7	31	15,4	45	22,4	4	2,0	9	4,5	22 241	58
49	0,9	27 242	938	3,4	535	57,0	65	6,9	244	26,0	42	4,5	52	5,5	100 743	59
201	1,0	75 703	3 364	4,4	2 053	61,0	264	7,8	790	23,5	122	3,6	135	4,0	280 046	60
1 562	1,2	447 838	25 092	5,6	16 130	64,3	1 620	6,5	5 786	23,1	642	2,6	914	3,6	1 597 527	61

3) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr (kooperativ) und Sonderberufsschulen. - 4) Einschließlich Berufskollegs. - 5) Einschließlich Schulen des

Allgemeinbildende Schulen

21. Öffentliche und private allgemeinbildende Schulen in den Regierungsbezirken am 17. Oktober 1984

Schulart	ö = öffent- lich p = privat	Regierungs- bezirk Land	Ein- rich- tungen	Klassen	Schüler		Lehrer ¹⁾	Erteilte Lehrer- wochen- stunden	Schüler je			
					insgesamt	darunter weiblich			Klasse ²⁾	Lehrer ¹⁾		
Grund- und Hauptschulen zusammen	ö	Stuttgart	1 160	9 531	211 778	100 612	11 636	302 491	22,2	18,2		
	ö	Karlsruhe	837	6 360	136 768	65 389	7 790	201 149	21,5	17,6		
	ö	Freiburg	877	5 575	119 145	56 285	6 897	177 243	21,4	17,3		
	ö	Tübingen	705	4 641	99 888	47 032	5 783	148 925	21,5	17,3		
	ö	BW	3 579	26 107	567 579	269 318	32 106	829 808	21,7	17,7		
	p	BW		34	245	5 818	2 804	7 717	23,7	20,1		
	p	BW		9	24	291	122	33	889	12,1	8,8	
		Zusammen	3 613	26 352	573 397	272 122	32 395	837 525	21,8	17,7		
davon Grundschulen ³⁾	ö	Stuttgart		779	6 154	135 109	66 515	.	22,0	.		
	ö	Karlsruhe		547	3 931	83 661	41 119	.	21,3	.		
	ö	Freiburg		560	3 352	70 483	34 304	.	21,0	.		
	ö	Tübingen		465	2 886	61 068	29 888	.	21,2	.		
	ö	BW		2 351	16 323	350 321	171 826	.	21,5	.		
	p	BW			18	141	3 392	1 724	.	24,1	.	
	p	BW			3	5	23	13	.	4,6	.	
		Zusammen	2 369	16 464	353 713	173 550	.	21,5	.			
Hauptschulen	ö	Stuttgart		381	3 377	76 669	34 097	.	22,7	.		
	ö	Karlsruhe		290	2 429	53 107	24 270	.	21,9	.		
	ö	Freiburg		317	2 223	48 662	21 981	.	21,9	.		
	ö	Tübingen		240	1 755	38 820	17 144	.	22,1	.		
	ö	BW		1 228	9 784	217 258	97 492	.	22,2	.		
	p	BW			16	104	2 426	1 080	.	23,3	.	
	p	BW			6	19	268	109	.	14,1	.	
		Zusammen	1 244	9 888	219 684	98 572	.	22,2	.			
Sonderschulen	ö	Stuttgart		164	1 512	15 146	6 134	2 472	62 701	9,9	6,1	
	ö	Karlsruhe		96	990	10 310	4 155	1 571	40 194	10,2	6,6	
	ö	Freiburg		102	805	7 942	3 110	1 273	32 391	9,7	6,2	
	ö	Tübingen		81	571	5 527	2 195	873	22 149	9,5	6,3	
	ö	BW		443	3 878	38 925	15 594	6 189	157 435	9,9	6,3	
	p	BW			129	1 082	8 411	2 885	1 738	47 210	7,4	4,8
			Zusammen	572	4 960	47 336	18 479	7 927	204 645	9,3	6,0	
Realschulen	ö	Stuttgart		167	3 310	87 172	45 625	4 952	125 531	26,3	17,6	
	ö	Karlsruhe		95	1 777	45 556	23 810	2 625	66 739	25,6	17,4	
	ö	Freiburg		86	1 590	40 550	21 495	2 351	59 102	25,5	17,2	
	ö	Tübingen		72	1 417	36 759	19 098	2 143	54 412	25,9	17,2	
	ö	BW		420	8 094	210 037	110 028	12 071	305 784	25,9	17,4	
	p	BW			18	239	6 270	5 434	338	8 809	26,2	18,6
			Zusammen	438	8 333	216 307	115 462	12 409	314 593	26,0	17,4	
Gymnasien ⁴⁾	ö	Stuttgart		144	3 263	108 636	53 973	7 112	155 245	26,4	15,3	
	ö	Karlsruhe		83	1 956	62 711	30 875	4 314	93 736	25,2	14,5	
	ö	Freiburg		69	1 567	50 054	24 773	3 507	76 229	25,4	14,3	
	ö	Tübingen		66	1 323	43 566	21 099	2 938	64 295	26,1	14,8	
	ö	BW		362	8 109	264 967	130 720	17 871	389 505	25,9	14,8	
	p	BW			51	784	23 396	13 736	1 748	38 667	23,7	13,4
			Zusammen	413	8 893	288 363	144 456	19 619	428 172	25,7	14,7	
Integrierte Gesamtschulen einschließlich Integrierte Orientierungsstufen ⁵⁾ sowie Freie Walddorf- schulen	ö	Stuttgart		3	93	2 273	1 078	180	4 374	23,5	12,6	
	ö	Karlsruhe		5	221	5 386	2 505	430	10 521	22,2	12,5	
	ö	Freiburg		3	74	2 005	883	143	3 549	25,4	14,0	
	ö	Tübingen		2	38	974	456	79	1 856	21,2	12,3	
	ö	BW		13	426	10 638	4 922	832	20 300	22,9	12,8	
	p	BW		26	449	13 648	6 980	994	21 863	30,4	13,7	
			Zusammen	39	875	24 286	11 902	1 826	42 163	26,8	13,3	
Allgemeinbildende Schulen insgesamt	ö	Stuttgart	1 638	17 709	425 005	207 422	26 352	650 342	22,7	16,1		
	ö	Karlsruhe	1 116	11 304	260 731	126 734	16 730	412 339	21,8	15,6		
	ö	Freiburg	1 137	9 611	219 696	106 546	14 171	348 514	21,8	15,5		
	ö	Tübingen	926	7 990	186 714	89 880	11 816	291 637	22,2	15,8		
	ö	BW	4 817	46 614	1 092 146	530 582	69 069	1 702 832	22,2	15,8		
	p	BW		258	2 799	57 543	31 839	5 107	124 266	18,7	11,3	
	p	BW		9	24	291	122	33	889	12,1	8,8	
		Zusammen	5 075	49 413	1 149 689	562 421	74 176	1 827 098	22,0	15,5		
Abendreal- schulen, -gymnasien und Kollegs ⁶⁾	ö	Stuttgart		1	2	55	30	6	132	17,5	9,2	
	ö	Karlsruhe		1	4	98	50	9	199	16,3	10,9	
	ö	BW		2	6	153	80	15	331	16,7	10,2	
	p	BW		72	204	4 248	2 031	213	5 217	18,2	19,9	
			Zusammen	74	210	4 401	2 111	228	5 548	18,1	19,3	
		Insgesamt	5 149	49 623	1 154 090	564 532	74 404	1 832 646	22,0	15,5		

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. - 2) Ohne Berücksichtigung von Schülern und Klassen in den Jahrgangsstufen 12 und 13 der Gymnasien und Gesamtschulen sowie die 12. Klassenstufe der Abendgymnasien und Kollegs und aller Schüler der Schulen für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung. - 3) Die Zahl der Grundschulklassen enthält 33 Kombinationsklassen des Grund- und Hauptschulbereichs. - 4) Voll-, Pro- und Aufbaugymnasien sowie Evangelisch-Theologische Seminare. - 5) Nur schulartunabhängige Schulen. - 6) Schulen des 2. Bildungsweges.

Differenzen in den Werten im Vergleich mit anderen Tabellen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

22. Schulanfänger an öffentlichen und privaten Schulen

Schuljahr	Schulanfänger in der 1. Klassenstufe		Davon wurden							
			normal eingeschult		vorzeitig eingeschult		überaltert eingeschult		zurückgestellt und wieder eingeschult	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Grund-, Gesamt-, Sonder- und Freie Waldorfschulen insgesamt										
Herbst 1970	169 011	82 381	147 048	71 550	12 429	6 740	7 803	3 314	1 731	777
1974	153 065	74 591	137 212	67 139	6 199	3 552	7 571	3 047	2 083	853
1975	145 470	70 968	130 813	64 287	4 423	2 555	7 958	3 184	2 276	942
1976	131 962	64 322	117 888	58 094	3 142	1 819	8 834	3 549	2 098	860
1977	124 396	60 497	109 869	54 193	2 565	1 471	9 616	3 889	2 346	944
1978	116 414	56 680	101 437	50 225	2 979	1 594	8 933	3 524	2 294	947
1979	106 198	51 035	92 083	45 040	3 103	1 599	8 896	3 516	2 116	880
1980	99 809	48 172	87 885	43 054	1 948	1 160	8 247	3 289	1 729	669
1981	97 484	47 020	85 967	42 094	1 621	1 002	8 236	3 283	1 660	641
1982	94 812	45 733	84 006	41 161	1 505	904	8 094	3 156	1 207	512
1983	93 348	45 225 ¹⁾	82 493	40 119	1 533	919	8 230	3 192	1 092	443
1984	90 040	43 686	79 810	38 923	1 506	884	7 777	2 878	947	395
darunter Grundschulen										
Herbst 1970	166 493	81 315	145 513	70 851	12 429	6 740	6 848	2 954	1 703	770
1974	149 608	73 162	135 250	66 350	6 191	3 547	6 178	2 465	1 989	800
1975	142 100	69 521	128 430	63 229	4 415	2 554	7 031	2 820	2 224	918
1976	128 757	62 943	115 812	57 174	3 138	1 817	7 762	3 115	2 045	837
1977	120 983	59 057	107 667	53 247	2 555	1 463	8 417	3 404	2 344	943
1978	113 275	55 333	100 114	49 687	2 029	1 218	8 840	3 482	2 292	946
1979	102 912	50 197	89 962	44 560	2 089	1 249	8 758	3 513	2 103	875
1980	96 523	47 311	85 694	42 557	1 946	1 159	7 264	2 926	1 619	669
1981	94 324	46 254	83 836	41 638	1 615	998	7 351	2 978	1 522	640
1982	91 617	44 962	81 822	40 714	1 503	903	7 087	2 833	1 205	512
1983	90 084	43 918	80 224	39 689	1 532	919	7 238	2 868	1 090	442
1984	86 704	42 327	77 537	38 519	1 502	883	6 721	2 532	944	393

1) Ab 1983 einschließlich weibliche Schüler an Freien Waldorfschulen.

23. Zahl der Schüler in Eingangsklassen

Schuljahr	Zahl der Schüler in Eingangsklassen ¹⁾							
	1. Klassenstufe Grundschule		5. Klassenstufe Hauptschule		5. Klassenstufe Realschule		5. Klassenstufe ²⁾ Gymnasien	
	insgesamt	darunter an öffentlichen Schulen	insgesamt	darunter an öffentlichen Schulen	insgesamt	darunter an öffentlichen Schulen	insgesamt	darunter an öffentlichen Schulen
männlich								
Herbst 1970	85 178	74 423	27 314	27 191	10 706	10 675	14 523	13 604
1974	76 820	76 446	41 125	40 905	16 545	16 492	23 899	22 771
1975	72 579	72 176	41 380	41 186	17 336	17 257	23 144	22 112
1976	65 814	65 387	35 652	35 453	19 869	19 722	22 120	20 910
1977	61 926	61 446	35 520	35 239	19 725	19 625	22 838	21 645
1978	58 710	58 310	33 969	33 717	20 188	19 581	21 739	20 667
1979	53 451	53 031	30 568	30 306	19 602	19 507	22 718	21 579
1980	49 909	49 518	29 723	29 382	17 389	17 285	19 522	18 433
1981	48 829	48 423	27 181	26 943	16 415	16 261	18 046	16 976
1982	47 610	47 227	26 642	26 374	15 001	14 882	15 404	14 434
1983	46 845	46 457	23 428	23 207	14 045	13 924	14 095	13 028
1984	44 894	44 511	20 667	20 434	13 147	13 021	13 457	12 452
weiblich								
Herbst 1970	81 315	70 524	25 865	25 758	12 525	12 029	11 322	10 006
1974	73 579	73 162	37 025	36 883	20 488	19 686	21 051	19 270
1975	69 521	68 929	36 564	36 414	21 052	20 216	20 365	18 864
1976	62 943	62 490	31 761	31 595	23 162	22 272	20 368	18 727
1977	59 057	58 536	30 487	30 257	23 240	22 303	21 374	19 527
1978	55 663	55 245	29 314	29 123	22 418	21 994	21 060	19 243
1979	50 428	49 965	25 192	25 010	22 785	21 871	22 091	20 211
1980	47 737	47 294	24 049	23 840	20 250	19 385	19 669	18 032
1981	46 612	46 227	22 346	22 135	18 831	17 952	18 087	16 563
1982	45 408	45 020	22 369	22 182	17 319	16 455	15 520	13 998
1983	44 256	43 827	19 639	19 438	15 598	14 729	14 119	12 677
1984	42 633	42 237	17 706	17 512	14 527	13 746	13 421	12 141
Insgesamt								
Herbst 1970	166 493	144 947	53 179	52 949	23 231	22 704	25 845	23 610
1974	150 399	149 608	78 150	77 788	37 033	36 178	44 950	42 041
1975	142 100	141 105	77 944	77 600	38 388	37 473	43 509	40 976
1976	128 757	127 877	67 413	67 048	43 031	42 044	42 488	39 637
1977	120 983	119 982	66 007	65 496	42 964	41 928	44 212	41 172
1978	114 373	113 555	63 283	62 840	42 606	41 575	42 799	39 510
1979	103 879	102 996	55 700	55 316	42 387	41 378	44 809	41 790
1980	97 646	96 812	53 772	53 222	37 639	36 670	39 191	36 465
1981	95 441	94 650	49 527	49 078	35 246	34 213	36 133	33 539
1982	93 018	92 247	49 011	48 556	32 320	31 337	30 924	28 432
1983	91 101	90 284	43 067	42 645	29 643	28 653	28 214	25 705
1984	87 527	86 748	38 373	37 946	27 674	26 767	26 878	24 593

1) Einschließlich Wiederholer. - 2) Einschließlich 7. und 8. Klassenstufe der Aufbaugymnasien (Geschlechteranteil geschätzt).

24. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Klassenstufen und Geschlecht am 17. Oktober 1984

Klassenstufe	Allgemein- bildende Schulen insgesamt ¹⁾	Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen
		zusammen	darunter Förderschulen				
Schüler insgesamt							
1	90 929	87 527	-	2 082	-	-	1 320
2	92 711	88 754	3	2 632	-	-	1 325
3	94 201	88 026	3	4 837	-	-	1 338
4	94 882	89 406	17	4 129	-	-	1 347
5	99 829	38 373	15	4 529	27 674	26 552	2 701
6	107 553	39 792	27	6 608	30 371	27 900	2 882
7	118 952	45 061	29	5 208	34 812	31 394	2 477
8	128 601	46 654	21	5 533	38 773	35 041	2 600
9	139 760	49 701	176	8 107	42 464	36 717	2 771
10	87 374	103	-	3 440 ²⁾	42 213	39 537	2 081
11	32 584	-	-	102	-	31 174	1 308
12	30 736	-	-	73	-	29 247	1 416
13	31 577	-	-	56	-	30 801	720
Zusammen	1 149 689	573 397	291	47 336	216 307	288 363	24 286

darunter weiblich

1	44 025	42 633	-	742	-	-	650
2	45 159	43 518	1	1 008	-	-	633
3	45 902	43 389	2	1 838	-	-	675
4	46 324	44 010	10	1 614	-	-	700
5	48 682	17 706	7	1 830	14 527	13 264	1 355
6	51 876	17 923	8	2 577	16 095	13 932	1 349
7	57 709	20 209	8	1 989	18 683	15 615	1 213
8	62 753	20 746	8	2 296	20 726	17 766	1 219
9	67 488	21 930	78	3 137	22 584	18 530	1 307
10	45 606	58	-	1 352	22 847	20 295	1 054
11	16 275	-	-	40	-	15 569	666
12	15 137	-	-	32	-	14 364	741
13	15 485	-	-	24	-	15 121	340
Zusammen	562 421	272 122	122	18 479 ³⁾	115 462	144 456	11 902

1) Ohne 4 401 Schüler insgesamt und 2 111 weibliche Schüler an Abendschulen und Kollegs. - 2) Einschließlich Werkstufe. - 3) Zahlen werden nach der "Statistikbereinigung" nicht mehr erfaßt, deshalb anteilig umgerechnet.

25. Schüler an öffentlichen Schulen nach Klassenstufen und Geschlecht am 17. Oktober 1984

Klassenstufe	Allgemein- bildende Schulen insgesamt ¹⁾	Schüler insgesamt				
		Grund- und Hauptschulen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs- stufen
Schüler insgesamt						
1	88 614	86 748	1 758	-	-	108
2	90 291	87 899	2 271	-	-	121
3	91 195	87 193	3 888	-	-	114
4	92 235	88 481	3 634	-	-	120
5	94 590	37 946	4 001	26 767	24 328	1 548
6	101 344	39 361	5 397	29 360	25 458	1 768
7	113 043	44 612	4 510	33 767	28 841	1 313
8	122 473	46 165	4 825	37 626	32 373	1 484
9	132 481	49 071	6 431	41 396	33 902	1 681
10	80 775	103	2 102 ²⁾	41 121	36 367	1 082
11	28 976	-	53	-	28 494	429
12	27 263	-	31	-	26 811	421
13	28 866	-	24	-	28 393	449
Zusammen	1 092 146	567 579	38 925	210 037	264 967	10 638
darunter weiblich						
1	42 904	42 237	626	-	-	41
2	44 012	43 074	886	-	-	52
3	44 519	42 956	1 516	-	-	47
4	45 063	43 559	1 454	-	-	50
5	45 661	17 512	1 640	13 746	12 009	754
6	48 413	17 729	2 158	15 207	12 537	782
7	54 342	20 017	1 804	17 774	14 127	620
8	59 157	20 497	2 029	19 759	16 218	654
9	63 536	21 679	2 572	21 654	16 898	733
10	41 692	58	862	21 888	18 349	535
11	14 153	-	22	-	13 903	228
12	13 159	-	14	-	12 938	207
13	13 971	-	11	-	13 741	219
Zusammen	530 582	269 318	15 594 ³⁾	110 028	130 720	4 922

1) Ohne 153 Schüler insgesamt und 80 weibliche Schüler an Abendschulen und Kollegs. - 2) Einschließlich Werkstufe. - 3) Zahlen werden nach der "Statistikbereinigung" nicht mehr erfaßt, deshalb anteilig umgerechnet.

Allgemeinbildende Schulen
26. Schüler an öffentlichen und privaten Schulen nach Geburtsjahren und Geschlecht am 17. Oktober 1984

Geburtsjahr	Allgemein- bildende Schulen ¹⁾ insgesamt	Davon an					
		Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs- stufen und Freie Waldorfschulen
		zusammen	darunter Förderschulen				

Schüler insgesamt

1978 und später	38 603	37 675	-	455	-	-	473
1977	86 865	83 851	-	1 751	-	-	1 263
1976	90 801	86 823	-	2 623	-	-	1 355
1975	90 502	85 653	5	3 339	9	176	1 325
1974	94 486	66 931	13	4 046	10 130	11 553	1 826
1973	95 792	37 607	17	4 732	25 467	25 448	2 538
1972	107 134	40 357	10	5 309	30 204	28 604	2 660
1971	118 858	44 250	24	5 805	34 142	32 060	2 601
1970	125 446	45 743	34	6 144	36 666	34 395	2 498
1969	120 741	34 352	46	5 966	40 308	37 555	2 560
1968	80 155	9 149	53	3 385	29 160	36 486	1 975
1967	45 320	925	42	1 467	8 977	32 484	1 467
1966	35 055	80	47	2 314	1 232	30 318	1 111
1965	15 693	1	-	-	12	15 207	473
1964	3 480	-	-	-	-	3 319	161
1963 und früher	758	-	-	-	-	758	-
Zusammen	1 149 689	573 397	291	47 336	216 307	288 363	24 286

darunter weiblich

1978 und später	19 668	19 259	-	143	-	-	266
1977	42 404	41 152	-	645	-	-	607
1976	44 358	42 703	-	1 004	-	-	651
1975	44 266	42 246	2	1 267	4	86	663
1974	46 301	32 127	6	1 581	5 607	6 040	946
1973	47 057	17 326	8	1 912	13 739	12 803	1 277
1972	52 666	18 317	5	2 071	16 425	14 573	1 280
1971	58 044	19 814	11	2 217	18 486	16 296	1 231
1970	61 193	20 346	11	2 404	19 746	17 512	1 185
1969	59 348	14 682	16	2 311	21 864	19 261	1 230
1968	39 478	3 731	21	1 331	14 991	18 463	962
1967	21 933	377	22	583	4 109	16 131	733
1966	17 083	41	20	1 010	485	14 968	579
1965	7 105	1	-	-	6	6 871	227
1964	1 266	-	-	-	-	1 201	65
1963 und früher	251	-	-	-	-	251	-
Zusammen	562 421	272 122	122	18 479	115 462	144 456	11 902

1) Ohne 4 401 Schüler insgesamt und 2 111 weibliche Schüler an Abendschulen und Kollegs.

27. Schüler an öffentlichen Schulen nach Geburtsjahren und Geschlecht am 17. Oktober 1984

Geburtsjahr	Allgemein- bildende Schulen insgesamt	Davon an				Integrierte Gesamtschulen, Integrierte Orientierungs- stufen
		Grund- und Hauptschulen	Sonderschulen	Realschulen	Gymnasien	
Schüler insgesamt						
1978 und später	37 798	37 351	403	-	-	44
1977	84 595	83 053	1 430	-	-	112
1976	88 284	86 004	2 171	-	-	109
1975	87 953	84 811	2 837	9	175	121
1974	90 789	66 245	3 480	9 774	10 681	609
1973	90 741	37 183	4 098	24 634	23 395	1 431
1972	101 473	39 948	4 588	29 193	26 186	1 558
1971	112 929	43 806	4 927	33 117	29 660	1 419
1970	119 387	45 260	5 217	35 601	31 888	1 421
1969	114 514	33 997	5 031	39 243	34 770	1 473
1968	74 669	9 014	2 637	28 470	33 554	994
1967	40 855	877	928	8 793	29 691	566
1966	30 687	29	1 178	1 191	27 837	452
1965	13 996	1	-	12	13 756	227
1964	2 875	-	-	-	2 773	102
1963 und früher	601	-	-	-	601	-
Zusammen	1 092 146	567 579	38 925	210 037	264 967	10 638
darunter weiblich						
1978 und später	19 225	19 084	122	-	-	19
1977	41 300	40 723	529	-	-	48
1976	43 185	42 289	848	-	-	48
1975	43 053	41 804	1 101	4	86	58
1974	44 312	31 820	1 389	5 290	5 500	313
1973	44 177	17 131	1 706	13 017	11 630	693
1972	49 388	18 146	1 854	15 532	13 134	722
1971	54 647	19 602	1 950	17 599	14 884	612
1970	57 683	20 123	2 108	18 825	15 995	632
1969	55 727	14 544	2 003	20 934	17 592	654
1968	36 296	3 683	1 070	14 402	16 666	475
1967	19 376	351	376	3 965	14 414	270
1966	14 750	17	538	454	13 521	220
1965	6 252	1	-	6	6 132	113
1964	1 003	-	-	-	958	45
1963 und früher	208	-	-	-	208	-
Zusammen	530 582	269 318	15 594	110 028	130 720	4 922

1) Ohne 153 Schüler insgesamt und 80 weibliche Schüler an Kollegs.

28. Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen nach Klassenstufen und Geschlecht in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Lfd. Nr.	Kreis Region Regierungsbezirk Land	Grund- und Hauptschüler ¹⁾		Davon							
				Grundschüler				und zwar in Klassenstufe ...			
				1		2		3			
		insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich		
1	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	23 251	11 316	16 088	7 967	3 981	1 942	4 033	2 017	3 981	2 007
2	Landkreise										
3	Böblingen	19 589	9 227	13 097	6 372	3 266	1 599	3 359	1 623	3 263	1 611
4	Esslingen	27 434	12 968	17 867	8 744	4 239	2 034	4 449	2 206	4 562	2 248
5	Göppingen	14 542	6 915	9 095	4 526	2 205	1 101	2 283	1 177	2 292	1 109
6	Ludwigsburg	27 182	12 889	17 593	8 528	4 286	2 026	4 395	2 146	4 498	2 181
7	Reims-Murr-Kreis	20 883	9 746	13 724	6 677	3 321	1 587	3 444	1 698	3 425	1 672
7	Region Mittlerer Neckar	132 881	63 061	87 464	42 814	21 298	10 289	21 963	10 867	22 021	10 828
8	Stadtkreis Heilbronn	6 416	3 103	3 800	1 880	914	431	971	485	905	455
9	Landkreise										
10	Heilbronn	17 551	8 282	10 744	5 316	2 716	1 325	2 647	1 312	2 690	1 327
11	Hohenlohekreis	6 525	3 081	3 794	1 871	876	419	926	472	976	489
12	Schwäbisch Hall	11 247	5 329	6 535	3 242	1 637	822	1 633	772	1 629	817
13	Main-Tauber-Kreis	8 599	4 061	5 158	2 582	1 286	666	1 297	645	1 267	628
13	Region Franken	50 338	23 856	30 031	14 891	7 429	3 663	7 474	3 686	7 467	3 716
14	Landkreise										
15	Heidenheim	8 274	3 956	5 086	2 536	1 258	619	1 244	621	1 259	635
16	Ostalbkreis	20 624	9 867	12 735	6 355	3 170	1 614	3 185	1 600	3 132	1 559
16	Region Ostwürttemberg	28 898	13 823	17 821	8 891	4 428	2 233	4 429	2 221	4 391	2 194
17	Regierungsbezirk Stuttgart	212 117	100 740	135 316	66 596	33 155	16 185	33 866	16 774	33 879	16 738
18	Stadtkreise										
19	Baden-Baden	2 001	995	1 312	675	337	160	315	150	345	207
19	Karlsruhe	11 689	5 704	7 314	3 653	1 845	919	1 807	914	1 743	870
20	Landkreise										
21	Karlsruhe	24 156	11 511	14 370	7 041	3 560	1 734	3 639	1 786	3 566	1 798
22	Rastatt	12 242	5 841	7 183	3 556	1 854	910	1 799	881	1 740	865
22	Region Mittlerer Oberrhein	50 088	24 051	30 179	14 925	7 596	3 723	7 560	3 731	7 394	3 740
23	Stadtkreise										
24	Heidelberg	3 910	1 943	3 003	1 525	811	406	742	370	726	382
24	Mannheim	14 543	7 018	8 869	4 303	2 265	1 076	2 263	1 100	2 188	1 029
25	Landkreise										
26	Neckar-Odenwald-Kreis	9 474	4 549	5 358	2 627	1 334	698	1 401	692	1 305	597
27	Rhein-Neckar-Kreis	25 713	12 102	16 649	8 121	4 277	2 052	4 223	2 082	4 104	1 998
27	Region Unterer Neckar	53 640	25 612	33 879	16 576	8 687	4 232	8 629	4 244	8 323	4 006
28	Stadtkreis Pforzheim	5 755	2 803	3 285	1 623	808	391	859	428	821	418
29	Landkreise										
30	Calw	9 419	4 459	5 500	2 695	1 391	667	1 402	675	1 392	705
31	Enzkreis	10 726	5 109	6 618	3 265	1 716	834	1 694	810	1 589	797
32	Freudenstadt	7 277	3 379	4 263	2 059	1 048	495	1 051	527	1 117	544
33	Region Nordschwarzwald	33 177	15 750	19 666	9 642	4 963	2 387	5 006	2 440	4 919	2 464
33	Regierungsbezirk Karlsruhe	136 905	65 413	83 725	41 143	21 246	10 342	21 195	10 415	20 636	10 210
34	Stadtkreis Freiburg im Breisgau	6 509	3 202	4 785	2 400	1 217	621	1 223	600	1 170	580
35	Landkreise										
36	Breisgau-Hochschwarzwald	13 069	6 072	8 176	3 943	2 046	971	2 024	971	2 037	1 009
37	Emmendingen	9 303	4 361	5 475	2 658	1 349	646	1 348	670	1 365	650
38	Ortenaukreis	25 054	11 727	14 137	6 911	3 488	1 686	3 552	1 716	3 484	1 720
38	Region Südlicher Oberrhein	53 935	25 362	32 573	15 912	8 100	3 924	8 147	3 957	8 056	3 959
39	Landkreise										
40	Rottweil	9 345	4 347	5 385	2 605	1 340	638	1 365	650	1 271	632
41	Schwarzwald-Baar-Kreis	12 624	5 934	7 408	3 540	1 810	844	1 817	886	1 895	929
42	Tuttlingen	8 048	3 749	4 870	2 336	1 250	596	1 223	582	1 211	599
42	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	30 017	14 030	17 663	8 481	4 400	2 078	4 405	2 118	4 377	2 160
43	Landkreise										
44	Konstanz	12 955	6 114	7 842	3 833	1 911	918	1 985	971	2 000	965
45	Lörrach	12 544	5 997	7 129	3 500	1 828	883	1 791	899	1 717	829
46	Waldshut	10 865	5 303	5 886	2 861	1 491	734	1 489	677	1 476	726
47	Region Hochrhein-Bodensee	36 364	17 414	20 857	10 194	5 230	2 535	5 265	2 547	5 193	2 520
47	Regierungsbezirk Freiburg	120 316	56 806	71 093	34 587	17 730	8 537	17 817	8 622	17 626	8 639
48	Landkreise										
49	Reutlingen	15 116	7 241	9 450	4 718	2 265	1 133	2 307	1 098	2 367	1 219
50	Tübingen	9 681	4 652	6 639	3 307	1 681	822	1 676	800	1 672	867
51	Zollernalbkreis	11 962	5 611	7 130	3 468	1 727	852	1 785	866	1 746	835
51	Region Neckar-Alb	36 759	17 504	23 219	11 493	5 673	2 807	5 768	2 764	5 785	2 921
52	Stadtkreis Ulm	5 585	2 660	3 767	1 836	962	483	914	418	952	468
53	Landkreise										
54	Alb-Donau-Kreis	12 415	5 732	7 555	3 663	1 865	884	1 922	952	1 904	891
55	Biberach	12 070	5 646	7 142	3 489	1 704	869	1 804	882	1 791	837
55	Region Donau-Iller ²⁾	30 070	14 038	18 464	8 988	4 531	2 236	4 640	2 252	4 647	2 196
56	Landkreise										
57	Bodenseekreis	10 789	5 045	6 801	3 339	1 603	774	1 747	884	1 680	828
58	Ravensburg	17 622	8 370	9 952	4 860	2 322	1 120	2 455	1 181	2 516	1 253
59	Sigmaringen	8 819	4 206	5 144	2 544	1 267	632	1 266	626	1 257	604
60	Region Bodensee-Oberschwaben	37 230	17 621	21 897	10 743	5 192	2 526	5 468	2 691	5 453	2 685
60	Regierungsbezirk Tübingen	104 059	49 163	63 580	31 224	15 396	7 569	15 876	7 707	15 885	7 802
61	Baden-Württemberg	573 397	272 122	353 713	173 550	87 527	42 633	88 754	43 518	88 026	43 389

1) Einschließlich Förderschulen. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Davon														Lfd. Nr.
Hauptschüler		und zwar in Klassenstufe ...												
		5		6		7		8		9/10				
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
4 093	2 001	7 163	3 349	1 368	663	1 380	617	1 422	649	1 478	701	1 515	719	1
3 209	1 539	6 492	2 855	1 112	513	1 199	499	1 299	570	1 407	622	1 475	651	2
4 617	2 256	9 567	4 224	1 770	820	1 747	767	2 000	899	1 922	799	2 128	939	3
2 315	1 139	5 447	2 389	952	432	1 053	481	1 099	482	1 136	481	1 207	513	4
4 414	2 175	9 589	4 361	1 659	763	1 737	803	2 035	921	2 015	923	2 143	951	5
3 534	1 720	7 159	3 069	1 289	593	1 296	582	1 465	626	1 546	637	1 563	631	6
22 182	10 830	45 417	20 247	8 150	3 784	8 412	3 749	9 320	4 147	9 504	4 163	10 031	4 404	7
1 010	509	2 616	1 223	483	232	455	209	547	260	543	249	588	273	8
2 691	1 352	6 807	2 966	1 222	548	1 272	523	1 404	619	1 366	596	1 543	680	9
1 016	491	2 731	1 210	442	208	541	227	574	260	595	246	579	269	10
1 636	831	4 712	2 087	814	376	814	389	996	419	981	424	1 107	479	11
1 308	643	3 441	1 479	619	284	589	256	742	308	698	293	793	338	12
7 661	3 826	20 307	8 965	3 580	1 648	3 671	1 604	4 263	1 866	4 183	1 808	4 610	2 039	13
1 325	661	3 188	1 420	561	252	596	276	685	301	657	295	689	296	14
3 248	1 582	7 889	3 512	1 446	661	1 425	643	1 622	702	1 655	750	1 741	756	15
4 573	2 243	11 077	4 932	2 007	913	2 021	919	2 307	1 003	2 312	1 045	2 430	1 052	16
34 416	16 899	76 801	34 144	13 737	6 345	14 104	6 272	15 890	7 016	15 999	7 016	17 071	7 495	17
1 215	158	689	320	117	62	100	48	149	70	157	72	166	68	18
1 919	950	4 375	2 051	732	340	806	376	884	407	953	432	1 000	496	19
3 605	1 723	9 786	4 470	1 753	826	1 719	764	2 041	936	2 100	942	2 173	1 002	20
1 790	900	5 059	2 285	839	363	870	390	1 078	490	1 029	479	1 243	563	21
7 629	3 731	19 909	9 126	3 441	1 591	3 495	1 578	4 152	1 903	4 239	1 925	4 582	2 129	22
724	367	907	418	144	70	164	83	160	64	195	89	244	112	23
2 153	1 098	5 674	2 715	907	464	1 033	481	1 196	578	1 238	568	1 300	624	24
1 318	640	4 116	1 922	684	355	757	363	863	390	934	414	878	400	25
4 045	1 989	9 064	3 981	1 458	653	1 554	693	1 877	832	1 933	836	2 242	967	26
8 240	4 094	19 761	9 036	3 193	1 542	3 508	1 620	4 096	1 864	4 300	1 907	4 664	2 103	27
797	386	2 470	1 180	441	210	454	219	491	240	519	254	565	257	28
1 315	648	3 919	1 764	662	317	639	293	812	386	850	382	956	386	29
1 619	824	4 108	1 844	761	354	786	361	801	363	820	355	940	411	30
1 047	493	3 014	1 320	502	234	602	268	595	257	580	239	735	322	31
4 778	2 351	13 511	6 108	2 366	1 115	2 481	1 141	2 699	1 246	2 769	1 230	3 196	1 376	32
20 647	10 176	53 181	24 270	9 000	4 248	9 484	4 339	10 947	5 013	11 308	5 062	12 442	5 608	33
1 175	599	1 724	802	335	159	266	122	350	147	353	176	420	198	34
2 069	992	4 893	2 129	820	343	860	385	982	434	1 085	478	1 146	489	35
1 413	692	3 828	1 703	647	291	694	307	790	353	833	376	864	376	36
3 613	1 789	10 917	4 816	1 833	829	1 974	870	2 254	993	2 327	993	2 529	1 131	37
8 270	4 072	21 362	9 450	3 635	1 622	3 794	1 684	4 376	1 927	4 598	2 023	4 959	2 194	38
1 409	685	3 960	1 742	673	282	700	292	811	375	866	396	910	397	39
1 886	881	5 216	2 394	871	407	926	426	1 078	512	1 124	506	1 217	543	40
1 186	559	3 178	1 413	556	258	578	239	637	287	677	299	730	330	41
4 481	2 125	12 354	5 549	2 100	947	2 204	957	2 526	1 174	2 667	1 201	2 857	1 270	42
1 946	979	5 113	2 281	868	410	857	378	1 050	474	1 160	530	1 178	489	43
1 793	889	5 415	2 497	896	409	905	435	1 077	474	1 209	544	1 328	635	44
1 430	724	4 979	2 442	867	408	869	444	1 028	516	1 163	561	1 052	513	45
5 169	2 592	15 507	7 220	2 631	1 227	2 631	1 257	3 155	1 464	3 532	1 635	3 558	1 637	46
17 920	8 789	49 223	22 219	8 366	3 796	8 629	3 898	10 057	4 565	10 797	4 859	11 374	5 101	47
2 511	1 268	5 666	2 523	1 057	484	1 033	441	1 147	533	1 193	551	1 236	514	48
1 610	818	3 042	1 345	585	280	560	243	599	259	653	292	645	271	49
1 872	915	4 832	2 143	914	413	899	397	979	434	1 043	458	997	441	50
5 993	3 001	13 540	6 011	2 556	1 177	2 492	1 081	2 725	1 226	2 889	1 301	2 878	1 226	51
939	467	1 818	824	302	142	334	152	346	152	410	188	426	190	52
1 864	936	4 860	2 069	882	392	922	425	957	390	1 011	420	1 088	442	53
1 843	901	4 928	2 157	850	373	909	408	990	444	1 080	474	1 099	458	54
4 646	2 304	11 606	5 050	2 034	907	2 165	985	2 293	986	2 501	1 082	2 613	1 090	55
1 771	853	3 988	1 706	666	303	723	309	854	362	871	392	874	340	56
2 659	1 306	7 670	3 510	1 351	637	1 490	722	1 522	687	1 536	675	1 771	789	57
1 354	682	3 675	1 662	663	293	705	317	773	354	753	359	781	339	58
5 784	2 841	15 333	6 878	2 680	1 233	2 918	1 348	3 149	1 403	3 160	1 426	3 426	1 468	59
16 423	8 146	40 479	17 939	7 270	3 317	7 575	3 414	8 167	3 615	8 550	3 809	8 917	3 784	60
89 406	44 010	219 684	98 572	38 373	17 706	39 792	17 923	45 061	20 209	46 654	20 746	49 804	21 988	61

Allgemeinbildende Schulen

29. Übergänge aus öffentlichen und privaten Grundschulen auf weiterführende Schulen in den Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1984/85

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Anzahl der Schüler in Klassen- stufe 4 am 5. Oktober 1983	Anzahl der Schüler in Klassen- stufe 4 nach Abschluß der Aufnahme- prüfungen 1984	Davon Übergänge ¹⁾ auf								
			Hauptschulen		Realschulen		Gymnasien		Sonstige ²⁾		
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Stadtkreis											
Stuttgart, Landeshauptstadt	4 293	4 172	1 321	30,8	924	21,5	1 741	40,6	186	4,3	
Landkreise											
Böblingen	3 340	3 290	1 097	32,8	968	29,0	1 131	33,9	94	2,8	
Esslingen	4 884	4 753	1 734	35,5	1 414	29,0	1 439	29,5	166	3,4	
Göppingen	2 296	2 268	931	40,5	691	30,1	590	25,7	56	2,4	
Ludwigsburg	4 515	4 449	1 612	35,7	1 371	30,4	1 350	29,9	116	2,6	
Rems-Murr-Kreis	3 738	3 668	1 330	35,6	1 120	30,0	1 054	28,2	164	4,4	
Region Mittlerer Neckar	23 066	22 600	8 025	34,8	6 488	28,1	7 305	31,7	782	3,4	
Stadtkreis											
Heilbronn	1 097	1 080	467	42,6	280	25,5	290	26,4	43	3,9	
Landkreise											
Heilbronn	2 791	2 768	1 213	43,5	816	29,2	699	25,0	40	1,4	
Hohenlohekreis	963	959	425	44,1	332	34,5	182	18,9	20	2,1	
Schwäbisch Hall	1 693	1 680	759	44,8	516	30,5	359	21,2	46	2,7	
Main-Tauber-Kreis	1 373	1 358	583	42,5	417	30,4	338	24,6	20	1,5	
Region Franken	7 917	7 845	3 447	43,5	2 361	29,8	1 868	23,6	169	2,1	
Landkreise											
Heidenheim	1 327	1 324	556	41,9	372	28,0	362	27,3	34	2,6	
Ostalbkreis	3 363	3 330	1 447	43,0	1 067	31,7	761	22,6	55	1,6	
Region Ostwürttemberg	4 690	4 654	2 003	42,7	1 439	30,7	1 123	23,9	89	1,9	
Regierungsbezirk Stuttgart	35 673	35 099	13 475	37,8	10 288	28,8	10 296	28,9	1 040	2,9	
Stadtkreise											
Baden-Baden	362	364	108	29,8	81	22,4	168	46,4	7	1,9	
Karlsruhe	1 950	1 876	672	34,5	421	21,6	708	36,3	75	3,8	
Landkreise											
Karlsruhe	3 794	3 741	1 708	45,0	944	24,9	1 026	27,0	63	1,7	
Rastatt	1 855	1 833	817	44,0	467	25,2	529	28,5	20	1,1	
Region Mittlerer Oberrhein	7 961	7 814	3 305	41,5	1 913	24,0	2 431	30,5	165	2,1	
Stadtkreise											
Heidelberg	720	726	147	20,4	118	16,4	381	52,9	80	11,1	
Mannheim	2 318	2 252	896	38,7	418	18,0	679	29,3	259	11,2	
Landkreise											
Neckar-Odenwald-Kreis	1 355	1 348	669	49,4	359	26,5	300	22,1	20	1,5	
Rhein-Neckar-Kreis	4 181	4 090	1 432	34,3	984	23,5	1 513	36,2	161	3,9	
Region Unterer Neckar	8 574	8 416	3 144	36,7	1 879	21,9	2 873	33,5	520	6,1	
Stadtkreis											
Pforzheim	915	886	386	42,2	210	23,0	262	28,6	28	3,1	
Landkreise											
Calw	1 402	1 374	691	49,3	361	25,7	306	21,8	16	1,1	
Enzkreis	1 703	1 681	760	44,6	471	27,7	419	24,6	31	1,8	
Freudenstadt	1 109	1 106	485	43,7	388	35,0	215	19,4	18	1,6	
Region Nordschwarzwald	5 129	5 047	2 322	45,3	1 430	27,9	1 202	23,4	93	1,8	
Regierungsbezirk Karlsruhe	21 664	21 277	8 771	40,5	5 222	24,1	6 506	30,0	778	3,6	
Stadtkreis											
Freiburg im Breisgau	1 279	1 256	307	24,0	266	20,8	488	38,2	195	15,2	
Landkreise											
Breisgau-Hochschwarzwald	2 163	2 122	810	37,4	584	27,0	661	30,6	67	3,1	
Emmendingen	1 462	1 438	625	42,7	420	28,7	373	25,5	20	1,4	
Ortenaukreis	3 688	3 637	1 741	47,2	938	25,4	896	24,3	62	1,7	
Region Südlicher Oberrhein	8 592	8 453	3 483	40,5	2 208	25,7	2 418	28,1	344	4,0	
Landkreise											
Rottweil	1 452	1 447	660	45,5	400	27,5	371	25,6	16	1,1	
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 940	1 909	825	42,5	553	28,5	490	25,3	41	2,1	
Tuttlingen	1 194	1 200	534	44,7	398	33,3	254	21,3	14	1,2	
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	4 586	4 556	2 019	44,0	1 351	29,5	1 115	24,3	71	1,5	
Landkreise											
Konstanz	2 084	2 023	880	42,2	488	23,4	545	26,2	110	5,3	
Lörrach	1 922	1 895	869	45,2	441	22,9	505	26,3	80	4,2	
Waldshut	1 626	1 623	852	52,4	403	24,8	340	20,9	28	1,7	
Region Hochrhein-Bodensee	5 632	5 541	2 601	46,2	1 332	23,7	1 390	24,7	218	3,9	
Regierungsbezirk Freiburg	18 810	18 550	8 103	43,1	4 891	26,0	4 923	26,2	633	3,4	
Landkreise											
Reutlingen	2 605	2 538	1 032	39,6	693	26,6	710	27,3	103	4,0	
Tübingen	1 649	1 613	569	34,5	464	28,1	545	33,1	35	2,1	
Zollernalbkreis	2 025	2 008	895	44,2	612	30,2	485	24,0	16	0,8	
Region Neckar-Alb	6 279	6 159	2 496	39,8	1 769	28,2	1 740	27,7	154	2,5	
Stadtkreis											
Ulm	909	894	305	33,6	213	23,4	351	38,6	25	2,8	
Landkreise											
Alb-Donau-Kreis	1 983	1 944	863	43,5	611	30,8	444	22,4	26	1,3	
Biberach	1 836	1 825	850	46,3	525	28,6	427	23,3	23	1,3	
Region Donau-Iller³⁾	4 728	4 663	2 018	42,7	1 349	28,5	1 222	25,8	74	1,6	
Landkreise											
Bodenseekreis	1 752	1 713	648	37,0	570	32,5	449	25,6	46	2,6	
Ravensburg	2 734	2 720	1 275	46,6	711	26,0	668	24,4	66	2,4	
Sigmaringen	1 347	1 318	647	48,0	393	29,2	268	19,9	10	0,7	
Region Bodensee-Oberschwaben	5 833	5 751	2 570	44,1	1 674	28,7	1 385	23,7	122	2,1	
Regierungsbezirk Tübingen	16 840	16 573	7 084	42,1	4 792	28,5	4 347	25,8	350	2,1	
Baden-Württemberg	92 987	91 499	37 433	40,3	25 193	27,1	26 072	28,0	2 801	3,0	

1) Um einen zeitlichen Vergleich zu ermöglichen, sind die Übergangsquoten (%) auf den Schülerbestand am 5. Oktober 1983 bezogen worden. Daher weicht die Summe der Quoten teilweise geringfügig von 100 % ab. - 2) Übergänge auf integrierte Schulformen und Sonderschulen sowie Wiederholer der Klassenstufe 4 der Grundschule. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

30. Nicht versetzte Schüler an öffentlichen und privaten Schulen

Klassen- stufe	Anzahl der nicht versetzten Schüler					Nicht versetzte Schüler in % des entsprechenden Schuljahrgangs				
	1984	dagegen				1984	dagegen			
		1980	1975	1970	1960		1980	1975	1970	1960
Grund- und Hauptschulen ¹⁾ (ab 1979 einschließlich Förderschulen)										
1	-	-	6 728	7 126	2 576	-	4,4	4,3	2,4	
2	1 350	2 142	3 910	4 308	1 579	1,5	1,9	2,6	2,8	1,7
3	1 164	1 528	3 047	3 208	1 375	1,3	1,3	2,0	2,4	1,3
4	727	1 180	1 642	2 716	1 344	0,8	0,9	1,1	2,9	1,3
5	649	750	1 358	2 288	714	1,5	1,3	1,7	2,9	0,9
6	614	651	1 069	1 335	330	1,4	1,1	1,5	1,8	0,5
7	1 219	1 031	1 124	1 510	91	2,6	1,7	1,6	2,1	0,2
8	1 053	725	718	740	16	2,1	1,2	1,2	1,1	0,0
9	188	2 198	266	125	-	0,4	3,2	0,6	0,2	-
10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	6 964	10 205	19 862	23 356	8 025	1,2	1,5	2,1	2,6	1,2
Realschulen ²⁾										
5	684	686	1 212	1 505	228	2,3	1,6	3,2	5,3	4,4
6	911	968	1 918	1 284	215	2,7	2,2	5,3	5,3	4,6
7	1 635	1 237	2 877	2 007	181	4,3	2,7	7,8	8,2	4,7
8	2 490	1 755	2 434	1 861	128	5,9	3,9	8,1	9,6	4,2
9	2 820	1 979	2 432	1 764	84	6,2	4,6	9,8	9,6	2,7
10	768	318	898	592	33	1,8	0,8	3,7	4,1	1,0
Zusammen	9 308	6 943	11 771	9 013	869	4,0	2,7	6,2	7,0	3,8
Gymnasien ³⁾										
5	447	695	1 315	1 710	983	1,6	1,6	2,9	6,0	4,8
6	574	1 121	2 166	1 808	1 163	1,9	2,6	4,9	5,7	6,2
7	2 014	2 763	4 314	4 076	1 725	5,5	6,2	9,6	6,3	10,5
8	2 478	2 832	3 315	3 842	1 144	6,4	6,6	9,4	6,8	8,1
9	2 360	2 828	2 742	3 640	1 174	5,8	6,7	10,9	6,1	7,6
10	2 369	2 525	2 744	2 384	865	6,0	6,2	9,7	4,7	5,3
11	2 244	2 142	2 978	2 001	857	6,9	7,0	12,7	5,5	7,8
12	.	.	1 718	1 302	782	.	.	8,6	5,7	8,6
13	.	.	779	671	582	.	.	4,8	3,3	6,9
Zusammen	12 486	14 906	22 071	21 434	9 275	4,1	5,2	7,8	5,7	7,1
Integrierte Gesamtschulen (einschließlich Integrierte Orientierungsstufen) ¹⁾³⁾										
1	-	-	5	-	-	-	-	3,1	-	-
2	2	3	6	-	-	0,2	2,3	3,6	-	-
3	2	3	3	-	-	0,2	1,6	1,4	-	-
4	2	-	4	-	-	0,2	-	2,6	-	-
5	3	14	27	-	-	0,1	0,4	1,0	-	-
6	7	13	12	-	-	0,2	0,3	0,5	-	-
7	30	8	-	-	-	1,2	0,4	-	-	-
8	55	30	43	-	-	2,0	1,6	6,4	-	-
9	103	55	5	-	-	3,7	2,9	1,0	-	-
10	45	49	-	-	-	2,0	7,0	-	-	-
11	39	24	-	-	-	2,9	8,1	-	-	-
12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	288	199	105	-	-	1,2	1,4	1,4	-	-

1) Bei der Berechnung der schulartspezifischen Nichtversetztenquote wurden in der Grund- und Hauptschule sowie in der Integrierten Gesamtschule ab 1978 die Schüler der Klassenstufe 1 nicht berücksichtigt. - 2) Bei den Realschulen ist 1980 die Anzahl der Wiederholungsschüler angegeben. Entsprechend wurde bei der Berechnung der Nichtversetztenquote verfahren. - 3) Bei der Berechnung der Nichtversetztenquote für Gymnasien und Integrierte Gesamtschulen insgesamt wurden ab 1979 weder die Nichtversetzten noch der Schülerstand in den Klassenstufen 12 und 13 berücksichtigt.

31. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrkräfte				Schüler je		
			vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		stunden- weise beschäftigt	Klasse	Lehrer ¹⁾
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1 038	23 056	765	522	704	585	242	22,2	17,6
Landkreise									
Böblingen	886	19 589	614	310	626	558	217	22,1	18,3
Esslingen	1 230	27 434	963	478	748	686	365	22,3	18,0
Göppingen	664	14 517	566	251	303	269	163	21,9	18,0
Ludwigsburg	1 196	27 120	942	475	697	603	293	22,7	18,4
Rems-Murr-Kreis	979	20 883	758	357	515	456	268	21,3	18,1
Region Mittlerer Neckar	5 993	132 599	4 608	2 393	3 593	3 157	1 548	22,1	18,1
Stadtkreis Heilbronn	279	6 416	255	129	112	99	73	23,0	18,2
Landkreise									
Heilbronn	755	17 551	705	286	277	259	185	23,2	18,9
Hohenlohekreis	294	6 525	282	102	85	80	82	22,2	18,1
Schwäbisch Hall	503	11 247	465	148	217	195	99	22,4	18,0
Main-Tauber-Kreis	411	8 599	382	128	124	116	132	20,9	17,4
Region Franken	2 242	50 338	2 089	793	815	749	571	22,5	18,2
Landkreise									
Heidenheim	375	8 274	306	105	165	129	95	22,1	18,7
Ostalbkreis	921	20 567	781	271	365	304	227	22,3	18,9
Region Ostwürttemberg	1 296	28 841	1 087	376	530	433	322	22,3	18,8
Regierungsbezirk Stuttgart	9 531	211 778	7 784	3 562	4 938	4 339	2 441	22,2	18,2
Stadtkreise									
Baden-Baden	96	1 938	89	42	44	43	21	20,2	16,2
Karlsruhe	548	11 689	476	307	274	264	141	21,3	17,3
Landkreise									
Karlsruhe	1 098	24 156	936	405	591	570	202	22,0	18,1
Rastatt	561	12 242	526	219	220	215	109	21,8	17,9
Region Mittlerer Oberrhein	2 303	50 025	2 027	973	1 129	1 092	473	21,7	17,8
Stadtkreise									
Heidelberg	191	3 910	164	107	87	86	61	20,5	17,0
Mannheim	677	14 543	646	414	303	292	136	21,5	17,1
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	438	9 474	462	135	133	126	98	21,6	16,8
Rhein-Neckar-Kreis	1 236	25 713	1 062	527	577	565	232	20,8	17,6
Region Unterer Neckar	2 542	53 640	2 334	1 183	1 100	1 069	527	21,1	17,3
Stadtkreis Pforzheim	265	5 755	257	133	103	97	73	21,7	17,3
Landkreise									
Calw	431	9 345	382	157	198	166	89	21,7	17,5
Enzkreis	498	10 726	420	170	245	231	105	21,5	18,0
Freudenstadt	321	7 277	290	111	135	111	105	22,7	17,9
Region Nordschwarzwald	1 515	33 103	1 349	571	681	605	372	21,9	17,7
Regierungsbezirk Karlsruhe	6 360	136 768	5 710	2 727	2 910	2 766	1 372	21,5	17,6
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	300	6 509	253	158	150	148	74	21,7	18,5
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	603	13 069	534	255	269	254	118	21,7	18,1
Emmendingen	428	9 303	380	182	185	177	72	21,7	18,2
Ortenaukreis	1 162	25 054	1 111	436	419	399	284	21,6	17,5
Region Südllicher Oberrhein	2 493	53 935	2 278	1 031	1 023	978	548	21,6	17,9
Landkreise									
Rottweil	401	8 657	373	136	174	148	111	21,6	16,8
Schwarzwald-Baar-Kreis	600	12 624	572	237	258	236	139	21,0	16,4
Tuttlingen	346	7 565	334	108	122	108	77	21,9	17,5
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 347	28 846	1 279	481	554	492	327	21,4	16,8
Landkreise									
Konstanz	616	19 955	583	260	273	265	129	21,0	16,8
Lörrach	608	12 544	566	239	231	217	192	20,6	16,5
Waldshut	511	10 865	503	178	181	160	87	21,3	17,2
Region Hochrhein-Bodensee	1 735	36 364	1 652	677	685	642	408	21,0	16,8
Regierungsbezirk Freiburg	5 575	119 145	5 209	2 189	2 262	2 112	1 283	21,4	17,3
Landkreise									
Reutlingen	678	14 089	570	264	376	344	125	20,8	17,0
Tübingen	453	9 363	337	168	291	274	110	20,7	17,4
Zollernalbkreis	561	11 962	548	216	228	191	154	21,3	16,4
Region Neckar-Alb	1 692	35 414	1 455	648	895	809	389	20,9	16,9
Stadtkreis Ulm	250	5 427	236	131	109	98	70	21,7	16,6
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	569	12 415	517	208	215	190	133	21,8	18,0
Biberach	519	11 564	489	164	197	184	131	22,3	17,9
Region Donau-Ilter ²⁾	1 338	29 406	1 242	503	521	472	334	22,0	17,7
Landkreise									
Bodenseekreis	459	9 889	420	180	243	230	141	21,5	16,5
Ravensburg	747	16 368	697	234	295	277	182	21,9	17,7
Sigmaringen	405	8 811	396	134	134	123	81	21,8	17,6
Region Bodensee-Oberschwaben	1 611	35 068	1 513	548	672	630	404	21,8	17,3
Regierungsbezirk Tübingen	4 641	99 888	4 210	1 699	2 088	1 911	1 127	21,5	17,3
Baden-Württemberg	26 107	567 579	22 913	10 177	12 198	11 128	6 223	21,7	17,7

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollzeitbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 18,0. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

32. Öffentliche und private Sonderschulen nach Behinderungsarten in den Regierungsbezirken am 17. Oktober 1984

Sonderschulen Schule für	Regierungs- bezirk Land	Ein- richtungen	Klassen	Schüler		Lehrer			
				insgesamt	darunter weiblich	vollzeitbeschäftigt		teilzeit- beschäftigt	stunden- weise beschäftigt
						insgesamt	darunter weiblich		
Lernbehinderte	Stuttgart	105	879	10 633	4 445	1 022	481	323	115
	Karlsruhe	55	551	6 962	2 888	635	292	215	40
	Freiburg	63	469	5 457	2 133	574	263	181	35
	Tübingen	60	379	4 232	1 691	444	152	152	46
	BW	283	2 278	27 284	11 157	2 675	1 188	871	236
Geistigbehinderte	Stuttgart	38	424	2 645	1 139	612	464	99	63
	Karlsruhe	23	275	1 772	776	363	251	91	19
	Freiburg	26	235	1 496	638	363	261	45	19
	Tübingen	22	232	1 421	577	290	214	68	20
	BW	109	1 166	7 334	3 130	1 628	1 190	303	121
Blinde und Sehbehinderte	Stuttgart	3	24	143	60	26	15	3	7
	Karlsruhe	3	47	305	126	53	28	18	5
	Freiburg	3	23	141	57	25	18	5	5
	Tübingen	2	3	17	6	4	3	-	1
	BW	11	97	606	249	108	64	26	18
Gehörlose und Schwerhörige ¹⁾	Stuttgart	5	71	473	210	-	-	-	-
	Karlsruhe	4	34	243	116	-	-	-	-
	Freiburg	4	54	386	166	-	-	-	-
	Tübingen	2	52	327	122	-	-	-	-
	BW	15	211	1 429	614	-	-	-	-
Sprachbehinderte	Stuttgart	15	145	1 441	382	300	165	112	21
	Karlsruhe	7	97	985	270	190	87	60	11
	Freiburg	10	60	538	154	144	61	41	4
	Tübingen	4	41	428	110	130	56	36	1
	BW	36	343	3 392	916	764	369	249	37
Körperbehinderte	Stuttgart	7	155	928	400	300	207	85	21
	Karlsruhe	6	135	885	350	274	187	88	14
	Freiburg	8	72	407	155	113	73	23	6
	Tübingen	4	114	717	294	209	128	25	7
	BW	25	476	2 937	1 199	896	595	221	48
Kranke in längerer Krankenhaus- behandlung	Stuttgart	10	-	176	75	16	14	8	2
	Karlsruhe	10	-	328	122	30	17	11	3
	Freiburg	7	-	342	146	34	17	7	5
	Tübingen	4	-	203	105	19	6	6	10
	BW	31	-	1 049	448	99	54	32	20
Erziehungshilfe	Stuttgart	17	129	1 143	267	165	74	34	21
	Karlsruhe	16	82	643	163	85	33	15	14
	Freiburg	12	79	642	158	93	40	21	10
	Tübingen	17	99	877	178	105	28	37	12
	BW	62	389	3 305	766	448	175	107	57
Zusammen	Stuttgart	200	1 827	17 582	6 978	2 441	1 420	664	250
	Karlsruhe	124	1 221	12 123	4 811	1 630	895	498	106
	Freiburg	133	992	9 409	3 607	1 346	733	323	84
	Tübingen	115	920	8 222	3 083	1 201	587	324	97
	BW	572	4 960	47 336	18 479	6 618	3 635	1 809	537

1) Lehrer an Schulen für Gehörlose und Schwerhörige bei "Sprachbehinderten" enthalten.

33. Öffentliche Sonderschulen nach Behinderungsarten in den Regierungsbezirken am 17. Oktober 1984

Sonderschulen Schule für	Regierungs- bezirk Land	Ein- richtungen	Klassen	Schüler		Lehrer			
				insgesamt	darunter weiblich	vollzeitbeschäftigt		teilzeit- beschäftigt	stunden- weise beschäftigt
						insgesamt	darunter weiblich		
Lernbehinderte	Stuttgart	103	868	10 476	4 375	1 011	474	320	87
	Karlsruhe	55	551	6 962	2 888	635	292	215	40
	Freiburg	62	467	5 440	2 127	574	263	181	35
	Tübingen	59	376	4 188	1 676	441	150	149	37
	BW	279	2 262	27 066	11 066	2 661	1 179	865	199
Geistigbehinderte	Stuttgart	27	298	1 814	792	459	353	66	51
	Karlsruhe	17	197	1 240	563	288	196	78	9
	Freiburg	17	176	1 076	453	264	196	32	8
	Tübingen	15	144	831	346	197	153	48	10
	BW	76	815	4 961	2 154	1 208	898	224	78
Blinde und Seh- behinderte	Stuttgart	2	20	126	53	22	13	3	4
	Karlsruhe	3	47	305	126	53	28	18	5
	Freiburg	1	10	68	23	13	8	1	-
	Tübingen	-	-	-	-	-	-	-	-
	BW	6	77	499	202	88	49	22	9
Gehörlose und Schwerhörige ¹⁾	Stuttgart	3	57	372	168	-	-	-	-
	Karlsruhe	4	34	243	116	-	-	-	-
	Freiburg	2	44	328	143	-	-	-	-
	Tübingen	-	-	-	-	-	-	-	-
	BW	9	135	943	427	-	-	-	-
Sprachbehinderte	Stuttgart	15	145	1 441	382	282	154	111	20
	Karlsruhe	6	83	830	233	164	70	58	9
	Freiburg	9	54	488	144	124	51	35	4
	Tübingen	3	27	279	69	32	14	23	1
	BW	33	309	3 038	828	602	289	227	34
Körperbehinderte	Stuttgart	4	117	712	299	228	162	78	17
	Karlsruhe	2	59	371	144	112	86	42	2
	Freiburg	4	36	226	94	64	40	16	3
	Tübingen	1	21	130	58	38	24	7	3
	BW	11	233	1 439	595	442	312	143	25
Kranke in längerer Krankenhaus- behandlung	Stuttgart	8	-	158	63	14	12	8	2
	Karlsruhe	6	-	208	78	18	10	4	1
	Freiburg	5	-	157	76	18	8	4	2
	Tübingen	2	-	77	43	11	4	1	3
	BW	21	-	600	260	61	34	17	8
Erziehungshilfe	Stuttgart	2	7	47	2	10	5	2	-
	Karlsruhe	3	19	151	7	24	7	4	3
	Freiburg	2	18	159	50	25	13	10	3
	Tübingen	1	3	22	3	4	-	-	-
	BW	8	47	379	62	63	25	16	6
Zusammen	Stuttgart	164	1 512	15 146	6 134	2 026	1 173	588	181
	Karlsruhe	96	990	10 310	4 155	1 294	689	419	69
	Freiburg	102	805	7 942	3 110	1 082	579	279	55
	Tübingen	81	571	5 527	2 195	723	345	228	54
	BW	443	3 878	38 925	15 594	5 125	2 786	1 514	359

1) Lehrer an Schulen für Gehörlose und Schwerhörige bei "Sprachbehinderten" enthalten.

34. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Sonderschulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrkräfte					Schüler je	
			vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		stunden- weise beschäftigt	Klasse ¹⁾	Lehrer ²⁾
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	194	1 937	265	176	89	76	37	9,7	5,8
Landkreise									
Eßlingen	132	1 269	183	125	56	50	14	9,6	5,7
Esslingen	222	2 177	327	178	113	101	28	9,7	5,3
Göppingen	91	1 031	117	59	36	32	6	11,2	7,3
Ludwigsburg	195	1 986	253	143	105	92	27	10,1	5,9
Rems-Murr-Kreis	143	1 409	176	110	56	52	21	9,8	6,4
Region Mittlerer Neckar	977	9 809	1 321	791	455	403	133	9,9	5,9
Stadtkreis Heilbronn	94	807	120	67	24	24	8	8,6	5,9
Landkreise									
Heilbronn	103	1 166	148	90	22	19	5	11,0	7,2
Hohenlohekreis	39	357	52	32	6	6	4	9,2	6,2
Schwäbisch Hall	77	769	95	47	27	24	6	10,0	6,7
Main-Tauber-Kreis	47	429	61	29	15	14	1	9,1	6,0
Region Franken	360	3 528	476	265	94	87	24	9,7	6,5
Landkreise									
Heidenheim	51	502	62	30	16	16	6	9,8	6,7
Ostalbkreis	124	1 307	167	87	23	21	18	10,5	7,0
Region Ostwürttemberg	175	1 809	229	117	39	37	24	10,3	6,9
Regierungsbezirk Stuttgart	1 512	15 146	2 026	1 173	588	527	181	9,9	6,1
Stadtkreise									
Baden-Baden	8	99	9	1	8	7	1	12,4	7,9
Karlsruhe	130	1 398	165	88	59	56	17	10,4	6,7
Landkreise									
Karlsruhe	158	1 527	235	121	59	56	5	9,7	5,6
Rastatt	63	686	85	41	25	23	2	10,9	6,8
Region Mittlerer Oberrhein	359	3 710	494	251	151	142	25	10,2	6,3
Stadtkreise									
Heidelberg	57	584	97	50	26	26	5	9,5	5,1
Mannheim	151	1 750	188	109	67	64	11	11,0	7,5
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	49	538	62	26	14	14	3	11,0	7,5
Rhein-Neckar-Kreis	196	1 779	231	144	99	94	13	9,1	6,1
Region Unterer Neckar	453	4 651	578	329	206	198	32	10,0	6,5
Stadtkreis Pforzheim	55	611	65	37	20	20	9	11,0	7,7
Landkreise									
Calw	45	451	60	25	15	13	0	9,4	6,4
Enzkreis	37	411	44	21	13	12	2	11,1	7,6
Freudenstadt	41	476	53	26	14	13	1	11,6	7,6
Region Nordschwarzwald	178	1 949	222	109	62	58	12	10,8	7,3
Regierungsbezirk Karlsruhe	990	10 310	1 294	689	419	398	69	10,2	6,6
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	82	854	123	79	46	45	8	9,4	5,6
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	105	972	135	58	30	27	7	9,3	6,3
Emmendingen	70	654	99	60	16	16	9	9,3	5,8
Ortenaukreis	150	1 497	208	113	43	42	7	9,8	6,4
Region Südlicher Oberrhein	407	3 977	565	310	135	130	31	9,5	6,1
Landkreise									
Rottweil	49	470	57	31	13	13	2	9,6	7,1
Schwarzwald-Baar-Kreis	96	837	126	75	35	28	10	8,6	5,4
Tuttlingen	49	455	59	25	22	20	0	9,3	6,2
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	194	1 762	242	131	70	61	12	9,0	6,0
Landkreise									
Konstanz	75	857	104	56	22	20	2	11,2	7,3
Lörrach	71	742	106	52	25	22	6	10,2	6,0
Waldshut	58	604	65	30	27	25	4	10,4	7,2
Region Hochrhein-Bodensee	204	2 203	275	138	74	67	12	10,6	6,8
Regierungsbezirk Freiburg	805	7 942	1 082	579	279	258	55	9,7	6,2
Landkreise									
Reutlingen	92	924	112	55	57	53	5	10,0	6,4
Tübingen	39	407	54	31	28	27	5	8,9	5,8
Zollernalbkreis	61	529	65	30	20	17	3	8,7	6,6
Region Neckar-Alb	192	1 860	231	116	105	97	13	9,4	6,3
Stadtkreis Ulm	73	621	106	61	33	31	10	8,5	4,8
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	50	537	53	19	29	25	4	10,7	7,4
Biberach	52	515	67	33	13	13	7	9,9	6,7
Region Donau-Iller ³⁾	175	1 673	226	113	75	69	21	9,6	6,0
Landkreise									
Bodenseekreis	63	637	84	38	13	13	6	10,1	6,7
Ravensburg	92	916	119	52	23	22	10	9,8	6,8
Sigmaringen	49	441	63	26	12	11	4	9,0	6,3
Region Bodensee-Oberschwaben	204	1 994	266	116	48	46	20	9,7	6,6
Regierungsbezirk Tübingen	571	5 527	723	345	228	212	54	9,5	6,3
Baden-Württemberg	3 878	38 925	5 125	2 786	1 514	1 395	359	9,9	6,3

1) Ohne Berücksichtigung von Schülern an Schulen für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung. - 2) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollzeitbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 6,5. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

35. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Sonderschulen für Lernbehinderte in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrkräfte					Schüler je	
			vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		stunden- weise beschäftigt	Klasse	Lehrer ¹⁾
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	101	1 266	107	63	39	34	19	12,5	9,0
Landkreise									
Böblingen	64	810	73	42	28	23	4	12,7	8,7
Esslingen	108	1 318	129	51	50	41	13	12,2	7,8
Göppingen	64	808	75	34	27	23	3	12,6	8,8
Ludwigsburg	110	1 391	122	55	53	47	11	12,6	8,6
Rems-Murr-Kreis	91	1 036	106	56	35	32	13	11,4	7,7
Region Mittlerer Neckar	538	6 629	612	301	232	200	63	12,3	8,4
Stadtkreis Heilbronn	37	401	37	21	12	12	3	10,8	8,9
Landkreise									
Heilbronn	79	959	101	53	14	12	3	12,1	8,6
Hohenlohekreis	25	256	27	12	6	6	-	10,2	8,0
Schwäbisch Hall	53	618	65	25	23	20	5	11,7	7,5
Main-Tauber-Kreis	33	346	42	15	9	8	1	10,5	7,2
Region Franken	227	2 580	272	126	64	58	12	11,4	8,1
Landkreise									
Heidenheim	30	352	35	13	9	9	3	11,7	8,4
Ostalbkreis	73	915	92	34	15	14	9	12,5	8,7
Region Ostwürttemberg	103	1 267	127	47	24	23	12	12,3	8,7
Regierungsbezirk Stuttgart	868	10 476	1 011	474	320	281	87	12,1	8,4
Stadtkreise									
Baden-Baden	8	99	9	1	8	7	1	12,4	7,6
Karlsruhe	56	764	62	32	24	23	11	13,6	9,7
Landkreise									
Karlsruhe	79	977	103	42	20	18	2	12,4	8,5
Rastatt	40	512	51	21	13	13	2	12,8	8,7
Region Mittlerer Oberrhein	183	2 352	225	96	65	61	16	12,9	8,8
Stadtkreise									
Heidelberg	20	249	21	11	8	8	-	12,5	9,6
Mannheim	83	1 131	85	49	45	42	5	13,6	9,9
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	41	490	51	19	11	11	3	12,0	8,3
Rhein-Neckar-Kreis	101	1 200	110	57	43	41	8	11,9	8,8
Region Unterer Neckar	245	3 070	267	136	107	102	16	12,5	9,2
Stadtkreis Pforzheim	38	473	40	23	11	11	6	12,4	9,7
Landkreise									
Calw	34	359	46	16	11	9	-	10,6	6,8
Enzkreis	24	320	24	9	11	10	1	13,3	10,0
Freudenstadt	27	388	33	12	10	9	1	14,4	9,7
Region Nordschwarzwald	123	1 540	143	60	43	39	8	12,5	8,9
Regierungsbezirk Karlsruhe	551	6 962	635	292	215	202	40	12,6	9,0
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	26	304	27	18	16	15	2	11,7	8,4
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	49	559	58	31	19	17	6	11,4	7,8
Emmendingen	41	449	59	30	8	8	7	11,0	6,7
Ortenaukreis	89	1 054	110	49	27	26	4	11,8	8,3
Region Südlicher Oberrhein	205	2 366	254	128	70	66	19	11,5	7,8
Landkreise									
Rottweil	27	359	33	12	10	10	2	13,3	9,0
Schwarzwald-Baar-Kreis	50	531	59	28	20	15	5	10,6	7,2
Tuttlingen	35	379	38	11	21	19	-	10,8	7,3
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	112	1 269	130	51	51	44	7	11,3	7,6
Landkreise									
Konstanz	59	727	79	40	18	16	2	12,3	8,1
Lörrach	50	578	68	28	18	17	4	11,6	7,2
Waldshut	41	500	43	16	24	22	3	12,2	8,3
Region Hochrhein-Bodensee	150	1 805	190	84	60	55	9	12,0	7,8
Regierungsbezirk Freiburg	467	5 440	574	263	181	165	35	11,6	7,8
Landkreise									
Reutlingen	59	674	70	27	30	28	3	11,4	7,8
Tübingen	25	268	28	14	17	16	1	10,7	7,1
Zollernalbkreis	40	390	39	13	17	14	3	9,8	7,6
Region Neckar-Alb	124	1 332	137	54	64	58	7	10,7	7,6
Stadtkreis Ulm	22	273	24	8	11	10	-	12,4	9,1
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	46	516	49	16	28	24	4	11,2	7,6
Biberach	34	411	42	14	9	9	7	12,1	8,4
Region Donau-Iller ²⁾	102	1 200	115	38	48	43	11	11,8	8,1
Landkreise									
Bodenseekreis	46	536	60	20	10	10	5	11,7	7,9
Ravensburg	70	758	83	24	18	17	10	10,8	7,9
Sigmaringen	34	362	46	14	9	8	4	10,6	7,1
Region Bodensee-Oberschwaben	150	1 656	189	58	37	35	19	11,0	7,7
Regierungsbezirk Tübingen	376	4 188	441	150	149	136	37	11,1	7,8
Baden-Württemberg	2 262	27 066	2 661	1 179	865	784	199	12,0	8,3

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollzeitbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

36. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Realschulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrkräfte				Schüler je		
			vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		stunden- weise beschäftigt	Klasse	Lehrer ¹⁾
			zusammen	da:unter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	316	8 334	327	176	209	177	89	26,4	17,0
Landkreise									
Böblingen	319	8 448	321	132	203	162	62	26,5	18,1
Esslingen	466	12 347	538	182	226	202	119	26,5	17,4
Göppingen	222	5 934	254	77	103	71	55	26,7	17,4
Ludwigsburg	450	11 840	496	182	219	172	98	26,3	17,8
Rems-Murr-Kreis	367	9 716	392	137	198	159	103	26,5	17,6
Region Mittlerer Neckar	2 140	56 619	2 328	886	1 158	943	526	26,5	17,6
Stadtkreis Heilbronn	95	2 699	110	39	50	44	21	28,4	18,0
Landkreise									
Heilbronn	256	6 826	286	76	122	93	33	26,7	18,3
Hohenlohekreis	94	2 458	119	41	35	28	5	26,1	17,2
Schwäbisch Hall	176	4 482	212	70	64	45	35	25,5	17,0
Main-Tauber-Kreis	122	3 144	145	46	50	36	15	25,8	17,5
Region Franken	743	19 609	872	272	321	246	109	26,4	17,7
Landkreise									
Heidenheim	133	3 459	150	40	57	42	25	26,0	18,1
Ostalbkreis	294	7 485	336	104	106	85	71	25,5	17,6
Region Ostwürttemberg	427	10 944	486	144	163	127	96	25,6	17,8
Regierungsbezirk Stuttgart	3 310	87 172	3 686	1 302	1 642	1 316	731	26,3	17,6
Stadtkreise									
Baden-Baden	22	590	31	13	8	8	7	26,8	16,2
Karlsruhe	170	4 264	182	70	87	81	51	25,1	17,0
Landkreise									
Karlsruhe	324	8 511	356	99	153	141	79	26,3	18,2
Rastatt	171	4 268	210	62	59	53	23	25,0	16,9
Region Mittlerer Oberrhein	687	17 633	779	244	307	283	160	25,7	17,5
Stadtkreise									
Heidelberg	47	1 085	50	22	21	20	8	23,1	16,8
Mannheim	157	3 863	186	82	70	61	27	24,6	16,3
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	102	2 543	133	34	37	28	6	24,9	15,9
Rhein-Neckar-Kreis	332	8 630	388	128	134	126	34	26,0	18,2
Region Unterer Neckar	638	16 121	757	266	262	235	75	25,3	17,5
Stadtkreis Pforzheim	90	2 449	106	34	47	38	17	27,2	17,6
Landkreise									
Calw	115	2 933	121	36	74	42	21	25,5	16,8
Enzkreis	135	3 550	159	57	63	49	17	26,3	17,6
Freudenstadt	112	2 870	118	46	65	36	9	25,6	17,3
Region Nordschwarzwald	452	11 802	504	173	249	165	64	26,1	17,3
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 777	45 556	2 040	683	818	683	299	25,6	17,4
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	114	2 917	124	42	62	59	37	25,6	16,9
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	175	4 494	186	65	82	75	47	25,7	17,9
Emmendingen	141	3 550	154	50	69	56	28	25,2	17,4
Ortenaukreis	298	7 659	350	88	121	102	41	25,7	17,5
Region Südlicher Oberrhein	728	18 620	814	245	334	292	153	25,6	17,5
Landkreise									
Rottweil	106	2 967	116	27	51	34	19	28,0	19,0
Schwarzwald-Baar-Kreis	186	4 486	212	50	70	51	33	24,1	16,5
Tuttlingen	112	3 003	123	34	61	38	14	26,8	18,1
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	404	10 456	451	111	182	123	66	25,9	17,6
Landkreise									
Konstanz	180	4 556	220	66	92	76	18	25,3	16,3
Lörrach	147	3 713	165	42	72	56	21	25,3	16,9
Waldshut	131	3 205	159	47	51	46	10	24,5	16,6
Region Hochrhein-Bodensee	458	11 474	544	155	215	178	49	25,1	16,6
Regierungsbezirk Freiburg	1 590	40 550	1 809	511	731	793	268	25,5	17,2
Landkreise									
Reutlingen	223	5 845	262	90	107	83	50	26,2	16,9
Tübingen	112	2 868	117	33	71	56	25	25,6	17,2
Zollernalbkreis	199	5 022	228	65	77	64	36	25,2	17,3
Region Neckar-Alb	534	13 735	607	188	255	203	111	25,7	17,1
Stadtkreis Ulm	90	2 514	104	34	59	46	18	27,9	16,9
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	147	3 993	163	42	76	62	21	27,2	18,3
Biberach	165	4 225	192	54	68	60	16	25,6	17,6
Region Donau-Iller ²⁾	402	10 732	459	130	203	168	55	26,7	17,7
Landkreise									
Bodenseekreis	160	4 155	214	64	46	39	16	26,0	16,8
Ravensburg	199	5 096	241	60	99	81	20	25,6	16,5
Sigmaringen	122	3 041	148	50	38	32	21	24,9	17,1
Region Bodensee-Oberschwaben	481	12 292	603	174	183	152	57	25,6	16,8
Regierungsbezirk Tübingen	1 417	36 759	1 669	492	641	523	223	25,9	17,1
Baden-Württemberg	8 094	210 037	9 204	2 988	3 832	3 115	1 521	25,9	17,4

1) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollzeitbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 17,7. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Allgemeinbildende Schulen

37. Klassen, Schüler und Lehrer an öffentlichen Gymnasien in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Klassen	Schüler	Lehrkräfte					Schüler je	
			vollzeitbeschäftigt		teilzeitbeschäftigt		stunden- weise beschäftigt	Klasse ¹⁾	Lehrer ²⁾
			zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich			
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	494	16 582	772	186	436	293	219	25,6	14,7
Landkreise									
Böblingen	367	12 186	566	127	330	225	91	26,6	15,0
Esslingen	423	14 599	651	136	339	225	117	27,4	15,9
Göppingen	203	6 619	318	51	132	77	64	26,4	15,4
Ludwigsburg	435	14 600	665	174	333	228	140	26,9	15,6
Rems-Murr-Kreis	342	11 671	540	114	254	171	86	27,0	15,8
Region Mittlerer Neckar	2 264	76 257	3 512	788	1 824	1 219	717	26,6	15,3
Stadtkreis Heilbronn	123	4 157	213	38	67	51	37	26,5	15,4
Landkreise									
Heilbronn	208	6 778	329	60	119	89	63	26,6	15,8
Hohenlohekreis	61	1 915	104	15	30	18	13	25,4	14,9
Schwäbisch Hall	110	3 648	185	36	60	39	23	26,5	15,6
Main-Tauber-Kreis	104	3 433	166	33	75	42	32	25,9	15,0
Region Franken	606	19 931	997	182	351	239	168	26,3	15,4
Landkreise									
Heidenheim	130	4 258	215	40	85	55	40	25,6	14,9
Ostalbkreis	263	8 190	440	74	149	98	74	24,8	14,4
Region Ostwürttemberg	393	12 448	655	114	234	153	114	25,1	14,6
Regierungsbezirk Stuttgart	3 263	108 636	5 164	1 084	2 409	1 611	999	26,4	15,3
Stadtkreise									
Baden-Baden	51	1 477	98	26	20	15	14	22,5	12,6
Karlsruhe	253	8 143	435	90	169	127	91	24,5	14,1
Landkreise									
Karlsruhe	294	9 590	468	98	205	159	85	25,9	15,0
Rastatt	136	4 118	246	52	55	43	31	24,3	14,0
Region Mittlerer Oberrhein	734	23 328	1 247	266	449	344	221	24,9	14,4
Stadtkreise									
Heidelberg	120	3 733	214	59	76	63	34	23,7	13,6
Mannheim	225	7 099	399	114	151	117	70	24,6	13,6
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	105	3 408	202	33	59	46	21	25,2	13,8
Rhein-Neckar-Kreis	412	13 593	669	154	274	218	94	26,1	15,4
Region Unterer Neckar	862	27 833	1 484	360	560	444	219	25,2	14,5
Stadtkreis Pforzheim	123	4 216	206	36	76	53	36	27,1	15,5
Landkreise									
Calw	75	2 256	129	25	40	23	17	24,2	13,8
Enzkreis	87	2 967	134	23	57	29	25	27,1	16,2
Freudenstadt	75	2 111	108	22	41	27	27	24,4	14,6
Region Nordschwarzwald	360	11 550	577	106	214	132	105	25,9	15,1
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 956	62 711	3 308	732	1 223	920	545	25,2	14,5
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	183	5 950	350	65	111	95	55	25,1	13,4
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	164	5 260	257	54	130	110	50	25,4	14,6
Emmendingen	108	3 398	167	26	88	82	25	25,5	14,8
Ortenaukreis	279	8 509	496	84	148	110	76	24,3	13,8
Region Südlicher Oberrhein	734	23 117	1 270	229	477	397	206	24,9	14,0
Landkreise									
Rottweil	137	4 388	244	37	75	49	51	24,9	14,2
Schwarzwald-Baar-Kreis	166	5 451	293	55	95	64	55	25,9	14,4
Tuttlingen	91	2 871	145	20	72	40	26	25,7	14,1
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	394	12 710	682	112	242	153	132	25,5	14,3
Landkreise									
Konstanz	205	6 588	329	45	163	121	41	25,6	14,7
Lörrach	155	5 109	257	42	105	69	49	27,0	14,9
Waldshut	79	2 530	138	21	40	28	14	25,3	14,7
Region Hochrhein-Bodensee	439	14 227	724	108	308	218	104	26,0	14,7
Regierungsbezirk Freiburg	1 567	50 054	2 676	449	1 027	768	442	25,4	14,3
Landkreise									
Reutlingen	237	8 087	386	67	182	129	88	26,8	15,1
Tübingen	150	5 344	236	38	114	86	69	28,0	15,9
Zollernalbkreis	143	4 427	217	46	97	71	28	25,5	15,4
Region Neckar-Alb	530	17 858	839	151	393	286	185	26,8	15,4
Stadtkreis Ulm	144	4 953	250	43	112	74	22	26,8	15,0
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	88	3 036	143	29	64	38	28	26,9	15,4
Biberach	143	4 425	248	41	66	38	35	25,0	14,6
Region Donau-Iller ³⁾	375	12 414	641	113	242	150	85	26,1	14,9
Landkreise									
Bodenseekreis	138	4 621	234	42	92	70	54	26,4	14,7
Ravensburg	182	5 650	319	54	102	66	61	25,1	13,8
Sigmaringen	98	3 023	184	21	46	27	28	23,7	13,5
Region Bodensee-Oberschwaben	418	13 294	737	117	240	163	143	25,2	14,0
Regierungsbezirk Tübingen	1 323	43 566	2 217	381	875	599	413	26,1	14,8
Baden-Württemberg	8 109	264 967	13 365	2 646	5 534	3 898	2 399	25,9	14,8

1) Ohne Berücksichtigung von Schülern und Klassen in den Jahrgangsstufen 12 und 13. - 2) Teilzeit- und sonstige Beschäftigte einschließlich Überstunden der vollzeitbeschäftigten Lehrer wurden entsprechend ihrem Stundenanteil in vollzeitbeschäftigte Lehrer umgerechnet. In der Zahl der Lehrer und in der Relation Schüler je Lehrer sind die mehr als 3 Monate wegen Krankheit oder Mutterschaft abwesenden vollzeitbeschäftigten Lehrer mitgezählt (insbesondere erweiterter Mutterschaftsurlaub ab 1.7.1979). Ohne die abwesenden Lehrer beträgt die Relation Schüler je Lehrer für das Land Baden-Württemberg 14,9. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

38. Teilnehmer am Fremdsprachenunterricht ab Klassenstufe 5 nach Schularten und Klassenstufen *) am 17. Oktober 1984

Fremdsprache	Hauptschule ¹⁾	Realschule	Gymnasium	Freie Waldorfschule	Integrierte Gesamtschule ²⁾
Klassenstufe 5					
Schüler insgesamt	38 358	27 674	26 552	1 153	1 548
darunter mit Unterricht in:					
Englisch	35 876	27 600	22 105	1 153	1 548
Französisch	69	102	1 820	849	-
Latein	-	-	2 627	147	-
Klassenstufe 6					
Schüler insgesamt	39 765	30 371	27 900	1 114	1 768
darunter mit Unterricht in:					
Englisch	37 624	30 277	23 392	1 114	1 768
Französisch	69	95	1 975	856	-
Latein	-	-	2 533	316	-
Klassenstufe 7					
Schüler insgesamt	45 032	34 812	31 394	1 164	1 313
darunter mit Unterricht in:					
Englisch	40 734	34 710	31 388	1 164	1 307
Französisch	4	8 149	20 461	948	392
Latein	-	-	10 897	59	82
Klassenstufe 8					
Schüler insgesamt	46 633	38 773	35 041	1 116	1 484
darunter mit Unterricht in:					
Englisch	40 370	38 601	35 006	1 116	1 470
Französisch	3	8 207	22 974	877	421
Latein	-	-	11 797	89	101
Klassenstufe 9					
Schüler insgesamt	49 525	42 464	36 717	1 090	1 681
darunter mit Unterricht in:					
Englisch	39 894	42 388	36 706	1 090	1 647
Französisch	14	7 833	31 371	742	533
Latein	-	-	13 219	105	118
Griechisch	-	-	552	-	-
Russisch	-	-	212	165	-
Klassenstufe 10					
Schüler insgesamt	103	42 213	39 537	999	1 082
darunter mit Unterricht in:					
Englisch	103	42 126	39 532	999	1 082
Französisch	-	8 162	33 591	693	521
Latein	-	-	14 298	69	137
Griechisch	-	-	624	-	-
Russisch	-	-	246	148	-
Klassenstufen 5 bis 10 zusammen					
Schüler insgesamt	219 416	216 307	197 141	6 636	8 876
darunter mit Unterricht in:					
Englisch	194 601	215 702	188 129	6 636	8 822
Französisch	159	32 548	112 192	4 965	1 867
Latein	-	-	55 371	785	438
Klassenstufe 11					
Schüler insgesamt	-	-	31 174	879	429
darunter mit Unterricht in:					
Englisch	-	-	31 163	878	429
Französisch	-	-	26 256	604	389
Latein	-	-	11 922	51	109
Griechisch	-	-	601	-	-
Russisch	-	-	217	95	-
Klassen-/Jahrgangsstufe 12					
Schüler insgesamt	-	-	29 247	995	421
darunter mit Unterricht in:					
Englisch	-	-	22 592	992	329
Französisch	-	-	12 410	512	176
Latein	-	-	5 153	20	79
Griechisch	-	-	321	-	-
Russisch	-	-	129	62	-
Klassen-/Jahrgangsstufe 13					
Schüler insgesamt	-	-	30 801	271	449
darunter mit Unterricht in:					
Englisch	-	-	17 070	271	230
Französisch	-	-	8 874	248	129
Latein	-	-	2 585	20	32
Griechisch	-	-	292	-	-
Russisch	-	-	182	9	-

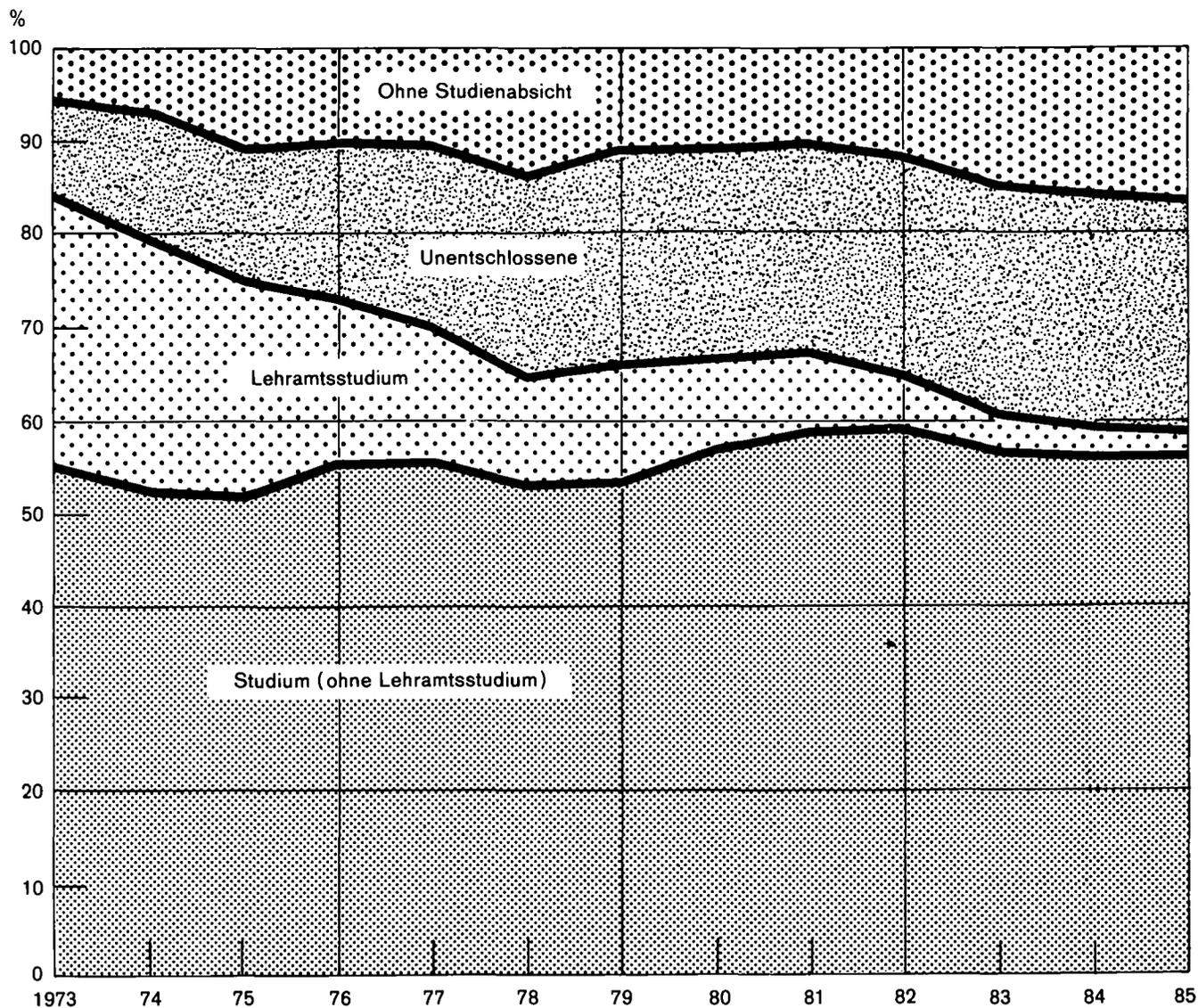
*) Pflicht- und Wahlpflichtunterricht (ohne Arbeitsgemeinschaften) in ausgewählten Fremdsprachen an öffentlichen und privaten Schulen im Schuljahr 1984/85. In den Jahrgangsstufen 12 und 13 der neugestalteten Oberstufe wurden die Teilnehmer in den Grund- und Leistungskursen ausgewiesen. - 1) Ohne Förderschulen. - 2) Einschließlich Integrierte Orientierungsstufe.

Allgemeinbildende Schulen
39. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Schulen nach dem Herkunftsland in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländer insgesamt ¹⁾	Davon nach Staatsangehörigkeit						
		Griechen- land	Italien	Jugo- slawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	12 537	2 448	1 879	3 424	214	407	2 870	1 295
Landkreise								
Böblingen	6 660	1 080	1 243	1 417	206	121	2 031	562
Esslingen	8 633	1 542	1 310	1 590	91	158	3 369	573
Göppingen	4 057	188	794	852	34	123	1 826	240
Ludwigsburg	9 524	1 412	2 168	1 517	156	160	3 280	831
Rems-Murr-Kreis	5 543	1 311	1 090	879	124	128	1 488	523
Region Mittlerer Neckar	46 954	7 981	8 484	9 679	825	1 097	14 864	4 024
Stadtkreis Heilbronn	2 397	198	338	390	30	76	1 189	176
Landkreise								
Heilbronn	3 824	181	458	436	44	132	2 376	197
Hohenlohekreis	803	146	74	233	1	7	252	90
Schwäbisch Hall	1 294	92	89	260	14	18	659	162
Main-Tauber-Kreis	667	17	80	80	11	35	381	63
Region Franken	8 985	634	1 039	1 399	100	268	4 857	688
Landkreise								
Heidenheim	2 023	298	283	298	-	65	960	119
Ostalbkreis	3 297	285	428	581	14	31	1 766	192
Region Ostwürttemberg	5 320	583	711	879	14	96	2 726	311
Regierungsbezirk Stuttgart	61 259	9 198	10 234	11 957	939	1 461	22 447	5 023
Stadtkreise								
Baden-Baden	490	1	70	124	3	13	85	113
Karlsruhe	3 192	115	439	762	27	178	1 116	555
Landkreise								
Karlsruhe	4 220	214	590	986	58	94	1 936	342
Rastatt	2 035	68	423	650	13	13	670	198
Region Mittlerer Oberrhein	9 856	398	1 522	2 522	101	298	3 807	1 208
Stadtkreise								
Heidelberg	1 598	62	151	117	14	54	631	569
Mannheim	6 824	456	1 058	825	26	255	3 572	632
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	1 178	48	122	245	4	18	624	117
Rhein-Neckar-Kreis	5 116	322	496	456	62	388	2 768	624
Region Unterer Neckar	14 716	888	1 827	1 643	106	715	7 595	1 942
Stadtkreis Pforzheim	2 031	51	526	364	30	93	740	227
Landkreise								
Calw	2 406	89	256	611	139	29	1 077	205
Enzkreis	2 301	282	540	285	22	124	942	106
Freudenstadt	1 272	22	108	304	13	21	690	114
Region Nordschwarzwald	8 010	444	1 430	1 564	204	267	3 449	652
Regierungsbezirk Karlsruhe	32 582	1 730	4 779	5 729	411	1 280	14 851	3 802
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1 854	29	404	290	83	92	211	745
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	1 263	17	217	193	28	21	557	230
Emmendingen	730	19	218	90	30	20	220	133
Ortenaukreis	2 682	40	501	417	84	97	1 126	417
Region Südlicher Oberrhein	6 529	105	1 340	990	225	230	2 114	1 525
Landkreise								
Rottweil	1 249	51	237	291	37	105	398	130
Schwarzwald-Baar-Kreis	3 020	144	575	955	26	143	936	241
Tuttlingen	1 779	31	453	509	1	57	600	128
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	6 048	226	1 265	1 755	64	305	1 934	499
Landkreise								
Konstanz	3 020	35	991	447	307	156	718	366
Lörrach	2 533	9	1 158	218	24	58	792	274
Waldshut	1 919	29	828	167	4	30	643	218
Region Hochrhein-Bodensee	7 472	73	2 977	832	335	244	2 153	858
Regierungsbezirk Freiburg	20 049	404	5 582	3 577	624	779	6 201	2 882
Landkreise								
Reutlingen	4 014	686	605	983	103	47	1 160	430
Tübingen	2 374	385	411	381	24	31	815	327
Zollernalbkreis	2 384	43	498	663	8	38	1 019	115
Region Neckar-Alb	8 772	1 114	1 514	2 027	135	116	2 994	872
Stadtkreis Ulm	2 080	108	264	413	29	65	942	259
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	2 283	133	214	454	18	6	1 361	97
Biberach	1 141	40	125	261	8	23	541	143
Region Donau-Iller ²⁾	5 504	281	603	1 128	55	94	2 844	499
Landkreise								
Bodenseekreis	2 094	35	456	492	16	29	716	350
Ravensburg	2 205	56	230	499	95	24	1 049	252
Sigmaringen	1 280	8	167	200	4	16	748	137
Region Bodensee-Oberschwaben	5 579	99	853	1 191	115	69	2 513	739
Regierungsbezirk Tübingen	19 855	1 494	2 970	4 346	305	279	8 351	2 110
Baden-Württemberg	133 745	12 826	23 565	25 609	2 279	3 799	51 850	13 817

1) Ohne 246 Schüler an Abendschulen und Kollegs. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Studienabsichten der Abiturienten *) 1973 bis 1985 - in % der Befragten -



*) Einschließlich einer geringen Zahl von Abgängern mit angestrebter Fachhochschulreife. Quelle: Erhebung der Studien- und Berufswünsche.

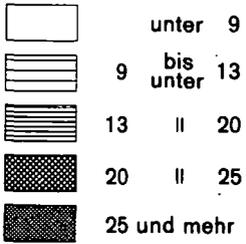
40. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten Grund- und Hauptschulen nach dem Herkunftsland in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländer insgesamt ¹⁾	Davon nach Staatsangehörigkeit						
		Griechen- land	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	8 590	1 734	1 349	2 336	142	266	2 194	569
Landkreise								
Böblingen	4 983	800	953	1 024	166	73	1 671	296
Esslingen	6 434	1 163	973	1 180	73	104	2 644	297
Göppingen	3 174	149	629	645	28	98	1 490	135
Ludwigsburg	7 135	1 005	1 707	1 082	112	108	2 587	534
Rems-Murr-Kreis	4 212	1 054	861	625	97	92	1 192	291
Region Mittlerer Neckar	34 528	5 905	6 472	6 892	618	741	11 778	2 122
Stadtkreis Heilbronn	1 819	144	253	298	28	52	942	102
Landkreise								
Heilbronn	3 016	136	371	318	35	107	1 935	114
Hohenlohekreis	617	111	58	176	1	6	197	68
Schwäbisch Hall	984	67	69	195	14	13	521	105
Main-Tauber-Kreis	502	14	37	61	7	24	319	40
Region Franken	6 938	472	788	1 048	85	202	3 914	429
Landkreise								
Heidenheim	1 522	233	202	223	-	47	767	50
Ostalbkreis	2 485	238	320	440	12	16	1 362	97
Region Ostwürttemberg	4 007	471	522	663	12	63	2 129	147
Regierungsbezirk Stuttgart	45 473	6 848	7 782	8 603	715	1 006	17 821	2 698
Stadtkreise								
Baden-Baden	289	1	53	91	1	7	66	70
Karlsruhe	2 263	72	316	571	21	110	843	330
Landkreise								
Karlsruhe	3 325	171	463	777	48	71	1 586	209
Rastatt	1 610	52	334	507	10	7	561	139
Region Mittlerer Oberrhein	7 487	296	1 166	1 946	80	195	3 056	748
Stadtkreise								
Heidelberg	756	30	82	63	7	20	366	188
Mannheim	5 117	356	835	559	17	159	2 819	372
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	904	34	98	196	3	13	504	56
Rhein-Neckar-Kreis	3 801	235	352	335	52	274	2 168	385
Region Unterer Neckar	10 578	655	1 367	1 153	79	466	5 857	1 001
Stadtkreis Pforzheim	1 422	32	390	250	18	64	549	119
Landkreise								
Calw	1 900	79	217	500	114	25	897	68
Enzkreis	1 904	232	466	230	18	97	805	56
Freudenstadt	950	17	64	227	8	13	545	76
Region Nordschwarzwald	6 176	360	1 137	1 207	158	199	2 796	319
Regierungsbezirk Karlsruhe	24 241	1 311	3 670	4 306	317	860	11 709	2 068
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	966	10	250	201	56	59	153	237
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	916	12	156	140	24	10	444	130
Emmendingen	575	14	186	66	25	18	179	87
Ortenaukreis	1 970	26	393	309	54	67	899	222
Region Südlicher Oberrhein	4 427	62	985	716	159	154	1 675	676
Landkreise								
Rottweil	960	37	202	231	31	74	310	75
Schwarzwald-Baar-Kreis	2 322	102	459	706	15	109	770	161
Tuttlingen	1 358	18	357	378	1	42	490	72
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	4 640	157	1 018	1 315	47	225	1 570	308
Landkreise								
Konstanz	2 202	25	776	322	234	107	575	163
Lörrach	1 991	2	949	166	21	40	673	140
Waldshut	1 539	27	688	122	3	23	569	107
Region Hochrhein-Bodensee	5 732	54	2 413	610	258	170	1 871	410
Regierungsbezirk Freiburg	14 799	273	4 416	2 641	464	549	5 062	1 394
Landkreise								
Reutlingen	2 928	483	449	709	84	28	924	251
Tübingen	1 802	286	319	298	17	27	674	181
Zollernalbkreis	1 921	36	425	501	8	29	851	71
Region Neckar-Alb	6 651	805	1 193	1 508	109	84	2 449	503
Stadtkreis Ulm	1 492	75	203	282	28	43	714	147
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	1 887	115	156	376	14	4	1 158	64
Biberach	903	36	97	200	6	13	455	96
Region Donau-Iller ²⁾	4 282	226	456	858	48	60	2 327	307
Landkreise								
Bodenseekreis	1 437	20	326	351	10	18	574	138
Ravensburg	1 615	47	164	362	75	17	838	119
Sigmaringen	975	4	122	137	2	11	624	75
Region Bodensee-Oberschwaben	4 027	71	612	850	87	46	2 036	325
Regierungsbezirk Tübingen	14 960	1 102	2 261	3 216	244	190	6 812	1 135
Baden-Württemberg	99 473	9 534	18 129	18 766	1 740	2 605	41 404	7 295

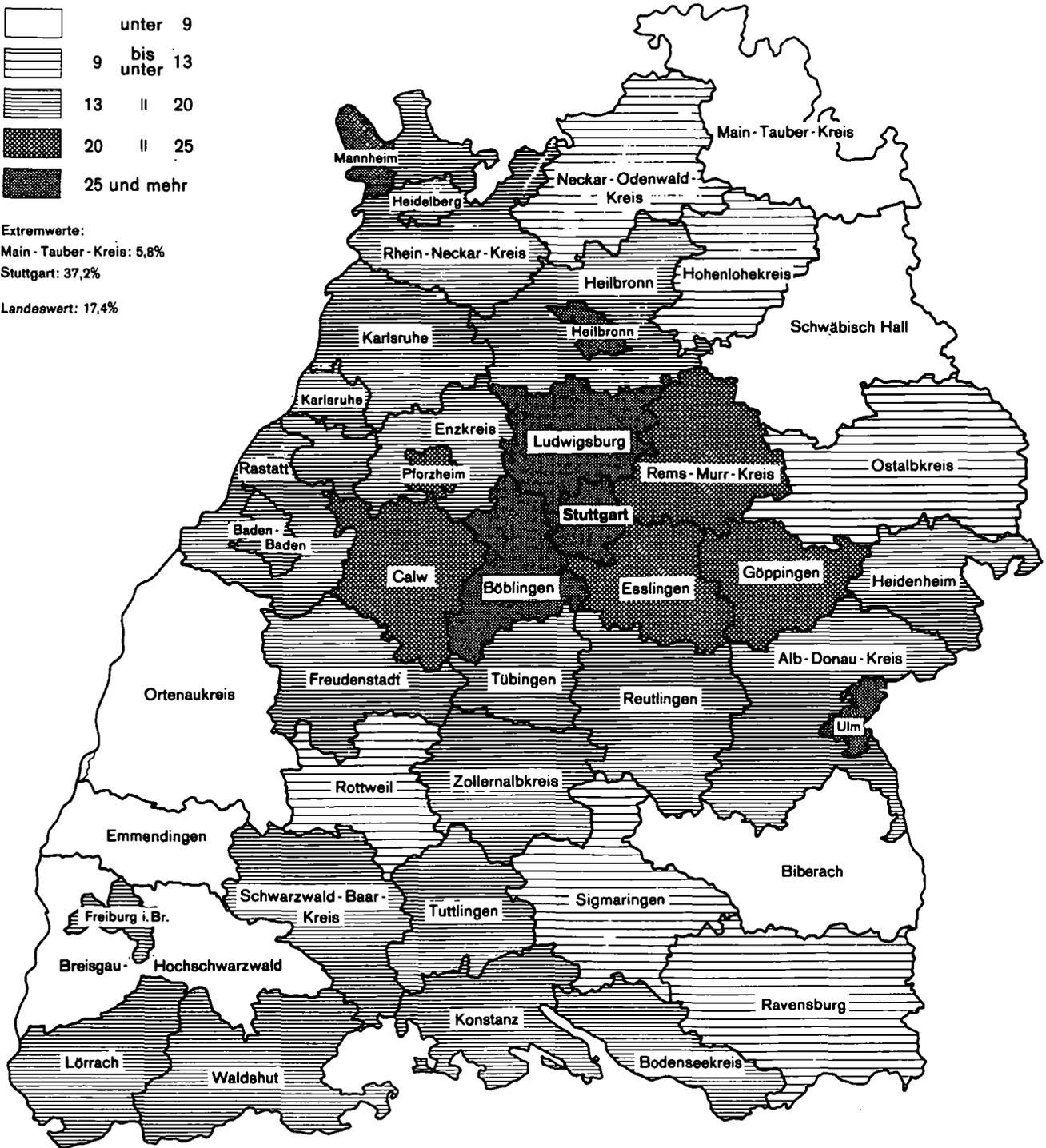
1) Einschließlich Förderschulen. - 2) Soweit Land Baden-Württemberg.

Anteil ausländischer Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen in den Stadt- und Landkreisen am 17. Oktober 1984

Ausländeranteil in %



Extremwerte:
 Main-Tauber-Kreis: 5,8%
 Stuttgart: 37,2%
 Landeswert: 17,4%

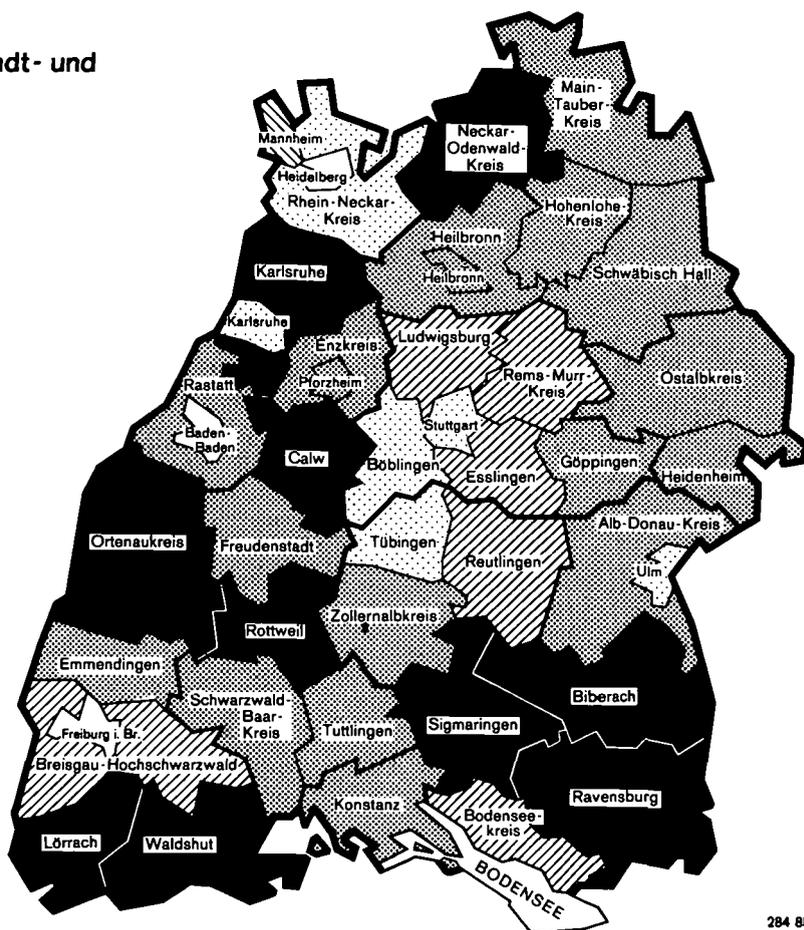
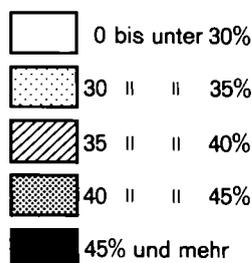


41. Ausländische Schüler an öffentlichen Grund- und Hauptschulen nach Klassenstufen und dem Herkunftsland am 17. Oktober 1984

Herkunftsland	Ausländische Schüler an Grund- und Hauptschulen				Davon					
					1		2		3	
	insgesamt	-	männlich	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich
Insgesamt	98 851	100	50 569	48 282	14 277	6 888	14 362	6 980	14 463	7 139
davon aus										
Griechenland	9 521	9,6	4 830	4 691	1 096	523	1 217	579	1 391	686
Italien	17 948	18,2	9 029	8 919	2 547	1 204	2 545	1 265	2 480	1 267
Jugoslawien	18 600	18,8	9 603	8 997	2 728	1 367	2 846	1 336	3 008	1 504
Portugal	1 722	1,7	880	842	213	109	222	110	255	125
Spanien	2 585	2,6	1 315	1 270	319	161	358	168	332	157
Türkei	41 394	41,9	21 225	20 169	6 139	2 943	6 001	2 962	5 861	2 844
Sonstige	7 081	7,2	3 687	3 394	1 235	581	1 173	560	1 136	556

Schaubild 8

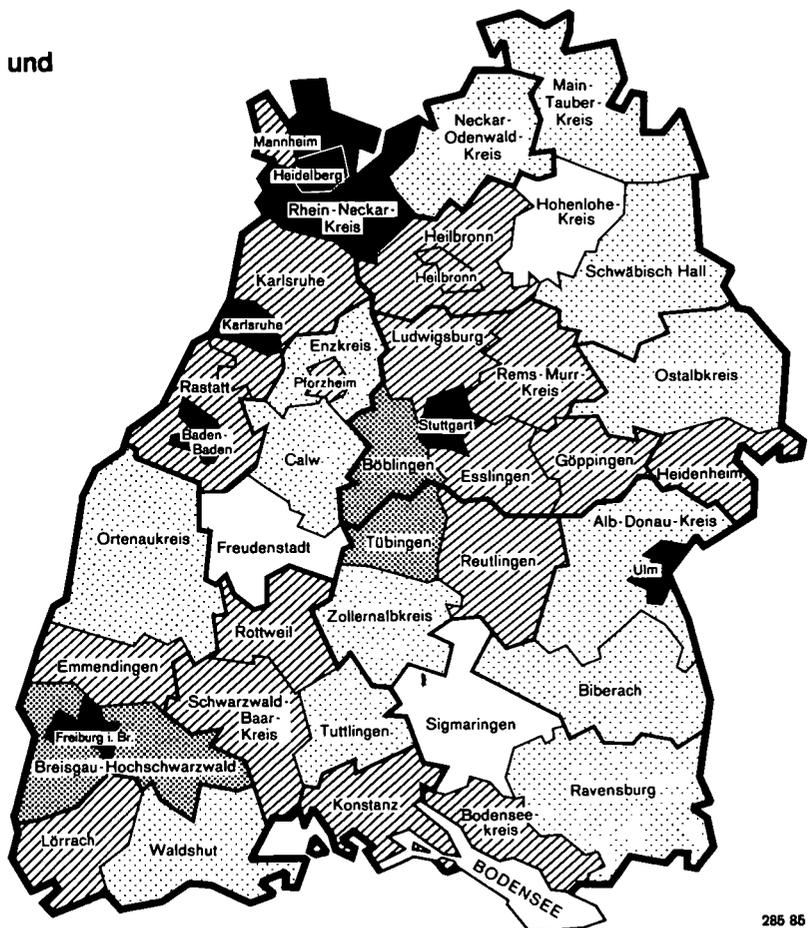
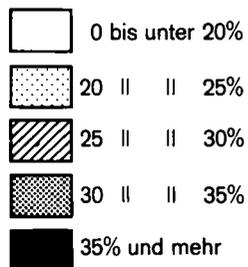
Übergangsquoten auf Hauptschulen in Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1984 / 85



in Klassenstufe...												Herkunftsland
4		5		6		7		8		9/10		
zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
14 007	6 911	9 432	4 649	8 879	4 257	8 731	4 285	7 975	3 922	6 725	3 251	Insgesamt
1 397	703	975	482	964	468	973	480	843	421	665	349	davon aus
2 400	1 201	1 745	882	1 662	807	1 646	821	1 579	798	1 344	674	Griechenland
3 187	1 565	1 704	791	1 616	740	1 455	715	1 167	555	889	424	Italien
218	103	154	77	163	77	173	86	165	71	159	84	Jugoslawien
348	181	233	113	237	112	242	117	242	119	274	142	Portugal
5 272	2 550	4 091	2 080	3 762	1 814	3 820	1 878	3 493	1 730	2 955	1 368	Spanien
1 185	608	530	224	475	239	422	188	486	228	439	210	Türkei
												Sonstige

Schaubild 9

Übergangsquoten auf Gymnasien in Stadt- und Landkreisen im Schuljahr 1984/85



42. Lehrer an öffentlichen Schulen nach Alter und Beschäftigungsverhältnis am 17. Oktober 1984

Alter von ... bis unter ... Jahren	Grund- und Hauptschulen		Sonderschulen		Realschulen		Gymnasien	
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich

vollzeitbeschäftigte Lehrer

unter 25	36	31	74	72	15	15	-	-
25 - 30	889	705	658	556	522	387	133	99
30 - 35	4 985	2 600	1 216	764	2 867	1 163	2 652	810
35 - 40	4 882	2 106	1 207	551	1 956	506	3 155	554
40 - 45	4 935	1 876	1 017	381	1 809	428	3 130	438
45 - 50	2 963	1 194	449	186	1 126	257	2 228	364
50 - 55	1 669	627	228	122	466	115	970	173
55 - 60	1 887	772	200	113	350	96	836	162
60 - 65	664	263	75	41	93	21	261	46
65 und mehr	3	3	1	-	-	-	-	-
Zusammen	22 913	10 177	5 125	2 786	9 204	2 988	13 365	2 646

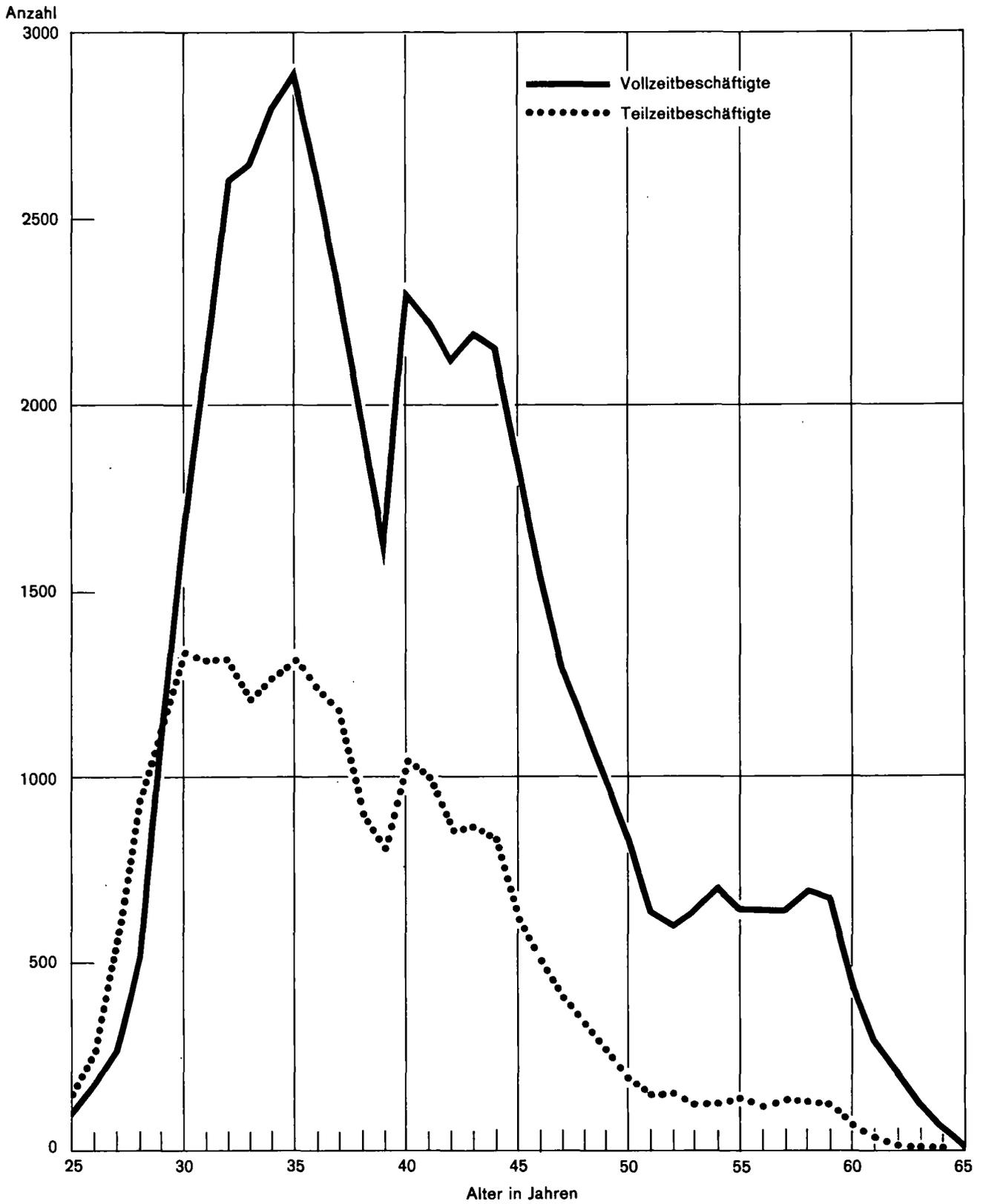
teilzeitbeschäftigte Lehrer

unter 25	112	97	62	49	46	35	-	-
25 - 30	1 538	1 204	217	188	682	475	581	327
30 - 35	2 741	2 389	450	411	1 211	980	1 927	1 097
35 - 40	2 901	2 772	373	351	837	736	1 227	996
40 - 45	2 733	2 613	239	228	617	523	955	774
45 - 50	1 184	1 120	101	98	281	241	537	452
50 - 55	455	426	35	34	95	77	160	126
55 - 60	457	436	24	23	51	38	118	103
60 - 65	75	69	13	13	12	10	29	23
65 und mehr	2	2	-	-	-	-	-	-
Zusammen	12 198	11 128	1 514	1 395	3 832	3 115	5 534	3 898

stundenweise beschäftigte Lehrer

unter 25	286	269	5	4	67	64	12	8
25 - 30	1 269	896	49	39	447	250	715	437
30 - 35	547	236	50	40	199	68	364	117
35 - 40	560	240	37	27	151	57	208	73
40 - 45	946	510	60	51	207	116	350	150
45 - 50	929	456	67	56	184	98	319	124
50 - 55	706	316	42	31	139	56	216	76
55 - 60	604	238	33	24	95	36	156	54
60 - 65	229	86	11	7	30	17	43	15
65 und mehr	147	16	5	4	2	1	16	6
Zusammen	6 223	3 263	359	283	1 521	763	2 399	1 060

Altersstruktur der Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte im Schuljahr 1984 / 85



Allgemeinbildende Schulen
43. Vollbeschäftigte Lehrer an öffentlichen Schulen nach Lehramt und Alter am 17. Oktober 1984

Lehramt für	Vollzeitbeschäftigte Lehrer insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 und mehr
Allgemeinbildende Schulen zusammen						
Insgesamt	51 219	2 356	23 292	17 841	6 632	1 098
davon						
Gymnasien	13 040	105	5 840	5 189	1 667	239
Grund-, Haupt- und Realschulen	4 770	76	1 703	2 132	768	91
Realschulen	3 046	297	2 160	494	85	10
Sonderschulen	2 814	280	1 321	968	214	31
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	21 981	694	10 233	7 448	3 062	544
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	598	23	240	180	121	34
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	901	46	384	294	144	33
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	1 861	446	806	510	88	11
Berufliche Schulen	54	2	19	13	17	3
Aushilfskräfte	239	12	18	17	140	52
Sonstige Lehrämter	140	4	28	67	34	7
Ohne Lehramt	1 775	371	540	529	292	43
Grund- und Hauptschulen						
Zusammen	22 913	925	9 867	7 898	3 556	667
davon						
Gymnasien	24	-	5	5	13	1
Grund-, Haupt- und Realschulen	240	-	30	86	107	17
Realschulen	23	-	5	9	6	3
Sonderschulen	10	1	2	5	2	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	20 040	642	8 917	6 998	2 956	527
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	470	19	169	151	100	31
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	637	26	275	206	109	21
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	792	200	299	247	42	4
Berufliche Schulen	13	1	-	2	8	2
Aushilfskräfte	201	4	9	8	133	47
Sonstige Lehrämter	58	3	15	16	21	3
Ohne Lehramt	405	29	141	165	59	11
Sonderschulen						
Zusammen	5 125	732	2 423	1 466	428	76
davon						
Gymnasien	13	1	3	6	3	-
Grund-, Haupt- und Realschulen	47	1	16	18	10	2
Realschulen	12	-	9	2	1	-
Sonderschulen	2 801	279	1 316	963	212	31
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	768	17	497	191	52	11
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	50	-	23	13	12	2
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	56	3	19	19	9	6
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	527	112	284	106	22	3
Berufliche Schulen	1	-	-	-	-	1
Aushilfskräfte	13	6	1	1	2	3
Sonstige Lehrämter	10	1	2	5	2	-
Ohne Lehramt	827	312	253	142	103	17

Noch: 43. Vollbeschäftigte Lehrer an öffentlichen Schulen nach Lehramt und Alter am 17. Oktober 1984

Lehramt für	Vollzeitbeschäftigte Lehrer insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		bis unter 30	30 bis unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 60	60 und mehr
Realschulen						
Zusammen	9 204	537	4 823	2 935	816	93
davon						
Gymnasien	118	1	63	37	16	1
Grund-, Haupt- und Realschulen	4 328	75	1 617	1 953	615	68
Realschulen	2 898	288	2 071	462	71	6
Sonderschulen	1	-	1	-	-	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	960	26	701	193	37	3
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	56	3	36	12	5	-
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	141	8	65	47	17	4
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	488	116	205	141	22	4
Berufliche Schulen	20	1	5	7	7	-
Aushilfskräfte	20	2	7	6	4	1
Sonstige Lehrämter	27	-	5	17	2	3
Ohne Lehramt	147	17	47	60	20	3
Gymnasien						
Zusammen	13 365	133	5 807	5 358	1 806	261
davon						
Gymnasien	12 643	98	5 628	5 054	1 626	237
Grund-, Haupt- und Realschulen	105	-	14	55	32	4
Realschulen	27	1	12	7	6	1
Sonderschulen	1	-	1	-	-	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	37	-	8	19	8	2
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	10	-	4	2	3	1
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	64	8	23	22	9	2
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	37	13	11	12	1	-
Berufliche Schulen	10	-	6	2	2	-
Aushilfskräfte	5	-	1	2	1	1
Sonstige Lehrämter	43	-	5	28	9	1
Ohne Lehramt	383	13	94	155	109	12
Integrierte Gesamtschulen (einschließlich Integrierte Orientierungsstufe)						
Zusammen	612	29	372	184	26	1
davon						
Gymnasien	242	5	141	87	9	-
Grund-, Haupt- und Realschulen	50	-	26	20	4	-
Realschulen	86	8	63	14	1	-
Sonderschulen	1	-	1	-	-	-
Grund- und Hauptschulen 2. Prüfung	176	9	110	47	9	1
Grund- und Hauptschulen 1. Prüfung	12	1	8	2	1	-
Hauswirtschaft, Handarbeit, Turnen	3	1	2	-	-	-
Musische Fächer, sonstige technische Fächer	17	5	7	4	1	-
Berufliche Schulen	10	-	8	2	-	-
Aushilfskräfte	-	-	-	-	-	-
Sonstige Lehrämter	2	-	1	1	-	-
Ohne Lehramt	13	-	5	7	1	-

Berufliche Schulen
44. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen

Merkmal	1984		Dagegen				
			1983	1980	1975	1970	1960
	öffentliche	private	öffentliche				
Kaufmännische Berufsschulen							
Einrichtungen	109	-	109	109	108	118	122
Klassen	3 352	-	3 171	3 175	2 714	2 727	2 092
Schüler	80 247	-	74 434	75 188	63 297	73 578	54 744
darunter weiblich	56 404	-	52 469	53 398	41 055	48 941	36 984
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	1 645	-	1 657	1 589	.	866	632
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	217	-	187	132	.	73	-
Schüler je Klasse	23,9	-	23,5	23,7	23,3	27,0	26,2
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,461	-	0,469	0,465	0,452	.	.
Gewerbliche Berufsschulen							
Einrichtungen	135	-	135	133	128	134	160
Klassen	7 607	-	7 500	7 615	6 041	5 597	4 544
Schüler	179 022	-	175 163	179 217	136 002	130 770	100 730
darunter weiblich	44 301	-	41 378	40 912	25 056	22 753	13 519
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	3 502	-	3 497	3 379	.	2 058	1 750
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	239	-	1 775	106	.	57	-
Schüler je Klasse	23,5	-	23,4	23,5	22,5	23,4	22,2
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,401	-	0,397	0,386	0,419	.	.
Hauswirtschaftliche und landwirtschaftliche Berufsschulen							
Einrichtungen	88	1	89	88	86	137	680
Klassen	1 079	2	1 118	1 256	1 124	1 669	2 877
Schüler	23 806	21	24 139	26 415	25 286	32 855	42 819
darunter weiblich	16 151	21	16 663	19 297	20 828	26 709	34 226
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	338	-	315	377	.	512	736
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	152	-	123	115	.	76	-
Schüler je Klasse	22,1	10,5	21,6	21,0	22,5	19,7	14,9
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,388	1,296	0,386	0,407	0,354	.	.
Sonderberufsschulen							
Einrichtungen	43	26	41	33	23	1	4
Klassen	144	313	136	119	82	8	27
Schüler	1 744	2 615	1 662	1 601	1 193	57	273
darunter weiblich	836	758	826	1 080	1 108	25	32
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	24	168	15	20	.	3	11
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	10	20	12	7	.	1	-
Schüler je Klasse	12,1	8,4	12,2	13,5	14,5	7,1	10,1
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,796	1,568	0,766	0,680	0,544	.	.
Berufsschulen insgesamt							
Einrichtungen	375	27	374	363	345	390	966
Klassen	12 182	315	11 925	12 165	9 961	10 001	9 540
Schüler	284 819	2 636	275 398	282 421	225 778	237 260	198 566
darunter weiblich	117 692	779	111 336	114 687	88 047	98 428	84 761
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	5 509	168	5 484	5 365	.	3 439	3 129
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	618	20	499	360	.	207	-
Schüler je Klasse	23,4	8,4	23,1	23,2	22,7	23,7	20,8
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,419	1,566	0,418	0,410	0,422	.	.

Noch: 44. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen

Merkmal	1984		Dagegen				
			1983	1980	1975	1970	1960
	öffentliche	private	öffentliche				
Berufsgrundbildungsjahr (schulisch und kooperativ)							
Einrichtungen	92	-	99	103	33	-	-
Klassen	254	-	265	240	58	-	-
Schüler	6 188	-	6 357	5 868	1 360	-	-
darunter weiblich	1 140	-	1 188	1 195	600	-	-
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	134	-	133	118	-	-	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	7	-	9	5	-	-	-
Schüler je Klasse	24,4	-	24,0	24,5	23,4	-	-
Lehrerwochenstunden je Schüler	0,796	-	0,824	0,847	1,215	-	-
Berufsvorbereitungsjahr							
Einrichtungen	117	-	113	-	-	-	-
Klassen	275	-	286	-	-	-	-
Schüler	3 874	-	4 177	-	-	-	-
darunter weiblich	1 744	-	1 951	-	-	-	-
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	185	-	166	-	-	-	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	45	-	54	-	-	-	-
Schüler je Klasse	14,1	-	14,6	-	-	-	-
Lehrerwochenstunden je Schüler	2,17	-	2,00	-	-	-	-
Berufsfachschulen, die zur Fachschulreife führen							
Einrichtungen	280	10	280	275	262	198	42
Klassen	1 251	27	1 349	1 397	1 168	757	163
Schüler	27 399	459	31 538	33 252	28 144	19 984	3 675
darunter weiblich	18 105	368	20 567	21 332	16 842	11 311	2 589
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	1 488	25	1 686	1 851	.	924	77
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	371	8	356	255	.	89	-
Schüler je Klasse	21,9	17,0	23,4	23,8	24,1	26,4	22,5
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,527	2,054	1,415	1,357	1,438	.	.
Sonstige Berufsfachschulen							
Einrichtungen	287	55	285	357	246	243	170
Klassen	1 187	174	1 164	1 280	649	471	318
Schüler	27 842	2 565	28 576	28 443	14 805	9 348	5 540
darunter weiblich	10 101	2 031	10 711	10 721	7 105	5 751	4 425
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	1 830	160	1 773	1 850	.	595	418
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	235	15	167	163	.	38	-
Schüler je Klasse	23,5	14,7	24,5	22,2	.	19,8	17,4
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,414	2,150	1,316	1,456	1,536	.	.
Berufskollegs							
Einrichtungen	331	61	323	251	109	46	52
Klassen	924	314	891	628	251	116	500
Schüler	21 436	6 752	21 068	14 526	6 073	2 597	11 846
darunter weiblich	13 924	6 052	13 902	10 072	4 679	2 108	7 742
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	1 102	317	1 039	711	.	110	806
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	268	33	202	105	.	13	-
Schüler je Klasse	23,2	21,5	23,6	23,1	24,2	22,4	23,7
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,391	1,554	1,359	1,370	1,345	.	.
Berufsfachschulen (einschließlich Berufskollegs) insgesamt¹⁾							
Einrichtungen	898	126	888	883	617	487	264
Klassen	3 362	515	3 404	3 305	2 068	1 344	981
Schüler	76 677	9 776	81 182	76 221	49 022	31 929	21 061
darunter weiblich	42 130	8 451	45 180	42 125	28 626	19 170	14 756
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	4 420	502	4 498	4 412	.	1 629	1 301
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	874	56	725	523	.	140	-
Schüler je Klasse	22,8	19,0	23,8	23,1	23,7	23,8	21,5
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,448	1,734	1,366	1,396	1,456	.	.

1) 1983 ohne Berufsvorbereitungsjahr.

Berufliche Schulen

Noch: 44. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen

Merkmal	1984		Dagegen				
			1983	1980	1975	1970	1960
	öffentliche	private	öffentliche				

Berufsaufbauschulen

Einrichtungen	46	-	48	49	60	55	4
Klassen	57	-	63	79	118	96	6
Schüler	1 157	-	1 304	1 928	2 642	2 348	127
darunter weiblich	271	-	328	583	712	320	-
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	50	-	49	71	.	97	5
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	8	-	8	9	.	13	-
Schüler je Klasse	20,3	-	20,7	24,4	22,4	24,5	20,7
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,627	-	1,581	1,852	1,444	.	.

Fachschulen, die dem Ministerium für Kultus und Sport unterstellt sind

Einrichtungen	91	11	93	90	94	46	37
Klassen	175	40	174	188	291	127	116
Schüler	3 729	913	3 646	4 044	6 734	2 664	2 793
darunter weiblich	514	421	622	642	2 976	106	221
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	224	24	234	263	.	162	120
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	16	6	11	22	.	3	-
Schüler je Klasse	21,3	22,8	21,0	21,5	23,1	20,9	24,1
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,544	1,521	1,627	1,623	1,562	.	.

Technikerschulen, Voll- und Teilzeit, die dem Ministerium für Kultus und Sport unterstellt sind

Einrichtungen	65	5	63	64	81	68	50
Klassen	223	18	227	217	249	187	.
Schüler	4 374	378	4 640	4 460	5 411	4 387	3 925
darunter weiblich	287	69	299	289	376	124	153
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	334	10	355	308	.	189	71
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	5	-	9	1	.	7	-
Schüler je Klasse	19,6	21,0	20,4	20,6	21,7	23,4	.
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,789	1,762	1,718	1,599	-	.	.

Schulen für Berufe des Gesundheitswesens sowie private Fachschulen, die dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit, Familie und Sozialordnung unterstellt sind

Einrichtungen	140	144	140	143	176	159	73
Klassen	453	387	436	426	406	339	208
Schüler	10 063	8 279	9 417	8 600	7 907	5 203	3 284
darunter weiblich	8 915	6 587	8 340	7 606	6 718	4 652	2 727
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	428	359	415	361	388	267	78
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	-	22	-	-	-	-	-
Schüler je Klasse	22,2	21,4	21,6	20,2	19,5	15,3	15,8
Lehrerwochenstunden je Schüler

Fachschulen, die dem Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten unterstellt sind

Einrichtungen	43	-	43	44	47	73	102
Klassen	100	-	99	103	101	146	263
Schüler	2 190	-	2 275	2 208	1 908	2 798	5 167
darunter weiblich	458	-	464	527	476	679	1 711
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	276	-	252	203	234	311	450
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	9	-	22	-	5	2	-
Schüler je Klasse	21,9	-	23,0	21,4	19,0	19,2	19,6
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,669	-	1,609	1,648	1,649	.	.

Noch: 44. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen

Merkmal	1984		Dagegen				
			1983	1980	1975	1970	1960
	öffentliche	private	öffentliche				

Fach- und Technikerschulen insgesamt¹⁾

Einrichtungen	343	160	339	341	398	346	262
Klassen	951	445	936	934	1 047	799	587 ²⁾
Schüler	20 356	9 570	19 978	19 312	21 960	15 052	15 169
darunter weiblich	10 174	7 077	9 725	9 064	10 546	5 561	4 812
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	1 262	393	1 256	1 135	.	929	719
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	30	28	42	23	.	12	-
Schüler je Klasse	21,4	14,8	21,3	20,7	21,0	18,8	25,8
Lehrerwochenstunden je Schüler ³⁾	1,675	1,328	1,663	1,618	1,558	.	.

Wirtschaftsgymnasien und Wirtschaftsoberschule⁴⁾

Einrichtungen	76	4	76	75	67	53	20
Klassen	260	5	279	289	444	447	135
Schüler	17 373	177	18 063	16 685	13 079	10 999	3 160
darunter weiblich	8 553	60	8 888	8 022	5 748	3 842	1 162
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	1 268	12	1 324	1 186	.	533	189
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	178	-	180	101	.	62	-
Schüler je Klasse ⁵⁾	25,0	14,2	25,0	25,7	29,5	24,6	23,4
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,576	2,102	1,540	1,446	1,564	.	.

Technische Gymnasien und Technische Oberschulen

Einrichtungen	61	-	61	59	52	32	1
Klassen	170	-	177	177	249	102	11
Schüler	10 144	-	10 552	9 580	6 154	2 495	279
darunter weiblich	695	-	757	767	417	53	3
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	820	-	836	767	.	110	15
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	87	-	77	27	.	5	-
Schüler je Klasse ⁵⁾	23,4	-	23,4	25,0	24,7	24,5	25,4
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,750	-	1,659	1,642	1,670	.	.

haushalts- und ernährungswissenschaftliche Gymnasien⁶⁾

Einrichtungen	34	2	33	32	17	8	-
Klassen	69	3	73	78	83	25	-
Schüler	4 625	192	5 061	4 232	2 213	656	-
darunter weiblich	3 892	178	4 306	3 807	2 117	656	-
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	346	10	392	329	.	23	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	118	3	107	44	.	7	-
Schüler je Klasse ⁵⁾	22,4	21,3	23,8	25,3	26,7	26,2	-
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,726	1,885	1,650	1,589	1,571	.	.

integrierte Berufliche Gymnasien

Einrichtungen	1	-	1	2	3	1	-
Klassen	4	-	4	6	26	3	-
Schüler	274	-	280	367	590	67	-
darunter weiblich	122	-	118	168	226	22	-
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	22	-	23	28	.	3	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	3	-	1	2	.	-	-
Schüler je Klasse ⁵⁾	24,5	-	22,0	22,0	22,7	22,3	-
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,605	-	1,707	1,866	1,668	.	.

1) Einschließlich Schulen des Gesundheitswesens. - 2) Ohne Klassen der Technikerschulen. - 3) Ohne Schulen des Gesundheitswesens. - 4) Einschließlich 1 privates berufliches Abendgymnasium. - 5) Ab 1979 ohne Schüler der neugestalteten Oberstufe. - 6) Darunter 3 Gymnasien mit agrarwissenschaftlichem Zug.

Berufliche Schulen

Noch: 44. Schüler, Klassen und Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen

Merkmal:	1984		Dagegen				
			1983	1980	1975	1970	1960
	öffentliche	private	öffentliche				

Berufliche Gymnasien (einschließlich Technische Oberschulen und Wirtschaftsoberschule) insgesamt ¹⁾

Einrichtungen	172	6	171	168	139	94	21
Klassen	512	8	533	550	802	577	146
Schüler	32 416	369	33 956	30 864	22 036	14 217	3 439
darunter weiblich	13 262	238	14 069	12 764	8 508	4 573	1 165
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	2 456	22	2 575	2 310	.	669	204
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	386	3	365	174	.	74	-
Schüler je Klasse	24,1	16,9	24,3	25,4	27,5	24,6	23,6
Lehrerwochenstunden je Schüler	1,652	1,989	1,595	1,531	1,597	.	.

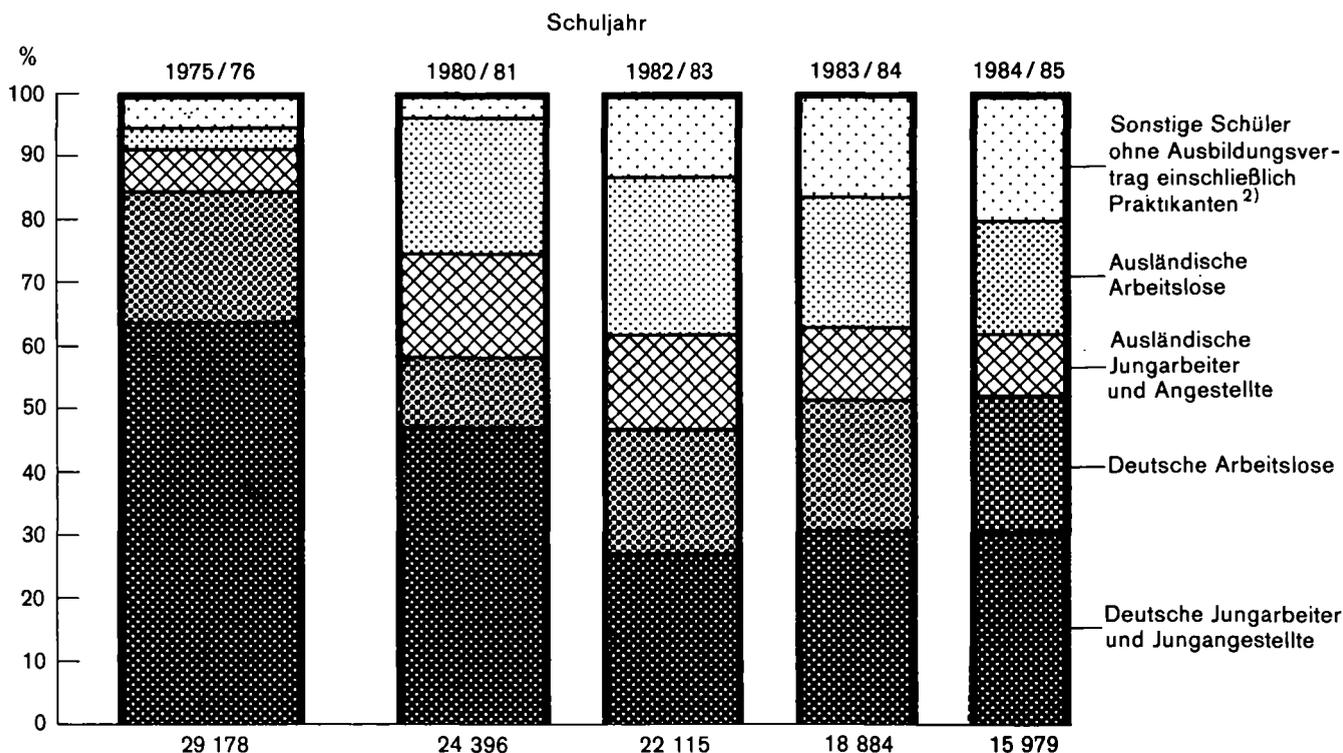
Berufliche Schulen insgesamt ¹⁾

Einrichtungen	2 043	319	2 032	1 907	1 592	1 372	1 517
Klassen	17 593	1 283	17 412	17 273	14 054	12 817	11 260
Schüler	425 487	22 351	422 352	416 614	322 798	300 806	238 362
darunter weiblich	186 413	16 545	183 777	180 418	137 039	128 052	105 494
Vollzeitbeschäftigte Lehrer	14 016	1 085	14 161	13 411	10 267	6 763	5 358
Teilzeitbeschäftigte Lehrer	1 968	107	1 702	1 094	656	446	-
Schüler je Klasse ²⁾	23,0	17,2	23,1	23,1	23,0	23,5	21,2
Lehrerwochenstunden je Schüler ³⁾	0,753	1,611	0,758	0,722	0,728	.	.

1) Einschließlich 1 privates berufliches Abendgymnasium. - 2) Ab 1979 ohne Schüler der neugestalteten Oberstufe. - 3) Ohne Schüler des Gesundheitswesens.

Schaubild 11

Schüler ohne Ausbildungsvertrag an Berufsschulen ^{1) 2)} seit 1975/76



1) Öffentliche und private Berufsschulen. - 2) Bis 1981/82 ohne Praktikanten, ab 1982/83 einschließlich Praktikanten.

45. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsschulen nach Berufsfeldern am 24. Oktober 1984

Berufsfeld Berufsgruppe	Schüler insgesamt	Davon im ... Schuljahr			
		1.	2.	3.	4.
Wirtschaft und Verwaltung	76 379	23 469	30 241	22 359	310
darunter					
Industrie und Großhandel sowie verwandte Berufe	28 622	7 370	10 959	10 114	179
Banken und Immobilien	9 361	1 909	3 790	3 580	82
Öffentliche Verwaltung	3 955	1 812	1 794	349	-
Einzelhandelskaufmann und verwandte Berufe	18 625	7 128	7 177	4 315	5
Metalstechnik	64 140	13 655	21 655	20 358	8 472
darunter					
Fertigung und spanende Bearbeitungstechnik	36 040	9 134	10 584	9 959	6 363
Installations- und Metallbautechnik	13 812	2 697	5 087	4 848	1 180
Kraftfahrzeugtechnik	12 687	1 101	5 527	5 198	861
Elektrotechnik	22 312	4 489	6 915	6 289	4 619
darunter					
Energietechnik	14 562	2 686	4 364	4 063	3 449
Nachrichtentechnik	7 727	1 791	2 541	2 225	1 170
Bautechnik	21 093	5 593	8 550	6 950	-
darunter					
Rohbau	13 022	3 968	5 166	3 888	-
Ausbau	8 036	1 600	3 376	3 060	-
Holztechnik	9 954	1 715	4 134	3 944	161
Textiltechnik und Bekleidung	4 349	1 805	1 592	952	-
Chemie, Physik, Biologie	2 356	866	784	632	74
darunter					
Laboratoriumstechnik	1 436	502	473	387	74
Drucktechnik	4 092	1 409	1 393	1 290	-
darunter					
Druckvorlagen und Druckformenhersteller	1 252	413	433	406	-
Drucktechnik und Druckverarbeitung, Buchbinderei	1 326	470	435	421	-
Fotografie	552	204	215	133	-
Farbtechnik und Raumgestaltung	7 824	1 992	3 045	2 787	-
darunter					
Farbtechnik	5 900	1 294	2 404	2 202	-
Raumgestaltung	1 888	673	631	584	-
Gesundheit	15 051	6 025	5 981	2 628	417
Körperpflege	8 629	2 079	3 536	3 014	-
Ernährung und Hauswirtschaft	41 165	14 330	15 887	10 948	-
darunter					
Gastgewerbe und Hauswirtschaft	12 640	4 565	4 550	3 525	-
Back- und Süßwarenhersteller	10 586	3 605	3 665	3 316	-
Fleischverarbeitung	7 934	2 796	2 685	2 453	-
Agrarwirtschaft	9 784	3 406	3 210	3 168	-
darunter					
Tierischer Bereich	2 753	831	886	1 036	-
Pflanzlicher Bereich	6 660	2 454	2 183	2 023	-
Jungarbeiter (in eigenen Klassen)	4 763	2 969	1 330	464	-
Berufsschüler insgesamt	291 891	83 802	108 253	85 783	14 053
darunter					
mit Ausbildungsvertrag	275 912	76 568	101 706	83 592	14 046
Jungarbeiter aus allen Berufsfeldern zusammen	15 979	7 234	6 547	2 191	7
davon					
Deutsche mit Arbeitsvertrag	5 284	2 831	1 728	718	7
Ausländer mit Arbeitsvertrag	1 601	803	546	252	-
Deutsche Arbeitslose	3 394	1 767	1 156	471	-
Ausländische Arbeitslose	2 849	1 475	956	418	-
Praktikanten	2 851	358	2 161	332	-

Berufliche Schulen

46. Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen in den Stadt- und Landkreisen am 24. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Berufliche Schulen insgesamt ¹⁾	Berufs- und Sonderberufsschulen		Berufsgrundbildungsjahr		Berufsfachschulen ³⁾		Berufs- kollegs
		zusammen ²⁾	darunter gewerblich	kooperative Form	schulische Form	1jährige	2jährige die zur Fachschul- reife führen	
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	44 858	32 072	19 605	383	452	1 870	797	3 233
Landkreise								
Böblingen	13 013	8 363	5 916	200	20	1 025	800	919
Esslingen	15 728	9 585	6 833	339	76	1 264	867	1 054
Göppingen	12 625	9 065	5 575	158	52	759	743	431
Ludwigsburg	13 950	9 365	5 881	144	31	1 383	642	608
Rems-Murr-Kreis	12 439	7 558	5 353	346	34	1 439	879	774
Region Mittlerer Neckar	112 613	76 008	49 163	1 570	665	7 740	4 728	7 019
Stadtkreis Heilbronn	15 067	11 161	5 765	-	51	1 055	749	564
Landkreise								
Heilbronn	2 592	1 557	1 523	100	-	204	30	211
Hohenlohekreis	3 839	2 085	1 244	-	-	350	405	313
Schwäbisch Hall	7 247	4 069	2 204	89	72	650	504	432
Main-Tauber-Kreis	5 801	3 611	2 251	-	40	491	582	283
Region Franken	34 546	22 483	12 987	189	171	2 750	2 270	1 803
Landkreise								
Heidenheim	4 242	2 650	1 660	56	-	467	267	303
Ostalbkreis	13 225	8 614	5 437	424	39	842	775	686
Region Ostwürttemberg	17 467	11 264	7 097	480	39	1 309	1 042	989
Regierungsbezirk Stuttgart	164 626	109 755	69 247	2 239	875	11 799	8 040	9 811
Stadtkreise								
Baden-Baden	2 279	1 576	671	-	-	128	155	277
Karlsruhe	22 873	16 253	9 482	380	41	1 198	605	1 329
Landkreise								
Karlsruhe	9 298	4 139	2 590	255	56	878	1 234	692
Rastatt	8 762	5 481	4 055	259	14	535	704	592
Region Mittlerer Oberrhein	43 212	27 449	16 798	902	111	2 739	2 698	2 890
Stadtkreise								
Heidelberg	11 520	7 135	3 412	50	57	593	479	668
Mannheim	19 232	13 155	7 626	384	102	919	764	1 208
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	5 841	3 574	2 347	-	16	422	697	240
Rhein-Neckar-Kreis	10 940	6 045	4 047	69	-	1 145	1 248	660
Region Unterer Neckar	47 533	29 909	17 432	503	175	3 079	3 188	2 776
Stadtkreis Pforzheim	10 623	7 206	4 120	-	20	1 096	511	352
Landkreise								
Calw	6 699	4 252	3 117	-	-	522	500	269
Enzkreis	1 286	786	536	-	-	226	128	67
Freudenstadt	4 465	2 594	1 718	-	-	445	353	226
Region Nordschwarzwald	23 073	14 838	9 491	-	20	2 289	1 492	914
Regierungsbezirk Karlsruhe	113 818	72 196	43 721	1 405	306	8 107	7 378	6 580
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	18 660	13 032	7 840	-	60	752	707	1 241
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	3 651	1 981	1 422	16	-	462	458	137
Emmendingen	3 544	1 883	1 297	-	-	246	485	241
Ortenaukreis	18 102	11 827	7 506	-	15	1 017	1 344	1 544
Region Südlicher Oberrhein	43 957	28 723	18 065	16	75	2 477	2 994	3 163
Landkreise								
Rottweil	5 870	3 762	2 225	81	-	493	604	293
Schwarzwald-Baar-Kreis	14 107	10 310	7 395	38	68	689	823	739
Tuttlingen	3 735	2 449	1 575	33	31	304	300	187
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	23 712	16 521	11 195	152	113	1 486	1 727	1 219
Landkreise								
Konstanz	11 221	6 886	3 973	44	21	491	1 133	1 019
Lörrach	8 987	6 547	4 248	-	36	493	561	393
Waldshut	5 814	3 463	2 080	-	-	334	862	348
Region Hochrhein-Bodensee	26 022	16 896	10 301	44	57	1 318	2 556	1 760
Regierungsbezirk Freiburg	93 691	62 140	39 561	212	245	5 281	7 277	6 142
Landkreise								
Reutlingen	12 023	7 647	4 846	82	20	920	771	808
Tübingen	7 011	4 425	3 182	-	18	386	432	523
Zollernalbkreis	7 156	4 378	2 448	83	37	525	585	562
Region Neckar-Alb	26 190	16 450	10 476	170	75	1 831	1 788	1 893
Stadtkreis Ulm	11 949	8 243	5 474	138	130	523	522	656
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	2 703	1 886	1 445	-	-	299	276	86
Biberach	7 619	4 922	3 297	98	25	546	463	620
Region Donau-Iller ⁶⁾	22 271	15 051	10 216	236	155	1 368	1 261	1 362
Landkreise								
Bodenseekreis	8 321	4 867	3 275	100	-	596	577	650
Ravensburg	13 679	7 625	4 542	66	96	988	1 042	1 394
Sigmaringen	5 242	3 245	2 064	-	-	437	495	356
Region Bodensee-Oberschwaben	27 242	15 737	9 881	174	96	2 021	2 114	2 400
Regierungsbezirk Tübingen	75 703	47 238	30 573	580	326	5 220	5 163	5 655
Baden-Württemberg	447 838	291 329	183 102	4 436	1 752	30 407	27 858	28 188

1) Ohne Telekollegs. - 2) Einschließlich Schüler der Oberschullehrgänge A 1- und A 2-Programm, sowie 3 874 Schüler im Berufsvorbereitungsjahr. - 3) Ein-Baden-Württemberg. Die Darstellung von Schülerzahlen erfolgt nach dem Schulortprinzip. Infolgedessen werden für einige Stadtkreise Schüler und Schulen

Berufsoberschulen						Berufliche Gym- nasien ⁵⁾	Fachschulen				Tele- kollegs	Kreis Region Regierungsbezirk Land
Technische und Wirt- schafts- ober- schulen ⁴⁾	davon Berufsaufbauschulen			Oberschul- lehrgänge			ins- gesamt	davon		darunter Meister- schulen		
	kauf- männ- lich	ge- werb- lich	haus- und landwirt- schaftlich	A 1- Pro- gramm	A 2- Pro- gramm			Schulen des Gesund- heits- wesens	Fach- und Techniker- schulen			
611	41	99	-	44	-	1 519	3 921	1 493	2 428	874	170	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
19	-	19	-	-	-	1 088	579	326	253	36	101	Landkreise
46	-	21	25	7	9	1 631	866	575	291	102	130	Böblingen
19	-	19	-	-	-	947	451	234	217	40	-	Esslingen
46	-	46	-	-	-	1 022	709	283	426	28	226	Göppingen
14	-	-	14	-	-	898	497	312	185	53	87	Ludwigsburg
755	41	204	39	51	9	7 105	7 023	3 223	3 800	1 133	714	Rems-Murr-Kreis
33	-	33	-	-	-	974	480	154	326	177	81	Region Mittlerer Neckar
-	-	-	-	-	-	-	490	239	251	47	-	Stadtkreis Heilbronn
-	-	-	-	-	-	349	337	127	210	89	-	Landkreise
43	18	15	10	-	-	749	639	268	371	14	126	Heilbronn
16	-	16	-	-	-	447	323	235	88	-	112	Hohenlohekreis
92	18	64	10	-	-	2 519	2 269	1 023	1 246	327	319	Schwäbisch Hall
16	-	16	-	-	-	304	179	91	88	-	-	Main-Tauber-Kreis
39	-	39	-	-	-	1 149	657	333	324	-	61	Region Franken
55	-	55	-	-	-	1 453	836	424	412	-	61	Landkreise
902	59	323	49	51	9	11 077	10 128	4 670	5 458	1 460	1 094	Heidenheim
-	-	-	-	-	-	55	88	88	-	-	25	Ostalbkreis
295	17	66	21	6	-	882	1 882	899	983	184	169	Region Ostwürttemberg
26	-	26	-	-	-	1 417	601	442	159	-	77	Stadtkreis Stuttgart
14	-	14	-	-	-	948	215	87	128	59	35	Landkreise
335	17	106	21	6	-	3 302	2 786	1 516	1 270	243	306	Karlsruhe
73	24	28	21	-	-	519	1 946	1 122	824	30	143	Rastatt
129	-	42	-	10	-	844	1 727	971	756	189	73	Region Mittlerer Oberrhein
-	-	-	-	-	-	517	375	61	314	20	25	Stadtkreis Heidelberg
-	-	-	-	-	-	1 243	530	354	176	-	50	Landkreise
202	24	70	21	10	-	3 123	4 578	2 508	2 070	239	291	Mannheim
19	-	19	-	-	-	1 018	401	198	203	112	59	Neckar-Odenwald-Kreis
-	-	-	-	-	-	421	735	179	556	-	-	Rhein-Neckar-Kreis
-	-	-	-	-	-	-	79	79	-	-	-	Region Unterer Neckar
13	-	13	-	-	-	602	152	89	63	14	-	Stadtkreis Pforzheim
32	-	32	-	-	-	2 121	1 367	545	822	126	59	Landkreise
569	41	208	42	16	-	8 546	8 731	4 569	4 162	608	656	Calw
256	12	47	39	-	-	1 110	1 502	864	638	216	149	Enzkreis
-	-	-	-	-	-	400	197	74	123	60	-	Freudenstadt
-	-	-	-	-	-	447	242	224	18	-	42	Region Nordschwarzwald
50	-	28	22	29	-	1 323	982	545	437	141	112	Stadtkreis Heidelberg
306	12	75	61	29	-	3 280	2 923	1 707	1 216	417	303	Mannheim
-	-	-	-	-	-	284	339	259	80	8	34	Landkreise
40	-	48	-	11	21	861	531	336	195	35	35	Rottweil
-	-	-	-	-	-	315	116	75	41	-	39	Schwarzwald-Baar-Kreis
40	-	48	-	11	21	1 460	986	670	316	43	108	Tuttlingen
34	-	34	-	-	-	883	710	337	373	145	83	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
-	-	-	-	-	-	546	411	167	244	11	50	Landkreise
42	-	25	17	-	-	587	178	133	45	-	53	Konstanz
76	-	59	17	-	-	2 016	1 299	637	662	156	186	Lörrach
430	12	182	78	40	21	6 756	5 208	3 014	2 194	616	597	Waldshut
27	-	27	-	-	-	642	1 106	355	751	171	40	Region Hochrhein-Bodensee
-	-	-	-	-	-	432	795	624	171	24	42	Landkreise
14	-	14	-	-	-	703	264	215	49	10	77	Reutlingen
41	-	41	-	-	-	1 777	2 165	1 194	971	205	159	Tübingen
133	-	42	-	11	-	743	861	575	286	124	99	Zollernalbkreis
-	-	-	-	-	-	-	156	45	111	17	-	Region Neckar-Alb
32	-	32	-	-	-	484	429	247	182	61	52	Stadtkreis Ulm
165	-	74	-	11	-	1 227	1 446	867	579	202	151	Landkreise
34	-	34	-	-	-	902	587	187	400	-	-	Alb-Donau-Kreis
14	-	-	14	-	-	1 010	1 444	717	727	22	60	Biberach
-	-	-	-	-	-	492	217	90	127	16	78	Region Donau-Ilter ⁶⁾
46	-	34	14	-	-	2 404	2 248	994	1 254	38	138	Landkreise
254	-	149	14	11	-	5 408	5 859	3 055	2 804	445	448	Bodenseekreis
2 155	112	862	183	118	30	31 787	29 926	15 308	14 618	3 129	2 795	Ravensburg
												Sigmaringen
												Region Bodensee-Oberschwaben
												Regierungsbezirk Tübingen
												Baden-Württemberg

schließlich Sonderberufsfachschulen. - 4) Einschließlich Berufsaufbauschulen. - 5) Einschließlich 1 privates Abendgymnasium. - 6) Soweit Land ausgewiesen, deren Schultrügerschaft in Wirklichkeit beim angrenzenden Landkreis liegt.

47. Schüler an öffentlichen und privaten Berufsfachschulen und Berufskollegs nach Berufsfeldern am 24. Oktober 1984

Berufsfeld	Schüler		Schüler zusammen im ... Schuljahr		
	insgesamt	darunter weiblich	1.	2.	3.

zum mittleren Bildungsabschluß bzw. zur Fachschulreife führende Berufsfachschulen

Metall ¹⁾	3 169	154	1 514	1 655	-
Elektro	895	36	440	455	-
Bau, Holz	36	8	21	15	-
Körperpflege, Nahrung, Textil	70	46	38	32	-
Kaufmännische Berufe	14 654	9 749	7 575	7 048	31
Hauswirtschaftliche Berufe ²⁾³⁾	8 953	8 454	4 401	4 552	-
Zusammen	27 777	18 447	13 989	13 757	31

sonstige Berufsfachschulen

Metall ¹⁾	9 773	411	9 484	156	133
Schmuck, Edelmetall	183	154	83	100	-
Elektrotechnik	2 574	49	2 574	-	-
Bau	2 146	27	2 146	-	-
Holz	2 560	224	2 560	-	-
Werbung, Farbe, Form	1 459	249	1 459	-	-
Körperpflege	2 372	2 242	2 372	-	-
Textil, Leder, Pelze	205	197	149	24	32
Papier, Druck	24	11	24	-	-
Kaufmännische Berufe	2 468	2 210	1 722	733	13
Ballett-Schule	25	11	17	8	-
Fremdsprachen	754	731	486	227	41
Hauswirtschaftliche Berufe	5 864	5 601	5 590	269	5
Zusammen	30 407	12 117	28 666	1 517	224

Berufskollegs

Berufskollegs für Grafik und Design	100	60	44	38	18
Berufskollegs für Maschinentechnik	1 039	111	381	345	313
Berufskollegs für Informatik	365	158	203	-	162
Berufskollegs für Bautechnik	386	7	126	161	99
Berufskollegs für Metallographie	29	28	10	9	10
Berufskollegs für Elektrotechnik	259	14	112	81	66
Berufskollegs für Bekleidungstechnik	40	38	16	13	11
Berufskollegs zur Erlangung der Fachhochschulreife	2 787	518	2 787	-	-
Kaufmännische und hauswirtschaftliche Berufskollegs (2jährig)	53	53	31	22	-
Chemisch-technische Assistenten	909	607	474	435	-
Pharmazeutisch-technische Assistenten	940	923	471	469	-
Physikalisch-technische Assistenten	204	65	108	96	-
Elektrotechnische Assistenten	312	49	175	137	-
Fototechnische Assistenten	23	13	-	23	-
Textiltechnische Assistenten	34	14	17	17	-
Biotechnische Assistenten	83	66	51	32	-
Landwirtschaftlich-technische Assistenten	97	88	53	44	-
Gymnastiklehrerinnen	1 105	988	452	344	309
Kaufmännische Berufe	11 290	8 235	10 645	645	-
Hauswirtschaftliche Berufe ²⁾	8 133	7 941	5 468	2 665	-
Zusammen	28 188	19 976	21 624	5 576	988
Schüler an Berufsfachschulen und Berufskollegs insgesamt	86 372	50 540	64 279	20 850	1 243

1) Einschließlich 3jährige Berufsfachschule für Uhrmacher. - 2) Einschließlich pfliegerische und sozialpädagogische Berufe. - 3) Einschließlich 2jährige Berufsfachschule für Landwirtschaft.

48. Ausländische Schüler an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen nach dem Herkunftsland in den Stadt- und Landkreisen am 24. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ausländer insgesamt	Davon nach Staatsangehörigkeit						
		Griechen- land	Italien	Jugoslawien	Portugal	Spanien	Türkei	Sonstige
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	3 367	558	573	615	83	163	811	564
Landkreise								
Böblingen	1 086	144	223	177	40	36	347	119
Esslingen	1 238	221	206	148	18	36	492	117
Göppingen	802	36	177	154	10	36	274	115
Ludwigsburg	1 357	180	317	189	23	61	452	135
Rems-Murr-Kreis	1 017	231	268	116	26	25	280	71
Region Mittlerer Neckar	8 867	1 370	1 764	1 399	200	357	2 656	1 121
Stadtkreis Heilbronn	861	47	130	94	9	39	442	100
Landkreise								
Heilbronn	231	6	28	24	5	7	134	27
Hohenlohekreis	159	24	10	41	-	2	63	19
Schwäbisch Hall	199	14	15	31	4	5	91	39
Main-Tauber-Kreis	173	4	14	12	1	12	104	26
Region Franken	1 623	95	197	202	19	65	834	211
Landkreise								
Heidenheim	302	32	62	33	-	14	139	22
Ostalbkreis	614	58	97	93	4	18	295	49
Region Ostwürttemberg	916	90	159	126	4	32	434	71
Regierungsbezirk Stuttgart	11 406	1 555	2 120	1 727	223	454	3 924	1 403
Stadtkreise								
Baden-Baden	87	-	15	23	-	5	23	21
Karlsruhe	1 059	26	218	173	3	72	372	195
Landkreise								
Karlsruhe	586	32	100	90	15	28	260	61
Rastatt	347	10	92	76	1	8	106	54
Region Mittlerer Oberrhein	2 079	68	425	362	19	113	761	331
Stadtkreise								
Heidelberg	483	22	52	32	11	22	210	134
Mannheim	1 600	106	267	135	11	128	760	193
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	204	10	19	35	-	11	102	27
Rhein-Neckar-Kreis	774	26	71	54	9	68	465	81
Region Unterer Neckar	3 061	164	409	256	31	229	1 537	435
Stadtkreis Pforzheim	660	28	153	112	13	60	226	68
Landkreise								
Calw	416	18	49	102	20	13	168	46
Enzkreis	182	27	32	21	3	17	76	6
Freudenstadt	154	3	19	27	2	5	86	12
Region Nordschwarzwald	1 412	76	253	262	38	95	556	132
Regierungsbezirk Karlsruhe	6 552	308	1 087	880	88	437	2 854	898
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	508	8	122	57	22	28	116	155
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	120	2	30	20	2	1	47	18
Emmendingen	96	5	18	11	3	3	32	24
Ortenaukreis	505	11	89	49	11	31	204	110
Region Südlicher Oberrhein	1 229	26	259	137	38	63	399	307
Landkreise								
Rottweil	206	4	44	54	5	23	58	18
Schwarzwald-Baar-Kreis	655	39	147	180	4	39	146	100
Tuttlingen	261	3	68	70	-	13	70	37
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	1 122	46	259	304	9	75	274	155
Landkreise								
Konstanz	617	3	232	63	55	39	147	78
Lörrach	460	3	211	36	7	9	149	45
Waldshut	342	1	182	20	2	7	92	38
Region Hochrhein-Bodensee	1 419	7	625	119	64	55	388	161
Regierungsbezirk Freiburg	3 770	79	1 143	560	111	193	1 061	623
Landkreise								
Reutlingen	720	96	131	113	21	20	237	102
Tübingen	382	51	91	60	4	8	114	54
Zollernalbkreis	440	14	110	93	2	16	165	40
Region Neckar-Alb	1 542	161	332	266	27	44	516	196
Stadtkreis Ulm	529	33	79	75	5	14	251	72
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	165	17	18	21	3	2	85	19
Biberach	190	8	20	42	2	8	79	31
Region Donau-Iller 1)	884	58	117	138	10	24	415	122
Landkreise								
Bodenseekreis	359	9	83	60	6	11	112	78
Ravensburg	378	5	42	68	20	14	137	92
Sigmaringen	201	1	39	26	1	5	102	27
Region Bodensee-Oberschwaben	938	15	164	154	27	30	351	197
Regierungsbezirk Tübingen	3 364	234	613	558	64	98	1 282	515
Baden-Württemberg	25 092	2 176	4 963	3 725	486	1 182	9 121	3 439

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Berufliche Schulen
49. Deutsche und ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen nach beruflicher Stellung

Schuljahr	Geschlecht	Deutsche und ausländische Schüler an Berufsschulen								
		insgesamt ¹⁾	darunter Schüler ohne Ausbildungsvertrag		von den Schülern ohne Ausbildungsvertrag sind					
					Jungarbeiter und Jungangestellte mit Arbeitsvertrag ²⁾		arbeitslose Berufsschüler		Teilnehmer an Förderlehrgängen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
1975/76	männlich	137 646	10 148	7,4	6 599	65,0	3 141	31,0	408	4,0
	weiblich	86 939	19 030	21,9	13 743	72,2	4 254	22,4	1 033	5,4
	zusammen	224 585	29 178	13,0	20 342	69,7	7 395	25,3	1 441	5,0
1980/81	männlich	167 213	11 328	6,8	6 314	55,7	4 447	39,3	567	5,0
	weiblich	113 607	13 068	11,5	9 043	69,2	3 642	27,9	383	2,9
	zusammen	280 820	24 396	8,7	15 357	62,9	8 089	33,2	950	3,9
1983/84	männlich	171 457	6 576	3,8	3 252	49,5	2 983	45,4	341	5,2
	weiblich	114 475	11 965	10,5	7 116	59,5	4 845	40,5	4	0,0
	zusammen	285 932	18 541	6,5	10 368	55,9	7 828	42,2	345	1,9
1984/85	männlich	174 305	5 233	3,0	2 714	51,9	2 327	44,5	192	3,6
	weiblich	120 576	10 454	8,7	6 526	62,4	3 903	37,3	25	0,3
	zusammen	294 881	15 687	5,3	9 240	58,9	6 230	39,7	217	1,4

1) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr kooperativ, sowie ab 1983/84 Berufsgrundbildungsjahr schulisch, Sonderberufsschulen und Berufsvorbereitungsjahr

50. Ausländische Schüler an öffentlichen Berufsschulen nach dem Herkunftsland

Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland	Geschlecht	Ausländische Schüler im Schuljahr ...					
		1975/76			1980/81		
		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag	
			Anzahl	%		Anzahl	%
Ausländische Schüler insgesamt	männlich	6 411	3 744	58,4	10 654	4 338	40,7
	weiblich	4 157	1 387	33,4	6 049	2 121	35,1
	zusammen	10 568	5 131	48,6	16 703	6 459	38,7
davon aus Griechenland	männlich	924	568	61,5	639	431	67,4
	weiblich	781	206	26,4	480	187	39,0
	zusammen	1 705	774	45,4	1 119	618	55,2
Italien	männlich	1 673	898	53,7	2 064	1 052	51,0
	weiblich	1 195	303	25,4	1 523	542	35,6
	zusammen	2 868	1 201	41,9	3 587	1 594	44,4
Jugoslawien	männlich	904	709	78,4	1 049	809	77,1
	weiblich	575	321	55,8	677	444	65,6
	zusammen	1 479	1 030	69,6	1 726	1 253	72,6
Portugal	männlich	152	74	48,7	205	125	61,0
	weiblich	107	25	23,4	178	71	39,9
	zusammen	259	99	38,2	383	196	51,2
Spanien	männlich	457	312	68,3	415	344	82,9
	weiblich	290	110	37,9	266	164	61,7
	zusammen	747	422	56,5	681	508	74,6
Türkei	männlich	1 560	557	35,7	5 563	977	17,6
	weiblich	885	186	21,0	2 534	399	15,7
	zusammen	2 445	743	30,4	8 097	1 376	17,0
Sonstige	männlich	741	626	84,5	719	600	83,4
	weiblich	324	236	72,8	391	314	80,3
	zusammen	1 065	862	80,9	1 110	914	82,3

1) Einschließlich Sonderberufsschulen, Berufsvorbereitungsjahr und Berufsgrundbildungsjahr schulisch und kooperativ.

Ausländische Schüler an Berufsschulen							Geschlecht	Schuljahr
insgesamt ¹⁾	darunter Schüler ohne Ausbildungsvertrag		von den Schülern ohne Ausbildungsvertrag sind					
			Jungarbeiter und Jungangestellte mit Arbeitsvertrag ²⁾		arbeitslose Berufsschüler			
Anzahl	insgesamt	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
6 411	1 424	22,2	804	56,5	620	43,5	männlich	1975/76
4 157	1 678	40,4	969	57,7	709	42,3	weiblich	
10 568	3 102	29,4	1 773	57,2	1 329	42,8	zusammen	
10 654	5 808	54,5	2 350	40,5	3 458	59,5	männlich	1980/81
6 049	3 333	55,1	1 582	47,5	1 751	52,5	weiblich	
16 703	9 141	54,7	3 932	43,0	5 209	57,0	zusammen	
11 218	3 028	27,0	1 370	45,2	1 658	54,8	männlich	1983/84
7 144	3 039	42,5	815	26,8	2 224	73,2	weiblich	
18 362	6 067	33,0	2 185	36,0	3 882	64,0	zusammen	
10 947	2 143	19,6	884	41,3	1 259	58,7	männlich	1984/85
6 660	2 307	34,6	717	31,1	1 590	68,9	weiblich	
17 607	4 450	25,3	1 601	36,0	2 849	64,0	zusammen	

jahr. - 2) Ab Schuljahr 1980/81 einschließlich mithelfende Familienangehörige und andere; ab Schuljahr 1982/83 einschließlich Praktikanten.

Ausländische Schüler im Schuljahr ...						Geschlecht	Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland
1983/84 ¹⁾			1984/85 ¹⁾				
insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag		insgesamt	darunter mit Ausbildungsvertrag			
Anzahl		%	Anzahl		%		
11 218	6 848	61,0	11 064	7 812	70,6	männlich	Ausländische Schüler insgesamt
7 144	3 116	43,6	6 686	3 507	52,5	weiblich	
18 362	9 964	54,3	17 750	11 319	63,8	zusammen	
904	641	70,9	933	745	79,8	männlich	davon aus Griechenland
573	324	56,5	516	334	64,7	weiblich	
1 477	965	65,3	1 449	1 079	74,5	zusammen	
2 069	1 416	68,4	2 168	1 501	69,2	männlich	Italien
1 528	750	49,1	1 550	819	52,8	weiblich	
3 597	2 166	60,2	3 718	2 320	62,4	zusammen	
1 338	1 115	83,3	1 522	1 353	88,9	männlich	Jugoslawien
900	668	74,2	975	742	76,1	weiblich	
2 238	1 783	79,7	2 497	2 095	83,9	zusammen	
224	160	71,4	202	160	79,2	männlich	Portugal
157	87	55,4	132	79	59,8	weiblich	
381	247	64,8	334	239	71,6	zusammen	
432	364	84,3	509	425	83,5	männlich	Spanien
249	175	70,3	296	230	77,7	weiblich	
681	539	79,1	805	655	81,4	zusammen	
5 163	2 212	42,8	4 438	2 495	56,2	männlich	Türkei
3 172	692	21,8	2 567	798	31,1	weiblich	
8 335	2 904	34,8	7 005	3 293	47,0	zusammen	
1 088	940	86,4	1 292	1 133	87,7	männlich	Sonstige
565	420	74,3	650	505	77,7	weiblich	
1 653	1 360	82,3	1 942	1 638	84,3	zusammen	

Berufliche Schulen

-51. Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen und privaten beruflichen Schulen *) nach Schultypen in den Stadt- und Landkreisen am 24. Oktober 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Davon nach Schultyp und Altersgruppe								
		gewerb- liche Schulen	darunter Altersgruppe		kauf- männliche Schulen	darunter Altersgruppe		haus- und landwirt- schaftliche und sonstige Schulen	darunter Altersgruppe	
			unter 30 Jahre	50 Jahre und älter		unter 30 Jahre	50 Jahre und älter		unter 30 Jahre	50 Jahre und älter
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1 372	792	50	140	404	25	74	176	16	29
Landkreise										
Böblingen	486	220	14	28	175	6	28	91	14	8
Esslingen	571	273	6	42	199	7	34	99	13	10
Göppingen	378	173	5	34	119	5	26	86	21	11
Ludwigsburg	452	230	10	32	130	6	14	92	10	7
Rems-Murr-Kreis	471	270	27	33	126	8	21	75	10	3
Region Mittlerer Neckar	3 730	1 958	112	309	1 153	57	197	619	92	68
Stadtkreis Heilbronn	461	221	14	42	143	11	18	97	15	8
Landkreise										
Heilbronn	70	61	1	7	-	-	-	9	3	-
Hohenlohekreis	147	63	2	8	46	1	4	38	5	2
Schwäbisch Hall	293	122	3	14	88	6	15	83	16	7
Main-Tauber-Kreis	216	93	1	17	82	6	20	41	13	4
Region Franken	1 187	560	21	88	359	24	57	268	52	21
Landkreise										
Heidenheim	164	87	1	20	42	2	12	35	8	7
Ostalbkreis	406	194	6	38	121	6	25	91	24	4
Region Ostwürttemberg	570	281	7	58	163	8	37	126	32	11
Regierungsbezirk Stuttgart	5 487	2 799	140	455	1 675	89	291	1 013	176	100
Stadtkreise										
Baden-Baden	75	26	3	4	42	5	6	7	2	-
Karlsruhe	724	403	15	79	209	7	42	112	18	20
Landkreise										
Karlsruhe	487	203	11	22	137	3	30	147	23	14
Rastatt	364	172	8	27	105	6	19	87	8	11
Region Mittlerer Oberrhein	1 650	804	37	132	493	21	97	353	51	45
Stadtkreise										
Heidelberg	361	158	10	21	171	5	30	32	4	3
Mannheim	674	357	10	69	202	6	46	115	13	10
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	257	117	7	17	92	3	17	48	12	7
Rhein-Neckar-Kreis	512	197	11	23	220	10	35	95	22	12
Region Unterer Neckar	1 804	829	38	130	685	24	128	290	51	32
Stadtkreis Pforzheim	386	199	6	31	133	3	21	54	16	7
Landkreise										
Calw	226	106	5	9	73	2	18	47	15	5
Enzkreis	49	27	-	8	22	4	3	-	-	-
Freudenstadt	188	90	3	11	50	4	10	48	13	4
Region Nordschwarzwald	849	422	14	59	278	13	52	149	44	16
Regierungsbezirk Karlsruhe	4 303	2 055	89	321	1 456	58	277	792	146	93
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	627	297	10	55	188	7	27	142	14	28
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	181	95	1	9	57	2	8	29	9	5
Emmendingen	156	65	2	8	64	1	10	27	5	10
Ortenaukreis	645	274	13	48	234	18	46	137	22	16
Region Südlicher Oberrhein	1 609	731	26	120	543	28	91	335	50	59
Landkreise										
Rottweil	222	101	3	10	72	9	9	49	23	4
Schwarzwald-Baar-Kreis	446	213	8	33	137	2	27	96	16	17
Tuttlingen	143	71	4	16	39	2	6	33	8	2
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	811	385	15	59	248	13	42	178	47	23
Landkreise										
Konstanz	441	178	6	42	157	7	31	106	14	11
Lörrach	292	150	9	31	92	1	23	50	8	2
Waldshut	227	88	2	12	85	1	16	54	11	8
Region Hochrhein-Bodensee	960	416	17	85	334	9	70	210	33	21
Regierungsbezirk Freiburg	3 380	1 532	58	264	1 125	50	203	723	130	103
Landkreise										
Reutlingen	457	233	9	51	127	7	26	97	24	14
Tübingen	253	122	10	14	67	1	9	64	10	5
Zollernalbkreis	294	120	4	18	97	4	17	77	23	7
Region Neckar-Alb	1 004	475	23	83	291	12	52	238	57	26
Stadtkreis Ulm	409	226	15	30	92	3	20	91	19	10
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	105	61	2	4	25	1	8	19	5	3
Biberach	273	121	2	19	84	9	8	68	12	6
Region Donau-Iller ¹⁾	787	408	19	53	201	13	36	178	37	19
Landkreise										
Bodenseekreis	338	179	5	21	93	3	24	66	11	11
Ravensburg	571	263	25	39	169	9	31	139	22	20
Sigmaringen	212	96	10	10	69	2	7	47	17	5
Region Bodensee-Oberschwaben	1 121	538	40	70	331	14	62	252	50	36
Regierungsbezirk Tübingen	2 912	1 421	82	206	823	39	150	668	144	81
Baden-Württemberg	16 082	7 807	369	1 246	5 079	236	921	3 196	596	377

*) Nur Schulen, die dem Ministerium für Kultus und Sport unterstellt sind. - 1) Soweit Land Baden-Württemberg.

52. Ausbildungsstätten und vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse im Handwerk

Berufsgruppe Ausbildungsbereich	1984			Dagegen 1983		
	Zahl der Ausbildungs- stätten	vorzeitige Lösungen der Ausbildungsverhältnisse		Zahl der Ausbildungs- stätten	vorzeitige Lösungen der Ausbildungsverhältnisse	
		Insgesamt	darunter in der Probezeit		Insgesamt	darunter in der Probezeit
Bau- und Ausbauhandwerke	10 006	1 839	250	9 748	1 494	204
Metallhandwerke	15 019	1 859	259	14 732	1 767	183
Holzhandwerke	3 239	374	55	3 284	319	30
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerke	1 152	161	42	1 117	130	26
Nahrungsmittelhandwerke	6 211	1 076	208	6 082	923	129
Gesundheits- und Körperpflege, Chemische und Reinigungshandwerke	5 652	1 260	231	5 475	935	154
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	1 282	192	47	1 284	138	23
Handwerkliche Ausbildungsberufe zusammen	42 561	6 761	1 092	41 722	5 706	749
Kaufmännische Ausbildungsberufe	6 251	956	217	5 692	653	162
Sonstige Ausbildungsberufe	310	40	9	284	40	3
Handwerk insgesamt	49 122	7 757	1 318	47 698	6 402	915

Quelle: Handwerkskammer Stuttgart.

Schaubild 12

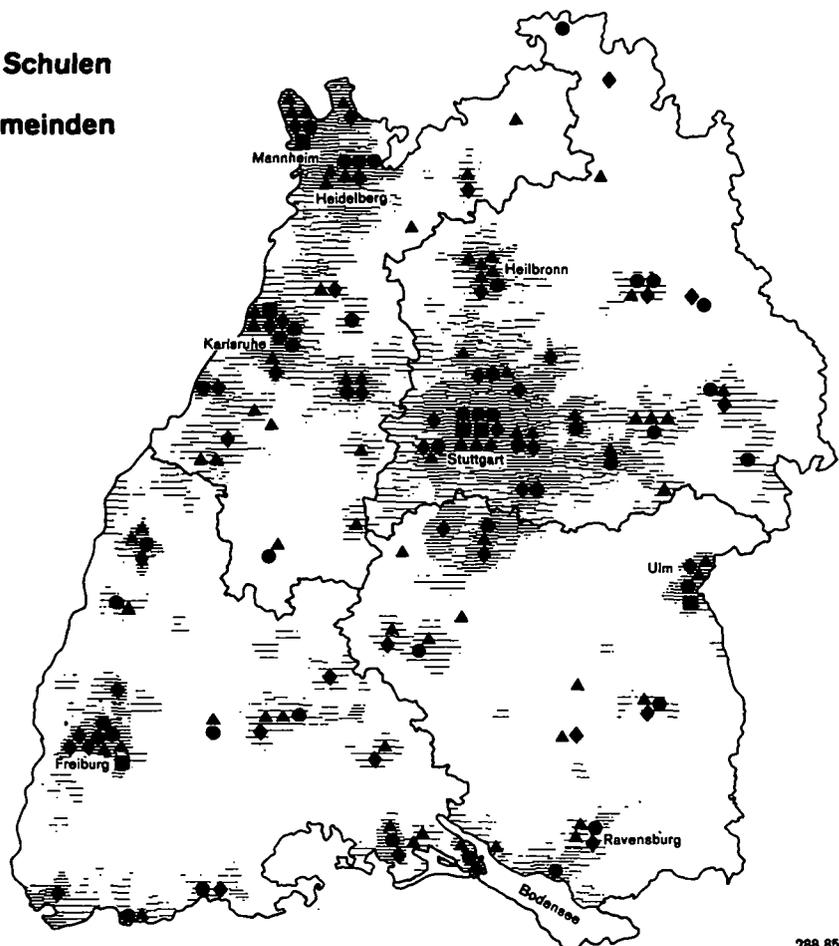
**Regionalversorgung mit Beruflichen Schulen
des Zweiten Bildungsweges
sowie Bevölkerungsdichte in den Gemeinden**

- Berufsaufbauschule
- Berufsoberschule
- ▲ Berufskolleg
- ◆ Telekolleg

Einwohner / qkm

- 0 bis unter 250
- ▨ 250 || 500
- ▩ 500 und mehr

Landeswert: 259



53. Auszubildende nach Ausbildungsberufen sowie Abschlußprüfungen 1984

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Einzelberuf	Auszubildende		Aus- bildungs- verträge, die 1984 begonnen haben	Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen	
	ins- gesamt	weib- lich		1.	2.	3.	4.	Teilnehmer insgesamt	darunter bestanden
1. Ausbildungsbereich: Industrie und Handel gewerbliche Ausbildungsberufe									
Metall- und Elektrotechnik	45 565	3 350	15 381	11 983	13 498	12 595	7 489	15 863	15 335
darunter									
Automateneinrichter	446	1	180	126	164	156	-	155	152
Bauschlossler	233	-	87	70	87	76	-	78	73
Betriebsschlossler	1 683	9	608	509	612	562	-	504	474
Blechscharwerker	423	1	151	138	136	147	2	144	131
Dreher	1 255	43	394	365	414	474	2	491	453
Feinblechler	783	20	267	243	276	263	1	273	259
Maschinenschlossler	8 886	73	2 625	2 249	2 451	2 343	1 843	2 494	2 429
Mechaniker	8 354	361	2 469	2 136	2 336	2 202	1 680	2 406	2 348
Meß- und Regelmechaniker	151	3	45	43	38	43	27	37	37
Technische Zeichner	2 588	1 748	758	644	734	776	434	902	886
Teilezurichter	189	14	95	78	111	-	-	104	96
Teilzeichnerin	100	93	46	46	54	-	-	73	61
Werkzeugmacher	5 374	87	1 486	1 243	1 426	1 562	1 143	1 640	1 616
Former	130	-	49	43	43	42	2	58	51
Lackierer	177	9	63	57	64	56	-	48	37
Stahlformenbauer	404	7	122	99	115	110	80	104	103
Kessel- und Behälterbauer	159	-	59	51	63	44	1	39	37
Rohrinstallateur	306	2	108	86	114	106	-	107	96
Stahlbauschlossler	815	1	279	247	262	306	-	269	251
Kraftfahrzeugschlossler	958	32	257	228	282	260	188	288	283
Elektroanlageinstallateur	1 570	15	783	699	796	60	15	1 183	1 124
Elektrogerätemechaniker	675	38	355	322	350	1	2	417	395
Fernmeldeinstallateur	202	12	88	88	103	10	1	150	144
Nachrichtengerätemechaniker	996	57	509	368	504	72	52	778	759
Energieanlagenelektroniker	2 641	46	1 074	393	459	987	802	969	955
Energie- und Feingeräteelektroniker	1 245	46	553	190	178	477	400	562	543
Fernmeldeelektroniker	393	17	163	54	63	130	146	140	139
Funkelektroniker	386	26	159	36	76	154	120	157	152
Informationselektroniker	1 148	63	479	209	248	402	289	376	370
Chirurgiemechaniker	100	11	36	19	36	23	22	32	32
Feinmechaniker	978	90	292	238	264	281	195	269	265
Goldschmied	252	165	113	91	84	77	-	66	65
Bau, Steine und Erden	4 727	1 752	1 741	1 513	1 822	1 391	1	1 990	1 776
darunter									
Straßenbauer	260	-	106	101	93	66	-	73	67
Tiefbaufacharbeiter	191	2	93	93	98	-	-	162	132
Bauzeichner	2 544	1 729	889	757	1 004	782	1	861	841
Beton- und Stahlbetonbauer	820	3	303	278	316	226	-	209	159
Maurer	371	-	137	118	137	116	-	91	79
Holz	1 893	140	717	503	729	590	71	671	633
darunter									
Holzmechaniker	902	68	387	195	364	343	-	373	359
Holzbearbeitungsmechaniker	515	6	189	174	213	128	-	177	157
Modelltischler	259	15	67	64	66	67	62	65	65
Chemie, Physik, Biologie	2 421	871	925	890	815	621	95	612	574
darunter									
Biologielaborant	234	182	86	85	73	71	5	65	60
Chemiefacharbeiter	498	30	215	212	168	116	2	123	107
Chemielaborant	893	507	316	301	297	231	64	239	231
Kunststoffformgeber	429	31	175	164	154	111	-	63	58
Glas und Keramik	223	60	95	89	76	50	8	96	87

Noch: 53. Auszubildende nach Ausbildungsberufen sowie Abschlußprüfungen 1984

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Einzelberuf	Auszubildende		Aus- bildungs- verträge, die 1984 begonnen haben	Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen	
	ins- gesamt	weib- lich		1.	2.	3.	4.	Teilnehmer insgesamt	darunter bestanden
noch: gewerbliche Ausbildungsberufe									
Papierherstellung, Druck und Papierverarbeitung	2 473	712	1 036	857	852	761	3	989	950
darunter									
Drucker	748	41	286	250	245	250	3	312	301
Druckvorlagenhersteller	402	219	177	128	153	121	-	170	165
Schriftsetzer	476	257	205	155	180	141	-	199	192
Papiermacher	207	3	85	79	69	59	-	45	39
Verpackungsmittelmechaniker	160	7	65	56	48	56	-	50	47
Leder, Textil, Bekleidung	2 983	1 993	1 746	1 326	1 134	522	1	1 828	1 745
darunter									
Gerber	61	6	26	25	35	1	-	1	1
Schuhfertiger	97	28	33	30	26	41	-	38	38
Fahrzeugpolsterer	135	41	55	54	42	39	-	31	30
Schuh- und Lederwarenstepperin	136	134	71	71	65	-	-	47	47
Bekleidungsnaher(in)	266	259	255	255	11	-	-	504	487
Bekleidungsfertiger(in)	774	754	491	320	454	-	-	434	404
Bekleidungsschneider(in)	446	428	235	86	124	236	-	342	321
Nahrungs- und Genußmittel	262	18	94	81	89	92	-	74	72
darunter									
Brauer und Mälzer	165	1	55	45	60	60	-	36	36
Bergbau	7	-	7	7	-	-	-	2	2
Gewerbliche Ausbildungsberufe zusammen	60 554	8 896	21 742	17 249	19 015	16 622	7 668	22 125	21 174
kaufmännische Ausbildungsberufe									
Industrie	11 792	7 730	4 833	3 380	4 631	3 781	-	4 103	4 019
darunter									
Industriekaufmann	11 680	7 618	4 791	3 338	4 597	3 745	-	4 082	3 999
Handel	28 879	19 351	14 181	10 634	10 909	7 335	1	14 165	13 523
darunter									
Kaufmann im Groß- und Außenhandel	7 429	3 382	2 932	2 303	2 767	2 359	-	2 500	2 405
Verkäufer(in)	10 124	7 897	5 331	5 138	4 977	9	-	6 251	5 942
Einzelhandelskaufmann	7 398	4 816	4 288	1 725	1 838	3 835	-	4 051	3 861
Buchhändler	586	491	244	163	220	203	-	256	251
Drogist	776	733	271	263	257	256	-	291	279
Florist	1 545	1 488	603	564	510	470	1	484	468
Schauerbegestalter	522	388	210	196	163	163	-	214	204
Tankwart	123	27	50	46	48	29	-	35	32
Kreditgewerbe (Bankkaufmann)	9 267	4 911	3 737	2 355	3 639	3 273	-	3 480	3 426
Versicherungen (Versicherungskaufmann)	1 540	586	668	451	640	449	-	599	577
Hotel- und Gaststättengewerbe	10 079	5 683	4 446	3 828	3 606	2 642	3	3 047	2 714
darunter									
Fachgehilfe im Gastgewerbe	1 251	1 225	680	654	595	2	-	516	447
Hotelfachmann	2 368	2 243	1 056	865	818	684	1	648	614
Kaufmannsgehilfe im Hotel- und Gaststättengewerbe	270	185	108	79	89	102	-	158	153
Koch	4 781	996	1 971	1 707	1 602	1 470	2	1 408	1 219
Restaurantfachmann	1 409	1 034	631	523	502	384	-	312	279
Verkehrs- und Transportgewerbe	2 350	1 263	1 060	895	759	696	-	1 495	1 437
darunter									
Reiseverkehrskaufmann	500	419	194	157	174	169	-	240	223
Speditionskaufmann	1 421	599	591	465	522	434	-	457	438
Sonstige Berufe	11 767	10 004	5 569	4 720	4 839	2 208	-	4 392	4 045
darunter									
Bürogehilfin	4 024	4 000	2 170	2 153	1 871	-	-	1 621	1 383
Bürokaufmann	6 414	5 265	2 777	2 134	2 403	1 877	-	2 346	2 258
Kaufmännische Ausbildungsberufe zusammen	75 674	49 528	34 494	26 263	29 023	20 384	4	31 281	29 741
Industrie und Handel insgesamt	136 228	58 424	56 236	43 512	48 038	37 006	7 672	53 406	50 915

Berufliche Ausbildung

Noch: 53. Auszubildende nach Ausbildungsberufen sowie Abschlußprüfungen 1984

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Einzelberuf	Auszubildende		Aus- bildungs- verträge, die 1984 begonnen haben	Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen ¹⁾	
	ins- gesamt	weib- lich		1.	2.	3.	4.	Teilnehmer insgesamt	darunter bestanden
				Ausbildungsjahr					
2. Ausbildungsbereich: Handwerk									
-handwerkliche Ausbildungsberufe-									
Bau- und Ausbauhandwerke	19 612	827	7 912	5 718	7 939	5 955	-	6 254	5 551
darunter									
Maurer	5 677	21	2 258	1 752	2 379	1 546	-	1 482	1 344
Beton- und Stahlbetonbauer	625	1	257	215	254	156	-	159	143
Zimmerer	3 284	21	1 307	817	1 365	1 102	-	1 374	1 228
Dachdecker	612	8	223	217	225	170	-	156	115
Straßenbauer	327	2	152	128	116	83	-	82	77
Fliesen-, Platten-, Mosaikleger	912	18	380	211	378	323	-	442	362
Steinmetze, Steinbildhauer	393	30	152	149	150	94	-	114	112
Stukkateure	2 145	34	891	676	885	584	-	604	554
Maler und Lackierer	4 878	668	2 040	1 314	1 939	1 625	-	1 628	1 425
Schornsteinfeger	292	7	78	78	84	130	-	86	77
Metallhandwerke	34 435	525	12 178	6 191	12 498	10 693	5 053	12 170	11 286
darunter									
Kraftfahrzeugelektriker	467	9	186	90	188	189	-	207	194
Schlosser	2 746	20	1 048	604	1 111	1 031	-	1 024	944
Karosseriebauer	1 233	7	376	324	367	270	272	371	362
Maschinenbauer	919	6	271	177	270	256	216	261	246
Werkzeugmacher	1 075	12	322	221	318	290	246	321	312
Dreher	132	6	50	34	55	43	-	61	48
Mechaniker (Nähmaschinen, Zweirad)	1 384	26	423	252	422	374	336	433	412
Büromaschinenmechaniker	209	9	67	62	49	43	55	56	50
Kraftfahrzeugmechaniker	8 253	77	3 934	1 114	3 933	3 206	-	3 848	3 557
Landmaschinenmechaniker	1 060	3	332	118	336	296	310	416	414
Feinmechaniker	284	20	89	67	85	76	56	87	87
Klempner	213	1	78	67	81	65	-	50	44
Gas- und Wasserinstallateure	4 500	29	1 278	844	1 433	1 189	1 034	1 258	1 153
Zentralheizungs-, Lüftungsbauer	1 804	8	678	433	739	632	-	733	661
Elektroinstallateure	7 338	37	2 079	1 172	2 240	1 997	1 929	2 210	2 028
Elektromechaniker	675	22	255	203	187	137	148	180	164
Radio-, Fernstehtechner	1 075	28	345	122	350	303	300	337	305
Uhrmacher	47	18	18	15	21	11	-	36	35
Goldschmiede	236	152	90	68	85	62	21	71	71
Holzhandwerke	6 035	411	2 558	1 140	2 621	2 199	75	2 888	2 678
darunter									
Tischler	5 433	368	2 361	957	2 434	2 042	-	2 730	2 529
Rolladen-, Jalousiebauer	101	-	38	35	35	31	-	27	23
Modellbauer	280	7	74	73	70	66	71	74	73
Bekleidungs-, Textil-, Lederhandwerke	1 914	1 077	706	674	687	553	-	637	611
darunter									
Herrenschneider	63	46	19	18	27	18	-	19	17
Damenschneider	677	658	257	241	256	180	-	222	218
Kürschner	61	39	21	19	22	20	-	26	25
Schuhmacher	88	19	35	35	27	26	-	28	24
Orthopädienschuhmacher	80	12	29	28	30	22	-	32	29
Sattler	57	10	23	22	22	13	-	15	15
Raumausstatter	783	211	282	273	264	246	-	242	231
Nahrungsmittelhandwerke	10 206	1 590	3 549	3 462	3 754	2 990	-	2 705	2 455
darunter									
Bäcker	4 751	606	1 675	1 630	1 706	1 415	-	1 189	1 062
Konditoren	1 678	893	621	605	604	469	-	543	491
Fleischer	3 651	78	1 210	1 186	1 386	1 079	-	940	870

1) Im Ausbildungsbereich Handwerk: nur Gesellenprüfungen.

Noch: 53. Auszubildende nach Ausbildungsberufen sowie Abschlußprüfungen 1984

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Einzelberuf	Auszubildende		Ausbildungs- verträge, die 1984 begonnen haben	Von den Auszubildenden sind im ...				Abschlußprüfungen ¹⁾	
	insgesamt	weiblich		1.	2.	3.	4.	Teilnehmer insgesamt	darunter bestanden
				Ausbildungsjahr					
Noch: handwerkliche Ausbildungsberufe									
Gesundheits-, Körperpflege-, Chemische und Reinigungshandwerke	11 177	9 010	4 467	3 345	4 114	3 359	359	3 604	3 300
darunter									
Augenoptiker	769	449	303	297	247	225	-	240	214
Bandagisten	67	50	28	28	22	17	-	16	16
Orthopädiemechaniker	92	7	33	33	22	21	16	30	30
Zahntechniker	1 518	694	435	426	402	372	318	509	490
Friseure	8 351	7 694	3 524	2 452	3 287	2 612	-	2 676	2 422
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	2 258	547	859	727	837	672	22	760	729
darunter									
Glaser	1 071	22	380	288	431	352	-	390	369
Fotografen	410	224	174	155	144	111	-	131	128
Buchbinder	106	67	43	42	34	30	-	31	31
Schriftsetzer und Drucker	175	44	79	69	51	55	-	72	71
Keramiker	98	78	38	38	38	22	-	34	34
Orgel- und Harmoniumbauer	75	6	24	20	22	20	13	20	20
Schilder- und Lichtreklame- hersteller	95	39	43	42	30	23	-	25	25
Handwerkliche Lehrberufe zusammen	85 637	13 987	32 229	21 257	32 450	26 421	5 509	29 018	26 610
Kaufmännische Lehrberufe	9 950	9 281	3 780	3 591	3 537	2 822	-	2 588	2 490
Sonstige Auszubildende	490	273	236	210	155	125	-	192	181
Handwerk insgesamt	96 077	23 541	36 245	25 058	36 142	29 368	5 509	31 798	29 281

3. Ausbildungsbereich: Landwirtschaft

Landwirt	2 581	167	916	704	872	1 000	5	1 010	959
Hauswirtschafterin	788	788	454	118	345	324	1	365	364
Tierwirt	32	11	15	10	14	8	-	10	10
Winzer	340	35	124	94	98	147	1	130	119
Gärtner	3 746	1 312	1 628	1 231	1 408	1 107	-	1 229	1 194
Pferdewirt	203	133	65	65	75	63	-	73	66
Fischwirt	25	5	9	4	12	9	-	-	-
Forstwirt	816	2	305	289	217	310	-	301	296
Revierjäger	4	-	1	-	2	2	-	-	-
Molkereifachmann	108	6	43	41	35	32	-	35	35
Milchwirtschaftslaborant	80	76	26	26	28	26	-	21	20
Landwirtschaft zusammen	8 723	2 535	3 586	2 582	3 106	3 028	7	3 174	3 063

1) Im Ausbildungsbereich Handwerk : nur Gesellenprüfungen.

Noch: 53. Auszubildende nach Ausbildungsberufen sowie Abschlußprüfungen 1984

Ausbildungsbereich Berufsgruppe Einzelberuf	Auszubildende		Aus- bildungs- verträge, die 1984 begonnen haben	Von den Auszubildenden standen im ...				Abschlußprüfungen	
	ins- gesamt	weib- lich		1.	2.	3.	4.	Teilnehmer insgesamt	darunter bestanden
				Ausbildungsjahr					
4. Ausbildungsbereich: Öffentlicher Dienst									
Angestellter in der Bundesanstalt für Arbeit	378	225	135	135	129	114	-	131	129
Assistent an Bibliotheken	92	87	54	54	38	-	-	37	37
Bautechniker - Wasserwirtschaft	171	58	57	57	77	37	-	30	30
Dienstleistungsfachkraft im Postbetrieb	1 580	654	790	-	790	790	-	794	793
Fernmeldehandwerker	2 671	233	968	921	925	825	-	783	778
Kartograph	34	21	10	10	13	11	-	13	13
Justizangestellter	723	713	306	124	295	304	-	292	290
Schwimmeistergehilfe	177	90	68	68	61	46	2	61	56
Sozialversicherungs-Fachangestellter	1 188	568	433	433	413	338	4	343	326
Straßenwärter	440	-	165	165	143	132	-	125	122
Vermessungstechniker	708	274	264	264	243	201	-	211	198
Verwaltungsfachangestellter	2 145	1 733	816	816	742	571	16	498	482
Wasserbauwerker	39	-	8	8	14	17	-	18	12
Öffentlicher Dienst zusammen ¹⁾	10 359	4 657	4 087	3 068	3 883	3 386	22	3 336	3 266
5. Ausbildungsbereich: Hauswirtschaft									
Hauswirtschaft (Hauswirtschafterin im städtischen Bereich)	1 239	1 238	608	329	549	361	-	634	601
6. Ausbildungsbereich: Freie Berufe									
Apothekenhelferin	1 644	1 652	857	823	841	-	-	851	837
Arzthelferin	5 789	5 785	2 955	2 955	2 830	4	-	2 864	2 776
Fachhilfe in wirtschafts- und steuerberatenden Berufen	2 713	2 264	1 103	816	967	930	-	986	954
Patentanwaltsgehilfe	23	22	17	-	18	5	-	11	11
Rechtsanwalts- und Notargehilfe	2 348	2 343	1 152	564	1 072	709	3	1 041	982
Tierarzthelferin	77	76	77	77	-	-	-	67	63
Zahnarzthelferin	5 020	5 018	1 817	1 688	1 621	1 710	1	1 601	1 544
Freie Berufe zusammen	17 634	17 160	7 978	6 923	7 349	3 358	4	7 421	7 167
Auszubildende insgesamt ²⁾	270 260	107 555	108 740	81 472	99 067	76 507	13 214	99 769	94 293

1) Ohne diejenigen Auszubildenden des öffentlichen Dienstes, deren Ausbildungsberufe nach dem Berufsbildungsgesetz bei anderen zuständigen Stellen (Kammern) registriert werden. - 2) Ohne Ausbildungsberufe für Behinderte gemäß § 48 BBiG und § 42 b HWO.

54. Studenten an Berufsakademien

Berufsakademie Ausbildungsbereich Fachrichtung	1984	Dagegen					
		1983	1982	1981	1980	1979	1978
Insgesamt	5 357	4 404	3 788	3 218	2 620	2 061	1 623
Stuttgart zusammen	1 704	1 524	1 457	1 327	1 160	970	802
Ausbildungsbereich Wirtschaft	1 011	851	800	724	628	527	459
davon							
Bank	102	86	87	72	53	37	32
Datenverarbeitung	185	144	101	75	70	53	53
Handel	123	112	127	110	92	69	59
Industrie	369	317	307	301	272	258	218
Steuern	132	90	62	41	23	-	-
Versicherung	100	102	116	125	118	110	97
Ausbildungsbereich Technik	330	318	318	292	262	210	177
davon							
Elektrotechnik	169	169	171	152	127	109	101
Maschinenbau	161	149	147	140	135	101	76
Ausbildungsbereich Sozialwesen	363	355	339	311	270	233	166
Mannheim zusammen	1 119	957	826	717	611	527	423
Ausbildungsbereich Wirtschaft	741	587	501	451	402	357	287
darunter							
Bank	65	70	58	53	37	30	23
Handel	129	92	81	67	60	51	41
Industrie	252	185	162	146	126	124	104
Öffentliche Wirtschaft	76	59	52	47	50	33	18
Spedition	81	69	62	50	44	46	48
Versicherung	104	96	86	88	85	73	53
Ausbildungsbereich Technik	262	247	222	206	184	170	136
davon							
Elektrotechnik	131	131	115	106	82	62	40
Maschinenbau	131	116	107	100	87	81	69
Strahlenschutz	-	-	-	-	15	27	27
Ausbildungsbereich Sozialwesen	116	123	103	60	25	-	-
Villingen-Schwenningen zusammen	555	465	411	355	296	223	175
Ausbildungsbereich Wirtschaft	319	228	210	173	144	94	70
davon							
Bank	73	53	53	41	33	28	22
Datenverarbeitung	56	46	44	31	17	-	-
Industrie	127	87	79	83	81	66	48
Steuern	63	42	34	18	13	-	-
Ausbildungsbereich Sozialwesen	236	237	201	182	152	129	105
Heidenheim zusammen	401	306	275	237	217	190	181
Ausbildungsbereich Wirtschaft	209	129	96	78	74	66	70
davon							
Handel	91	44	18	-	-	-	-
Industrie	118	85	78	78	74	66	70
Ausbildungsbereich Technik	65	56	64	55	47	38	45
davon							
Maschinenbau	65	56	64	55	47	38	45
Ausbildungsbereich Sozialwesen	127	121	115	104	96	86	66
Ravensburg zusammen	574	408	314	231	190	105	42
Ausbildungsbereich Wirtschaft	467	333	248	173	130	65	25
davon							
Fremdenverkehr	311	228	153	98	55	20	-
Handel	55	38	36	19	10	-	-
Industrie	101	67	59	56	65	45	25
Ausbildungsbereich Technik	107	75	66	58	60	40	17
davon							
Elektrotechnik	44	22	12	-	-	-	-
Maschinenbau	63	53	54	58	60	40	17
Lörrach zusammen	201	145	94	41	-	-	-
Ausbildungsbereich Wirtschaft	133	83	49	20	-	-	-
darunter							
Industrie	83	66	37	20	-	-	-
Spedition	34	17	12	-	-	-	-
Ausbildungsbereich Technik	68	62	45	21	-	-	-
davon							
Elektrotechnik	24	21	12	6	-	-	-
Maschinenbau	44	41	33	15	-	-	-
Karlsruhe zusammen	494	389	299	242	128	46	-
Ausbildungsbereich Wirtschaft	331	255	202	164	86	31	-
darunter							
Handel	63	59	35	18	-	-	-
Industrie	129	102	91	100	67	31	-
Steuer	43	33	25	12	-	-	-
Versicherung	53	48	51	34	19	-	-
Ausbildungsbereich Technik	163	134	97	78	42	15	-
davon							
Elektrotechnik	53	47	35	24	11	-	-
Maschinenbau	61	47	40	44	31	15	-
Strahlenschutz	49	40	22	10	-	-	-
Mosbach ¹⁾ zusammen	309	210	112	68	18	-	-
Ausbildungsbereich Wirtschaft	200	135	77	46	18	-	-
darunter							
Industrie	96	76	77	46	18	-	-
Ausbildungsbereich Technik	109	75	35	22	-	-	-
darunter							
Maschinenbau	61	50	35	22	-	-	-

1) Bis 1983 Außenstelle von Mannheim.

55. Studenten nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschule	Sommer- semester 1985	Wintersemester ¹⁾					
		1984/85	dagegen				
			1983/84	1982/83	1980/81	1975/76	1970/71
Universitäten zusammen	123 901	129 121	123 643	116 404	102 101	86 583	61 526
Freiburg	21 517	22 185	21 541	20 982	19 127	16 941	12 371
Heidelberg	25 469	26 261	25 453	24 328	21 563	17 402	13 018
Hohenheim	4 543	4 890	4 731	4 404	3 846	2 425	1 465
Karlsruhe	15 454	16 480	15 466	13 995	11 405	11 206	7 908
Konstanz	5 598	5 965	5 354	4 836	3 631	2 660	874
Mannheim	9 594	9 638	8 886	8 169	6 505	6 508	5 031
Stuttgart	15 777	16 947	16 308	14 881	13 014	11 000	7 976
Tübingen	21 853	22 451	21 862	21 082	19 904	17 041	12 738
Ulm	4 096	4 304	4 042	3 727	3 106	1 400	145
Pädagogische Hochschulen zusammen	9 048	10 349	11 629	12 242	13 127	22 252	12 738
Esslingen ²⁾	-	-	235	490	1 078	1 903	1 261
Freiburg	1 898	2 138	2 281	2 245	2 302	4 223	1 874
Heidelberg	1 760	1 980	2 210	2 255	1 720	3 159	1 796
Karlsruhe	928	1 022	1 031	1 067	1 274	2 370	1 438
Lörrach ²⁾	-	-	115	226	409	672	590
Ludwigsburg	1 474	1 635	1 658	1 664	1 567	2 674	2 189
Reutlingen	1 132	1 393	1 774	1 913	1 787	3 003	1 446
Schwäbisch Gmünd	660	734	761	749	910	1 594	1 017
Weingarten	814	913	903	931	1 018	1 725	1 127
Esslingen (BPH)	382	534	661	702	682	929	-
Kunsthochschulen zusammen	3 722	3 803	3 691	3 600	3 332	2 960	2 520
Freiburg (Musik)	588	564	550	535	563	494	304
Heidelberg-Mannheim (Musik)	543	553	541	532	434	357	349
Karlsruhe (Musik)	415	410	406	379	383	266	235
Stuttgart (Musik)	792	798	774	774	741	631	479
Trossingen (Musik)	414	409	378	362	297	214	177
Karlsruhe (Akademie)	227	247	243	243	189	273	192
Stuttgart (Akademie)	743	822	799	775	725	725	784
Fachhochschulen insgesamt	43 475	43 749	41 794	39 087	29 185	20 498	12 734
Staatliche Fachhochschulen zusammen	33 159	33 036	31 097	28 733	23 055	16 695	11 832
Aalen	1 953	1 866	1 704	1 513	1 180	959	709
Biberach	801	800	720	647	452	363	242
Esslingen (Sozialwesen)	618	678	678	704	706	453	139
Esslingen (Technik)	2 680	2 580	2 601	2 394	1 945	1 312	1 169
Furtwangen	1 465	1 469	1 382	1 204	992	883	602
Heilbronn	2 663	2 606	2 496	2 349	1 870	1 104	731
Karlsruhe	3 753	3 798	3 651	3 328	2 861	1 935	1 503
Konstanz	2 066	2 036	1 897	1 763	1 467	1 362	1 195
Mannheim (Sozialwesen)	478	522	519	529	458	610	242
Mannheim (Technik)	1 970	2 013	1 892	1 674	1 376	1 029	899
Nürtingen	1 604	1 573	1 529	1 488	1 202	566	267
Offenburg	1 128	1 116	1 039	919	605	367	349
Pforzheim (Gestaltung)	343	334	313	328	303	210	186
Pforzheim (Wirtschaft)	2 603	2 692	2 408	2 174	1 580	1 249	513
Ravensburg-Weingarten	1 109	1 084	985	863	559	278	267
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	1 846	1 816	1 567	1 484	1 127	748	422
Schwäbisch Gmünd	258	253	221	215	193	161	253
Sigmaringen	534	523	470	459	362	284	73
Stuttgart (Bibliothekswesen)	540	521	441	443	393	407	219
Stuttgart (Druck)	1 040	1 084	1 055	963	808	436	290
Stuttgart (Technik)	1 991	2 001	1 944	1 777	1 373	1 152	858
Ulm	1 716	1 671	1 585	1 515	1 243	827	704
Staatliche Verwaltungsfachhochschulen zusammen	3 978	3 986	3 937	3 709	3 483	1 561	-
Kehl (Verwaltung)	918	918	867	856	641	643	-
Ludwigsburg (Finanzen)	740	740	694	615	897	-	-
Rottenburg (Forstwirtschaft)	429	429	396	323	170	-	-
Schwetzingen (Rechtspflege)	285	293	303	311	377	-	-
Stuttgart (Verwaltung)	1 208	1 208	1 265	1 177	1 029	918	-
Villingen-Schwenningen (Polizei)	398	398	412	427	369	-	-
Fachhochschulen des Bundes zusammen	3 808	3 952	3 898	3 811	-	-	-
Mannheim (Arbeitsverwaltung)	1 523	1 523	1 422	1 340	-	-	-
Mannheim (Bundeswehrverwaltung)	1 067	1 211	1 249	1 225	-	-	-
Sigmaringen (Finanzen)	1 218	1 218	1 227	1 246	-	-	-
Private Fachhochschulen zusammen	2 530	2 775	2 862	2 834	2 647	2 242	902
Freiburg (Caritas)	794	897	912	905	835	751	274
Freiburg (Ev. Landeskirche)	551	658	678	679	600	459	185
Heidelberg (Berufsförderungswerk)	269	276	337	398	456	358	-
Isny (Naturwiss.-techn. Akademie)	265	284	272	179	140	131	167
Mannheim (Gestaltung)	196	196	195	192	179	151	135
Reutlingen (Sozialwesen)	455	464	468	481	437	392	141
Theologische Hochschule							
Heidelberg (Jüdische Studien)	38	32	32	25	23	-	-
Insgesamt	180 184	187 054	180 789	171 358	147 768	132 293	89 518

1) Ab Wintersemester 1975/76 nur Haupthörer, davor Haupt- und Nebenhörer. - 2) Die Pädagogischen Hochschulen Esslingen und Lörrach haben den Lehrbetrieb am 1.4.1984 eingestellt.

56. Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Hochschulen im Wintersemester 1984/85

Hochschulart Hochschule	Studenten				Studienanfänger			
	Insgesamt	und zwar			im 1. Fach- semester	im 1. Hochschul- semester	und zwar	
		Deutsche	Ausländer	weiblich			Deutsche	weiblich
Universitäten zusammen	129 121	120 480	8 641	46 222	22 666	17 821	15 901	6 886
Freiburg	22 185	20 640	1 545	9 276	4 091	2 737	2 252	1 314
Heidelberg	26 261	24 095	2 166	12 301	3 739	2 854	2 486	1 514
Hohenheim	4 890	4 608	282	1 972	966	730	683	320
Karlsruhe	16 480	15 369	1 111	2 398	3 110	2 825	2 663	458
Konstanz	5 965	5 550	415	2 472	1 429	1 215	1 063	568
Mannheim	9 638	9 051	587	3 562	1 897	1 530	1 364	660
Stuttgart	16 947	15 547	1 400	3 426	3 582	2 789	2 553	639
Tübingen	22 451	21 447	1 004	9 353	3 047	2 443	2 161	1 159
Ulm	4 304	4 173	131	1 462	805	698	676	254
Pädagogische Hochschulen zusammen	10 349	10 251	98	7 324	1 950	1 068	1 051	877
Freiburg	2 138	2 120	18	1 466	391	224	220	196
Heidelberg	1 980	1 968	12	1 449	400	203	202	166
Karlsruhe	1 022	1 004	18	802	227	140	137	110
Ludwigsburg	1 635	1 611	24	1 151	297	199	196	167
Reutlingen	1 393	1 387	6	913	154	3	3	2
Schwäbisch Gmünd	734	728	6	494	188	94	94	77
Weingarten	913	901	12	621	192	125	121	88
Esslingen (BPH)	534	532	2	428	101	80	78	71
Kunsthochschulen zusammen	3 803	3 384	419	1 900	594	436	369	228
Freiburg (Musik)	564	478	86	281	80	60	45	29
Heidelberg-Mannheim (Musik)	553	472	81	294	91	62	51	31
Karlsruhe (Akademie)	247	236	11	105	45	33	31	16
Karlsruhe (Musik)	410	351	59	175	48	31	23	14
Stuttgart (Akademie)	822	758	64	440	143	110	100	54
Stuttgart (Musik)	798	710	88	397	123	89	72	54
Trossingen (Musik)	409	379	30	208	64	51	47	30
Fachhochschulen insgesamt	43 749	42 443	1 306	12 365	8 657	7 646	7 454	2 680
Staatliche Fachhochschulen zusammen	33 036	31 762	1 274	7 383	5 265	4 620	4 434	1 235
Aalen	1 866	1 812	54	212	279	254	242	38
Biberach	800	787	13	147	139	121	120	19
Esslingen (Sozialwesen)	678	648	30	466	141	128	121	90
Esslingen (Technik)	2 580	2 489	91	88	385	325	312	8
Furtwangen	1 469	1 420	49	129	228	222	210	14
Heilbronn	2 606	2 531	75	622	394	367	357	80
Karlsruhe	3 798	3 599	199	546	375	300	290	57
Konstanz	2 036	1 869	167	163	314	284	266	21
Mannheim (Sozialwesen)	522	516	6	340	100	71	71	52
Mannheim (Technik)	2 013	1 979	34	201	339	317	312	48
Nürtingen	1 573	1 541	32	507	223	178	174	53
Offenburg	1 116	1 089	27	62	190	183	173	7
Pforzheim (Gestaltung)	334	317	17	201	53	45	43	26
Pforzheim (Wirtschaft)	2 692	2 609	83	1 019	512	429	423	201
Ravensburg-Weingarten	1 084	1 060	24	161	169	159	154	31
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	1 816	1 616	200	630	376	337	289	129
Schwäbisch Gmünd	253	246	7	119	45	41	40	22
Sigmaringen	523	517	6	432	127	121	119	102
Stuttgart (Bibliothekswesen)	521	513	8	433	215	168	166	153
Stuttgart (Druck)	1 084	1 044	40	313	130	113	106	31
Stuttgart (Technik)	2 001	1 949	52	526	298	254	250	47
Ulm	1 671	1 611	60	66	233	203	196	6
Staatliche Verwaltungsfachhochschulen zusammen	3 986	3 986	-	1 736	1 744	1 633	1 633	741
Kehl (Verwaltung)	918	918	-	516	438	415	415	234
Ludwigsburg (Finanzen)	740	740	-	339	263	244	244	102
Rottenburg (Forstwirtschaft)	429	429	-	11	148	127	127	4
Schwetzingen (Rechtspflege)	293	293	-	133	98	89	89	42
Stuttgart (Verwaltung)	1 208	1 208	-	725	597	568	568	351
Villingen-Schwenningen (Polizei)	398	398	-	12	200	190	190	8
Fachhochschulen des Bundes zusammen	3 952	3 952	-	1 588	1 106	921	921	406
Mannheim (Arbeitsverwaltung)	1 523	1 523	-	687	528	427	427	197
Mannheim (Bundeswehrverwaltung)	1 211	1 211	-	454	159	132	132	62
Sigmaringen (Finanzen)	1 218	1 218	-	447	419	362	362	147
Private Fachhochschulen zusammen	2 775	2 743	32	1 658	542	472	466	298
Freiburg (Caritas)	897	895	2	599	195	167	166	118
Freiburg (Evangelische Landeskirche)	658	653	5	464	130	120	119	88
Heidelberg (Berufsförderungswerk)	276	271	5	92	49	36	35	19
Isny (Naturwiss.-techn. Akademie)	284	279	5	108	97	88	86	34
Mannheim (Gestaltung)	196	187	9	119	20	17	16	12
Reutlingen (Sozialwesen)	464	458	6	276	51	44	44	27
Theologische Hochschule Heidelberg (Jüdische Studien)	32	27	5	21	13	9	6	6
Insgesamt	187 054	176 585	10 469	67 832	33 880	26 980	24 781	10 677

57. Studenten und Studienanfänger an Hochschulen nach Fächergruppen, Studienbereichen und ausgewählten Studienfächern im Wintersemester 1984/85

Fächergruppe Studienbereich ausgewähltes Studienfach angestrebtes Lehramt	Studenten				Studienanfänger			
	insgesamt	und zwar			im 1. Fach- semester	im 1. Hoch- schul- semester	und zwar	
		Deutsche	Ausländer	weiblich			Deutsche	weiblich
Sprach- und Kulturwissenschaften	37 717	34 560	3 157	22 561	7 563	5 087	4 039	3 378
davon								
Evangelische Theologie	4 155	4 046	109	1 732	508	425	398	180
Katholische Theologie	2 002	1 934	68	837	339	248	232	99
Philosophie	1 934	1 698	236	695	418	209	166	90
Geschichte	3 338	3 170	168	1 525	728	450	400	216
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	643	632	11	496	233	168	166	153
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	634	554	80	407	214	135	120	100
Althilologie, Neugriechisch	544	526	18	296	89	68	60	41
Germanistik	8 943	7 366	1 577	5 940	2 105	1 707	972	1 224
Anglistik, Amerikanistik	3 362	3 149	213	2 481	672	499	454	383
Romanistik	3 440	3 193	247	2 840	756	495	456	425
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	547	497	50	435	75	51	43	43
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 572	1 451	121	889	367	204	185	138
Psychologie	2 864	2 728	136	1 623	395	273	250	176
Erziehungswissenschaften	3 739	3 616	123	2 365	664	455	400	290
Sport	2 743	2 696	47	1 284	366	263	258	150
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften ¹⁾	44 451	42 779	1 672	16 870	9 131	7 728	7 428	3 439
darunter								
Politik- und Sozialwissenschaften	3 848	3 539	309	1 542	864	585	538	295
Sozialwesen	3 364	3 309	55	2 184	652	552	541	383
Rechtswissenschaft	12 062	11 845	217	4 587	1 779	1 563	1 518	718
Verwaltungswissenschaft	5 430	5 422	8	2 416	1 878	1 693	1 693	833
Wirtschaftswissenschaften	19 659	18 577	1 082	6 101	3 946	3 331	3 134	1 209
darunter								
Betriebswirtschaftslehre	11 106	10 476	630	3 414	1 841	1 598	1 485	566
Volkswirtschaftslehre ²⁾	2 385	2 177	208	669	503	406	378	140
Wirtschaftspädagogik	357	346	11	129	56	46	44	16
Mathematik, Naturwissenschaften	33 524	31 967	1 557	9 950	6 560	5 317	5 062	1 662
darunter								
Mathematik	4 151	3 989	162	1 337	912	719	696	292
Informatik	6 005	5 680	325	964	1 449	1 113	1 046	170
Physik, Astronomie	5 294	5 085	209	422	1 050	922	883	88
Chemie	6 579	6 245	334	1 861	1 243	1 120	1 068	404
Pharmazie	1 570	1 486	84	998	171	136	130	92
Biologie	6 135	5 888	247	3 071	1 047	835	784	425
Geowissenschaften	1 947	1 801	146	435	263	196	185	50
Geographie	1 584	1 536	48	641	375	236	230	105
Humanmedizin	14 019	13 300	719	5 389	1 147	858	804	351
davon								
Allgemeinmedizin	12 396	11 750	646	4 943	1 004	757	710	321
Zahnmedizin	1 623	1 550	73	446	143	101	94	30
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	5 434	5 183	251	2 450	1 019	834	803	395
davon								
Agrarwissenschaften	2 529	2 356	173	832	382	302	286	106
Gartenbau, Landespflege	360	357	3	161	44	34	34	12
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	1 046	997	49	98	269	224	215	25
Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	1 499	1 473	26	1 359	324	274	268	252
Ingenieurwissenschaften ³⁾	40 344	38 027	2 317	4 275	6 490	5 711	5 408	582
davon								
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	17 884	16 966	918	1 298	2 886	2 576	2 445	222
Elektrotechnik	7 512	7 077	435	132	1 218	1 141	1 070	20
Architektur, Innenarchitektur	4 998	4 639	359	1 682	628	496	461	171
Bauingenieurwesen	4 422	4 051	371	420	813	708	676	83
Vermessungswesen	1 025	994	31	225	195	169	163	32
Wirtschaftsingenieurwesen	4 503	4 300	203	518	750	621	593	54
Kunst, Kunstwissenschaft	8 672	8 071	601	4 970	1 488	1 068	977	660
Außerhalb der Studienbereichs- gliederung	150	2	148	83	116	114	2	60
Insgesamt	187 054	176 585	10 469	67 832	33 880	26 980	24 781	10 677
darunter								
Studenten nach angestrebtem Lehramt: ⁴⁾								
an Gymnasien ⁴⁾	11 070	10 891	179	6 065	1 390	1 018	.	629
an beruflichen Schulen	833	831	2	478	131	100	.	76

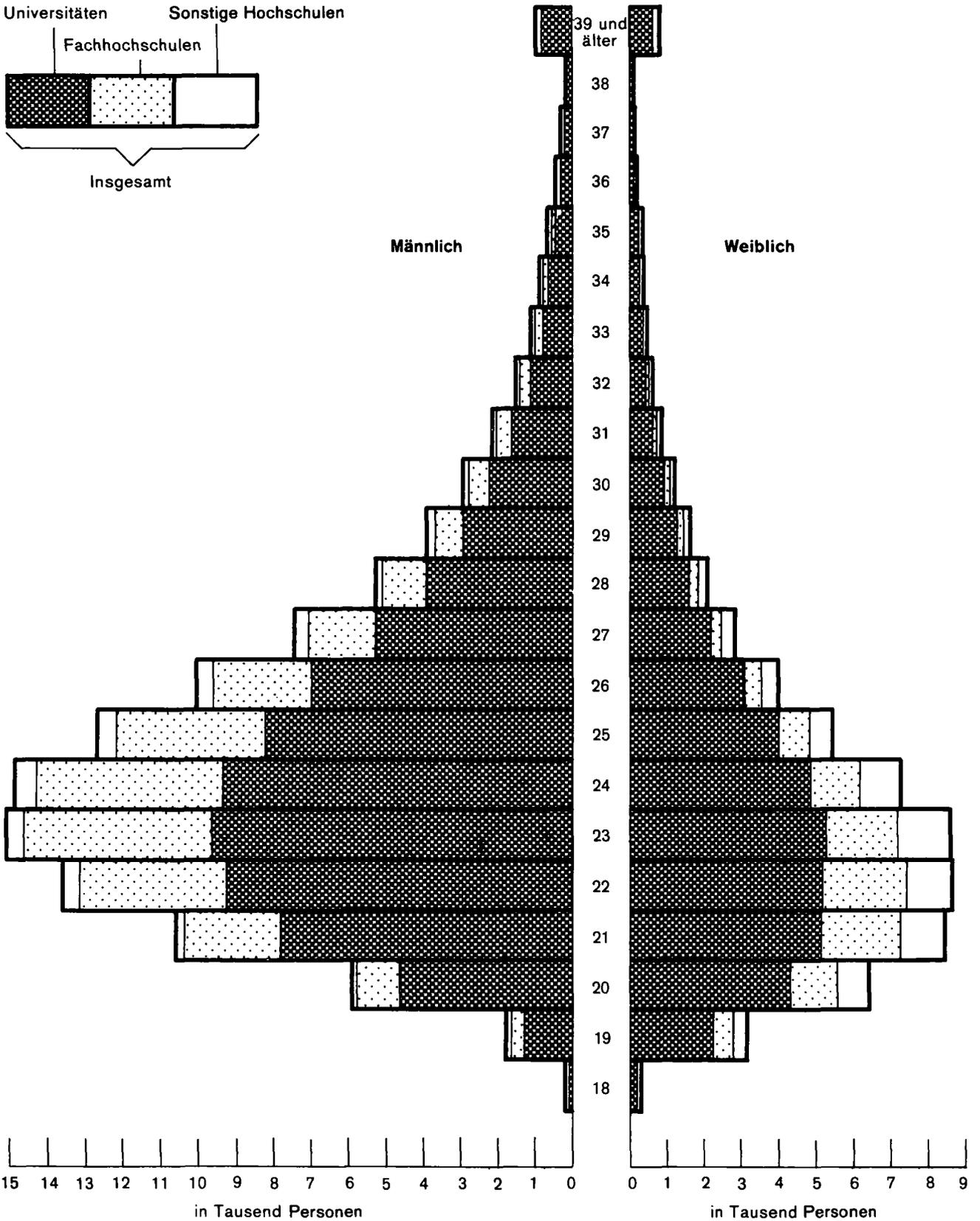
1) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen. - 2) In Freiburg, Konstanz und Hohenheim "Wirtschaftswissenschaft". - 3) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. - 4) Einschließlich Lehramt an Unter- und Mittelstufe.

58. Deutsche Studenten und Studienanfänger nach Hochschularten und Geburtsjahren im Wintersemester 1984/85

Geburtsjahr	Deutsche Studenten insgesamt	Davon an				Deutsche weibliche Studenten zusammen	Davon an			
		Uni-versitäten 1)	Pädago-gischen Hoch-schulen	Kunst-hoch-schulen	Fach-hoch-schulen 2)		Univer-sitäten 1)	Pädago-gischen Hoch-schulen	Kunst-hoch-schulen	Fach-hoch-schulen 2)
Insgesamt										
1966 und später	209	109	3	33	64	112	64	3	19	26
1965	4 959	3 625	270	122	942	3 151	2 246	254	76	575
1964	12 388	8 928	710	274	2 476	6 445	4 309	658	163	1 315
1963	19 117	12 934	1 130	390	4 663	8 508	5 139	1 002	239	2 128
1962	22 304	14 398	1 280	471	6 155	8 683	5 148	1 057	250	2 228
1961	23 729	14 904	1 418	491	6 916	8 615	5 274	1 170	249	1 922
1960	22 143	14 181	1 178	448	6 336	7 285	4 853	865	229	1 338
1959	18 173	12 190	797	345	4 841	5 478	3 988	483	161	846
1958	14 046	10 052	615	263	3 116	4 004	3 075	347	102	480
1957	10 340	7 451	519	213	2 157	2 862	2 184	233	77	368
1956	7 412	5 501	385	112	1 414	2 108	1 601	218	32	257
1955	5 541	4 134	359	68	980	1 620	1 239	173	18	190
1954	4 120	3 140	287	47	646	1 200	931	134	11	124
1953	2 995	2 225	253	34	483	833	608	127	11	87
1952	2 092	1 531	184	26	351	566	429	81	10	46
1951	1 570	1 137	164	17	252	452	344	66	5	37
1950	1 267	926	133	8	200	381	279	64	2	36
1949	970	690	119	7	154	321	221	78	1	21
1948	623	454	74	2	93	209	158	37	1	13
1947	447	337	63	-	47	168	126	31	-	11
1946	308	221	50	4	33	123	83	30	4	6
1945 und früher	1 832	1 439	260	9	124	835	627	147	8	53
Insgesamt	176 585	120 507	10 251	3 384	42 443	63 959	42 926	7 258	1 668	12 107
darunter im 1. Hochschulsesemester										
1966 und später	171	101	3	15	52	93	60	3	9	21
1965	4 694	3 488	264	85	857	3 038	2 185	249	57	547
1964	6 513	4 794	365	85	1 269	2 862	1 888	333	40	601
1963	5 545	3 696	214	63	1 572	1 655	864	168	29	594
1962	3 270	1 853	88	43	1 286	823	360	43	18	402
1961	1 824	878	39	26	881	410	201	20	15	174
1960	964	411	28	16	509	211	98	15	8	90
1959	523	205	14	10	294	141	61	7	5	68
1958	336	137	4	13	182	98	58	3	5	32
1957	259	98	7	5	149	67	35	4	1	27
1956	168	66	4	1	97	55	27	4	-	24
1955	101	34	-	3	64	35	22	-	-	13
1954	82	35	2	1	44	31	19	-	-	12
1953	66	16	2	-	48	10	5	2	-	3
1952	83	25	3	-	55	15	13	1	-	1
1951	42	10	2	1	29	10	5	1	1	3
1950	29	2	2	1	24	11	1	2	1	7
1949	20	5	2	-	13	7	2	2	-	3
1948	14	4	-	-	10	5	3	-	-	2
1947	13	7	1	-	5	5	3	1	-	1
1946	10	4	1	1	4	7	3	1	1	2
1945 und früher	54	38	6	-	10	35	28	3	-	4
Insgesamt	24 781	15 907	1 051	369	7 454	9 624	5 941	862	190	2 631

1) Einschließlich deutsche Studenten und Studienanfänger an der Theologischen Hochschule Heidelberg. - 2) Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

Altersgliederung der deutschen Studenten im Wintersemester 1984 / 85



59. Studenten an Universitäten nach ausgewählten Studienbereichen

Studienbereich angestrebtes Lehramt	Wintersemester ¹⁾								
	1984/85	dagegen							
		1983/84	1982/83	1981/82	1980/81	1979/80	1975/76	1970/71	1960/61
Studenten insgesamt	129 121	123 643	116 404	110 426	102 101	96 277	86 583	61 526	38 044
darunter									
Agrarwissenschaften	2 084	2 029	1 902	1 810	1 783	1 619	1 341	830	379
Anglistik, Amerikanistik	2 942	2 945	3 063	3 215	3 319	3 324	3 042	2 514	
Architektur, Innenarchitektur	2 981	2 833	2 588	2 528	2 317	2 133	1 765	1 281	1 074
Bauingenieurwesen ²⁾	2 792	2 741	2 564	2 544	2 406	2 421	2 702	1 862	1 826
Biologie	5 864	5 488	5 118	4 845	4 528	4 252	3 599	2 561	680
Chemie	5 509	5 366	5 314	5 406	4 938	4 728	4 393	3 034	1 931
Elektrotechnik	3 537	3 431	3 493	3 155	2 908	2 843	2 442	1 852	1 819
Evangelische Theologie	3 677	3 482	3 089	2 770	2 427	2 249	1 344	1 192	1 121
Germanistik	7 494	7 263	7 098	7 049	6 854	6 390	6 380	3 980	.
Geschichte	3 161	2 907	2 567	2 354	2 024	1 803	1 400	1 355	1 060
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	12 396	12 128	11 736	11 489	10 868	10 461	7 380	6 078	5 346
Informatik	2 873	2 343	1 894	1 690	1 400	1 173	999	408	-
Katholische Theologie	1 576	1 597	1 496	1 387	1 250	1 186	698	739	427
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	7 983	7 708	7 017	6 535	5 795	5 463	4 421	2 689	2 968
Mathematik	3 345	3 281	3 041	2 986	3 064	3 259	4 549	3 239	1 040
Pharmazie	1 570	1 534	1 468	1 425	1 349	1 299	1 123	857	922
Philosophie	1 934	1 885	1 849	1 740	1 511	1 279	987	516	.
Physik, Astronomie	5 241	4 996	4 455	4 115	3 759	3 548	3 276	2 429	1 658
Politik- und Sozialwissenschaften	3 673	3 470	3 167	3 044	2 790	2 467	2 231	1 375	95
Psychologie	2 863	2 788	2 710	2 628	2 538	2 468	2 396	1 648	.
Rechtswissenschaft	11 769	11 546	10 878	10 463	9 448	9 002	8 345	5 746	3 101
Romanistik	3 307	3 327	3 304	3 116	2 898	2 797	1 719	1 689	.
Wirtschaftsingenieurwesen	2 637	2 449	2 014	1 731	1 604	1 610	1 892	1 097	-
Wirtschaftswissenschaften	11 945	10 871	10 087	8 857	7 775	7 138	7 361	6 025	3 508
Zahnmedizin	1 623	1 541	1 490	1 447	1 379	1 262	1 089	941	474
Studenten nach angestrebtem Lehramt:									
an Gymnasien ³⁾	10 169	10 949	11 641	13 345	14 167	14 743	17 510	13 095	7 609
an beruflichen Schulen	325	434	542	613	734	835	847	.	.

1) Ab Wintersemester 1979/80 nur Hauptörer, davor Haupt- und Nebenhörer. - 2) Einschließlich Vermessungswesen. - 3) Einschließlich Lehramt an Unter- und Mittelstufe.

60. Studenten an Universitäten nach Fächergruppe, Studienbereich und Fachsemester im Wintersemester 1984/85

Lfd. Nr.	Fächergruppe Studienbereich ausgewähltes Studienfach angestrebtes Lehramt	Studen- ten ins- gesamt	Davon an der Universität								
			Freiburg	Heidel- berg	Hohen- heim	Karlsruhe	Konstanz	Mann- helm	Stuttgart	Tübingen	Ulm
1	Sprach- und Kulturwissen- schaften	32 156	6 877	10 025	122	386	1 853	1 849	1 991	9 053	-
2	davon										
3	Evangelische Theologie	3 677	-	1 750	-	-	-	-	-	1 927	-
4	Katholische Theologie	1 576	855	-	-	-	-	-	-	721	-
5	Philosophie	1 934	285	637	-	71	195	62	193	491	-
6	Geschichte	3 161	1 001	742	-	64	258	144	299	653	-
7	Bibliothekswesen, Dokumen- tation, Publizistik	122	-	-	122	-	-	-	-	-	-
8	Allgemeine und vergleich- ende Literatur und Sprachwissenschaft	634	17	51	-	228	59	2	220	57	-
9	Altphilologie, Neugriechisch	544	144	159	-	-	28	40	-	173	-
10	Germanistik	7 494	2 279	1 653	-	23	444	575	713	1 807	-
11	Anglistik, Amerikanistik	2 942	485	1 151	-	-	205	261	325	515	-
12	Romanistik	3 307	651	1 645	-	-	137	202	192	480	-
13	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	547	66	339	-	-	29	37	-	76	-
14	Außeuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 540	443	587	-	-	-	-	-	510	-
15	Psychologie	2 863	541	707	-	-	460	471	-	684	-
16	Erziehungswissenschaften	1 815	110	604	-	-	38	55	49	959	-
17	Sport	1 951	379	522	-	195	147	-	172	536	-
18	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ¹⁾	27 683	5 881	4 256	1 528	271	2 509	7 181	1 255	4 802	-
19	davon										
20	Politik- und Sozial- wissenschaften	3 673	859	753	-	1	769	635	159	497	-
21	Rechtswissenschaft	11 769	3 488	2 702	-	-	866	1 608	-	3 105	-
22	Verwaltungswissenschaft	296	-	-	-	-	296	-	-	-	-
23	Wirtschaftswissenschaften	11 945	1 534	801	1 528	270	578	4 938	1 096	1 200	-
24	darunter										
25	Betriebswirtschaftslehre	5 542	-	-	-	4	-	3 803	1 094	641	-
26	Volkswirtschaftslehre ²⁾	6 025	1 534	801	1 528	266	578	757	2	559	-
27	Wirtschaftspädagogik	357	-	-	-	-	-	357	-	-	-
28	Mathematik, Naturwissen- schaften	27 804	4 128	5 316	651	4 881	1 456	608	3 988	4 655	2 121
29	davon										
30	Mathematik	3 345	416	615	-	490	124	176	427	294	803
31	Informatik	2 873	-	87	-	1 759	-	178	849	-	-
32	Physik, Astronomie	5 241	640	1 237	4	845	343	-	965	821	386
33	Chemie	5 509	733	864	3	853	341	-	1 100	1 129	486
34	Pharmazie	1 570	491	553	-	-	-	-	-	526	-
35	Biologie	5 864	1 267	1 076	644	354	648	-	199	1 230	446
36	Geowissenschaften	1 947	237	523	-	558	-	1	217	411	-
37	Geographie	1 455	344	361	-	22	-	253	231	244	-
38	Humanmedizin	14 019	3 692	5 209	-	-	-	-	-	2 935	2 183
39	davon										
40	Allgemeinmedizin	12 396	3 096	4 853	-	-	-	-	-	2 419	2 028
41	Zahnmedizin	1 623	596	356	-	-	-	-	-	516	155
42	Agrar-, Forst- und Er- nährungswissenschaften	3 206	617	-	2 589	-	-	-	-	-	-
43	davon										
44	Agrarwissenschaften	2 084	-	-	2 084	-	-	-	-	-	-
45	Forstwissenschaft, Holz- wirtschaft	617	617	-	-	-	-	-	-	-	-
46	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	505	-	-	505	-	-	-	-	-	-
47	Ingenieurwissenschaften ³⁾	19 930	-	-	-	10 570	-	-	9 360	-	-
48	davon										
49	Maschinenbau/Verfahrens- technik	7 983	-	-	-	3 521	-	-	4 462	-	-
50	Elektrotechnik	3 537	-	-	-	1 929	-	-	1 608	-	-
51	Architektur, Innen- architektur	2 981	-	-	-	1 070	-	-	1 911	-	-
52	Bauingenieurwesen	2 492	-	-	-	1 253	-	-	1 239	-	-
53	Vermessungswesen	300	-	-	-	160	-	-	140	-	-
54	Wirtschaftsingenieurwesen	2 637	-	-	-	2 637	-	-	-	-	-
55	Kunst, Kunstwissenschaft	2 222	611	783	-	177	-	-	181	470	-
56	Außerhalb der Studen- bereichsgliederung	150	-	150	-	-	-	-	-	-	-
57	Insgesamt	129 121	22 185	26 261	4 890	16 480	5 965	9 638	16 947	22 451	4 304
58	darunter										
59	Studenten nach angestreb- tem Lehramt:										
60	an Gymnasien ⁴⁾	10 169	2 876	1 857	102	365	768	579	730	2 755	137
61	an beruflichen Schulen	325	-	-	-	93	-	-	114	118	-

1) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen. - 2) In Freiburg, Konstanz und Hohenheim Studienfach "Wirtschaftswissenschaft". - 3) Einschließlich Wirtschafts-

Von den Studenten waren im ... Fachsemester														Lfd. Nr.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und mehr	
6 435	2 035	4 141	1 313	3 242	1 127	2 726	1 111	2 252	907	1 883	740	1 366	2 878	1
438	133	425	117	478	164	486	153	339	117	275	86	197	269	2
267	85	247	75	261	63	180	44	91	37	86	26	44	70	3
418	199	229	149	155	102	123	61	84	33	76	24	52	229	4
704	335	439	195	244	120	205	97	172	85	126	52	107	280	5
18	15	11	15	15	12	11	9	6	2	3	2	2	1	6
214	57	108	36	64	25	25	11	22	8	19	5	7	33	7
89	29	84	20	59	10	56	23	41	14	36	21	23	39	8
1 804	540	989	323	607	254	518	276	454	201	402	174	278	674	9
606	169	335	111	255	99	235	104	198	116	195	99	137	283	10
734	184	425	109	349	102	292	105	263	80	196	92	126	250	11
75	25	86	19	81	12	45	11	54	12	30	2	23	72	12
354	171	157	82	107	76	100	62	88	46	55	34	45	163	13
395	13	388	21	367	27	276	120	261	119	257	99	210	310	14
319	80	218	41	200	61	174	35	179	37	127	24	115	205	15
257	15	223	20	224	30	233	39	283	57	276	46	145	103	16
4 737	1 299	4 137	939	3 624	870	3 308	859	2 535	646	1 819	434	946	1 530	17
834	214	627	152	388	116	296	100	222	63	178	47	119	317	18
1 681	385	1 626	343	1 509	288	1 748	339	1 299	259	947	190	465	690	19
-	-	3	2	18	56	25	53	40	55	9	17	5	13	20
2 222	700	1 881	442	1 709	410	1 239	367	974	269	685	180	357	510	21
852	398	861	222	807	198	598	196	485	144	350	100	170	161	22
1 307	283	988	204	857	200	610	155	456	103	296	67	170	329	23
56	17	29	15	40	11	30	16	32	22	39	13	17	20	24
5 412	889	4 257	669	3 143	589	2 823	508	2 202	393	1 875	323	1 536	3 185	25
766	77	558	50	380	32	300	34	267	48	257	30	158	388	26
792	58	621	16	364	11	333	17	229	7	181	4	110	130	27
1 042	117	920	100	646	65	539	56	385	44	376	49	319	583	28
1 010	192	730	109	540	116	515	65	372	81	327	77	353	1 022	29
171	172	159	163	164	154	148	133	122	58	28	16	20	62	30
1 012	86	839	96	712	98	648	104	573	74	519	82	401	620	31
263	125	246	72	185	72	205	62	151	41	112	35	108	270	32
356	62	184	63	152	41	135	37	103	40	75	30	67	110	33
1 147	918	1 192	938	1 182	766	1 153	787	1 154	791	1 176	734	827	1 254	34
1 004	745	1 032	778	1 034	650	1 033	671	1 030	675	1 063	666	803	1 212	35
143	173	160	160	148	116	120	116	124	116	113	68	24	42	36
554	73	446	44	434	106	437	64	383	66	333	35	134	97	37
335	45	282	24	266	88	290	55	240	55	205	30	92	77	38
121	16	94	16	95	13	79	7	80	9	59	4	15	9	39
98	12	70	4	73	5	68	2	63	2	69	1	27	11	40
3 590	153	3 509	115	2 894	185	2 338	167	1 826	154	1 746	134	1 300	1 819	41
1 476	78	1 407	74	1 118	116	968	66	716	67	733	57	506	601	42
638	15	581	14	635	16	434	27	310	31	314	30	235	257	43
410	21	395	9	346	22	316	42	325	27	312	19	284	453	44
496	27	444	12	338	27	307	22	221	20	208	18	138	214	45
87	1	56	2	34	-	42	2	30	-	16	-	19	11	46
483	11	626	4	423	4	271	8	224	9	163	10	118	283	47
418	177	271	100	201	97	139	76	124	73	97	55	100	294	48
116	28	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
22 666	5 587	18 181	4 139	14 944	3 770	13 157	3 611	10 759	3 087	9 205	2 501	6 354	11 160	50
1 298	330	1 110	242	870	270	993	427	1 089	394	1 144	381	747	874	51
32	7	36	5	34	5	42	11	43	3	39	8	27	33	52

ingenieurwesen. - 4) Einschließlich Lehramt an Unter- und Mittelstufe.

61. Deutsche Studenten nach dem Land des Studienortes und dem ständigen Wohnsitz im Wintersemester 1983/84

Land des Studienortes Hochschulart	Mit ständigem Wohnsitz in (im) ...												
	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West)	Bremen	Hamburg	Hessen	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Schleswig-Holstein	Ausland und ohne Angabe	Bundesgebiet
Baden-Württemberg	129 921	7 117	639	441	560	6 282	3 685	8 601	9 848	1 532	1 190	679	170 495
darunter													
Universitäten	85 456	4 303	419	364	435	5 072	2 734	6 461	7 517	1 085	784	570	115 200
Bayern	11 452	154 131	457	395	510	3 786	3 306	8 017	2 431	637	839	551	186 512
Berlin (West)	5 206	3 225	47 192	982	1 010	2 869	6 601	8 955	1 840	605	1 986	315	80 786
Bremen	159	74	90	7 740	124	48	4 202	504	86	15	168	32	13 242
Hamburg	854	484	251	992	28 123	814	8 753	2 753	439	98	9 754	100	53 415
Hessen	4 685	4 035	437	509	385	73 186	4 680	8 891	6 240	988	738	320	105 094
Niedersachsen	1 419	1 084	480	2 707	1 518	5 391	83 918	10 744	802	313	3 341	187	111 904
Nordrhein-Westfalen	5 096	3 594	1 125	1 296	887	5 650	16 420	324 472	12 451	1 626	1 631	944	375 192
Rheinland-Pfalz	2 691	1 081	148	131	147	9 323	1 211	3 779	31 328	3 990	284	133	54 246
Saarland	684	220	52	45	43	280	367	854	2 481	12 717	74	80	17 897
Schleswig-Holstein	443	283	174	711	1 074	419	3 465	1 623	260	79	19 504	51	28 086
Bundesgebiet	162 610	175 328	51 045	15 949	34 381	108 048	136 608	379 193	68 206	22 600	39 509	3 392	1 196 869

Import - Export - Bilanz

Baden-Württemberg	. - 4 335	- 4 567	+ 282	- 294	+ 1 597	+ 2 266	+ 3 505	+ 7 157	+ 848	+ 747	-	+ 7 885
darunter												
Universitäten	. - 5 094	- 4 244	+ 274	- 270	+ 1 930	+ 1 507	+ 2 185	+ 6 011	+ 433	+ 440	-	+ 3 742
Bayern	+ 4 335	. - 2 768	+ 321	+ 26	- 249	+ 2 222	+ 4 423	+ 1 350	+ 417	+ 556	-	+ 11 184
Berlin (West)	+ 4 567	+ 2 768	. + 892	+ 759	+ 2 432	+ 6 121	+ 7 830	+ 1 692	+ 553	+ 1 812	-	+ 29 741
Bremen	- 282	- 321	- 892	. - 868	- 461	+ 1 495	- 792	- 45	- 30	- 543	-	- 2 707
Hamburg	+ 294	- 26	- 759	+ 868	. + 429	+ 7 235	+ 1 866	+ 292	+ 55	+ 8 680	-	+ 19 034
Hessen	- 1 597	+ 249	- 2 432	+ 461	- 429	. - 711	+ 3 241	- 3 083	+ 708	+ 319	-	- 2 954
Niedersachsen	- 2 266	- 2 222	- 6 121	- 1 495	- 7 235	+ 711	. - 5 676	- 409	- 54	- 124	-	- 24 704
Nordrhein-Westfalen	- 3 505	- 4 423	- 7 830	+ 792	- 1 866	- 3 241	+ 5 676	. + 8 672	+ 772	+ 8	-	- 4 001
Rheinland-Pfalz	- 7 157	- 1 350	- 1 692	+ 45	- 292	+ 3 083	+ 409	- 8 672	. + 1 509	+ 24	-	- 13 960
Saarland	- 848	- 417	- 553	+ 30	- 55	- 708	+ 54	- 772	- 1 509	. - 5	-	- 4 703
Schleswig-Holstein	- 747	- 556	- 1 812	+ 543	- 8 680	- 319	+ 124	- 8	- 24	+ 5	. -	- 11 423

62. Studenten an Pädagogischen Hochschulen nach dem Geschlecht

Pädagogische Hochschule	Geschlecht	Wintersemester				
		1984/85	dagegen			
			1980/81	1975/76	1970/71	1960/61
Esslingen ¹⁾	männlich	-	276	578	448	164
	weiblich	-	802	1 325	813	226
	Zusammen	-	1 078	1 903	1 261	390
Freiburg	männlich	672	771	1 460	626	287
	weiblich	1 466	1 531	2 763	1 248	339
	Zusammen	2 138	2 302	4 223	1 874	626
Heidelberg	männlich	531	702	1 211	737	253
	weiblich	1 449	1 418	1 958	1 255	319
	Zusammen	1 980	2 120	3 169	1 992	572
Karlsruhe	männlich	220	345	839	636	140
	weiblich	802	929	1 531	999	364
	Zusammen	1 022	1 274	2 370	1 635	504
Lörrach ¹⁾	männlich	-	154	318	306	-
	weiblich	-	255	354	284	-
	Zusammen	-	409	672	590	-
Ludwigsburg	männlich	484	567	994	895	230
	weiblich	1 151	1 000	1 680	1 385	492
	Zusammen	1 635	1 567	2 674	2 280	722
Reutlingen	männlich	480	710	1 233	751	23
	weiblich	913	1 077	1 770	1 054	16
	Zusammen	1 393	1 787	3 003	1 805	39
Schwäbisch Gmünd	männlich	240	326	702	530	187
	weiblich	494	584	892	634	178
	Zusammen	734	910	1 594	1 164	365
Weingarten	männlich	292	358	796	688	217
	weiblich	621	660	929	615	232
	Zusammen	913	1 018	1 725	1 303	449
Berufspädagogische Hochschule Esslingen	männlich	106	177	448	227	198
	weiblich	428	485	481	333	181
	Zusammen	534	662	929	560	379
Insgesamt	männlich	3 025	4 386	8 579	5 844	1 699
	weiblich	7 324	8 741	13 683	8 620	2 347
	Zusammen	10 349	13 127	22 262	14 464	4 046

1) Die Pädagogischen Hochschulen Esslingen und Lörrach haben den Lehrbetrieb am 1.4.1984 eingestellt.

63. Studenten an Pädagogischen Hochschulen nach angestrebtem Lehramt im Wintersemester 1984/85

Fachsemester	Insgesamt ¹⁾	Davon an der Pädagogischen Hochschule							
		Freiburg	Heidelberg	Karlsruhe	Reutlingen	Schwäbisch Gmünd	Ludwigsburg	Wein-garten	Esslingen (BPH)
Studenten insgesamt	8 435	1 524	1 715	896	1 092	591	1 343	766	508
Lehramt an Grund- und Hauptschulen									
Zusammen	4 920	851	873	869	513	535	805	474	-
davon									
im 1. Semester	813	140	187	165	-	104	144	73	-
2. "	214	46	49	50	1	20	31	17	-
3. "	711	104	138	124	91	70	113	71	-
4. "	256	45	37	47	41	23	42	21	-
5. "	900	137	159	134	127	116	126	101	-
6. "	285	49	43	43	53	25	44	28	-
7. " und mehr	1 741	330	260	306	200	177	305	163	-
Lehramt an Realschulen (grundständig)									
Zusammen	2 147	673	472	-	172	-	538	292	-
davon									
im 1. Semester	310	104	60	-	1	-	81	64	-
2. "	104	30	22	-	-	-	33	19	-
3. "	324	101	42	-	35	-	83	63	-
4. "	107	39	25	-	2	-	30	11	-
5. "	317	87	76	-	40	-	72	42	-
6. "	125	33	31	-	11	-	30	20	-
7. " und mehr	860	279	216	-	83	-	209	73	-
Lehramt an Realschulen ²⁾ (Aufbaustudium)									
Zusammen	83	-	-	27	-	56	-	-	-
davon									
im 1. Semester	83	-	-	27	-	56	-	-	-
Lehramt an Sonderschulen (grundständig)									
Zusammen	412	-	228	-	184	-	-	-	-
davon									
im 1. Semester	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. "	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. "	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. "	2	-	-	-	2	-	-	-	-
5. "	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. "	10	-	3	-	7	-	-	-	-
7. " und mehr	400	-	225	-	175	-	-	-	-
Lehramt an Sonderschulen (Aufbaustudium)									
Zusammen	365	-	142	-	223	-	-	-	-
davon									
im 1. Semester	116	-	46	-	70	-	-	-	-
2. "	43	-	15	-	28	-	-	-	-
3. "	97	-	39	-	58	-	-	-	-
4. " und mehr	109	-	42	-	67	-	-	-	-
Lehramt an beruflichen Schulen									
Zusammen	508	-	-	-	-	-	-	-	508
davon									
im 1. Semester	99	-	-	-	-	-	-	-	99
3. "	114	-	-	-	-	-	-	-	114
5. " und mehr	295	-	-	-	-	-	-	-	295

1) Ohne Studenten mit Studienziel "Diplom-Pädagoge". - 2) Ab Wintersemester 1984/85 keine Reallehreranwärter mehr.

64. Studenten an Hochschulen für Bildende Künste nach dem Geschlecht

Geschlecht Ausländer	Wintersemester							
	1984/85	dagegen						
		1983/84	1982/83	1981/82	1980/81	1975/76	1970/71	1960/61
Karlsruhe								
Männlich	142	148	146	141	110	176	116	106
Weiblich	105	95	97	88	79	97	76	108
Zusammen	247	243	243	229	189	273	192	214
Stuttgart								
Männlich	382	375	370	373	357	411	449	335
Weiblich	440	424	405	399	368	314	335	270
Zusammen	822	799	775	772	725	725	784	605
Insgesamt								
Männlich	524	523	516	514	467	587	565	441
Weiblich	545	519	502	487	447	411	411	378
Zusammen	1 069	1 042	1 018	1 001	914	998	976	819
darunter Ausländer	75	56	51	63	64	91	99	32

65. Studenten an Hochschulen für Musik nach dem Geschlecht

Geschlecht Ausländer	Wintersemester							
	1984/85	dagegen						
		1983/84	1982/83	1981/82	1980/81	1975/76	1970/71	1960/61
Freiburg								
Männlich	283	287	279	298	313	258	168	131
Weiblich	281	263	256	242	250	236	136	113
Zusammen	564	550	535	540	563	494	304	244
Heidelberg-Mannheim								
Männlich	259	247	250	238	211	191	198	127
Weiblich	294	294	282	242	223	166	151	96
Zusammen	553	541	532	480	434	357	349	223
Karlsruhe								
Männlich	235	226	212	215	229	158	142	107
Weiblich	175	180	167	158	154	108	93	58
Zusammen	410	406	379	373	383	266	235	165
Stuttgart								
Männlich	401	381	383	404	359	303	263	210
Weiblich	397	393	391	400	382	328	216	193
Zusammen	798	774	774	804	741	631	479	403
Trossingen								
Männlich	201	184	185	177	155	107	103	87
Weiblich	208	194	177	166	142	107	74	57
Zusammen	409	378	362	343	297	214	177	144
Insgesamt								
Männlich	1 379	1 325	1 309	1 332	1 267	1 017	874	662
Weiblich	1 355	1 324	1 273	1 208	1 151	945	670	517
Zusammen	2 734	2 649	2 582	2 540	2 418	1 962	1 544	1 179
darunter Ausländer	344	353	362	350	339	293	202	105

66. Studenten an Kunsthochschulen nach Studienfächern und Fachsemestern im Wintersemester 1984/85

Studienfach	Studenten insgesamt	Davon im ... Fachsemester													
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und mehr

Hochschulen für Bildende Künste

Angewandte Kunst	93	23	-	21	-	17	1	14	-	14	1	2	-	-	-
Bildende Kunst/Graphik	131	21	-	27	-	23	1	22	3	17	3	13	-	1	-
Bildhauerei/Plastik	90	17	1	18	2	11	1	16	4	12	1	4	1	1	1
Innenarchitektur	152	26	-	27	-	18	-	32	1	35	-	11	-	2	-
Kunsterziehung	356	47	1	56	3	52	9	63	8	53	7	51	3	3	-
Malerei	247	54	2	48	2	39	4	33	3	35	2	24	1	-	-
Zusammen	1 069	188	4	197	7	160	16	180	19	166	14	105	5	7	1

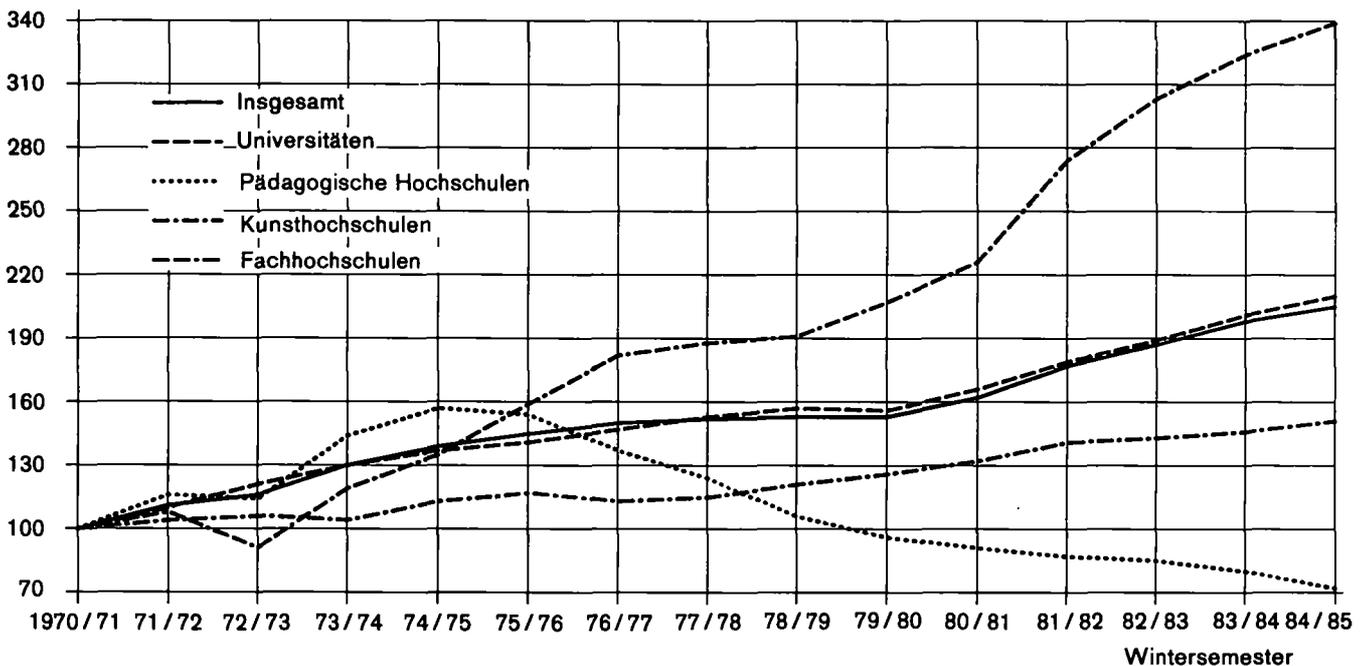
Hochschulen für Musik

Darstellende Kunst	117	33	6	32	7	20	4	13	2	-	-	-	-	-	-
Dirigieren	24	3	1	4	2	4	3	3	-	1	1	1	1	-	-
Gesang	225	36	32	30	27	20	18	20	12	14	7	4	2	1	2
Instrumentalmusik	1 704	271	191	245	180	221	92	163	83	115	53	42	18	9	21
Kirchenmusik	69	9	10	9	8	12	3	8	-	3	1	3	2	1	-
Komposition	47	10	9	7	3	6	5	2	1	-	-	3	-	-	1
Musikerziehung	548	44	62	61	42	60	43	76	45	46	30	21	12	3	3
Zusammen	2 734	406	311	388	269	343	168	285	143	179	92	74	35	14	27
Insgesamt	3 803	594	315	585	276	503	184	465	162	345	106	179	40	21	28

Schaubild 14

Entwicklung der Studentenzahlen nach Hochschularten

1970/71 = 100



67. Studenten an Fachhochschulen

Hochschulart Hochschule	Wintersemester							
	1984/85			dagegen				
	Studenten ingesamt	davon		1983/84	1980/81	1975/76	1970/71	1961/62
im Praxis- semester		im Studien- semester						
Insgesamt	43 749	5 767	37 982	41 794	29 185	20 498	12 879	6 912
Staatliche Fachhochschulen zusammen	33 036	5 221	27 815	31 097	23 055	16 695	11 818	6 473
Aalen	1 866	243	1 623	1 704	1 180	959	709	-
Biberach	800	157	643	720	452	363	242	-
Esslingen (Sozialwesen)	678	164	514	678	706	453	139	92
Esslingen (Technik)	2 580	371	2 209	2 601	1 945	1 312	1 169	1 053
Furtwangen	1 469	241	1 228	1 382	992	883	602	316
Heilbronn	2 606	398	2 208	2 496	1 870	1 104	731	75
Karlsruhe	3 798	540	3 258	3 651	2 861	1 935	1 503	1 150
Konstanz	2 036	350	1 686	1 897	1 467	1 362	1 195	1 086
Mannheim (Sozialwesen)	522	111	411	519	458	610	228	-
Mannheim (Technik)	2 013	330	1 683	1 892	1 376	1 029	899	517
Nürtingen	1 573	296	1 277	1 529	1 202	566	267	97
Offenburg	1 116	170	946	1 039	605	367	349	-
Pforzheim (Gestaltung)	334	43	291	313	303	210	186	118
Pforzheim (Wirtschaft)	2 692	314	2 378	2 408	1 580	1 249	513	-
Ravensburg-Weingarten	1 084	163	921	985	559	278	267	-
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	1 816	333	1 483	1 567	1 127	748	422	442
Schwäbisch Gmünd	253	30	223	221	193	161	253	190
Sigmaringen	523	96	427	470	362	284	73	-
Stuttgart (Bibliothekswesen)	521	-	521	441	393	407	219	60
Stuttgart (Druck)	1 084	185	899	1 055	808	436	290	147
Stuttgart (Technik)	2 001	391	1 610	1 944	1 373	1 152	858	763
Ulm	1 671	295	1 376	1 585	1 243	827	704	367
Staatliche Verwaltungsfach- hochschulen zusammen	3 986	-	3 986	3 937	3 483	1 561	-	-
Kehl (Verwaltung)	918	-	918	867	641	643	-	-
Ludwigsburg (Finanzen)	740	-	740	694	897	-	-	-
Rottenburg (Forstwirtschaft)	429	-	429	396	170	-	-	-
Schwetzingen (Rechtspflege)	293	-	293	303	377	-	-	-
Stuttgart (Verwaltung)	1 208	-	1 208	1 265	1 029	918	-	-
Villingen-Schwenningen (Polizei)	398	-	398	412	369	-	-	-
Fachhochschulen des Bundes zusammen	3 952	-	3 952	3 898	-	-	-	-
Mannheim (Arbeitsverwaltung)	1 523	-	1 523	1 422	-	-	-	-
Mannheim (Bundeswehrverwaltung)	1 211	-	1 211	1 249	-	-	-	-
Sigmaringen (Finanzen)	1 218	-	1 218	1 227	-	-	-	-
Private Fachhochschulen zusammen	2 775	546	2 229	2 862	2 647	2 242	1 061	439
Freiburg (Caritas)	897	181	716	912	835	751	433	209
Freiburg (Ev. Landeskirche)	658	139	519	678	600	459	185	103
Heidelberg (Berufsförderungswerk)	276	36	240	337	456	358	-	-
Isny (Naturwiss.-techn. Akademie)	284	67	217	272	140	131	167	48
Mannheim (Gestaltung)	196	24	172	195	179	151	135	-
Reutlingen (Sozialwesen)	464	99	365	468	427	392	141	79

68. Studenten an Fachhochschulen *) nach Studienbereichen, ausgewählten Studienfächern und Fachsemestern im Wintersemester 1984/85

Studienbereich ausgewähltes Studienfach	Studenten insgesamt	Davon im ... Fachsemester								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und mehr
Evangelische Theologie	150	29	1	31	1	30	1	25	1	31
Katholische Theologie	123	30	-	28	-	27	1	32	-	5
Bibliothekswesen, Doku- mentation, Publizistik	521	215	1	134	7	124	2	38	-	-
Sozialwesen	3 297	649	111	586	100	654	134	566	141	356
davon										
Sozialarbeit/-hilfe	1 568	300	28	300	37	333	43	290	42	195
Sozialpädagogik	1 729	349	83	286	63	321	91	276	99	161
Wirtschaftswissenschaften	7 646	1 715	378	1 361	552	1 270	465	757	357	791
darunter										
Betriebswirtschaftslehre	5 564	989	378	682	552	656	465	695	357	790
Wirtschaftsingenieurwesen	1 843	266	202	299	200	212	146	211	136	171
Mathematik	194	37	37	29	26	15	12	21	11	6
Informatik	2 873	489	397	347	303	301	231	299	217	289
darunter										
Medizinische Informatik	359	37	33	34	31	24	29	39	20	112
Chemie	992	229	72	181	58	133	57	118	42	102
Agrarwissenschaften	445	47	67	51	61	54	52	45	64	4
Gartenbau, Landespflege	360	44	40	40	46	39	45	45	58	3
Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	282	74	34	29	23	22	13	37	16	34
Maschinenbau/Verfahrens- technik	9 678	1 347	1 069	1 389	1 174	1 240	875	1 020	843	721
davon										
Maschinenbau/-wesen	2 992	374	342	411	361	345	295	307	312	245
Fahrzeugtechnik	309	41	36	37	32	33	31	37	34	28
Feinwerktechnik	1 751	204	213	274	217	229	132	181	190	111
Verfahrenstechnik	575	93	64	73	77	90	55	67	25	31
Chemie-Ingenieurwesen/ Chemietechnik	316	45	22	56	46	44	33	24	15	31
Druck- und Reproduktions- technik	423	46	49	65	72	47	40	46	40	18
Energietechnik (ohne Elektrotechnik)	266	39	39	37	28	28	18	27	19	31
Fertigungs-/Produktions- technik	1 298	193	136	196	173	183	139	126	95	57
Physikalische Technik	657	113	49	89	63	101	51	92	36	63
Versorgungstechnik	314	39	40	39	34	36	36	36	30	24
Werkstoffwissenschaften	201	37	26	16	23	29	14	16	14	26
Kunststofftechnik	130	25	8	23	19	11	12	10	17	5
Textil- und Bekleidungs- technik	446	98	45	73	29	64	19	51	16	51
Elektrotechnik	3 975	580	468	580	502	484	344	402	382	233
davon										
Elektrotechnik/Elektronik	1 183	167	122	191	166	149	94	102	114	78
Elektrische Energie- technik	1 049	145	147	158	120	138	76	109	104	52
Nachrichten-/Informations- technik	1 743	268	199	231	216	197	174	191	164	103
Architektur, Innen- architektur	1 865	192	220	220	234	182	202	164	282	169
darunter										
Innenarchitektur	124	3	28	1	30	3	29	1	26	3
Bauingenieurwesen	1 930	317	211	269	208	200	159	167	214	185
Vermessungswesen	725	108	76	88	76	75	73	77	108	44
Gestaltung	994	165	145	117	118	120	99	126	64	40
darunter										
Industriedesign/Produkt- gestaltung	180	45	30	23	30	22	14	7	3	6
Rechtswissenschaft	293	98	-	105	-	80	-	9	-	1
Verwaltungswissenschaft	5 134	1 878	155	1 746	189	858	233	59	4	12
Forstwissenschaft, Holz- wirtschaft	429	148	-	148	-	117	-	13	-	3
Insgesamt	43 749	8 657	3 684	7 778	3 878	6 237	3 144	4 231	2 940	3 200

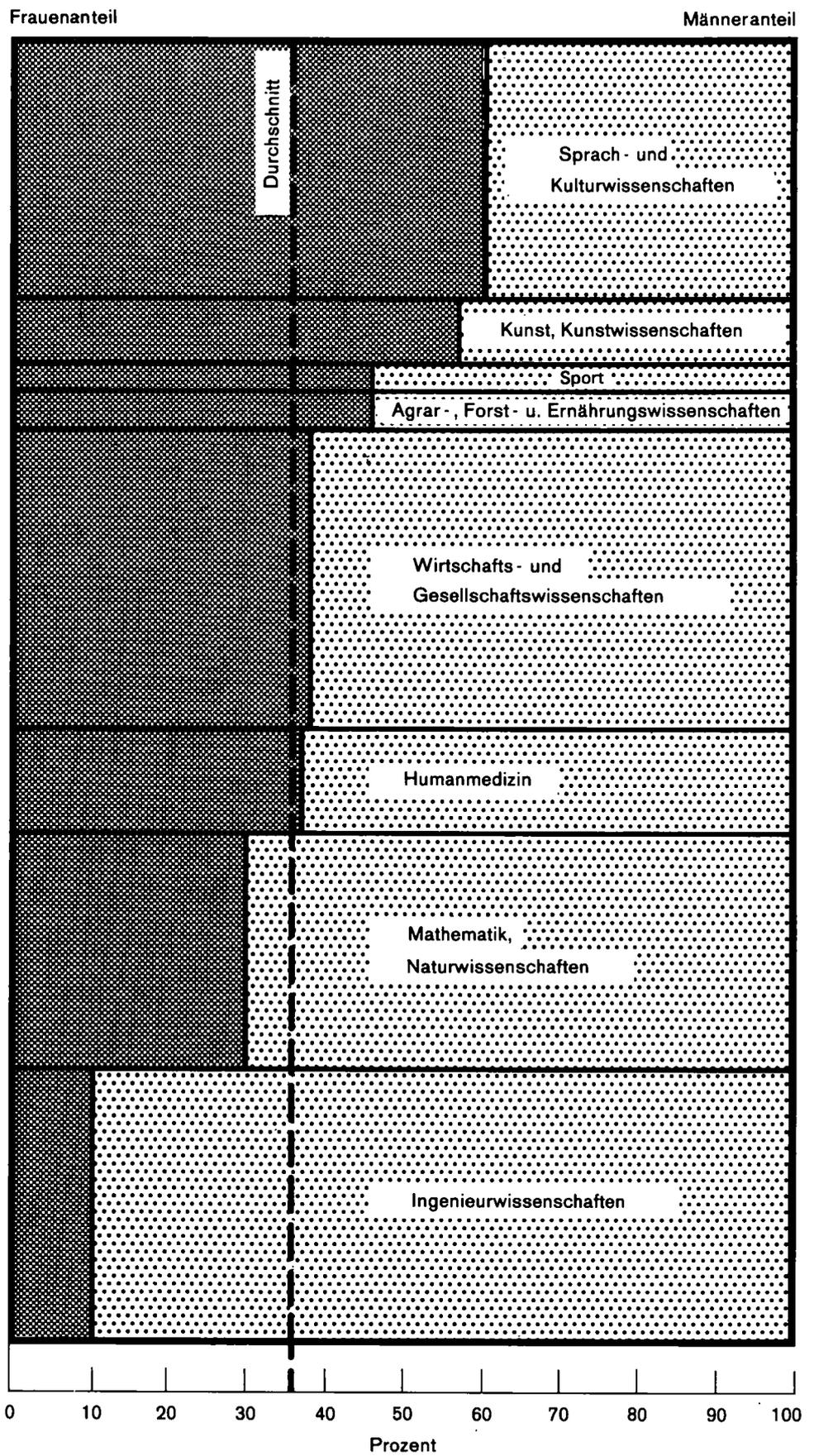
1) Einschließlich Verwaltungsfachhochschulen.

69. Ausländische Studenten an Hochschulen nach Herkunftsländern und Fächergruppen im Wintersemester 1984/85

Geschlecht Erdteil Herkunftsland	Aus- ländische Studenten insgesamt	Darunter in der Fächergruppe							
		Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften ¹⁾	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften ²⁾	Kunst, Kunst- wissen- schaft
Insgesamt männlich	6 596	1 274	28	1 328	1 119	453	190	1 900	238
weiblich	3 873	1 883	19	547	438	266	61	214	363
Zusammen	10 469	3 157	47	1 875	1 557	719	251	2 114	601
darunter aus									
Europa	5 682	1 695	37	1 244	829	407	82	1 067	272
darunter aus									
EG-Ländern	2 714	984	13	566	401	139	25	456	99
davon aus									
Belgien	38	18	-	6	5	3	1	3	-
Dänemark	27	9	-	4	4	3	1	3	3
Frankreich	508	265	2	115	37	7	5	38	32
Griechenland	1 091	248	5	236	207	83	7	286	14
Großbritannien	414	232	-	91	34	10	1	18	16
Irland	24	14	-	3	2	-	-	-	4
Italien	318	102	2	73	50	15	3	54	15
Luxemburg	168	52	1	11	45	9	5	40	5
Niederlande	126	44	3	27	17	9	2	14	10
Anderen europäischen Ländern	2 968	711	24	678	428	268	57	611	173
darunter aus									
Finnland	85	35	1	16	1	14	5	8	5
Island	50	11	-	4	6	2	2	23	1
Jugoslawien	329	90	4	75	46	25	2	69	17
Norwegen	176	10	-	104	10	38	-	8	6
Österreich	512	120	10	89	103	28	15	104	43
Polen	115	37	-	24	11	11	2	16	10
Portugal	51	18	-	12	8	4	-	8	-
Rumänien	29	11	1	-	4	5	-	5	3
Schweden	72	23	2	11	8	17	1	3	7
Schweiz	349	125	1	44	39	7	7	84	41
Spanien	241	90	1	38	41	14	7	39	8
Tschechoslowakei	88	16	1	16	17	15	2	13	8
Türkei	784	109	3	236	114	72	13	221	10
Ungarn	62	10	-	5	12	14	-	9	11
Afrika	509	90	2	80	83	47	45	150	6
darunter aus									
Ägypten	111	15	1	12	23	6	23	26	3
Algerien	18	2	-	4	7	-	-	5	-
Ghana	27	5	-	9	5	1	2	5	-
Marokko	39	15	-	7	4	3	-	10	-
Nigeria	18	1	1	3	3	4	1	4	1
Senegal	5	1	-	3	1	-	-	-	-
Sudan	11	2	-	3	1	2	2	-	-
Südafrika	8	3	-	1	1	1	-	-	2
Tunesien	58	14	-	3	8	5	-	25	-
Amerika	1 688	809	3	193	210	74	35	202	102
darunter aus									
Argentinien	50	13	1	5	9	5	5	6	5
Bolivien	28	2	-	9	4	4	2	7	-
Brasilien	107	38	-	5	19	5	10	14	14
Chile	70	20	-	12	14	5	2	12	4
Kanada	132	92	-	10	8	6	-	8	8
Kolumbien	54	13	1	7	9	-	1	21	-
Mexico	38	7	-	3	13	2	2	7	4
Peru	73	16	-	8	14	1	-	27	2
Venezuela	32	3	-	1	9	-	-	16	3
Vereinigte Staaten	1 009	592	1	117	98	40	8	47	58
Asien	2 438	526	5	336	397	175	86	671	210
darunter aus									
Afghanistan	84	8	-	16	8	15	3	33	1
China (Taiwan)	135	53	-	23	14	5	3	24	9
China, Volksrepublik	150	29	-	14	32	10	9	54	1
Indien	70	25	-	6	17	1	6	13	2
Indonesien	202	17	-	22	40	4	5	109	5
Irak	22	8	-	2	2	3	-	5	1
Iran	354	31	3	46	84	32	25	128	4
Israel	69	16	1	10	12	14	-	15	1
Japan	278	110	-	35	13	9	1	4	99
Jordanien	131	8	-	12	14	28	1	67	1
Korea, Republik	458	171	-	85	36	10	14	46	82
Libanon	52	7	1	13	7	2	-	22	-
Pakistan	18	7	-	2	4	1	1	2	-
Syrien	33	3	-	2	11	3	3	11	-
Thailand	38	12	-	7	5	4	1	8	1
Vietnam	169	4	-	5	71	14	5	68	2

1) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. - 2) Ohne Wirtschaftsingenieurwesen.

Geschlechtsspezifische Quoten nach Fächergruppen



70. An Hochschulen mit Erfolg abgelegte Prüfungen

Prüfungsgruppe Prüfung ausgewählte Fächergruppe ausgewählter Studienbereich	Studienjahr					
	1984 ¹⁾		dagegen			
	insgesamt	darunter weiblich	1983	1982	1980	1975
von deutschen Studenten						
Diplome (U) - und entsprechende Hochschulprüfungen zusammen	5 034	1 473	4 871	4 656	4 093	3 540
darunter Magister zusammen	474	261	637	579	311	147
darunter Sprach- und Kulturwissenschaften	314	178	412	401	215	93
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	85	34	84	77	67	47
Diplome an Universitäten zusammen	3 991	829	3 701	3 624	3 421	3 249
darunter Agrarwissenschaften	165	51	159	127	98	203
Architektur, Innenarchitektur	197	46	107	141	139	133
Bauingenieurwesen	128	3	140	166	159	134
Biologie	332	150	262	225	215	141
Chemie	300	68	340	312	213	238
Elektrotechnik	253	10	270	212	264	253
Informatik	92	18	98	121	86	50
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	586	12	417	409	395	306
Mathematik	145	33	153	151	170	207
Physik, Astronomie	272	15	253	230	204	273
Psychologie	221	112	250	244	204	263
Politik- und Sozialwissenschaften	27	16	24	51	37	13
Wirtschaftsingenieurwesen	108	3	112	109	127	76
Wirtschaftswissenschaften	651	110	597	613	604	499
Promotionen zusammen	2 504	586	2 319	2 230	2 141	1 821
darunter Agrarwissenschaften	44	7	35	34	39	20
Humanmedizin	1 078	355	1 028	967	891	450
Chemie	240	23	196	202	210	188
Biologie	136	46	122	123	132	94
Ingenieurwissenschaften ²⁾	180	2	152	160	194	229
Physik, Astronomie	117	5	100	106	104	194
Rechtswissenschaft	86	14	85	84	77	101
Zahnmedizin	141	22	172	135	145	102
Kirchliche Prüfungen zusammen	198	58	192	170	98	138
Staatsprüfungen (ohne Lehramt) zusammen	2 735	935	2 628	2 593	2 653	2 082
darunter Humanmedizin	1 420	504	1 376	1 209	1 167	1 024
Pharmazie	245	142	206	210	170	100
Rechtswissenschaft ³⁾	851	238	803	956	1 145	796
Zahnmedizin	207	44	225	189	141	162
Prüfungen für das Lehramt zusammen	3 405	2 113	4 035	4 701	5 708	8 087
davon Grund- und Hauptschulen	979	760	1 159	1 385	2 055	4 402
Realschulen	431	247	469	481	490	826
Gymnasien ⁴⁾	1 555	839	1 925	2 396	2 613	2 276
Sonderschulen ⁵⁾	214	134	222	167	155	98
Berufliche Schulen ⁶⁾	73	14	110	106	274	-
Berufliche Schulen ⁶⁾	153	119	150	166	121	485
Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt zusammen	412	262	318	231	331	11
davon Grund- und Hauptschulen	47	30	21	7	-	1
Realschulen	101	63	93	90	226	1
Gymnasien	22	11	18	18	1	9
Sonderschulen	242	158	186	116	104	-
Diplome (FH)/Kurzstudiengänge zusammen	5 208	1 283	4 700	4 440	4 260	.
darunter Diplom(FH)	5 095	1 271	4 616	4 359	4 189	.
darunter Architektur, Innenarchitektur	314	110	184	180	200	.
Bauingenieurwesen	264	15	197	218	235	.
Chemie	102	33	119	103	100	.
Elektrotechnik	527	10	481	515	535	.
Gestaltung	134	72	136	131	117	.
Informatik	333	38	257	237	263	.
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	1 349	79	1 196	1 174	1 222	.
Sozialwesen	667	422	725	694	505	.
Vermessungswesen	88	9	82	103	133	.
Wirtschaftsingenieurwesen	213	32	193	178	145	.
Wirtschaftswissenschaften	697	229	647	525	438	.
Staatliche Laufbahnprüfungen zusammen	2 646	1 043	2 543	2 289	1 203	-
Künstlerische Abschlüsse zusammen	188	89	204	207	170	-
Sonstige Abschlüsse zusammen	8	3	3	9	4	14
Prüfungen zusammen	22 338	7 845	21 813	21 526	20 661	15 693
von ausländischen Studenten						
Prüfungen zusammen	814	258	842	840	754	506
von deutschen und ausländischen Studenten insgesamt						
Prüfungen insgesamt	23 152	8 103	22 655	22 366	21 415	16 199

1) Studienjahr 1984 (Wintersemester 1983/84 und Sommersemester 1984). - 2) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. - 3) Einschließlich einphasige Ausbildung. - 4) 1975 - 1983 einschließlich Lehramt an Unter- und Mittelstufe. - 5) An Universitäten. - 6) An der Berufspädagogischen Hochschule.

71. Alter und durchschnittliche Studiendauer der Hochschulabsolventen nach Prüfungsgruppen, Fächergruppen und Studienbereichen im Studienjahr 1983*)

Prüfungsgruppe Prüfung ausgewählte Fächergruppe ausgewählter Studienbereich	Männlich					Weiblich				
	Alter	Hochschul- berech- tigung	Erst- immatri- kulation	Hoch- schul- semester	Fach- semester	Alter	Hochschul- berech- tigung	Erst- immatri- kulation	Hoch- schul- semester	Fach- semester
		bis Abschluß		bis Abschluß			bis Abschluß		bis Abschluß	
Durchschnitt in Jahren										
Diplome (U)- und entsprechende Hochschul- prüfungen	27,9	8,2	6,9	6,6	6,1	27,1	7,6	6,8	6,4	5,7
darunt										
Magister zusammen	29,3	9,5	8,0	7,3	6,0	27,7	8,1	7,1	6,8	6,0
darunter										
Sprach- und Kulturwissenschaften	29,2	9,5	8,0	7,2	6,0	27,5	8,0	6,9	6,7	5,9
Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften	29,5	9,3	8,1	7,4	6,1	30,5	9,9	9,3	7,3	6,3
Diplome an Universitäten zusammen ¹⁾	27,8	8,1	6,9	6,6	6,1	27,1	7,7	6,8	6,5	5,9
darunter										
Agrarwissenschaften	27,4	7,7	6,2	6,2	5,6	25,9	6,7	5,8	5,8	5,7
Architektur, Innenarchitektur	29,8	9,7	8,3	7,7	7,1	28,8	9,2	8,5	8,3	7,7
Bauingenieurwesen	28,6	8,8	7,3	6,9	6,6	26,6	7,8	7,3	6,2	6,2
Biologie	28,0	8,3	6,9	6,6	6,0	26,9	7,5	6,8	6,6	5,8
Chemie	27,5	8,2	7,1	6,9	6,5	26,8	7,8	7,2	7,0	6,6
Elektrotechnik	27,6	8,1	6,9	6,5	6,2	26,6	8,0	7,5	6,8	6,8
Informatik	27,7	8,5	7,2	6,8	6,5	26,6	7,4	6,9	6,1	6,0
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	27,4	7,9	6,7	6,5	6,3	26,8	7,2	6,5	6,5	6,5
Mathematik	27,8	8,6	7,3	7,2	6,8	26,2	7,5	6,9	6,7	6,5
Physik, Astronomie	27,6	8,3	7,2	7,1	6,8	26,2	7,0	6,6	6,5	6,3
Psychologie	29,1	8,9	7,6	6,6	5,3	28,9	9,0	7,7	6,2	5,0
Politik- und Sozialwissenschaften	29,4	9,5	8,4	7,2	6,5	28,0	8,3	7,1	7,0	6,5
Wirtschaftsingenieurwesen	27,5	8,0	6,9	6,4	6,3	25,7	6,7	6,1	5,6	5,6
Wirtschaftswissenschaften	27,1	7,3	6,1	6,0	5,5	26,0	6,7	5,7	5,6	5,4
Promotionen zusammen	31,6	12,1	10,5	7,7	7,0	30,0	10,8	9,5	7,6	6,9
darunter										
Agrarwissenschaften	31,0	11,9	9,0	5,8	5,8	28,3	9,1	8,4	6,6	6,2
Humanmedizin	30,4	10,9	9,6	7,7	6,7	29,3	10,0	9,1	7,2	6,7
Chemie	31,2	12,0	10,4	9,3	8,9	30,0	11,3	9,8	8,7	8,3
Biologie	31,3	12,0	10,5	8,8	8,3	30,2	11,5	9,1	8,2	7,4
Ingenieurwissenschaften ²⁾	34,2	14,4	12,5	6,3	6,1	35,1	16,3	15,3	8,2	7,8
Physik, Astronomie	31,0	11,9	10,6	8,3	7,8	28,6	10,3	8,8	6,9	7,4
Rechtswissenschaft	32,2	12,6	10,9	6,5	6,0	29,6	10,8	9,3	5,9	6,0
Zahnmedizin	31,5	11,1	9,1	6,9	6,2	29,1	9,0	8,3	6,6	6,2
Kirchliche Prüfungen zusammen	26,8	7,4	6,3	6,1	5,6	26,3	7,2	6,4	6,3	5,8
Staatsprüfungen (ohne Lehramt) zusammen	28,4	8,9	7,5	7,2	5,9	27,2	7,7	6,7	6,5	5,7
darunter										
Humanmedizin	29,4	9,8	8,4	8,2	6,5	28,4	8,7	7,7	7,5	6,5
Pharmazie	26,9	7,6	6,2	5,3	4,3	26,7	6,9	5,5	4,9	4,3
Rechtswissenschaft ³⁾	26,8	7,4	6,1	6,0	5,5	25,5	6,5	5,9	5,8	5,4
Zahnmedizin	29,0	9,2	7,4	6,9	5,4	26,9	7,2	6,2	6,1	5,5
Prüfungen für das Lehramt zusammen	27,1	7,1	5,8	5,7	5,0	25,4	5,9	5,2	5,1	4,6
davon										
Grund- und Hauptschulen	26,7	6,3	5,0	4,9	4,3	25,0	5,3	4,5	4,5	4,1
Realschulen	26,7	6,9	5,3	5,2	4,4	25,1	5,9	4,9	4,9	4,4
Gymnasien	27,2	7,6	6,3	6,2	5,5	26,2	6,9	6,3	6,2	5,5
Sonderschulen	26,7	7,0	5,3	5,0	4,4	24,8	5,8	4,9	4,8	4,4
Berufliche Schulen ⁴⁾	27,8	7,2	5,9	5,7	5,2	25,8	5,9	5,3	5,3	5,2
Berufliche Schulen ⁵⁾	27,1	6,4	5,2	4,8	3,7	24,1	4,8	3,9	3,8	3,5
Ergänzungs- und Zusatzprüfungen für das Lehramt zusammen	32,0	11,7	10,5	5,9	2,2	31,1	11,4	10,8	5,6	2,1
davon										
Grund- und Hauptschulen	27,8	7,6	6,2	4,7	3,0	30,4	9,5	8,7	5,4	2,3
Realschulen	33,1	12,9	11,5	5,1	1,6	32,3	12,2	11,6	5,1	1,5
Gymnasien	30,5	10,3	9,3	8,9	5,9	28,8	9,0	8,5	7,9	5,1
Sonderschulen	32,1	11,8	10,7	6,2	2,0	31,0	11,6	11,0	5,6	2,0
Diplome (FH) ⁶⁾	26,7	6,0	4,8	4,7	4,4	26,1	5,8	4,6	4,5	4,3
darunter										
Architektur, Innenarchitektur	27,7	6,1	5,0	4,9	4,5	26,0	5,9	5,0	4,9	4,7
Bauingenieurwesen	26,7	6,2	5,0	5,0	4,6	26,2	6,9	6,3	6,0	4,9
Chemie	26,2	6,3	5,1	4,8	4,4	24,9	5,5	4,7	4,7	4,5
Elektrotechnik	26,5	5,7	4,7	4,6	4,4	28,7	7,4	4,5	4,5	4,4
Gestaltung	27,0	6,1	4,5	4,4	4,2	25,7	5,4	4,5	4,4	4,3
Informatik	26,2	6,0	4,9	4,8	4,3	24,6	5,4	4,8	4,8	4,5
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	26,5	5,8	4,6	4,6	4,3	25,3	5,5	4,7	4,6	4,6
Sozialwesen	28,2	6,9	5,0	4,7	4,3	27,7	6,3	4,7	4,6	4,3
Vermessungswesen	26,1	5,9	4,8	4,8	4,4	24,2	5,1	4,5	4,5	4,5
Wirtschaftsingenieurwesen	26,8	6,0	4,9	4,9	4,5	25,0	5,5	4,7	4,7	4,5
Wirtschaftswissenschaften	26,8	6,1	4,8	4,7	4,5	25,3	5,6	4,8	4,6	4,5
Staatliche Laufbahnprüfungen zusammen	26,7	5,1	3,1	3,0	2,7	23,7	4,3	2,8	2,7	2,6
Künstlerische Abschlüsse zusammen	26,8	7,7	6,0	5,4	4,1	26,6	7,0	5,6	5,2	4,2
Sonstige Abschlüsse zusammen	26,5	7,7	6,7	6,7	5,7	-	-	-	-	-

*) Studienjahr 1983 (Wintersemester 1982/83 und Sommersemester 1983). - 1) Einschließlich Diplomlehrerprüfung. - 2) Einschließlich Wirtschaftsingenieurwesen. - 3) Einschließlich einphasige Ausbildung. - 4) An Universitäten. - 5) An der Berufspädagogischen Hochschule. - 6) Ohne Kurzstudiengänge.

72. Personal an Hochschulen nach Fächergruppen

Fächergruppe	1984			Dagegen					
				1982			1980		
	wissenschaftliches und künstlerisches Personal	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	Personal insgesamt	wissenschaftliches und künstlerisches Personal	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	Personal insgesamt	wissenschaftliches und künstlerisches Personal	Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	Personal insgesamt
Hochschulen insgesamt									
Insgesamt	21 222	28 196	49 418	21 184	27 415	48 599	21 633	30 618	52 251
davon									
Sprach- und Kulturwissenschaften	3 288	1 022	4 310	3 452	1 112	4 564	4 090	1 973	6 063
Sport	128	82	210	125	86	211	143	233	376
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2 867	739	3 606	2 965	681	3 646	2 720	1 232	3 952
Mathematik, Naturwissenschaften	4 258	2 974	7 232	4 260	2 878	7 138	4 266	4 547	8 813
Humanmedizin	3 934	11 994	15 928	3 676	11 584	15 260	3 370	10 040	13 410
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	576	706	1 282	557	694	1 251	783	964	1 747
Ingenieurwissenschaften	4 064	2 466	6 530	4 043	2 480	6 523	3 919	4 015	7 934
Kunst, Kunstwissenschaft	1 052	151	1 203	1 010	157	1 167	1 016	213	1 229
Zentrale Einrichtungen	1 055	8 062	9 117	1 096	7 743	8 839	1 326	7 401	8 727
darunter Universitäten									
Insgesamt	15 501	26 154	41 655	15 401	25 352	40 753	15 695	28 549	44 244
davon									
Sprach- und Kulturwissenschaften	1 909	592	2 501	1 927	617	2 544	2 186	1 490	3 676
Sport	128	82	210	125	86	211	143	233	376
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 562	503	2 065	1 667	476	2 143	1 568	1 047	2 615
Mathematik, Naturwissenschaften	4 110	2 933	7 043	4 159	2 842	7 001	4 164	4 466	8 630
Humanmedizin	3 934	11 994	15 928	3 676	11 584	15 260	3 370	10 040	13 410
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	452	659	1 111	443	653	1 096	663	920	1 583
Ingenieurwissenschaften	2 380	1 867	4 247	2 315	1 809	4 124	2 247	3 353	5 600
Kunst, Kunstwissenschaft	64	24	88	60	24	84	75	64	139
Zentrale Einrichtungen	962	7 500	8 462	1 029	7 261	8 290	1 279	6 936	8 215

73. Personal nach Hochschularten und Hochschulen 1984

Hochschulart Hochschule	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal							Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal		Personal ins- gesamt ¹⁾
	hauptberuflich						neben- beruflich Voll- und Teilzeitbe- schäftigte zusammen	hauptberuflich		
	vollzeit- be- schäftigt	teil- zeitbe- schäftigt	Voll- und Teilzeitbe- schäftigte zusammen	darunter weiblich	Professoren			vollzeit- be- schäftigt	teil- zeitbe- schäftigt	
					ins- gesamt	darunter weiblich				
Universitäten zusammen	10 409	1 872	12 281	1 578	2 613	75	3 220	21 146	5 006	41 655
Freiburg (einschließlich Klinikum)	1 589	301	1 890	286	438	15	603	4 675	1 117	8 285
Heidelberg (einschließlich Klinika)	2 071	334	2 405	455	551	20	467	4 835	1 075	8 782
Hohenheim	382	175	557	67	114	2	84	736	281	1 658
Karlsruhe	1 430	226	1 656	91	281	-	335	1 679	263	3 933
Konstanz	477	128	605	82	172	4	231	621	182	1 641
Mannheim	401	20	421	54	112	6	250	285	107	1 063
Stuttgart	1 412	255	1 667	81	258	3	516	1 513	395	4 091
Tübingen (einschließlich Klinikum)	1 795	280	2 075	296	462	17	653	4 427	946	8 101
Ulm (einschließlich Klinikum)	852	153	1 005	166	225	8	81	2 375	640	4 101
Theologische Hochschule Heidelberg (Jüdische Studien)	10	-	10	2	5	-	-	5	-	15
Pädagogische Hochschulen zusammen	903	18	921	171	614	61	384	367	124	1 805
Freiburg	141	5	146	29	86	6	118	66	9	342
Heidelberg	148	7	155	28	102	11	-	62	21	238
Karlsruhe	101	2	103	23	74	11	87	47	16	253
Ludwigsburg	140	3	143	28	95	8	60	51	16	270
Reutlingen	136	1	137	27	90	12	52	54	23	272
Schwäbisch Gmünd	89	-	89	15	58	7	56	35	20	200
Weingarten	104	-	104	17	70	4	11	35	8	158
Esslingen (BPH)	44	-	44	4	39	2	-	17	11	72
Kunsthochschulen zusammen	343	3	346	67	233	31	544	106	22	1 018
Freiburg (Musik)	61	-	61	11	49	7	93	14	5	173
Heidelberg-Mannheim (Musik)	34	-	34	10	24	5	119	13	-	166
Karlsruhe (Akademie)	34	-	34	1	21	-	4	22	3	63
Karlsruhe (Musik)	25	3	28	7	23	6	95	8	2	133
Stuttgart (Akademie)	80	-	80	6	48	1	41	18	6	145
Stuttgart (Musik)	78	-	78	22	51	8	134	21	-	233
Trossingen (Musik)	31	-	31	10	17	4	58	10	6	105
Fachhochschulen insgesamt	1 729	15	1 744	94	1 508	67	1 772	1 193	212	4 925
Staatliche Fachhochschulen zusammen	1 300	-	1 300	51	1 245	42	1 271	999	142	3 715
Aalen	81	-	81	-	81	-	51	61	5	198
Biberach	33	-	33	-	33	-	36	28	3	102
Esslingen (Sozialwesen)	24	-	24	5	24	5	54	14	5	97
Esslingen (Technik)	102	-	102	-	102	-	69	79	11	261
Furtwangen	60	-	60	1	60	1	50	56	5	172
Heilbronn	96	-	96	4	92	3	69	62	4	231
Karlsruhe	137	-	137	2	137	2	174	121	23	455
Konstanz	98	-	98	12	97	11	76	75	8	257
Mannheim (Sozialwesen)	16	-	16	4	13	3	24	9	-	49
Mannheim (Technik)	80	-	80	1	80	1	40	78	36	234
Nürtingen	49	-	49	1	49	1	75	24	22	170
Offenburg	46	-	46	-	46	-	32	43	2	123
Pforzheim (Gestaltung)	21	-	21	1	18	-	42	20	-	83
Pforzheim (Wirtschaft)	22	-	22	1	21	1	45	34	1	152
Ravensburg-Weingarten	34	-	34	2	34	2	47	31	2	114
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	95	-	95	5	68	1	78	95	2	270
Schwäbisch Gmünd	19	-	19	-	19	-	23	12	2	56
Sigmaringen	21	-	21	2	17	2	28	12	-	61
Stuttgart (Bibliothekswesen)	28	-	28	7	26	6	36	11	1	76
Stuttgart (Druck)	38	-	38	1	35	1	43	26	3	110
Stuttgart (Technik)	80	-	80	2	79	2	132	53	-	265
Ulm	70	-	70	-	70	-	47	55	7	179
Staatliche Verwaltungsfachhochschulen zusammen	150	4	154	8	122	8	240	67	46	507
Kehl (Verwaltung)	40	-	40	3	38	3	40	12	3	95
Ludwigsburg (Finanzen)	31	1	32	1	26	1	38	12	2	84
Rottenburg (Forstwirtschaft)	14	-	14	-	9	-	11	8	7	40
Schwetzingen (Rechtspflege)	8	1	9	-	-	-	3	4	21	37
Stuttgart (Verwaltung)	41	2	43	4	42	4	147	11	6	207
Villingen-Schwenningen (Polizei)	16	-	16	-	7	-	1	20	7	44
Fachhochschulen des Bundes zusammen	145	-	145	9	49	2	27	66	6	244
Mannheim (Arbeitsverwaltung)	57	-	57	8	24	1	24	51	5	137
Mannheim (Bundeswehrverwaltung)	42	-	42	1	14	1	-	15	1	58
Sigmaringen (Finanzen)	46	-	46	-	11	-	3	-	-	49
Private Fachhochschulen zusammen	134	11	145	26	92	15	234	61	18	459
Freiburg (Caritas)	31	-	31	12	23	7	114	18	9	172
Freiburg (Ev. Landeskirche)	21	-	21	4	17	3	64	12	1	98
Heidelberg (Berufsförderungswerk)	39	-	39	3	30	2	-	6	-	45
Isny (Naturwiss.-techn. Akademie)	15	10	25	2	7	-	2	3	-	30
Mannheim (Gestaltung)	10	-	10	2	-	-	11	13	-	34
Reutlingen (Sozialwesen)	18	1	19	3	15	3	43	9	8	80
Insgesamt	13 394	1 908	15 302	1 912	4 973	234	5 920	22 817	5 364	49 418

1) Einschließlich 15 Personen nebenberufliches Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal.

74. Verfügbare Hauptnutzfläche an Hochschulen *) am 1. Oktober 1984

Hochschule	Hauptnutzfläche insgesamt ¹⁾²⁾	Darunter					
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Humanmedizin ²⁾	Zentrale Einrichtungen
m ²							
Universitäten							
Freiburg	135 126	16 552	7 635	43 866	-	14 336	47 155
Heidelberg	236 963	38 013	13 532	52 540	-	26 388	105 753
Hohenheim	81 506	-	3 040	15 959	-	-	27 611
Karlsruhe	171 104	2 135	742	48 724	89 033	-	29 353
Konstanz	79 055	9 217	7 162	25 608	-	-	35 442
Mannheim	56 677	7 742	16 952	4 265	-	-	27 718
Stuttgart	231 219	5 583	3 270	52 817	129 903	-	38 826
Tübingen	214 029	30 145	14 101	69 916	-	20 991	77 740
Ulm	69 987	-	-	27 400	-	24 301	18 286
Pädagogische Hochschulen							
Freiburg	19 420	12 588	-	-	-	-	6 832
Heidelberg	17 665	12 564	-	-	-	-	5 101
Karlsruhe	13 740	10 423	-	-	-	-	3 317
Ludwigsburg	21 943	13 070	-	-	-	-	8 873
Reutlingen	17 901	11 697	-	-	-	-	6 204
Schwäbisch Gmünd	13 739	8 012	-	-	-	-	5 727
Weingarten	13 552	9 621	-	-	-	-	3 931
Esslingen ³⁾	5 972	5 172	-	-	-	-	800
Kunsthochschulen							
Freiburg (Musik)	5 740	5 046	-	-	-	-	694
Heidelberg-Mannheim (Musik)	3 352	2 843	-	-	-	-	509
Karlsruhe (Akademie)	6 825	5 860	-	-	-	-	965
Karlsruhe (Musik)	2 077	1 608	-	-	-	-	469
Stuttgart (Akademie)	15 925	13 100	-	-	-	-	2 825
Stuttgart (Musik)	4 519	3 615	-	-	-	-	904
Trossingen (Musik)	3 513	2 765	-	-	-	-	748
Fachhochschulen							
Aalen	16 928	-	-	-	13 378	-	3 550
Biberach	4 102	-	160	-	3 415	-	527
Esslingen (Sozialwesen)	2 596	-	2 366	-	-	-	230
Esslingen (Technik)	16 457	-	-	-	14 341	-	2 116
Freiburg (Caritas)	4 887	-	4 070	-	-	-	817
Freiburg (Evangelische Landeskirche)	3 249	-	2 512	-	-	-	737
Furtwangen	11 658	-	-	-	7 853	-	3 805
Heilbronn	19 631	-	1 768	-	13 876	-	3 996
Karlsruhe	38 276	-	-	-	32 705	-	5 571
Konstanz	17 399	-	-	-	14 418	-	2 981
Mannheim (Sozialwesen)	1 697	-	1 317	-	-	-	380
Mannheim (Technik)	19 036	-	-	-	14 223	-	4 813
Nürtingen	6 278	-	671	-	-	-	1 692
Offenburg	15 321	-	1 592	-	10 641	-	3 088
Pforzheim (Gestaltung)	4 219	3 301	-	-	-	-	918
Pforzheim (Wirtschaft)	8 616	-	5 896	-	-	-	2 720
Ravensburg	8 383	-	606	-	6 588	-	1 189
Reutlingen (Technik und Wirtschaft)	15 308	-	2 000	-	7 825	-	5 483
Sigmaringen	3 569	-	-	-	-	-	683
Schwäbisch Gmünd	4 606	3 409	-	-	-	-	1 197
Stuttgart (Bibliothekswesen)	2 663	2 315	-	-	-	-	348
Stuttgart (Druck)	8 155	-	-	-	7 215	-	940
Stuttgart (Technik)	13 790	-	-	-	11 339	-	2 451
Ulm	15 223	-	-	-	12 190	-	3 033

*) Aus dem "Verzeichnis der in die Gemeinschaftsaufgaben Hochschulbau aufgenommenen Hochschulen". - 1) Bereinigte Hauptnutzfläche nach Anmeldung zum 15. Rahmenplan HBFG. - 2) Ohne Klinikbauten. - 3) Berufspädagogische Hochschule (früher Stuttgart).

75. Ausgaben der Universitäten des Landes nach Arten und Fächergruppen 1983

Fächergruppe Studienbereich	Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben				Ausgaben insgesamt	
	zusammen	Personal- ausgaben	sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Zuschüsse für laufende Zwecke	zusammen	Baumaß- nahmen	Erstein- richtungen im Rahmen von Bau- maßnahmen	sonstiger Erwerb von beweg- lichen Sachen	1983	dagegen 1982
	1000 DM									
Sprach- und Kulturwissenschaften	131 549	123 486	8 022	41	5 322	4 617	221	484	136 871	124 898
Sprach- und Kulturwissen- schaften allgemein	12 462	11 956	478	28	10	-	-	10	12 472	21 524
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissen- schaft	462	434	28	-	-	-	-	-	462	924
Theologie, Religionslehre	17 527	16 427	1 100	-	31	-	-	31	17 558	17 253
Philosophie	5 777	5 449	328	-	410	410	-	-	6 187	6 011
Geschichte	18 561	16 903	1 658	-	51	-	-	51	18 612	16 321
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	710	319	391	-	697	562	38	97	1 407	-
Altphilologie (klassische Philo- logie), Neugriechisch	5 736	5 462	274	-	3 288	3 288	-	-	9 024	3 527
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen, ohne Anglistik)	16 935	16 295	632	8	18	-	-	18	16 953	16 374
Anglistik, Amerikanistik	10 557	10 137	420	-	27	-	-	27	10 584	8 801
Romanistik	9 883	9 577	306	-	9	-	-	9	9 892	9 356
Slawistik, Baltistik, Finno- Ugristik	2 933	2 833	95	5	-	-	-	-	2 933	2 844
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	5 977	5 557	420	-	12	-	-	12	5 989	2 039
Psychologie	16 022	14 732	1 290	-	761	357	183	221	16 783	16 399
Erziehungswissenschaften	8 469	7 839	630	-	8	-	-	8	8 477	4 449
Sport	9 609	8 741	868	-	654	417	165	72	10 263	10 329
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	98 983	91 493	7 451	29	641	46	77	518	99 614	103 909
Wirtschafts- und Gesell- schaftslehre allgemein	1 535	1 439	96	-	-	-	-	-	1 535	693
Politik- und Sozialwissenschaftler	20 397	18 407	1 978	12	74	-	58	16	20 471	23 375
Sozialwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechtswissenschaft	30 139	27 900	2 234	5	145	46	2	97	30 284	28 233
Verwaltungswissenschaft	2 104	1 908	192	4	29	-	-	29	2 133	2 181
Wirtschaftswissenschaften	37 426	35 246	2 172	8	166	-	17	149	37 592	49 427
Wirtschaftsingenieurwesen	7 372	6 593	779	-	227	-	-	227	7 599	-
Mathematik, Naturwissenschaften	355 323	309 737	45 547	39	60 708	40 242	3 223	17 243	416 031	428 558
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	454	382	72	-	-	-	-	-	454	186
Mathematik	31 901	30 228	1 673	-	3 310	3 147	17	146	35 211	48 268
Informatik	19 588	16 617	2 971	-	1 351	-	-	1 351	20 939	20 142
Physik, Astronomie	88 256	74 530	13 718	8	17 290	9 334	1 550	6 406	105 546	110 826
Chemie	94 771	83 282	11 467	22	20 762	15 569	616	4 577	115 533	117 155
Pharmazie	12 277	10 982	1 287	8	473	-	315	158	12 750	13 940
Biologie	76 314	65 774	10 539	1	16 639	12 192	669	3 778	92 953	86 502
Geowissenschaften (ohne Geographie)	18 975	16 164	2 811	-	731	-	38	693	19 706	24 275
Geographie	12 787	11 778	1 009	-	152	-	18	134	12 939	7 264
Humanmedizin	57 846	49 575	7 304	967	4 956	3 945	42	969	62 802	61 302
Humanmedizin allgemein	8 494	6 934	593	967	4 024	3 738	42	244	12 518	27 536
Vorklinische Humanmedizin	27 266	23 915	3 351	-	395	-	-	395	27 661	12 369
Klinisch-theoretische Humanmedizin	21 225	17 992	3 233	-	537	207	-	330	21 762	20 218
Klinisch-praktische Human- medizin (ohne Zahnmedizin)	861	734	127	-	-	-	-	-	861	1 179
Klinisch-praktische Zahnmedizin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Noch: 75. Ausgaben der Universitäten des Landes nach Arten und Fächergruppen 1983

Fächergruppe Studienbereich	Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben				Ausgaben insgesamt	
	zusammen	Personal- ausgaben	sächliche Verwal- tungs- ausgaben	Zuschüsse für laufende Zwecke	zusammen	Baumaß- nahmen	Erstein- richtungen im Rahmen von Bau- maßnahmen	sonstiger Erwerb von beweg- lichen Sachen	1983	dagegen 1982
1000 DM										
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	59 865	50 343	9 062	460	5 612	3 449	-	2 163	65 477	65 151
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	129	129	-	-	-	-	-	-	129	79
Agrarwissenschaften	52 011	43 082	8 469	460	5 575	3 449	-	2 126	57 586	54 234
Gartenbau, Landespflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Forstwissenschaft, Holzwirt- schaft.	7 725	7 132	593	-	37	-	-	37	7 762	7 664
Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 174
Ingenieurwissenschaften	232 565	199 082	33 483	-	21 442	7 703	-	13 739	254 007	243 640
Ingenieurwissenschaften allgemein	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergbau, Hüttenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	98 535	84 532	14 003	-	11 463	3 466	-	7 997	109 998	110 479
Elektrotechnik	36 426	31 765	4 661	-	7 015	4 237	-	2 778	43 441	41 168
Nautik, Schiffstechnik	21 391	16 878	4 513	-	-	-	-	-	21 391	15 076
Architektur, Innenarchitektur	16 120	14 750	1 370	-	60	-	-	60	16 180	17 984
Raumplanung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bauingenieurwesen	54 402	46 001	8 401	-	2 543	-	-	2 543	56 945	53 381
Vermessungswesen	5 691	5 156	535	-	361	-	-	361	6 052	5 552
Kunst, Kunstwissenschaft	5 305	4 813	492	-	110	-	110	-	5 415	3 364
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	3	-	3	-	-	-	-	-	3	1 733
Bildende Kunst	3 684	3 346	338	-	-	-	-	-	3 684	703
Gestaltung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musik	1 618	1 467	151	-	110	-	110	-	1 728	928
Hochschule insgesamt, Zentrale Einrichtungen	452 530	272 113	179 306	1 111	118 664	84 466	1 124	33 074	571 194	513 118
Hochschule insgesamt	63 787	25 979	37 337	471	18 515	11 340	208	6 967	82 302	78 575
Zentrale Hochschulverwaltung	188 271	109 890	77 933	448	49 691	34 121	116	15 454	237 962	204 838
Verwaltung der Kliniken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bibliotheken	58 486	34 866	23 620	-	6 557	5 702	329	526	65 043	69 186
Rechenzentrum	33 853	19 304	14 549	-	9 283	2 790	-	6 493	43 136	36 545
Zentrale Einrichtungen für Forschung und Lehre	65 241	54 186	11 055	-	6 407	3 877	243	2 287	71 648	64 777
Zentrale technische Ein- richtungen	20 950	12 463	8 425	62	27 370	26 636	97	637	48 320	34 421
Soziale Einrichtungen	266	96	170	-	-	-	-	-	266	551
Übrige zentrale Einrichtungen	1 861	1 670	191	-	54	-	16	38	1 915	3 441
Hochschulfremde Institutionen	17 081	12 295	4 656	130	672	-	-	672	17 753	18 986
Sportstätten, soweit nicht in FG Sport nachweisbar	2 734	1 364	1 370	-	115	-	115	-	2 849	1 798
Insgesamt	1 403 565	1 109 383	291 535	2 647	218 109	144 885	4 962	68 262	1 621 674	1 554 269
Nachrichtlich:										
Ausgaben der Studentenwerke	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

76. Zweite Phase der Lehrerbildung

Seminare bzw. Institute	Teilnehmer										
	März 1985						1984	1983	1982	1980	1975
	insgesamt	darunter weiblich	davon im ... Halbjahr								
			1.	2.	3.	4.					
Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien											
Stuttgart I	102	61	-	-	102	-	257	326	340	363	317
Stuttgart II	124	74	-	122	-	2	155	196	201	200	185
Esslingen	110	61	-	65	41	4	196	299	288	248	236
Heilbronn	82	48	-	44	36	2	161	240	256	241	176
Karlsruhe	152	89	-	75	70	7	287	388	364	358	304
Heidelberg	155	90	-	80	58	17	265	326	301	322	268
Freiburg	180	90	-	100	80	-	262	365	359	344	277
Rottweil	122	60	-	62	58	2	199	230	222	185	214
Tübingen	160	94	-	87	69	4	261	311	294	280	272
Weingarten	82	43	-	41	36	5	119	143	140	152	29
Zusammen	1 269	710	-	676	550	43	2 162	2 824	2 765	2 693	2 278
Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Sonderschulen											
Stuttgart II	260	159	121	-	139	-	200	135	150	186	-
Heidelberg	171	126	88	-	82	1	127	121	115	22	-
Zusammen	431	285	209	-	221	1	327	256	265	208	-
Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen											
Stuttgart	121	54	-	65	56	-	228	264	244	261	285
Karlsruhe	80	33	-	41	39	-	143	164	161	197	250
Freiburg	37	14	-	20	16	1	109	91	103	130	252
Weingarten	38	15	-	23	15	-	65	70	76	132	111
Zusammen	276	116	-	149	126	1	545	589	584	720	898
Vorbereitungsdienst für das gehobene Lehramt an Berufs- und Berufsfachschulen											
Stuttgart	131	99	69	-	62	-	149	158	139	172	64
Karlsruhe	65	51	32	-	33	-	69	70	56	89	-
Freiburg	39	35	18	-	21	-	33	23	28	52	18
Weingarten	37	31	23	-	14	-	37	48	46	82	7
Zusammen	272	216	142	-	130	-	288	299	269	395	89
Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Realschulen (pädagogischer Vorbereitungsdienst)											
Ludwigsburg	175	110	81	-	94	-	154	181	181	155	.
Karlsruhe	169	119	83	-	86	-	116	27	39	38	.
Heidelberg	-	-	-	-	-	-	62	171	151	186	.
Freiburg	163	88	84	1	78	-	160	220	223	274	.
Reutlingen	167	94	85	3	79	-	127	144	135	177	.
Schwäbisch Gmünd	157	84	77	-	80	-	79	-	-	-	-
Zusammen	831	495	410	4	417	-	698	743	729	830	492
Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen											
Bad Mergentheim	105	80	45	1	59	-	129	147	124	-	-
Heilbronn	133	102	60	-	73	-	168	185	154	-	-
Nürtingen	132	117	61	-	71	-	168	175	164	-	-
Schwäbisch Gmünd	147	105	63	-	84	-	178	219	204	-	-
Sindelfingen	142	123	68	-	74	-	179	194	98	-	-
Freudenstadt	126	92	48	-	78	-	147	152	151	-	-
Mannheim	156	132	70	-	86	-	185	211	207	-	-
Pforzheim	151	122	63	2	82	4	186	239	136	-	-
Offenburg	134	111	58	-	73	3	174	206	185	-	-
Rottweil	121	92	53	-	68	-	138	150	145	-	-
Lörrach	139	100	57	-	80	2	178	183	92	-	-
Tettnang	123	84	57	-	66	-	171	218	205	-	-
Albstadt-Ebingen	110	82	41	-	65	4	142	179	180	-	-
Laupheim	115	86	47	-	66	2	148	82	-	-	-
Zusammen	1 834	1 428	791	3	1 025	15	2 291	2 540	2 045	-	-
Ausbildungsgang zum Fachlehrer für musisch-technische Fächer											
Stuttgart	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	118
Schwäbisch Gmünd	59	-	-	30	-	29	63	61	63	61	96
Kirchheim unter Teck	141	115	-	70	-	71	154	161	172	178	175
Karlsruhe	68	68	-	31	-	37	76	78	87	86	145
Zusammen	268	183	-	131	-	137	293	300	322	325	534
Ausbildungsgang zum technischen Lehrer und zum Fachlehrer an Sonderschulen											
Reutlingen	110	-	-	110	-	-	110	80	80	69	-
Technische Lehrer an beruflichen Schulen der kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Fachrichtung											
Zusammen	41	1	-	41	-	-	51	63	100	81	.
Landessumme	5 332	3 434	1 552	1 114	2 469	197	6 765	7 694	7 159	5 321	.

77. Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien

Fach	Studienreferendare und Lehramtsanwärter				Erfolgreich abgelegte 2. Lehramtsprüfungen im Jahre 1984		Anteil der Lehrbefähigungen je Fach in % ¹⁾					
	insgesamt	davon befinden sich im ...				insgesamt	darunter weiblich	1985	1980	1975	1970	1960
		1.	2.	3.	4.							
		Halbjahr										
Studienreferendare und Lehramtsanwärter insgesamt	1 269	-	676	550	43	1 512	803	2 625	5 315	2 278	1 644	508
Angestrebte Lehrbefähigungen	2 625	-	1 406	1 128	91	3 067	1 603	100	100	100	100	100
davon												
Theologie (evangelisch)	36	-	23	12	1	44	24	1,4	0,6		1,1	
Theologie (katholisch)	80	-	40	38	2	57	32	3,0	0,8	1,2	1,3	1,2
Deutsch	428	-	204	199	25	552	319	16,3	16,6	12,8	13,6	12,3
Geschichte	204	-	100	98	6	286	141	7,8	7,9	7,9	9,7	12,7
Wissenschaftliche Politik	70	-	30	35	5	98	48	2,7	4,9	3,6	5,2	0,1
Geographie	215	-	125	84	6	246	117	8,2	7,9	5,8	5,7	9,1
Englisch	302	-	162	128	12	352	224	11,5	11,6	11,8	14,7	12,3
Französisch	259	-	142	107	10	262	200	9,9	7,1	9,3	15,9	12,2
Latein	66	-	29	37	-	59	27	2,5	0,8	2,6	4,4	7,0
Griechisch	6	-	3	3	-	6	2	0,2	0,1	0,4	1,1	3,2
Russisch	20	-	7	13	-	18	14	0,8	0,7	-	-	-
Mathematik	153	-	75	75	3	184	79	5,8	8,8	11,7	5,9	5,1
Physik	98	-	48	48	2	104	23	3,7	6,6	8,3	5,4	5,7
Chemie	85	-	54	26	5	116	58	3,2	4,7	5,1	3,1	5,1
Biologie	176	-	96	72	8	224	121	6,7	7,3	7,0	2,8	4,3
Bildende Kunst Kunstwissenschaft	78	-	51	27	-	78	42	3,0	1,9	1,6	1,4	1,8
Musik, Musikwissenschaft	93	-	64	29	-	106	39	3,5	1,3	2,5	1,5	2,9
Informatik	22	-	22	-	-	10	5	0,8	-	-	-	-
Astronomie	6	-	6	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-
Philosophie	7	-	4	3	-	8	3	0,3	-	-	-	-
Pädagogik	4	-	1	3	-	-	-	0,2	-	-	-	-
Erziehungswissenschaft	-	-	-	-	-	5	3	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Sport	217	-	120	91	6	251	81	8,3	10,4	6,6	6,3	3,9

1) Jeder Teilnehmer erwirbt in der Regel für zwei Fächer die Lehrbefähigung.

78. Volkshochschulen und Volksbildungswerke in den Stadt- und Landkreisen 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	VHS VBW	Außen- stellen	Leiter von Kursen		Kurse, Arbeitsgemeinschaften und ähnliche Veranstaltungen			Einzelveranstaltungen ¹⁾²⁾	
	Anzahl		ins- gesamt	darunter Lehrer	Anzahl	Unterrichts- stunden	Be- legungen	Anzahl	Besucher
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	1	3	760	159	2 606	96 175	46 723	148	3 983
Landkreise									
Böblingen	3	29	803	261	2 991	77 839	38 588	544	24 799
Esslingen	5	35	1 194	282	3 078	81 856	45 035	511	20 314
Göppingen	3	23	491	168	1 303	39 993	18 046	399	19 670
Ludwigsburg	3	31	952	421	2 555	61 989	36 453	429	13 003
Rems-Murr-Kreis	5	34	692	324	2 257	65 310	33 967	822	47 416
Region Mittlerer Neckar	20	155	4 892	1 615	14 790	423 162	218 812	2 853	129 185
Stadtkreis Heilbronn									
Landkreise	1	45	590	150	1 903	47 995	25 703	465	15 072
Heilbronn									
Hohenlohekreis	2	1	137	61	291	6 683	3 931	156	13 631
Schwäbisch Hall	3	12	340	111	741	22 173	10 514	272	13 590
Main-Tauber-Kreis	3	38	176	48	556	12 648	8 094	226	15 871
Region Franken	9	96	1 243	370	3 491	89 499	48 242	1 119	58 164
Landkreise									
Heidenheim	3	11	260	82	612	15 107	7 956	266	15 301
Ostalbkreis	5	48	351	171	1 260	31 696	17 195	787	26 749
Region Ostwürttemberg	8	59	611	253	1 872	46 803	25 151	1 053	42 050
Regierungsbezirk Stuttgart	37	310	6 746	2 238	20 153	559 464	292 205	5 025	229 399
Stadtkreise									
Baden-Baden	1	-	120	30	340	8 276	5 210	22	1 623
Karlsruhe	1	-	422	102	1 082	53 323	17 949	16	924
Landkreise									
Karlsruhe	5	78	576	280	2 571	48 807	28 442	186	10 960
Rastatt	1	57	381	263	897	26 452	11 338	177	7 829
Region Mittlerer Oberrhein	8	135	1 499	675	4 890	136 858	62 939	401	21 336
Stadtkreise									
Heidelberg	1	-	472	114	826	41 105	12 380	75	5 778
Mannheim	1	1	785	351	1 856	94 116	29 828	1 322	57 979
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	2	28	200	86	533	13 457	8 321	111	5 222
Rhein-Neckar-Kreis	8	60	1 045	363	3 235	87 618	43 109	938	34 855
Region Unterer Neckar	12	89	2 502	914	6 450	236 296	93 638	2 446	103 834
Stadtkreis									
Pforzheim	1	30	415	122	1 054	43 629	15 605	120	8 279
Landkreise									
Calw	3	31	424	145	1 175	30 034	15 557	411	17 589
Enzkreis	1	6	68	35	161	4 412	2 197	108	3 877
Freudenstadt	2	10	240	92	672	17 446	8 821	249	11 263
Region Nordschwarzwald	7	77	1 147	394	3 062	95 521	42 180	888	41 008
Regierungsbezirk Karlsruhe	27	301	5 148	1 983	14 402	468 675	198 757	3 735	166 178
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1	2	540	248	1 123	38 438	16 175	44	2 440
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	9	27	478	234	1 131	23 825	16 257	265	11 586
Emmendingen	2	12	277	75	601	23 978	7 875	179	6 408
Ortenaukreis	5	51	938	311	2 356	86 352	40 352	535	26 920
Region Südlicher Oberrhein	17	92	2 233	868	5 211	173 042	80 659	1 023	47 354
Landkreise									
Rottweil	4	7	278	105	706	15 847	8 612	225	7 622
Schwarzwald-Baar-Kreis	5	12	477	168	1 055	30 558	15 325	531	10 974
Tübingen	2	12	218	91	496	13 539	6 566	75	2 992
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	11	31	973	364	2 257	59 944	30 503	831	21 588
Landkreise									
Konstanz	2	31	280	155	1 341	34 638	14 507	290	11 779
Lörrach	9	22	545	212	1 785	39 948	25 659	307	18 448
Waldshut	5	4	162	99	458	11 304	6 229	132	5 539
Region Hochrhein-Bodensee	16	57	987	466	3 584	85 890	46 395	729	35 766
Regierungsbezirk Freiburg	44	180	4 193	1 698	11 052	318 876	157 557	2 583	104 708
Landkreise									
Reutlingen	5	20	794	229	1 752	76 219	23 619	483	29 834
Tübingen	2	14	494	187	1 532	36 581	20 872	428	17 959
Zollernalbkreis	5	6	416	165	979	24 874	12 877	213	13 581
Region Neckar-Alb	12	40	1 704	581	4 263	137 674	57 368	1 124	61 374
Stadtkreis Ulm	1	9	341	109	1 270	39 459	17 899	596	30 248
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	4	5	238	91	493	15 542	6 101	133	8 887
Biberach	3	8	295	140	774	18 391	11 713	259	12 901
Region Donau-Iller ³⁾	8	22	874	340	2 537	73 392	35 713	988	52 036
Landkreise									
Bodenseekreis	2	21	487	203	1 941	38 389	22 051	359	15 907
Ravensburg	8	19	562	303	1 616	39 576	22 306	314	16 756
Sigmaringen	3	6	136	77	333	7 163	4 386	102	3 658
Region Bodensee-Oberschwaben	13	46	1 185	583	3 890	85 128	48 743	775	36 321
Regierungsbezirk Tübingen	33	108	3 763	1 504	10 690	296 194	141 824	2 887	149 731
Baden-Württemberg	141	899	19 850	7 423	56 297	1 643 209	790 343	14 230	650 016

1) Darunter 881 selbstveranstaltete Theater- oder Konzertaufführungen mit 98 175 Besuchern. - 2) Ohne Studienfahrten und Studienreisen. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Volkshochschulverband Baden-Württemberg.

79. Kurse und Einzelveranstaltungen an Volkshochschulen nach Stoffgebieten 1984

Stoffgebiet	Kurse, Arbeitsgemeinschaften und ähnliche Veranstaltungen				Vorträge, Filmabende und andere Einzelveranstaltungen ¹⁾		
	Kurse, Arbeitsgemeinschaften	Unterrichtsstunden	Belegungen		Einzelveranstaltungen	Besucher	
	Anzahl		%		Anzahl	%	
Gesellschaft und Politik	828	11 372	16 575	2,1	1 513	54 173	8,3
Erziehung, Philosophie, Psychologie	2 039	42 876	30 936	3,9	822	32 447	5,0
Kunst	1 327	21 832	25 576	3,2	2 333	113 715	17,5
Länder- und Heimatkunde	517	5 128	15 550	2,0	3 698	149 469	23,0
Mathematik, Naturwissenschaften, Technik	2 565	87 001	37 614	4,8	1 319	42 252	6,5
Verwaltung und kaufmännische Praxis	3 158	172 461	51 276	6,5	124	2 052	0,3
Sprachen	17 216	577 749	226 624	28,7 (100)	490	13 331	2,1
davon							
Englisch	6 716	204 179	88 687	39,1	-	-	-
Französisch	4 726	138 508	59 760	26,4	-	-	-
Italienisch	1 806	53 829	25 756	11,4	-	-	-
Russisch	244	6 953	2 636	1,2	-	-	-
Spanisch	1 424	41 850	19 356	8,5	-	-	-
Deutsch als Fremdsprache	890	66 515	13 025	5,7	-	-	-
Andere Fremdsprachen	1 024	30 616	12 234	5,4	-	-	-
Deutsch für Deutsche	386	35 299	5 170	2,3	-	-	-
Manuelles und musikalisches Arbeiten	13 538	266 342	166 291	21,0	598	28 705	4,4
Haushaltsführung	5 710	126 347	68 807	8,7	281	6 271	1,0
Gesundheitspflege	8 719	150 510	138 201	17,5	975	50 441	7,6
Vorbereitung auf Schulabschlüsse	245	122 690	4 415	0,5 (100)	101	2 242	0,3
darunter							
Hauptschulabschluß	94	24 689	1 793	40,6	-	-	-
Hochschulreife (Abitur)	92	69 666	1 713	38,8	-	-	-
Sonstige	435	58 901	8 478	1,1	1 976 ¹⁾	154 918 ¹⁾	23,8
Insgesamt	56 297	1 643 209	790 343	100	14 230	650 016	100

1) Darunter 881 selbstveranstaltete Theater- oder Konzertaufführungen mit 98 157 Besuchern.

80. Kirchliche Erwachsenenbildung 1984*)

Veranstaltungsart Stoffgebiet	Evangelische Erwachsenenbildung ¹⁾						Katholische Erwachsenenbildung					
	Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzelveranstaltungen			Kurse, Lehrgänge, Seminare			Einzelveranstaltungen		
	Anzahl	Teilnehmer	Unterrichtseinheiten	Anzahl	Teilnehmer	Unterrichtseinheiten	Anzahl	Teilnehmer	Unterrichtseinheiten	Anzahl	Teilnehmer	Unterrichtseinheiten
Zeitgeschichte, Politik, Geschichte	597	17 826	7 043	2 674	108 857	6 261	209	6 057	2 796	2 165	83 636	4 510
Soziologie, Wirtschaft, Recht	223	5 718	2 253	673	26 369	1 518	119	3 358	1 176	888	28 243	1 848
Erziehungs- und Schulfragen, Pädagogik, Psychologie, Gruppendynamik, Eltern- und Familienbildung	3 107	57 586	42 330	3 947	96 765	8 684	1 228	32 068	15 253	3 588	111 081	7 827
Philosophie, Theologie, Religion	3 347	106 989	40 926	6 406	236 766	14 989	1 516	43 985	15 675	6 438	238 665	13 723
Literatur, Kunst/Kunstgeschichte, Musik, Massenmedien, Länder- und Heimatkunde	874	30 639	8 198	4 410	194 746	9 571	451	14 670	7 970	5 768	257 903	11 037
Sprachen	1	5	50	8	111	9	663	8 432	15 536	7	259	20
Wirtschaft und Kaufmännische Praxis	-	-	-	21	733	67	72	1 169	1 521	60	1 832	125
Mathematik, Naturwissenschaften, Technik	25	676	216	189	6 278	453	151	2 922	3 899	396	14 965	832
Kreatives Gestalten, Freizeitaktivitäten	3 041	44 518	46 294	2 406	59 415	5 585	1 777	25 180	26 280	2 598	72 141	6 009
Gesundheit, Gymnastik, Körperpflege, Haushaltsführung	3 778	56 613	58 050	1 970	48 621	4 889	2 045	38 252	50 119	1 818	62 210	4 831
Vorbereitung auf Schulabschlüsse	-	-	-	2	33	6	98	1 625	47 835	2	62	4
Insgesamt (ohne Studienfahrten und Studienreisen)	14 993	320 570	205 360	22 706	778 694	52 032	8 329	177 718	188 060	23 728	870 997	50 766
Studienfahrten/Studienreisen	151	5 195	2 207	91	3 582	407	63	2 353	647	149	6 555	551

*) Quelle: Kirchliche Landesarbeitsgemeinschaften für Erwachsenenbildung in Baden-Württemberg. - 1) Einschließlich Evangelisch methodistische Kirche Stuttgart.

81. Öffentliche Bibliotheken in kommunaler Trägerschaft in den Stadt- und Landkreisen 1984

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Biblio- theken	Bände	Entleihungen	Aufwendungen			Bände	Ent- lei- hungen	
				ins- gesamt	davon				
					Gemeinde	Kreis			Land
Anzahl		1000 DM			je Einwohner ¹⁾				
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	22	1 050 035	2 542 964	12 058,7	12 037,7	-	21,0	1,87	4,53
Landkreise									
Böblingen	36	477 946	1 255 868	4 245,8	4 237,5	-	8,3	1,55	4,08
Esslingen	52	571 569	1 448 686	4 411,7	4 076,4	309,8	25,5	1,26	3,19
Göppingen	22	196 808	515 930	1 749,8	1 739,6	-	10,2	0,86	2,25
Ludwigsburg	65	693 805	1 774 440	5 522,3	5 114,2	383,4	24,7	1,61	4,12
Rems-Murr-Kreis	42	347 430	869 205	2 507,3	2 436,1	-	71,2	0,98	2,45
Region Mittlerer Neckar	239	3 337 593	8 407 093	30 495,6	29 641,5	693,2	160,9	1,43	3,60
Stadtkreis Heilbronn	5	217 392	549 121	2 300,5	2 300,5	-	-	1,96	4,96
Landkreise									
Heilbronn	37	186 327	409 414	872,7	861,5	-	11,2	0,75	1,64
Hohenlohekreis	8	40 551	57 704	107,5	107,5	-	-	0,48	0,68
Schwäbisch Hall	12	126 468	356 873	941,1	941,1	-	-	0,84	2,37
Main-Tauber-Kreis	12	75 467	118 151	318,7	307,8	3,4	7,5	0,63	0,98
Region Franken	74	646 205	1 491 263	4 540,5	4 518,4	3,4	18,7	0,90	2,08
Landkreise									
Heidenheim	11	109 907	293 903	841,6	839,2	-	2,4	0,89	2,39
Ostalbkreis	17	188 996	544 429	6 354,8	6 300,0	45,1	9,7	0,68	1,97
Region Ostwürttemberg	28	298 903	838 332	7 196,4	7 139,2	45,1	12,1	0,75	2,10
Regierungsbezirk Stuttgart	341	4 282 701	10 736 688	42 232,5	41 299,1	741,7	191,7	1,24	3,11
Stadtkreise									
Baden-Baden	4	83 519	198 103	929,8	929,8	-	-	1,71	4,06
Karlsruhe	8	290 834	1 020 280	3 355,8	3 355,8	-	-	1,08	3,79
Landkreise									
Karlsruhe	51	224 601	445 499	1 284,2	1 257,0	-	27,2	0,62	1,23
Rastatt	11	109 740	321 309	1 134,7	827,3	307,4	-	0,58	1,70
Region Mittlerer Oberrhein	74	708 694	1 985 191	6 704,5	6 369,9	307,4	27,2	0,82	2,29
Stadtkreise									
Heidelberg	5	154 233	632 728	2 247,3	2 247,3	-	-	1,16	4,74
Mannheim	19	618 470	1 758 682	7 519,1	7 519,1	-	-	2,08	5,90
Landkreise									
Neckar-Odenwald-Kreis	18	96 597	177 588	369,7	246,7	123,0	-	0,75	1,38
Rhein-Neckar-Kreis	61	505 318	1 067 058	5 615,3	5 125,5	-	489,8	1,08	2,29
Region Unterer Neckar	103	1 374 618	3 636 056	15 751,4	15 138,6	123,0	489,8	1,34	3,54
Stadtkreis Pforzheim	7	172 851	510 175	1 624,5	1 624,5	-	-	1,65	4,87
Landkreise									
Calw	23	116 625	255 499	951,8	865,8	78,7	7,3	0,87	1,91
Enzkreis	32	134 652	241 930	612,8	548,9	59,8	4,1	0,82	1,48
Freudenstadt	18	65 794	123 615	118,0	118,0	-	-	0,65	1,23
Region Nordschwarzwald	80	489 922	1 131 219	3 307,1	3 157,2	138,5	11,4	0,97	2,25
Regierungsbezirk Karlsruhe ²⁾	257	2 573 234	6 752 466	25 763,0	24 665,7	568,9	528,4	1,07	2,82
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	1	225 606	497 110	2 437,4	2 437,4	-	-	1,26	2,77
Landkreise									
Breisgau-Hochschwarzwald	21	131 498	297 759	502,5	293,2	209,3	-	0,65	1,46
Emmendingen	11	46 920	77 329	131,9	126,8	-	5,1	0,35	0,58
Ortenaukreis	20	194 335	411 738	915,1	886,7	28,4	-	0,55	1,16
Region Südlicher Oberrhein	53	598 359	1 283 936	3 986,9	3 744,1	237,7	5,1	0,69	1,47
Landkreise									
Rottweil	4	60 704	116 146	298,8	298,8	-	-	0,48	0,92
Schwarzwald-Baar-Kreis	12	167 512	492 421	1 848,2	1 848,2	-	-	0,86	2,52
Tuttlingen	5	59 748	147 074	552,1	552,1	-	-	0,54	1,33
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	21	287 964	755 641	2 699,1	2 699,1	-	-	0,67	1,75
Landkreise									
Konstanz	5	189 227	501 956	1 851,7	1 851,7	-	-	0,82	2,18
Lörrach	10	117 977	246 017	473,9	473,9	-	-	0,62	1,29
Waldshut	12	82 605	142 106	164,9	153,6	11,3	-	0,57	0,98
Region Hochrhein-Bodensee	27	389 809	890 079	2 490,5	2 479,2	11,3	-	0,69	1,57
Regierungsbezirk Freiburg	101	1 276 132	2 929 656	9 176,5	8 922,4	249,0	5,1	0,68	1,57
Landkreise									
Reutlingen	36	314 750	582 309	2 581,3	2 572,5	-	8,8	1,32	2,43
Tübingen	17	156 238	357 460	1 114,8	1 114,3	-	0,5	0,88	2,02
Zollernalbkreis	16	153 035	342 037	1 035,5	1 028,1	-	7,4	0,89	2,00
Region Neckar-Alb	69	624 023	1 281 806	4 731,6	4 714,9	-	16,7	1,06	2,18
Stadtkreis Ulm	7	373 407	610 837	2 760,0	2 760,0	-	-	3,78	6,19
Landkreise									
Alb-Donau-Kreis	10	64 190	110 384	302,1	275,3	16,3	10,5	0,40	0,69
Biberach	7	130 558	314 784	1 276,0	953,2	319,5	3,3	0,86	2,07
Region Donau-Iller ³⁾	24	568 155	1 036 005	4 338,1	3 988,5	335,8	13,8	1,38	2,52
Landkreise									
Bodenseekreis	12	126 060	283 606	924,0	858,7	63,0	2,3	0,74	1,66
Ravensburg	18	172 963	519 377	1 387,2	1 339,0	42,2	6,0	0,74	2,24
Sigmaringen	4	29 516	73 103	124,5	116,5	8,0	-	0,26	0,64
Region Bodensee-Oberschwaben	34	328 539	876 086	2 435,7	2 314,2	113,2	8,3	0,63	1,69
Regierungsbezirk Tübingen	127	1 520 717	3 193 897	11 505,4	11 017,4	449,0	39,0	1,00	2,11
Baden-Württemberg	826	9 652 784	23 612 707	88 677,4	85 904,8	2 008,6	764,0	1,04	2,55

1) Berechnung Einwohner je Kreis. - 2) Einschließlich Fahrbibliotheken. - 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Quelle: Staatliche Fachstellen für das Bibliothekswesen bei den Regierungspräsidien.

82. Evangelische und Katholische Bibliotheken in den Stadt- und Landkreisen

Kreis Region Regierungsbezirk Land	1983		Dagegen					
	Biblio- theken	Bände	1982		1980		1971	
			Biblio- theken	Bände	Biblio- theken	Bände	Biblio- theken	Bände
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	34	103 846	29	97 708	43	94 510	45	68 753
Landkreise								
Böblingen	7	14 204	6	14 287	7	13 121	14	8 697
Esslingen	13	32 464	13	28 981	17	31 995	31	29 602
Göppingen	11	26 702	13	27 738	16	27 917	31	31 839
Ludwigsburg	12	45 448	12	27 179	15	38 386	20	14 669
Rems-Murr-Kreis	29	72 292	29	68 300	32	69 370	27	25 938
Region Mittlerer Neckar	106	294 956	102	264 193	130	275 299	168	179 498
Stadtkreis Heilbronn	3	4 535	3	3 786	3	3 203	5	4 044
Landkreise								
Heilbronn	16	43 402	16	39 122	19	41 851	32	28 950
Hohenlohekreis	20	33 041	17	28 475	17	24 015	24	18 465
Schwäbisch Hall	20	26 824	16	26 347	23	27 113	30	21 941
Main-Tauber-Kreis	35	63 269	35	64 099	24	39 591	55	52 875
Region Franken	95	171 071	87	161 829	86	135 773	146	126 275
Landkreise								
Heidenheim	8	15 244	9	23 586	6	7 414	14	11 960
Ostalbkreis	37	71 646	39	70 662	39	63 583	38	39 635
Region Ostwürttemberg	45	86 890	48	94 248	45	70 997	52	51 595
Regierungsbezirk Stuttgart	246	552 917	237	520 270	261	482 069	366	357 368
Stadtkreise								
Baden-Baden	2	4 494	3	4 851	2	1 432	7	8 846
Karlsruhe	40	87 638	42	90 134	26	51 386	30	49 680
Landkreise								
Karlsruhe	26	60 496	25	59 983	20	42 966	44	49 573
Rastatt	20	46 988	22	52 017	22	48 174	30	38 780
Region Mittlerer Oberrhein	88	199 616	92	206 985	70	143 958	111	146 879
Stadtkreise								
Heidelberg	8	16 222	6	13 332	2	4 797	9	11 533
Mannheim	9	49 389	11	51 346	7	35 806	18	30 734
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	15	26 813	16	29 389	17	26 645	30	29 067
Rhein-Neckar-Kreis	24	50 876	29	56 343	24	50 599	47	51 854
Region Unterer Neckar	56	143 300	62	150 410	50	117 847	104	123 188
Stadtkreis Pforzheim	6	15 444	7	16 206	5	9 834	8	6 832
Landkreise								
Calw	22	33 386	23	31 744	26	28 332	15	7 997
Enzkreis	10	50 409	10	24 346	7	15 403	14	13 088
Freudenstadt	13	18 185	12	16 568	13	16 218	18	13 123
Region Nordschwarzwald	51	117 424	52	88 864	51	69 787	55	41 040
Regierungsbezirk Karlsruhe	195	460 340	206	446 259	171	331 592	270	311 107
Stadtkreis Freiburg im Breisgau	13	26 805	9	17 778	5	12 416	15	20 644
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	28	53 964	26	49 411	26	49 203	34	30 590
Emmendingen	15	25 837	16	27 459	16	27 269	23	27 443
Ortenaukreis	43	75 845	44	84 663	35	66 690	67	81 842
Region Südlicher Oberrhein	99	182 451	95	179 311	82	155 578	139	160 519
Landkreise								
Rottweil	12	38 808	11	32 003	14	32 413	19	29 912
Schwarzwald-Baar-Kreis	21	43 203	19	38 312	16	28 701	32	39 942
Tuttlingen	20	48 036	19	45 738	20	38 631	28	27 304
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	53	130 047	49	116 053	50	99 745	79	97 158
Landkreise								
Konstanz	21	54 516	18	52 649	12	36 680	37	44 640
Lörrach	14	34 260	12	30 202	12	28 071	18	22 197
Waldshut	16	40 512	13	33 612	16	35 014	26	33 750
Region Hochrhein-Bodensee	51	129 288	43	116 463	40	99 765	81	100 587
Regierungsbezirk Freiburg	203	441 786	187	411 827	172	355 088	299	358 264
Landkreise								
Reutlingen	17	51 723	17	39 225	20	47 727	29	34 459
Tübingen	21	44 035	27	46 866	25	45 446	25	28 778
Zollernalbkreis	18	35 087	13	27 888	18	28 868	27	27 135
Region Neckar-Alb	56	130 845	57	113 979	63	122 041	81	90 372
Stadtkreis Ulm	14	32 063	15	32 408	15	28 189	12	13 994
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	27	65 994	35	61 764	25	33 534	40	28 576
Biberach	24	41 232	29	44 257	34	46 461	46	41 775
Region Donau-Iller ¹⁾	65	139 289	79	138 429	74	108 184	98	84 345
Landkreise								
Bodenseekreis	23	53 970	22	53 164	22	46 889	24	30 146
Ravensburg	41	92 258	45	92 172	51	87 496	51	57 332
Sigmaringen	25	52 026	24	48 323	22	33 370	37	43 425
Region Bodensee-Oberschwaben	89	198 254	91	193 659	95	167 755	112	130 903
Regierungsbezirk Tübingen	210	468 388	227	446 067	232	397 980	291	305 620
Baden-Württemberg	854	1 923 431	857	1 824 423	836	1 566 729	1 226	1 332 359

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

83. Festspiele in der Spielzeit 1983/84

Festspiele	Plätze ¹⁾	Vorstellungen am Ort	Besucher am Ort	Eigene Einnahmen insgesamt ²⁾	Gesamt-ausgaben ²⁾	Zuschüsse	
						insgesamt	darunter Staatszuschuß
			Anzahl	1000 DM			
Jagsthausen Burgfestspiele	1 000	52	50 717	627	900	278	253
Schwäbisch Hall Freilichtspiele	2 500	27	23 691	665	1 062	398	253
Ötigheim Volksschauspiele	3 658	57	55 704	533	840	335	309
Ettlingen Schloßfestspiele	1 289	50	29 969	609	1 233	624	200
Festspiele insgesamt	8 447	186	160 081	2 434	4 035	1 635	1 015

1) Großes Haus, Kleines Haus, Podium, Studio und Freilichtbühne. - 2) Rechnungsjahr 1983.

84. Kulturorchester in der Spielzeit 1983/84

Kulturorchester	Mitglieder	Konzerte		Besucher der Konzerte am Ort	Eigene Einnahmen insgesamt ¹⁾	Gesamt-ausgaben ¹⁾	Zuschüsse	
		am Ort	auswärts				insgesamt	darunter Staatszuschuß
				Anzahl	1000 DM			
Stuttgart Stuttgarter Philharmoniker	71	48	43	88 750	789	6 023	5 234	2 601
Stuttgarter Kammerorchester	17	4	72	88 500	554	2 244	1 690	845
Heilbronn Württembergisches Kammerorchester	14	17	88	102 000	1 074	2 224	1 107	676
Pforzheim Südwestdeutsches Kammerorchester	14	16	47	51 000	296	1 486	1 041	676
Konstanz Bodenseesymphonieorchester	50	27	58	51 300	627	4 053	3 426	2 351
Reutlingen Württembergische Philharmonie	50	31	48	73 500	699	4 235	3 703	2 642
Ludwigshafen/Mannheim Kurpfälzisches Kammerorchester	14	36	50	40 000	236	1 178	931	231
Kulturorchester zusammen	230	179	406	495 050	4 275	21 443	17 132	10 022

1) Rechnungsergebnis 1983.

Quelle: Statistische Erhebung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst 1984.

85. Staatlich bezuschufte Theater in der Spielzeit 1983/84

Theaterunternehmen	Zahl der Plätze	Inszenierungen				Vorstellungen am Ort			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			Oper/Ballett	Operette/Musical	Schauspiel/Studio ¹⁾		Oper/Ballett	Operette/Musical	Schauspiel ²⁾
Anzahl									
Stuttgart									
Württembergisches Staatstheater	2 477	26	10	1	15	698	278	28	392
Karlsruhe									
Badisches Staatstheater	1 340	24	10	2	12	631	227	59	345
Staatstheater zusammen	3 817	50	20	3	27	1 329	505	87	737
Esslingen									
Württembergische Landesbühne	538	16	-	1	15	275	-	19	256
Bruchsal									
Badische Landesbühne	530	13	-	-	13	54	-	-	54
Tübingen									
Landestheater Württemberg-Hohenzollern	510	10	-	1	9	226	-	39	187
Landesbühnen zusammen	1 578	39	-	2	37	555	-	58	497
Stuttgart									
Theater der Altstadt	153	9	-	-	9	483	-	-	483
Renitentheater	160	1	-	-	1	319	-	-	319
Heilbronn									
Stadttheater Heilbronn	817	23	5	3	15	470	38	55	377
Baden-Baden									
Theater der Stadt Baden-Baden	628	15	-	2	13	218	-	33	185
Karlsruhe									
Kammertheater Karlsruhe	87	8	-	-	8	249	-	-	249
Theater "Die Insel"	170	9	-	-	9	256	-	-	256
Heidelberg									
Städtische Bühne Heidelberg	817	18	7	1	10	353	116	22	215
Zimmertheater Heidelberg	92	4	-	-	4	290	-	-	290
Mannheim									
Nationaltheater Mannheim	1 903	31	7	1	23	960	218	77	665
Pforzheim									
Stadttheater Pforzheim	998	25	7	5	13	392	82	85	225
Freiburg									
Städtische Bühnen Freiburg	1 428	28	8	2	118	450	126	47	277
Wallgraben Theater Freiburg	96	5	-	-	5	254	-	-	254
Rottweil									
Zimmertheater Rottweil	99	6	-	-	6	172	-	-	172
Konstanz									
Stadttheater Konstanz	495	15	-	1	14	377	-	19	358
Reutlingen									
Reutlinger Theater "In der Tonne"	99	4	-	-	4	87	-	-	87
Tübingen									
Tübinger Zimmertheater	80	8	-	-	8	226	-	-	226
Ulm									
Ulmer Theater	1 003	20	6	2	12	351	109	51	191
Theater in der Westentasche Ulm	68	4	-	-	4	165	-	-	165
Badische Kammerschauspiele	.	3	-	-	3	3	-	-	3
Theaterunternehmen insgesamt	.	325	60	22	243	7 959	1 194	534	6 231

1) Einschließlich Kinder- und Jugendtheater. - 2) Einschließlich Podium, Studio, Kinder- und Jugendtheater. - 4) Rechnungsjahr 1983.
Quelle: Statistische Erhebung des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst 1984.

Gastspiele nach außerhalb				Besucher der Vor- stellungen am Ort	Personal ins- gesamt	Eigene Ein- nahmen ⁴⁾ ins- gesamt	Gesamt- aus- gaben ⁴⁾	Zuschüsse		Theaterunternehmen
ins- gesamt	davon							ins- gesamt	darunter Staats- zu- schuß	
	Oper/ Ballett	Operette/ Musical	Schau- spiel ²⁾							
Anzahl				1000 DM						
103	88	-	15	360 464	887	10 637	75 827	65 190	32 769	Stuttgart Württembergische Staatstheater
26	17	8	1	336 819	489	5 564	41 328	35 764	17 882	Karlsruhe Badische Staatstheater
129	105	8	16	697 283	1 376	16 201	117 155	100 954	50 651	Staatstheater zusammen
190	-	9	181	70 752	132	1 447	7 398	5 955	4 682	Esslingen Württembergische Landesbühne
308	-	-	308	11 044	59	645	3 431	2 787	2 429	Bruchsal Badische Landesbühne
139	-	30	109	49 108	160	941	6 645	5 701	4 783	Tübingen Landestheater Württemberg-Hohenzollern
637	-	39	598	130 904	351	3 033	17 474	14 443	11 894	Landesbühnen zusammen
31	-	-	31	70 312	22	585	1 050	469	109	Stuttgart Theater der Altstadt Renitenztheater
1	-	-	1	42 557	23	995	1 717	728	109	
1	-	-	1	197 008	123	2 732	9 587	6 855	3 579	Heilbronn Stadttheater Heilbronn
10	-	3	7	52 175	79	770	5 844	5 189	3 892	Baden-Baden Theater der Stadt Baden-Baden
3	-	-	3	26 076	25	249	554	307	109	Karlsruhe Kammertheater Karlsruhe
31	-	-	31	18 791	19	198	463	284	109	Theater "Die Insel"
23	20	1	2	125 601	238	2 210	17 152	14 942	6 125	Heidelberg Städtische Bühne Heidelberg
1	-	-	1	24 380	41	328	633	309	109	Zimmertheater Heidelberg
25	6	-	19	456 789	634	7 149	48 662	41 513	17 194	Mannheim Nationaltheater Mannheim
53	15	12	26	100 640	188	1 031	9 679	8 648	3 656	Pforzheim Stadttheater Pforzheim
3	1	-	2	200 109	363	2 299	27 363	25 064	9 063	Freiburg Städtische Bühnen Freiburg
5	-	-	5	22 905	2	298	590	348	131	Wallgraben Theater Freiburg
21	-	-	21	9 556	14	143	302	139	109	Rottweil Zimmertheater Rottweil
25	-	1	24	87 556	88	796	5 144	4 348	1 772	Konstanz Stadttheater Konstanz
45	-	-	45	6 696	12	166	760	501	109	Reutlingen Reutlinger Theater "In der Tonne"
3	-	-	3	14 402	15	166	516	350	109	Tübingen Tübinger Zimmertheater
45	6	38	1	154 904	241	2 910	14 806	11 896	5 182	Ulm Ulmer Theater
37	-	-	37	21 730	9	172	377	193	109	Theater in der Westentasche Ulm
478	-	-	478	1 500	26	287	396	109	109	Badische Kammerschauspiele
1 607	153	102	1 352	2461 874	3 889	42 718	280 224	237 589	114 229	Theaterunternehmen insgesamt

86. Baden-Württemberg im Vergleich zu den anderen Bundesländern

Merkmal	Bundesgebiet	Baden-Württemberg	Bayern	Hessen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Nordrhein-Westfalen	Niedersachsen	Schleswig-Holstein	Bremen	Hamburg	Berlin (West)
---------	--------------	-------------------	--------	--------	-----------------	----------	---------------------	---------------	--------------------	--------	---------	---------------

Wohnbevölkerung in 1000 am 1. Januar 1984

Insgesamt	61 307	9 243	10 970	5 565	3 633	1 053	16 837	7 249	2 617	677	1 610	1 855
darunter im Alter von ... bis unter ... Jahren												
unter 6	3 580	571	670	315	217	60	970	420	145	34	75	103
6 - 10	2 344	368	432	209	138	38	637	289	99	23	48	63
10 - 15	3 814	595	684	332	227	60	1 047	489	170	38	78	92
15 - 18	3 055	471	537	263	184	51	849	386	140	32	70	72
18 - 21	3 229	500	573	278	199	58	892	394	141	34	76	84

Schüler an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1984/85 in 1000

Vorschulische Einrichtungen zusammen	64	6	6	4	1	0	13	12	7	1	6	9
Grund- und Hauptschulen	4 006	575	759	331	240	64	1 113	553	156	41	71	103
Sonderschulen	285	47	40	22	14	4	91	32	15	4	8	8
Realschulen	1 132	216	181	91	58	16	303	148	69	12	20	19
Gymnasien	1 851	288	300	170	109	27	571	183	77	21	57	46
Gesamtschulen einschl. Freie Waldorfschulen	220	23	7	42	4	3	65	22	4	4	20	26
Abendrealschulen und Abendgymnasien	26	4	1	4	-	0	11	1	1	1	1	2
Kollegs	16	2	4	1	1	0	6	1	-	-	0	2
Allgemeinbildende Schulen zusammen	7 536	1 155	1 292	660	426	114	2 161	940	323	82	177	205
Berufsschulen einschl. Berufssonderschulen ¹⁾	2 003	298	378	177	125	39	503	254	96	30	57	47
Berufsaufbauschulen	12	1	5	0	1	1	1	1	0	0	0	-
Berufsfachschulen	399	86	21	21	20	6	164	48	11	5	11	5
Fachgymnasien und Fachoberschulen	140	32	24	16	5	3	25	19	6	1	5	3
Fachschulen und Schulen des Gesundheitswesens	208	30	41	18	14	5	47	23	9	2	6	12
Berufliche Schulen zusammen	2 762	447	470	233	166	54	740	344	123	39	81	66
Schulen insgesamt	10 298	1 602	1 762	893	592	168	2 900	1 284	446	120	258	272

Studierende an Hochschulen im Wintersemester 1984/85

Universitäten und Gesamthochschulen	981 961	129 121	152 393	83 434	39 538	16 997	316 638	95 261	18 259	8 614	45 240	76 466
Pädagogische Hochschulen	16 004	10 349	-	-	2 871	-	-	-	2 784	-	-	-
Kunsthochschulen	21 007	3 803	2 346	1 154	-	252	5 840	1 695	364	-	1 510	4 043
Fachhochschulen	292 084	43 749	49 913	31 782	16 786	2 919	85 312	23 860	9 539	5 598	12 940	9 686
Theologische Hochschulen	3 145	32	434	477	439	-	1 175	-	-	-	-	588
Insgesamt	1 314 201	187 054	205 086	116 847	59 634	20 168	408 965	120 816	30 946	14 212	59 690	90 783

1) Einschließlich Berufsgrundbildungsjahr.

Quelle: Statistisches Bundesamt.

Noch: 86. Baden-Württemberg im Vergleich zu den anderen Bundesländern

Merkmal	Bundes- gebiet	Baden- Württem- berg	Bayern	Hessen	Rhein- land pfalz	Saar- land	Nord- rhein- Westfalen	Nieder- sachsen	Schles- wig- Holstein	Bremen	Hamburg	Berlin (West)
---------	-------------------	----------------------------	--------	--------	-------------------------	---------------	------------------------------	--------------------	-----------------------------	--------	---------	------------------

Schulabgänger nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht 1983 (Schuljahr 1982/83)

a) mit Hauptschulabschluß

Insgesamt	347 998	58 984	79 551	24 612	28 106	6 913	77 661	41 051	16 818	2 580	6 491	5 231
Hauptschulen	317 747	55 121	74 161	19 467	26 969	6 465	71 509	37 404	16 138	2 057	5 404	3 052
Realschulen	12 040	1 849	3 719	437	552	153	1 364	2 484	465	187	476	354
Gymnasien ¹⁾	18 211	2 014	1 671	4 708	585	295	4 788	1 163	215	336	611	1 825

b) ohne Hauptschulabschluß

Insgesamt	56 124	6 541	8 050	4 917	2 766	1 581	17 804	7 579	2 273	506	1 254	2 853
Hauptschulen	46 215	4 498	6 727	3 573	2 626	1 034	15 461	6 933	2 063	417	1 017	1 866
Realschulen	4 495	1 440	634	351	73	346	759	394	189	55	87	167
Gymnasien ¹⁾	5 414	603	689	993	67	201	1 584	252	21	34	150	820

c) aus Sonderschulen

Insgesamt	46 590	7 493	6 425	3 531	2 356	843	14 172	6 469	2 593	481	1 062	1 165
-----------	--------	-------	-------	-------	-------	-----	--------	-------	-------	-----	-------	-------

Absolventen mit Hochschul- und Fachhochschulreife 1983 nach Schularten in %

Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Gymnasien ¹⁾	67,7	64,4	63,5	71,6	74,1	61,8	67,0	71,6	70,5	66,3	64,2	78,1
Abendgymnasien und Kollegs	2,9	2,1	4,9	3,3	1,5	1,5	3,4	1,2	0,9	2,2	1,6	5,7
Höhere Berufsfachschulen, höhere Fachschulen und berufliche Gymnasien	13,7	33,5	3,1	9,8	5,3	1,2	12,6	11,4	20,8	11,0	16,7	3,8
Fachoberschulen	15,7		28,5	15,3	19,1	35,5	17,0	15,8	7,8	20,5	17,5	12,4

Schulabgänger 1982/83 (Absolventen) je 10 000 der Wohnbevölkerung²⁾
im Alter von 15 bis unter 21 Jahren

mit Hochschulreife	481	467	358	549	403	412	557	480	380	716	711	477
mit Realschul- oder gleich- wertigem Abschluß	690	690	529	815	595	394	768	771	612	737	727	639
nach Beendigung der Voll- zeitschulpflicht mit und ohne Hauptschulabschluß	637	666	783	537	797	760	541	624	685	451	528	510

Studierende je 1000 der Wohnbevölkerung³⁾ im Wintersemester 1984/85
der 20- bis unter 25 jährigen

Universitäten und Gesamthochschulen	191	162	163	186	126	180	226	157	84	159	359	546
Pädagogische Hochschulen	3	13	-	-	9	-	-	-	13	-	-	-
Fachhochschulen	57	55	54	71	54	31	61	39	44	104	103	69

1) Einschließlich Abgänger aus Gesamtschulen. - 2) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 1. Januar 1983. - 3) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 1. Januar 1984.

Bundesländervergleich

Noch: 86. Baden-Württemberg im Vergleich zu den anderen Bundesländern

Merkmal	Bundes- gebiet	Baden- Württem- berg	Bayern	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Saar- land	Nord- rhein- Westfalen	Nieder- sachsen	Schles- wig- Holstein	Bremen	Hamburg	Berlin (West)
Voll- und Teilzeitbeschäftigte Lehrer an öffentlichen und privaten allgemeinbildenden und beruflichen Schulen im Schuljahr 1983/84												
Grund- und Hauptschulen	239 013	35 599	45 420	14 181	15 333	3 987	68 310	34 180	8 763	3 284(x)	4 270	7 328
Sonderschulen	41 256	8 245	5 163	2 816	2 703	663	12 295	4 461	1 905	611	1 141	1 253
Realschulen	63 715	13 492	10 085	2 843	3 191	1 132	16 583	6 989	4 108	1 000(x)	1 350	1 300
Gymnasien	125 694	20 746	19 402	8 736	6 896	2 008	39 399	13 308	5 362	1 200	4 711	3 926
Gesamtschulen einschl. Freie Waldorfschulen	27 529	1 862	504	11 245	257	180	5 001	3 526	312	446	1 699	2 497
Abendrealschulen und Abendgymnasien	1 271	-	62	286	-	18	602	82	46	58	57	60
Kollegs	1 320	92	323	82	61	.	481	87	-	-	19	175
Allgemeinbildende Schulen zusammen	499 798	80 036	80 959	40 189	28 441	7 988	142 671	62 633	20 496	6 599	13 247	16 539
Berufsschulen einschl. Berufsonderschulen	42 660	6 506	6 958	4 183	2 640	926	9 957	5 875	1 729	772	1 840	1 274
Berufsaufbauschulen	781	57	299	24	96	54	148	49	13	13	28	-
Berufsfachschulen	24 391	5 820	1 420	1 348	1 299	453	9 135	2 591	567	351	948	459
Fachgymnasien und Fachoberschulen	9 946	2 878	1 500	1 044	412	175	1 495	1 172	448	128	415	279
Fachschulen und Schulen des Gesundheitswesens	9 707	1 702	2 521	1 143	716	149	754	1 342	336	115	266	663
Berufliche Schulen ¹⁾ zusammen	87 485	16 963	12 698	7 742	5 163	1 757	21 489	11 029	3 093	1 379	3 497	2 675
Schulen insgesamt	587 283	96 999	93 657	47 931	33 604	9 745	164 160	73 662	23 589	7 978	16 744	19 214

 Absolventen und Schulabgänger²⁾ im Schuljahr 1982/83

a) Absolventen mit Hochschul- und Fachhochschulreife

Insgesamt	305 597	45 933	40 059	30 154	15 622	4 607	98 327	37 429	10 585	4 896	10 430	7 555
Gymnasien ³⁾	207 012	29 582	25 427	21 593	11 579	2 849	65 860	26 804	7 473	3 246	6 693	5 906
Abendgymnasien und Kollegs	8 789	970	1 986	981	238	68	3 309	441	92	107	168	429
Höhere Berufsfachschulen	17 902 ⁴⁾	3 808 ⁴⁾	-	-	228	-	12 273	-	405	487	611	90
Höhere Fachschulen und berufliche Gymnasien	23 951	11 573	1 226	2 958	593	56	112	4 261	1 793	54	1 130	195
Fachoberschulen	47 943	.	11 420	4 622	2 984	1 634	16 773	5 923	822	1 002	1 828	935

b) Schulabgänger mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluß

Insgesamt	437 751	67 893	59 191	44 798	23 036	4 404	135 414	60 140	17 064	5 037	10 657	10 117
Realschulen ⁵⁾	289 850	42 033	46 181	20 739	12 346	3 374	94 453	43 059	12 491	3 139	6 778	5 257
Gymnasien (Versetzung in den 11. Schuljahrgang) ³⁾	64 011	9 438	6 872	12 489	2 722	585	15 996	7 279	992	1 302	2 025	4 311
Berufsaufbauschulen (Voll- und Teilzeitform)	16 248	1 598	5 881	553	1 144	445	4 658	1 227	267	214	253	8
Berufsfachschulen	67 642	14 824	257	11 017	6 824	-	20 307	8 575	3 314	382	1 601	541

1) In den Bundesländern Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland teilweise geschätzt. - 2) An öffentlichen und privaten Schulen. - 3) Einschließlich Absolventen der Gesamtschulen. - 4) Einschließlich 8 Schulabgänger mit Fachhochschulreife aus Berufsschulen. - 5) Einschließlich Abendrealschulen.

Anmerkung: Bei der Zusammenstellung der Länderdaten zu Bundessummen müssen insbesondere im Rahmen der Schulstatistik die in den einzelnen Ländern vielfach voneinander abweichenden Bezeichnungen für bestimmte Schularten einem bundeseinheitlichen Sammelbegriff zugeordnet werden. Dies erklärt einzeln auftretende Differenzen zu den vorangegangenen Summentabellen für das Land Baden-Württemberg.